

FORT- UND WEITERBILDUNGEN FÜR FACH-
UND FÜHRUNGSKRÄFTE IN PÄDAGOGIK &
PSYCHOLOGIE



WWW.SOCIALACADEMY.DE

VORWORT 2026

SOCIALACADEMY - WEITERBILDUNG MIT HALTUNG

Liebe Kolleg:innen und Freund:innen der SocialAcademy,

2026 markiert einen weiteren Schritt in der Entwicklung der SocialAcademy: Fachlich fundiert, noch vielfältiger – und politisch klar.

Wir reagieren damit auf die realen Herausforderungen, denen sich Menschen in sozialen, pädagogischen und beratenden Berufen täglich stellen: Fachkräftemangel, Transformationsdruck, wachsende Komplexität – und gleichzeitig der Anspruch, professionell, menschlich und klar positioniert zu handeln.

Wir haben neu sortiert und unsere Seminare mit vier neuen Kategorien Euren Bedarfen angepasst:

Coaching & Beratung, Gesundheit & Resilienz, Demokratie und Gesellschaft sowie Medienkompetenz & KI in interaktiven Online-Formaten. Außerdem bieten wir **mehr Angebote für Führungskräfte.**

Diese Schwerpunkte stehen für ein erweitertes Verständnis sozialer Arbeit:

Sie ist nicht nur Begleitung, sondern auch Strukturgestaltung, Haltung und – zunehmend – politische Verantwortung.

Was ist noch neu?

- Vertiefung Neurodiversität: Wir stärken den professionellen Umgang mit neurodivergenten Lebensrealitäten.
- Suchtberatung – Aufbaukurs: Für Fachkräfte, die bereits Grundlagen mitbringen und nun ihre Expertise vertiefen möchten – praxisorientiert, systemisch, anschlussfähig.
- Neu: **Berufsbegleitender Lehrgang Mediation:** Gemeinsam mit dem Bildungswerk ver.di und SOPRA bieten wir ab 2026 einen 18-monatigen Lehrgang „**Mediation in sozialen Handlungsfeldern**“ an. Für alle, die in konflikthaften Systemen vermitteln, stärken und begleiten wollen.
- Neu: **Betriebliche Sozialberatung** – ebenfalls in Kooperation mit dem Bildungswerk ver.di und SOPRA. Dieses Format richtet sich an Fachkräfte, die sich auf die spezifischen Herausforderungen in der betrieblichen Lebenswelt vorbereiten und qualifizieren möchten – mit Fokus auf Beratung, Prävention und gesundheitsförderliche Organisationskultur.

Unsere Haltung zur Demokratie

Wir erleben einen gesellschaftlichen Diskurs, der zunehmend von Vereinfachung, Polarisierung und autoritären Denkmustern geprägt ist.

Die SocialAcademy steht dem etwas entgegen: Eine professionelle Praxis, die Vielfalt als Stärke versteht, demokratische Teilhabe aktiv gestaltet und soziale Gerechtigkeit nicht nur fordert, sondern einübt.

Wir stehen für:

Argumente statt Parolen.

Für Würde statt Abwertung.

Für eine Sprache, die nicht spaltet, sondern verbindet.

Dafür braucht es Räume.

Und Menschen, die diese Räume gestalten.

Mit Herz, Verstand und Haltung. Unsere Weiterbildungen bleiben interaktiv, praxisorientiert, wissenschaftlich fundiert – und anschlussfähig an das, was Ihr in Eurem Berufsalltag wirklich braucht.

Ob online, in Präsenz oder als Inhouse-Format – wir beraten Euch gern auch zu Fördermöglichkeiten.

Trommelwirbel:

Neu 2026: Erstmals bieten wir allen Unternehmen eine **SocialAcademy-Flatrate** an. Für nur **€ 600,00 pro Mitarbeitenden und Jahr** können diese nahezu alle Seminare der SocialAcademy kostenlos besuchen – ausgenommen der Zertifikatslehrgänge, die gibt es zum ermäßigten Preis. Interesse? Weitere Infos gibt's bei info@socialacademy.de

Danke, dass Ihr Teil der SocialAcademy seid.

Für eine starke Praxis und eine lebendige Demokratie.

Mit herzlichen Grüßen

Andrea Franke und das Team der SocialAcademy

Dipl.Soz.Päd. | Supervisorin (DGsv)

Wirtschaftsmediatorin (BMWA)

Senior Coach (DBVC und IOBC)

WEITERE, AKTUELLE SEMINARE & EURE ANMELDUNGEN ÜBER:

www.socialacademy.de oder info@socialacademy.de

RABATTE & FÖRDERUNGEN

Arbeitslose, Student:innen, Schüler:innen und Rentner:innen können unsere Seminare ermäßigt besuchen. In der Regel zahlen sie 60 % des Gesamtpreises.

Nicht immer ist eine 40 %-ige Ermäßigung möglich, dann funktionieren auch Ratenzahlungen. Dazu setzt Euch bitte unter info@socialacademy.de mit uns in Verbindung.

Es gibt viele Möglichkeiten für Euch und Euer Unternehmen, Fortbildungen fördern zu lassen: über den Weiterbildungsbonus und das Hamburger Modell, Bildungsprämien und das Qualifizierungschancengesetz.

Mehr Informationen findet Ihr HIER:

www.weiterbildungsbonus.net

Hotline: 040 3346 321 11

EURE ANMELDUNG ÜBER

www.socialacademy.de

oder

info@socialacademy.de

oder

040 21112-159 oder -238

EURE ANSPRECHPARTNER:INNEN

Die SocialAcademy wird zunehmend für Inhouse-Seminare, Workshops und Supervision angefragt. Im Portfolio haben wir viele pädagogischen Themen für Beratungs- und Bildungssettings, sowie Supervision und Trainings in Kollegialer Beratung. Wir organisieren auch Teamentwicklungstage mit erlebnispädagogischem Fokus. Für das Seminar-design schreibt uns einfach unter:

info@socialacademy.de

oder ruft uns an unter:

040 211 12 - 159 oder - 238

Mo – Fr 8:30 – 14:00 Uhr

Eure Ansprechpartner:innen der SocialAcademy:

Seminarorganisation und Verwaltung:

Simone Huneke und Lizzy Sievers

Seminarentwicklung und Durchführung - Schwerpunkte:

Coaching | Beratung | Supervision: Andrea Franke

„SocialAcademy online“ Jennifer Zaborski und Sohra Koch

Kita Spezial: Nadine Koops, Nina Horn und Lale Marie Beit

INHALTSVERZEICHNIS

ERSTE SEITEN

SocialAcademy 2026	1
Rabatte & Förderungen	3
Eure Ansprechpartner:innen	4

ZERTIFIKATSLEHRGÄNGE

Konfliktberatung (1-10)	12
Kinderschutzfachkraft – Zertifikatsausbildung zur „Insoweit erfahrenen Fachkraft“ (1-13)	13
Erlebnispädagogik (1-7)	14
Fachkraft für Traumapädagogik und Traumafachberatung (1-15)	15
Suchtberatung Basis (1-9)	16
Suchtberatung Aufbau (1-9)	17
Psychische Traumatisierung (1–3)	18
EMDR (1-8)	19
Psychodrama im Coaching und in der Beratung (1-5)	20
Systemisches Coaching (1-6)	21
Betriebliche Sozialberatung – Menschen stärken, Unternehmen unterstützen	22
Gesamtausbildung Mediation – Berufsbegleitende Weiterbildung mit Zertifikat	24
Weiterbildung in Körpertherapie (1-6): Körperwissen für die Praxis in Coaching, Beratung und Therapie	26

WEITERBILDUNGEN FÜR ARBEITSSUCHENDE

Zweitkraft in Kindertagesstätten	28
Sozialpädagogische:r Assistent:in	30
Quereinstieg in Kita und Ganztagsbetreuung (GBS)	32

COACHING & BERATUNG

Aufstellungs-Methoden für den Coaching-Alltag (1-3)	35
Auftrags- und Zielklärung mit Klient:innen (1-2)	36
Bewerbungstrends verstehen – Menschen gezielt begleiten	37
Coaching mit Glaubenssätzen	38
Coaching Werkzeuge kompakt (1-8)	39
Die Held:innenreise: Ein narratives Erzählmodell für Coaching, Therapie und biographisches Schreiben	40
Entscheidungscoaching – systemische Coachingtechniken	41
Fall- und Fachberatung für Kitas (1-2)	42
Gesundheitscoaching	43
Kollegiale (Fall-) Beratung	44
Körpersprache in Beratungssettings lesen und verstehen	45
Lösungsorientierte Kurzberatung nach Steve de Shazer (1-2)	46
Motivierende Gesprächsführung und Change Talk	47
Stärken stärken im Coachinggespräch	48
Systemische Fragetechniken	49
Toxische Beziehungen in der Beratung	50
Toxische Beziehungen überwinden	51

FACHLICHE & METHODISCHE KOMPETENZEN

ADHS im Erwachsenenalter	53
ADHS und herausfordernde Verhaltensweisen	54
Arbeitsmarktpolitische Instrumente (1 - 3)	55
Autismus-Spektrumsstörung	56
Beratungstool „Talentkompass“ kennenlernen	57
„Das Innere Team“ - Ein Aufstellungsformat für den Berater:innen-Alltag (1-2)	58
Depressionen erkennen und begleiten	59
Die Arbeit mit Stühlen	60

FACHLICHE & METHODISCHE KOMPETENZEN

Dienstbesprechungen gestalten	61
Einkommensteuererklärung selbst erstellen	62
Eltern- und Angehörigenberatung	63
Erlebnisaktivierende Übungen	64
Flipcharts gestalten: Basics – schreiben, zeichnen, strukturieren	65
Flipcharts gestalten: Lernlandkarten für Seminare und Unterricht zeichnen	66
Flipcharts gestalten: Zeichnen für Leichte Sprache und Unterstützte Kommunikation	67
Häusliche Gewalt – Besonderheiten, Dynamiken und das Hilfesystem (1-2)	68
Konferenz Zoo	69
Konfliktberatung – Fortgeschrittene	70
Krisenintervention & Suizidverhütung	71
Mit Haltung und Herz – Systemisch arbeiten in der Kinder- und Jugendhilfe (Einführung 1-4)	72
Narzissmus – Gaslighting, Manipulation & toxische Beziehungen erkennen und verstehen	73
Narzissmus-Vertiefung – Beratung für den Umgang mit Menschen mit narzisstischen Kommunikationsstil	74
Neurodivergenz in Teams (1-2)	75
NSSV: Nicht suizidales selbstverletzendes Verhalten bei jungen Menschen - Erscheinungsformen, Hintergründe und Umgang	76
Präsentieren leicht gemacht	77
Psychische Störungen und Erkrankungen bei Klient:innen und Teilnehmenden: Praktischer Umgang, Reframing (Angst- und Essstörungen, Depressionen)	78
Psychologische Sicherheit in Teams	79
Sketchnotes: Visuelle Protokolle und Präsentationen gestalten	80
Souveräner Umgang mit „schwierigen“ kindlichen Verhaltensweisen (6-10 Jahre)	81
Sozialpädagogische Diagnostik (1-2)	82
Suchterkrankung und der Umgang damit	83
Train the Trainer (1-2) - Wissen weitergeben – Menschen inspirieren	84
"Was ist denn hier los?!" Szenisch und kreativ arbeiten mit Elementen aus dem Psycho-drama	85
Widerstand in Veränderungsprozessen	86

FÜHRUNGSKOMPETENZEN

Arbeitsrecht für Führungskräfte	88
Betriebliche Steuern (Prokurist:innen, Geschäftsführer:innen, Controller:innen)	89
Betriebsverfassungsrecht für Arbeitgeber	90
BWL für Nicht-Kaufleute (1-2)	91
Führung im Projekt	92
Führungskräftecoaching I (1-2)	93
Führungskräftecoaching II	94
Führungskräftecoaching mit Grundlagen aus der systemischen Theorie	95
Lohnabrechnung (1-2)	96
Lesen und verstehen einer Betriebswirtschaftlichen Auswertung	97
Management und Führungstechniken	98
Moderne Führung (1-2)	99
Professionelles Vertragsmanagement	100
Rechte und Pflichten von GmbH Geschäftsführer:innen und Prokurist:innen	101
Teambuilding	102

MEDIENKOMPETENZ & KI

AI For Beginners	104
Digital Tools - Canva	105
Digitale Tools in der Bildung	106
Digital & Lebendig: Kniffe und Ideen für gelungene Onlineveranstaltungen	107
Digitales Bildungsmarketing – Strategien, Tools & Podcasting	108
Effizientes Arbeiten mit Office-Programmen	109
Einführung in ChatGPT	110
Einführung in GAMMA	111
Künstliche Intelligenz im Unterricht sinnvoll nutzen	112
Marketing – Strategien, um deine Sichtbarkeit zu optimieren, Zielgruppen anzusprechen und Förderer für sich zu gewinnen	113
MIRO	114
Social Media für Vereine, soziale Träger und gemeinnützige Institutionen	115

PERSÖNLICHE & SOZIALE KOMPETENZEN

Ärger, Wut und Aggressionen, Umgang mit unbeliebten Gefühlen	117
Beziehungsgift - Befreiung aus toxischen Beziehungen	118
Das Innere Team entdecken	119
Feedback – erfolgreich kommunizieren und zusammenarbeiten	120
Gesunde Grenzen – Klar kommunizieren & achtsam handeln im Job	121
Haltung zeigen für Vielfalt & Toleranz	122
Jetzt rede ich Klartext!	123
Kritik – das heiße Eisen	124
Mit dem Vision Board erfolgreich ins neue Jahr	125
Nein - Grenzen setzen, Kontakt ermöglichen	126
Selbst- und Zeitmanagement	127

GESUNDHEIT & RESILIENZ

Burnout-Prophylaxe für Pädagog:innen	129
Emotionale Balance im Arbeitsalltag	130
Entspannungstechniken für den Berufsalltag	131
Ganzheitliches Resilienztraining (1-4)	132
„In meinem Körper zuhause“ – Körperressourcen & Selbstliebe	134
Mental Detox	135
Mentale Stärke im Job	136
Motivation und neue Impulse für den Arbeitsalltag finden	137
Stresspräventionstraining (1-2)	138
Wenn der Wecker nicht mehr klingelt... - Den Übergang in den 3. Lebensabschnitt bewusst gestalten	139

DEMOKRATIE & GESELLSCHAFT

Demokratie – ein gefährdetes Versprechen?	141
Gender Matters! – Geschlechtergerechtigkeit verstehen & gestalten	142
Macht.Sache – Gemeinsam gegen Ungleichheit	143
Menschenwürde & Scham	144

SOCIALACADEMY ONLINE

AI For Beginners	147
Beziehungsgift - Befreiung aus toxischen Beziehungen	148
Burnout-Prophylaxe für Pädagog:innen	149
Dienstbesprechungen gestalten	150
Digital & Lebendig: Kniffe und Ideen für gelungene Onlineveranstaltungen	151
Digital Tools - CANVA	152
Einführung in ChatGPT	153
Einführung in GAMMA	154
Erlebnisaktivierende Übungen	155
Ganzheitliche Resilienztraining (1-4)	156
Haltung zeigen für Vielfalt & Toleranz	158
Häusliche Gewalt – Besonderheiten, Dynamiken und das Hilfesystem (1-2)	159
Mentale Stärke im Job	160
MIRO	161
Narzissmus – Gaslighting, Manipulation & toxische Beziehungen erkennen und verstehen	162
Narzissmus Vertiefung - Beratung für den Umgang mit Menschen mit narzisstischen Kommunikationsstil	163
Nein - Grenzen setzen, Kontakt ermöglichen	164
Neurodivergenz in Teams – Inklusiv führen und gestalten (1-2)	165
NSSV: Nicht suizidales selbstverletzendes Verhalten bei jungen Menschen - Erscheinungsformen, Hintergründe und Umgang	166
Stresspräventionstraining (1-2)	167
Toxische Beziehungen in der Beratung	168
Toxische Beziehungen überwinden	169
Weiterbildung in Körpertherapie (1-6): Körperwissen für die Praxis in Coaching, Beratung & Therapie	170

KITA SPEZIAL

Abtauchen in den Erlebnisraum Wald	172
Beobachten und Dokumentieren	173
Bilderbücher als Wissensvermittler	174
Elterngespräche professionell führen	175
Elternpartnerschaft – Bedeutung für den Arbeitsalltag	176
Fall- und Fachberatung für Kitas (1-2)	177
Gewaltfreie Kommunikation mit Kindern	178
Jungenpädagogik („Mädchen sind anders; Jungen auch!“) (3-10 Jahre)	179
Kinder brauchen Grenzen (3-10 Jahre)	180
Kindliche Resilienz fördern - für ein gesundes Selbstwertgefühl der Kinder (3-6 Jahre)	181
Lernwerkstatt	182
Souveräner Umgang mit schwierigen Eltern	183
Souveräner Umgang mit „schwierigen“ kindlichen Verhaltensweisen (3-6 Jahre)	184
Traumaisensibles Konzept für Kitas und den Ganztagsbereich	185
Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten im Kindes- und Jugendalter	186

LETZTE SEITEN

Referent:innen

Zertifizierungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Qualitätsstandards Weiterbildung Hamburg

Teilnehmer:innenschutz von Weiterbildung Hamburg e.V.

Impressum

KONFLIKTBERATUNG – UNSER DAUERBRENNER (1-10)

MEHR GELASSENHEIT UND SOVERÄNITÄT IN KONFLIKTEN

„Jenseits von richtig und falsch
liegt ein Ort, dort treffen wir uns.“

– Rumi

Konflikte gehören zum Leben, in ihnen zeigt sich unser Vermögen eine Atmosphäre zu schaffen, die es allen Beteiligten erleichtert, sie klären zu wollen. In diesem Seminar lernen Sie, Konflikte effektiv zu managen, das heißt Sie erlernen äußerst nützliche Theorien und Diagnoseinstrumente, Werkzeuge, deren Anwendung und die notwendige Haltung, im wörtlichen und übertragenen Sinne, Konflikte anzugehen und bei den Lösungen behilflich zu sein.

Inhalt

- Konflikttheorien
- Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg
- Einführung in die Gruppendynamik
- Kollegiale Beratung
- Mobbing stoppen: Shared Responsibility Approach®
- Körpersprache in Konflikten
- Krisenintervention und Suizidverhütung
- Arbeit an aktuellen Fällen / Intevision
- Kolloquium

Zielgruppe/n

Alle, die Theorie und Praxis für eine offene, angstfreie Konfliktklärung brauchen, besonders Führungskräfte

Ziele

- Mehr Sicherheit, Ruhe und Gelassenheit in Konflikten
- Profundes Fachwissen
- Techniken und Haltung in Konflikten

TERMINE

Durchgang XVII
Februar bis April 2026

04.02.2026 / 11.02.2026
18.02.2026 / 25.02.2026
18.03.2026 / 25.03.2026
01.04.2026 / 08.04.2026
15.04.2026 / 22.04.2026

Durchgang XVIII
September bis November
2026:

09.09.2026 / 16.09.2026
23.09.2026 / 30.09.2026
07.10.2026 / 14.10.2026
04.11.2026 / 11.11.2026
18.11.2026 / 25.11.2026

Jeweils von 15:00 - 18:00

ZEITSTUNDEN

30

REFERENTINNEN

Andrea Franke,
Jennifer Zaborski

PERSONEN

Maximal 14

PREIS

€ 900,00

ERMÄSSIGT

€ 540,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

KINDERSCHUTZFACHKRAFT – ZERTIFIKATS- AUSBILDUNG ZUR „INSOWEIT ERFAHRENE FACHKRAFT“ (1-13)

Im Zertifikatskurs erfahren die Teilnehmenden alle wichtigen rechtlichen und sozialwissenschaftlichen Grundlagen und setzen sich mit ihrer fachlichen Haltung im Kinderschutz auseinander.

Darauf aufbauend geht es vertieft um das Verfahren zur Gefährdungseinschätzung im Verdachtsfall. Die Teilnehmenden beschäftigen sich mit Gesprächsführung im Verdachtsfall, möglichen Maßnahmen und üben anhand von vielen Praxisfällen, sich und andere sicher durch den Beratungsprozess mit einer Insoweit erfahrenen Fachkraft für den Kinderschutz zu bewegen.

Als Insoweit erfahrene Fachkraft für den Kinderschutz können Sie entsprechende innerbetriebliche Fragen und Prozesse wesentlich begleiten. Darüber hinaus können Sie sowohl interne als auch externe KWG-Fälle einordnen, bewerten und Fachkräfte aus Jugendhilfe, Kita, Schule sowie anderen Fachstellen in ihrer Fallbearbeitung professionell beraten.

Inhalt

- Grundlagen Kindeswohl, Kindeswohlgefährdung und Schutzauftrag (KWG)
- Formen der Kindeswohlgefährdung
- Schutzbedarfe beeinträchtigter Kinder und Jugendlicher
- (Dys-)Funktionale Familienstrukturen
- Risikoeinschätzung, Beteiligung und konsequente Ressourcenorientierung
- Möglichkeiten des Hilfesystems
- Gesprächsführung auch in schwierigen Kontexten
- Aufgaben und Stolpersteine für die Insoweit erfahrene Fachkraft
- Kooperation im Kinderschutz
- Arbeit in Interventionsgruppen und Feedbackgespräche
- Methoden der Kollegialen Beratung und Fallverstehen aus verschiedenen Perspektiven

Ziele

- Kenntnis der relevanten fachlich-rechtlichen Rahmenbedingungen
- Ursachen und Formen von Kindeswohlgefährdung
- Methoden und Instrumente für die Einschätzung und Abwendung von Kindeswohlgefährdung kennen
- Das Verfahren nach § 8 a und für Berufsheimnissträger:innen kennen
- Beratungsprozesse im Verdachtsfall führen

Zielgruppe

- Mitarbeiter:innen von Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und anderen relevanten Arbeitsfeldern in freier Trägerschaft sowie Fachkräfte aus dem ASD
- Mindestens einjährige Berufserfahrung nach Erlangung des für die Tätigkeit relevanten Studienabschlusses
- Kita-Mitarbeiter:innen und ähnliche Berufsbilder (mind. 3 Jahre Berufserfahrung oder Leitungstätigkeit)
- Allgemeine Beratungserfahrungen sind vorhanden

TERMINE

16.04.2026 / 17.04.2026
28.05.2026 / 29.05.2026
18.06.2026 / 19.06.2026
27.08.2026 / 28.08.2026
17.09.2026 / 18.09.2026
08.10.2026 / 09.10.2026
06.11.2026

jeweils von 09:00 - 16:00 Uhr

ZEITSTUNDEN

111 Stunden (91 Stunden Fortbildung, 20 Inversionen)

REFERENTINNEN

Yvette Karro & Hanne Traulsen

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 2.730,-

(INKL. VERPFLEGUNG)

ERMÄSSIGT

€ 1.638,-

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

ERLEBNISPÄDAGOGIK (1-7) HARD UND SOFT SKILLS

Handlungs- und erfahrungsorientiertes Lernen steht bei diesem Seminar im Fokus!

Bei uns erlernt Ihr erlebnispädagogische Skills und deren Anwendung mit Gruppen.

Inhalt

- **Interaktions-, Teambuilding- und Kooperationsaufgaben** – Hier lernt Ihr unterschiedliche Teambuilding-übungen kennen, die ihr erlebnispädagogisch nutzen könntet, mit Aktion und Reflektion. Diese Soft-Skill Übungen sind sehr effektiv, um Gruppenprozesse in Gang zu bringen.

- **Klettern und Sichern** - Hier lernt Ihr alles, was zum Klettern dazu gehört – Materialkunde, Sicherungstechnik, -Knoten. Der Spot ist am Kletterturm im HH Volkspark – Schritt für Schritt zum Ziel. Dieses Hard-Skill ist ein EP Grundelement, um mit Teilnehmenden die eigene Komfortzone zu erweitern und die Erfahrung zu generieren, gesichert zu werden.

- **Intuitives Bogenschießen** – dieses Hard-Skill-Medium, kann Konzentration auf ein Ziel, zu sich finden und runterkommen fördern. Bei Yoga winken einige Teilnehmende ab, aber beim Bogenschießen sind sie absolut motiviert.

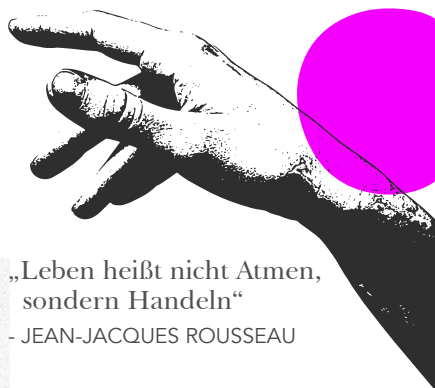
- **Ropes Course Low** – Hier lernt Ihr, Hochseilgarten-Elemente auf Bodenhöhe selbst zu bauen und damit, ein weiteres Hard-Skill-Element, um Gruppenprozesse, aber auch individuelle Skills zu erweitern.

Zielgruppe/n

Kita, Jugendhilfe, Reha-Bereiche, Firmen

Ziele

Ihr lernt die Hard-Skills und könnt diese anhand der ebenso erlernten Soft Skills professionell einordnen und diese Handlungsmedien vor Gruppen sicher anleiten.



„Leben heißt nicht Atmen,
sondern Handeln“

- JEAN-JACQUES ROUSSEAU

TERMINE

20.04.2026 / 21.04.2026

18.05.2026 / 19.05.2026

01.06.2026 / 02.06.2026

09.06.2026

jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

49

REFERENTEN

Kai Schröder und
Markus Luu

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 1.470,00

ERMÄSSIGT

€ 882,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

FACHKRAFT FÜR TRAUMA-PÄDAGOGIK UND TRAUMAFACHBERATUNG (1-15)

Einschneidende oder schockierende Lebensereignisse, seien es kleine oder große, einmalige oder dauerhafte, hinterlassen häufig als Stress- und Traumafolgen tiefe seelische Wunden. Um traumatisierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene angemessen unterstützen zu können, wurden Erfahrungen aus der Psychotraumatologie in pädagogisch-beraterische Handlungsfelder integriert und daraus entsprechende Handlungsmöglichkeiten entwickelt.

Die Weiterbildung zeigt, wie man psychische Traumata und mögliche Folgen auf der affektiven, kognitiven, körperlichen und behavioralen Ebene bis hin zu Folgestörungen erkennt. Sie ermöglicht, die Symptomatik vor dem Hintergrund von Traumadynamik und Traumaverlauf zu verstehen und vermittelt adäquate Umgangsstrategien für den pädagogisch-beraterischen Arbeitsalltag. Diese Weiterbildung hilft uns, Verständnis und Empathie für die so oft unverständlich erscheinenden Verhaltensweisen und die Symptomatik zu bekommen oder weiterzuentwickeln und in erster Linie handlungsfähig zu sein. Das Ganze erarbeiten wir uns theoretisch und praktisch mit Übungen und Selbsterfahrungsanteilen. Spaß und Freude kommen auch nicht zu kurz. Die Weiterbildung schließt mit einem Zertifikat „Fachkraft für Traumpädagogik und Traumafachberatung“ ab.

Inhalt

Die Inhalte und Stundenumfang umfassen insgesamt 107 Unterrichtsstunden zzgl. 25 Stunden Intervision/Peergruppenarbeit zwischen den Modulen. Jeweils monatlich im Wechsel finden die Seminarblöcke und die Peer-Gruppen statt.

Zielgruppe/n

Zielgruppe der Fortbildung sind pädagogische Fachkräfte aus der freien und öffentlichen Jugendhilfe (stationäre, teilstationäre und ambulante Jugendhilfe, Jugendamt), Fach- und Lehrkräfte aus Kindertagesbetreuung und Schulen sowie Beratungsfachkräfte (Erziehungs-, Sucht- und Schwangeren und Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen, Migrationfachberatung etc.)

Ziele

Ziel der Traumpädagogik ist es, Menschen aktiv bei der Verarbeitung traumatischer Erfahrungen zu unterstützen und somit, weitestmöglich, die körperlichen sowie psychischen Folgen von, insbesondere Bindungstraumatisierung, Vernachlässigung, Missbrauch und anderen Formen von Gewalt zu korrigieren.

TERMINE

Modul I:

19.03.2026 09:00 – 16:00

20.03.2026 09:00 – 16:00

Modul II:

28.05.2026 09:00 – 16:00

29.05.2026 09:00 – 16:00

Modul III:

25.06.2026 09:00 – 16:00

26.06.2026 09:00 – 16:00

Modul IV:

27.08.2026 09:00 – 16:00

28.08.2026 09:00 – 16:00

Modul V:

24.09.2026 09:00 – 16:00

25.09.2026 09:00 – 16:00

Modul VI:

05.11.2026 09:00 – 16:00

06.11.2026 09:00 – 16:00

Modul VII:

03.12.2026 09:00 – 16:00

04.12..2026 09:00 – 16:00

Abschlusskolloquium:

15.01.2027 09:00 – 18:00

ZEITSTUNDEN

107 zzgl. 25 Stunden

Peergruppenarbeit zwischen den Modulen

REFERENT:INNEN

Yvette Karro & Gino Riedel

PERSONEN

12

PREIS

€ 3.210,00

(INKL. VERPFLEGUNG)

ERMÄSSIGT

€ 1.926,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

SUCHTBERATUNG - BASIS (1-9)

Mit dieser praxisorientierten Einführung in die Suchtberatung bekommen Sie einen intensiven Einblick in deren Theorie und Praxis. Sie erhalten Sicherheit in Bezug auf den beraterischen Umgang mit Suchterkrankten und die Grundlage für eine professionelle Verweisberatung. Die 10 Module sind die Basis für einen Aufbaukurs in 2026.

Inhalt

- Abhängigkeitserkrankungen, diagnostische Kriterien und Komorbidität
- Störungsmodell: Rückfallbearbeitung und Prophylaxe
- Phasengerechte Interventionen
- Entscheidungsbalance und Selbstwirksamkeitserfahrungen
- Körpersprache in der Suchtberatung
- Krisenintervention & Suizidprophylaxe
- Fallstrukturierung: ICF-basierte Hilfeplanung
- Beratungsansätze: Personenzentrierte Beratung nach C. Rogers
- Motivational Interviewing
- Kolloquium

Zielgruppe/n

Pädagog:innen, Berater:innen, Coaches, Therapeut:innen

Ziele

Sie gewinnen theoretische Sicherheit über Abhängigkeitserkrankungen, Komorbiditäten, Störungsmodelle, Interventionen, Fallführung und Verweisberatung. Sie üben spezifische Beratungssituationen und den sicheren Umgang mit akuten psychiatrischen Krisen im Einzel- und Gruppensetting.

„Wenn man durch's Leben geht, lernt man, dass man sich nicht bewegt, wenn man nicht sein eigenes Kanu paddelt.“

- Katherine Hepburn

TERMIN

12.02.2026 / 19.02.2026
26.02.2026 / 19.03.2026
26.03.2026 / 02.04.2026
09.04.2026 / 16.04.2026
23.04.2026 Kolloquium
jeweils von 15:00 - 18:00

ZEITSTUNDEN

27

REFERENT:INNEN

Gerd Jenisch und Andrea Franke

PERSONEN

maximal 12

PREIS

€ 810,00

ERMÄSSIGT

€ 486,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

SUCHTBERATUNG AUFBAU (1-9)

BEARBEITUNGSPROZESSE VERTIEFEN - DYNAMIKEN

ERKENNEN - HANDLUNGSSICHERHEIT GEWINNEN

Das Aufbauseminar richtet sich an Teilnehmende, die bei der SocialAcademy Suchtberatung / Basis absolviert haben oder Erfahrung in der Suchtberatung mitbringen. Wir vertiefen die Inhalte des Basismoduls und arbeiten anhand eigener Fallbeispiele aus der Beratungspraxis. Diese persönlichen wie professionellen Bezüge dienen als zentrales Lernmaterial. Die Gruppe arbeitet nach dem Peer-Prinzip intervisorisch – begleitet durch Supervision und regelmäßige Reflexion. Hausaufgaben und Praxisbezüge sorgen für eine kontinuierliche Vertiefung zwischen den Modulen. Die Teilnehmer:innen müssen bereit sein, zu „Alltagssüchten“ wie zum Beispiel Rauchen, Zuckerkonsum, Medienkonsum o.ä. auf Selbsterfahrungsbasis zu arbeiten. Ziel ist es, die eigene Beratungsrolle zu schärfen, Dynamiken frühzeitig zu erkennen und Sicherheit im Umgang mit Alltagssüchten und auch komplexeren Suchtverläufen zu gewinnen.

Inhalt

- Reflexion eigener Fälle und Erfahrungen
- Arbeit mit Intevision und kollegialer Beratung
- Vertiefung: Beziehungsgestaltung, Motivation und Ambivalenz
- Umgang mit Rückfällen, Co-Abhängigkeit, Selbstschutz
- Supervisionseinheiten mit Fallfokus
- Hausaufgaben zur praktischen Vertiefung
- Selbsterfahrungsanteile zu Alltagssüchten

Zielgruppe/n

Fachkräfte mit Vorerfahrung in Suchtberatung, Sozialpädagog:innen, Berater:innen, Coaches

Ziele

- Professionelle Sicherheit im Umgang mit komplexen Suchtthemen
- Intvisorische Beratung als Lernmethode etablieren
- Eigene Haltung reflektieren und weiterentwickeln
- Selbstfürsorge und Abgrenzung stärken

„Zwischen Reiz und Reaktion liegt ein Raum. In diesem Raum liegt unsere Macht zur Wahl unserer Reaktion.“

- Viktor E. Frankl

TERMINE

24.09.2026 / 01.10.2026
08.10.2026 / 15.10.2026
05.11.2026 / 12.11.2026
19.11.2026 / 26.11.2026
03.12.2026 Kolloquium
jeweils von 15:00 - 18:00

ZEITSTUNDEN

27

REFERENT:INNEN

Gerd Jenisch und Andrea Franke

PERSONEN

maximal 12

PREIS

€ 810,00

ERMÄSSIGT

€ 486,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

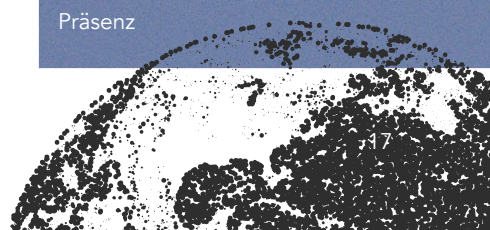
ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



PSYCHISCHE TRAUMATISIERUNG (1-3)

GRUNDLAGEN UND AUFFRISCHUNG:

NEUROBIOLOGIE DES TRAUMAS, TRAUMAFOLGEN, TRAUMAPÄDAGOGISCHE GRUNDLAGEN, GESPRÄCHSFÜHRUNG, FALLBESPRECHUNGEN

“Ich glaube, dass der Kern jeder Traumatisierung in extremer Einsamkeit besteht. Im äußersten Verlassensein...”

- Onno van der Hart

„...Eine liebevolle Beziehung, die in mancher Hinsicht einfach „sicher“ ist, wird unerlässlich sein, um überhaupt von einem Trauma genesen zu können.“

Vom Verstehen psychischer Traumatisierung zum Handeln in pädagogischen Arbeitsfeldern.

Inhalt

- Zum Verständnis psychischer Traumatisierung
- Noch belastet oder schon traumatisiert? Erkennen von Traumafolgen
- Traumapädagogische Möglichkeiten
- Zum Verhältnis von Traumapädagogik und Traumatherapie: Was tun wir selbst – wann verweisen wir?
- Basics: Psychoedukation, Gesprächsführung mit Übungen, zur inneren und äußeren Sicherheit mit Übungen
- Fallbesprechungen eigener Fälle

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Die Teilnehmenden wissen um die neurobiologischen und psychischen Mechanismen und Auswirkungen von psychisch traumatisierten Menschen. Sie kennen wirksame Interventionsmöglichkeiten und sind noch sicherer in ihrer Gesprächsführung mit traumatisierten Menschen.

TERMINE

09.09.2026

10.09.2026

11.09.2026 jeweils von
09:00 - 16:00 Uhr

ZEITSTUNDEN

21

REFERENTIN

Yvette Karro

PERSONEN

Maximal 20

PREIS

€ 630,00

ERMÄSSIGT

€ 378,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

EMDR - GRUNDKURS (1-8)

EMDR steht als Abkürzung für Eye Movement Desensitization and Reprocessing. EMDR wurde in den Jahren 1987 - 1991 von Dr. Francine Shapiro entwickelt. Alles begann mit einem Zufall: Auf einem Spaziergang bemerkte sie, dass stark belastende Gedanken plötzlich verschwanden und nicht wiederkamen. Sie recherchierte, was an diesem Spaziergang so besonders war und fand heraus, dass ihre Augen sich ständig – bedingt durch den Lichteinfall der Bäume – hin und her bewegten. Aus diesen zufälligen Augenbewegungen entwickelte Dr. Shapiro das Konzept einer Serie von gezielten Augenbewegungen, genannt „bilaterale Stimulation“.

Man weiß, dass normalerweise Erlebnisse vom Gehirn bearbeitet und abgespeichert und wenn nötig geheilt werden, so wie eine kleine Schnittwunde ganz von selbst im Laufe der Zeit verheilt. Ein starkes Trauma jedoch überfordert diese Verarbeitungsfähigkeiten. Dadurch kann es zu allen denkbaren Störungen, Ängsten und Blockaden kommen. Das weitere Leben steht im Schatten des Erlebten. EMDR wirkt direkt auf die für Heilung wichtigen neuronalen Bahnungen im Gehirn und lässt sich mit jedem zurzeit gültigen Therapiekonzept in Einklang bringen - „neurons, that fire together, wire together“.

Inhalt

- Setting - äußere und innere Sicherheit des /der Klient:in (spezifische Grounding-Techniken)
- Übertragung und Gegenübertragung bei EMDR
- Grundlagen der Traumatherapie
- Verfahren zur Aktivierung innerer Ressourcen
- Wirkfaktoren von EMDR
- Verfahren zur psychischen Stabilisierung
- EMDR - Protokolle (= Techniken, Verfahrensabläufe), Standardprotokoll, Angstprotokoll, Phobie Protokoll, Trauerprotokoll, Allergieprotokoll, Protokolle: bei Einzeltraumatisierung, Schmerzbehandlung, stoffgebundene Süchte, Verhaltensänderung, „Zahnarztangst“, „Psycho somatik“, Behandlung kurz zurückliegender traumatischer Ereignisse
- Indikation und Gegenindikation von EMDR
- EMDR bei Kindern
- Ressourcen-Etablierung
- Umgang mit Blockaden während der Sitzung
- Kognitives Einweben von Metaphern, Suggestionen und hypnotischen Sprachmustern
- BiCo® (Bilaterales Coaching) Level I und Level II
- CP-EMDR (Creative Processing)
- Einsatz von EMDR-Tools (Musik, Software, EMDR - Maschine)
- Kompatibilität mit anderen Methoden (NLP, Klopftechniken; Hypnose u.v.m.)

Zielgruppe/n

Für alle.

Ziele

Erlernen der EMDR-Technik und Anwendung bei unterschiedlichen Thematiken

TERMINE

8-TÄGIGE FORTBILDUNG

Teil 1

18.09.2026	10:00 – 18:00
19.09.2026	10:00 – 18:00
20.09.2026	10:00 – 18:00
21.09.2026	10:00 – 14:00

Teil 2

06.11.2026	10:00 – 18:00
07.11.2026	10:00 – 18:00
08.11.2026	10:00 – 18:00
09.11.2026	10:00 – 14:00

ZEITSTUNDEN

56

REFERENT

Andreas Zimmermann

PERSONEN

Maximal 18

PREIS

€ 1.750,00

ERMÄSSIGT

-

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

PSYCHODRAMA IM COACHING UND IN DER BERATUNG (1-5)

HANDLUNGSORIENTIERT BERATEN, BEGLEITEN UND ENTWICKELN

„Tu es – als ob!“ – Leitsatz aus dem Psychodrama

Psychodrama ist eine erlebnisorientierte Methode, die systemisch, tiefenpsychologisch und kreativ zugleich wirkt. In diesem fünftägigen Seminar lernst du die Grundlagen psychodramatischen Arbeitens kennen und kannst sie im Coaching oder in der Beratungspraxis gezielt einsetzen. Du übst, Rollen sichtbar zu machen, Szenen zu rekonstruieren und Lösungen im geschützten Raum auszuprobieren. Die Arbeit mit dem inneren Team, dem leeren Stuhl, Soziometrie und Rollenwechsel bietet dir neue Perspektiven für komplexe Anliegen. Das Seminar ist praxisnah, erfahrungsorientiert und bietet viel Raum zur Selbsterfahrung.

Inhalt

- Grundlagen und Entstehung des Psychodramas
- Szenisches Arbeiten im Einzel- und Gruppensetting
- Rollentausch, Doppeln, Spiegeln
- Arbeit mit Symbolen, Bodenankern und dem inneren Team
- Soziometrie im Beratungsprozess
- Integration in den Coachingprozess
- Eigene Fallarbeit und Supervision

Zielgruppe/n

Coaches, Berater:innen, Supervisor:innen, Sozialpädagog:innen, Fachkräfte mit Interesse an kreativen Methoden

Ziele

- Psychodramatische Grundtechniken sicher anwenden
- Emotionale und kognitive Prozesse sichtbar machen
- Kreative Lösungswege fördern
- Beratungsprozesse dynamisch und wirksam gestalten

TERMINE

18.05.2026 / 19.05.2026
20.05.2026 / 21.05.2026
22.05.2026
jeweils von 09:00-15:00

ZEITSTUNDEN

30

REFERENTIN

Andrea Franke

PERSONEN

maximal 15

PREIS

€ 900,00

ERMÄSSIGT

€ 540,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

SYSTEMISCHES COACHING (1-6)

„Man kann einen Menschen nichts lehren.

Man kann ihm nur helfen, es in sich selbst zu entdecken“

– Galileo Galilei

Bei uns lernen Sie auf eine sehr handlungsorientierte und wertschätzende Weise die systemische Arbeit hautnah kennen.

Dies werden Sie in Kleingruppen aktiv ausprobieren und die Wirkung der einzelnen Methoden erfahren.

Inhalt

- Systemisches Arbeiten – was ist das?
- Systemische Grundhaltungen
- Systemische Methoden (z.B. Soziometrie, Soziales Atom, Systembrett, Stuhlarbeit, Rollentausch, Zeitreise, Ressourcen-Weg, Timeline, Aufstellungen und deren Anwendung)
- Praxistransfer
- Chancen und Grenzen der systemischen Arbeit

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Sie erweitern Ihre Coaching- und Beratungskompetenzen, tauschen sich fachlich aus und erleben die handlungsorientierten Methoden selbst.

TERMINE

26.01.2026 / 27.01.2026
23.02.2026 / 24.02.2026
23.03.2026 / 24.03.2026
jeweils von 09:00 - 16:00

oder

28.09.2026 / 29.09.2026
26.10.2026 / 27.10.2026
23.11.2026 / 24.11.2026
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

42 Stunden

REFERENT

Markus Luu

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 1.260,00

ERMÄSSIGT

€ 756,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



BETRIEBLICHE SOZIALBERATUNG

MENSCHEN STÄRKEN, UNTERNEHMEN UNTERSTÜTZEN

Scheidung, plötzliche Pflegesituation, Konflikte in der Familie, finanzielle Sorgen – persönliche Krisen machen am Arbeitsplatz nicht halt. Wenn Belastungen aus dem privaten Umfeld die Arbeitsfähigkeit einschränken, sind Unternehmen zunehmend gefordert, ihre Beschäftigten zu unterstützen. Denn klar ist: Psychosoziale Gesundheit ist eine zentrale Voraussetzung für Leistungsfähigkeit, Motivation und langfristigen Unternehmenserfolg.

Immer mehr Betriebe erkennen daher den Wert einer qualifizierten Sozial- und Gesundheitsberatung – intern oder durch externe Fachkräfte. Betriebliche Sozialberater:innen bieten schnelle, unbürokratische Hilfe und tragen dazu bei, Konflikte frühzeitig aufzufangen, Belastungen zu reduzieren und die Arbeitszufriedenheit zu stärken.

Die SocialAcademy bietet gemeinsam mit dem Bildungswerk ver.di und SOPRA Hannover die Qualifizierung Betriebliche Sozialberatung an. Diese Weiterbildung vermittelt Ihnen spezifisches Fachwissen, damit Sie in Unternehmen intern oder extern beraten können.

SOPRA
SOZIALE PRAXIS
FÜR BERATUNG,
SCHULUNG UND
THERAPIE

bildungswerk
ver.di

UMFANG

- 168 Stunden
- Startmodul: persönliche Standortanalyse/Selbstreflexion 3 Tage = 24 Stunden
- 7 Module mit je 2 Tagen = 112 Stunden
- 20 Stunden Praxiseinsatz
- 12 Stunden Intervention

TERMINE

23.-25.02.26
23.-24.03.26
20.-21.04.26
01.-02.06.26
06.-07.07.26
24.-25.08.26
21.-22.09.26
09.-10.11.26
jeweils von 09:00 - 17:00

INFOABENDE

11.11.2025
oder
08.12.2025
oder
20.01.2026
jeweils um 18:00 Uhr Online

REFERENT:INNEN

Gudrun Schwanert-Tschechne und
Uwe Boers mit Team (SOPRA)

PERSONEN

mindestens 10

PREIS

3.999,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

Module:

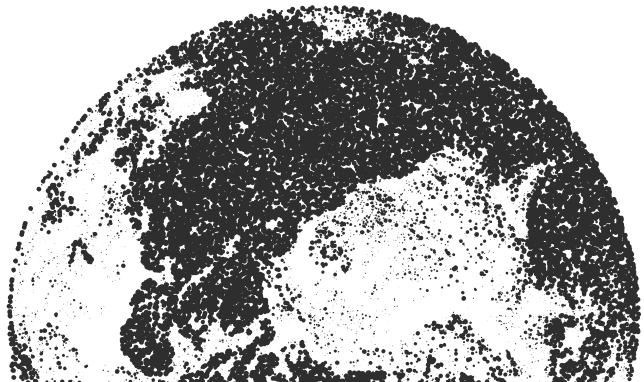
- Modul 1: Einführung in die psychosoziale Beratungsarbeit
- Modul 2: Psychische Störungsbilder
- Modul 3: Abhängigkeitserkrankungen
- Modul 4: Krisen und Probleme in der Familie, Partnerschaft und im Zusammenleben
- Modul 5: Unterstützungsangebote für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und Angehörige
- Modul 6: Private Konflikte – Interventionen und Handlungskompetenzen
- Modul 7: Psychohygiene in der Beratungsarbeit / rechtliche Grundlagen
- Modul 8: betriebliches Gesundheitsmanagement und Wiedereingliederung nach Krankheit

Ziele/Nutzen:

- Teilnehmende qualifizieren sich, um in Unternehmen intern oder extern zu beraten
- Teilnehmende mit betrieblichem Background bzw. betriebliche Interessenvertreter:innen schaffen sich im Unternehmen mit der Sozialberatung neue Möglichkeiten
- Unternehmen erhalten qualifizierte Berater:innen und geben der Sozialberatung einen adäquaten Stellenwert

Zielgruppe/n

Mitarbeiter:innen, Angestellte eines Unternehmens sowie Führungskräfte und alle weiteren Interessierten



GESAMTAUSBILDUNG MEDIATION

BERUFSBEGLEITENDE WEITERBILDUNG MIT ZERTIFIKAT

Konflikte gehören zum Alltag – ob am Arbeitsplatz, in Teams, zwischen Führung und Mitarbeitenden oder im privaten Umfeld. Mediation bietet einen strukturierten Weg, mit Spannungen umzugehen, sie zu verstehen und gemeinsam tragfähige Lösungen zu entwickeln.

Die Gesamtausbildung Mediation vermittelt fundiertes Wissen und erprobte Methoden, um Konflikte professionell zu begleiten – in beruflichen Kontexten, im sozialen Miteinander oder als neues berufliches Standbein.

Die Ausbildung findet in Kooperation mit SOPRA Hannover statt und erfüllt die Standards des Bundesverbandes Mediation e. V. (BM e.V.). Sie umfasst 200 Stunden zzgl. 20 Stunden Intervention und ist berufsbegleitend konzipiert. Lernen in kleinen Gruppen ermöglicht intensive, praxisnahe Lernerfahrungen.

Eine Kooperation der SocialAcademy, SOPRA und dem Bildungswerk ver.di.

SOPRA

SOZIALE PRAXIS
FÜR BERATUNG,
SCHULUNG UND
THERAPIE

**bildungswerk**
ver.di

TERMINE

02.-04.09.2026 (21Std)
02.-04.11.2026 (24Std)
11.-13.01.2027 (24Std)
10.-12.02.2027 (21Std)
05.-07.04.2027 (24Std)
09.06.2027 (20Std)
16.-20.08.2027 (40Std) Blockwoche
13.-15.09.2027 (24Std)
11.-13.10.2027 (24Std)

Blockwoche: 09:00 - 17:00

ZEITSTUNDEN

220

INFOABENDE

13.04.2026
oder
19.05.2026
oder
10.06.2026
oder
12.08.2026
jeweils um 18:00 Uhr Online

REFERENT:INNEN

Gudrun Schwanert-Tschechne und
Uwe Boers mit Team (SOPRA)

PERSONEN

mindestens 10

PREIS

5.999,-

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

Inhalt

Die berufsbegleitende Weiterbildung umfasst:

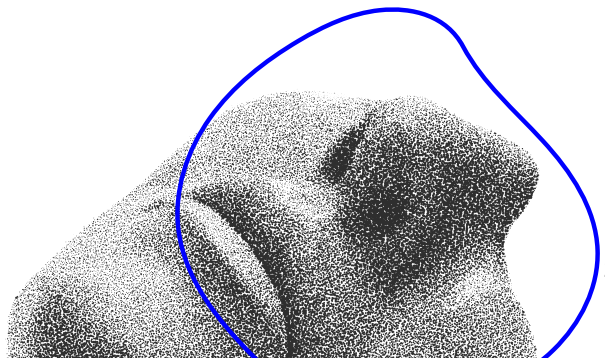
- Grundlagen der Mediation und Konflikttheorie
- Kommunikationstechniken und Gesprächsführung in der Mediation
- Struktur und Phasen einer Mediation
- Umgang mit starken Emotionen und eskalierten Konflikten
- Methodische Vielfalt in der Konfliktbearbeitung
- Rechtliche Rahmenbedingungen der Mediation
- Praxisreflexion und Intervention in der Gruppe
- Anwendungsmöglichkeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern
- Abschluss mit Ausbildungsurkunde nach BM e.V.-Standard

Ziele

- Entwicklung einer professionellen Haltung im Umgang mit Konflikten
- Stärkung der persönlichen Konflikt- und Kommunikationskompetenz
- Fähigkeit, Mediationsprozesse strukturiert zu begleiten
- Förderung konstruktiver Streitkultur in Organisationen und Gesellschaft
- Erweiterung des eigenen beruflichen Profils um das Feld der Mediation
- Umsetzung der Ausbildungsstandards nach Mediationsgesetz und BM e.V.

Zielgruppe/n

- Fachkräfte aus sozialen, pädagogischen, psychologischen oder juristischen Arbeitsfeldern
- Betriebs- und Personalräte, Führungskräfte, Teamleitungen
- Berater:innen, Coaches, Supervisor:innen
- Personen, die beruflich mit Konflikten konfrontiert sind oder diese professionell begleiten möchten
- Alle, die Mediation als berufliche Qualifikation oder persönliche Kompetenz ausbauen möchten



WEITERBILDUNG IN KÖRPERTHERAPIE (1-6): EMBODIMENT-METHODEN & NERVUS-VAGUS-TRAINING

GANZHEITLICH UNTERSTÜTZEN: KÖRPERWISSEN FÜR
DIE PRAXIS IN COACHING, BERATUNG UND THERAPIE

Klient:innen ganzheitlich begleiten – mit Körperwissen aus der Polyvagal-Theorie, Embodiment und traumasensibler Achtsamkeit. In dieser praxisnahen Weiterbildung erlernst du, wie du körperorientierte Methoden gezielt in Coaching, Beratung und Therapie integrierst. Du entwickelst ein tiefes Verständnis für die Regulation des autonomen Nervensystems und stärkst deine Fähigkeit, Klient:innen ressourcenorientiert, geerdet und traumasensibel zu begleiten.

Dich erwartet:

- Einführung in die Polyvagal-Theorie und deren Anwendung zur Förderung von Nervensystemregulation
- Embodiment-Tools für die Arbeit mit traumatisierten und/oder neurodivergenten Klient:innen, z.B. Nervus Vagus Training, Breathwork und Ressourcenverankerung
- Somatische Mikropraktiken zur Selbst- und Co-Regulation
- Traumasensible und neuro-inklusive Sprache und Haltung in Beratungskontexten

Inhalt

- Einführung in die Polyvagal-Theorie & körperbasierte Selbstregulation
- Inklusive gestaltete Embodiment-Tools für Alltag und Arbeit mit traumatisierten oder neurodivergenten Klient:innen
- Arbeit mit Körpersignalen, Vagus-Übungen, Ressourcenverankerung
- Somatische Mikropraktiken zur Selbst- und Co-Regulation
- Traumasensible Sprache und Haltung in Beratungskontexten

Zielgruppe/n

Therapeut:innen (z.B. Psychotherapie, Ergotherapie, Physiotherapie, Osteopathie, Yogatherapie), Yogalehrer:innen, Achtsamkeitstrainer:innen, Berater:innen, Lehrer:innen, Heilpraktiker:innen, Coaches, Sozialarbeiter:innen, Pädagog:innen, Erzieher:innen

Ziele

Die Integration von Therapiemethoden, die sensibilisiert sind auf Herausforderungen bei:

- Körperwahrnehmung
- Essverhalten
- hoher Sensitivität
- Hyperaktivität
- Impulsivität
- Konzentration
- Emotionsregulation
- Zielgerichtetem Handeln

TERMINE

22.05.2026 / 29.05.2026
05.06.2026 / 12.06.2026
19.06.2026 / 26.06.2026
jeweils von 09:00 - 15:00

ZEITSTUNDEN

36

REFERENTIN

Carla Sophie Tiemann

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 1.080,00

ERMÄSSIGT

€ 648,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

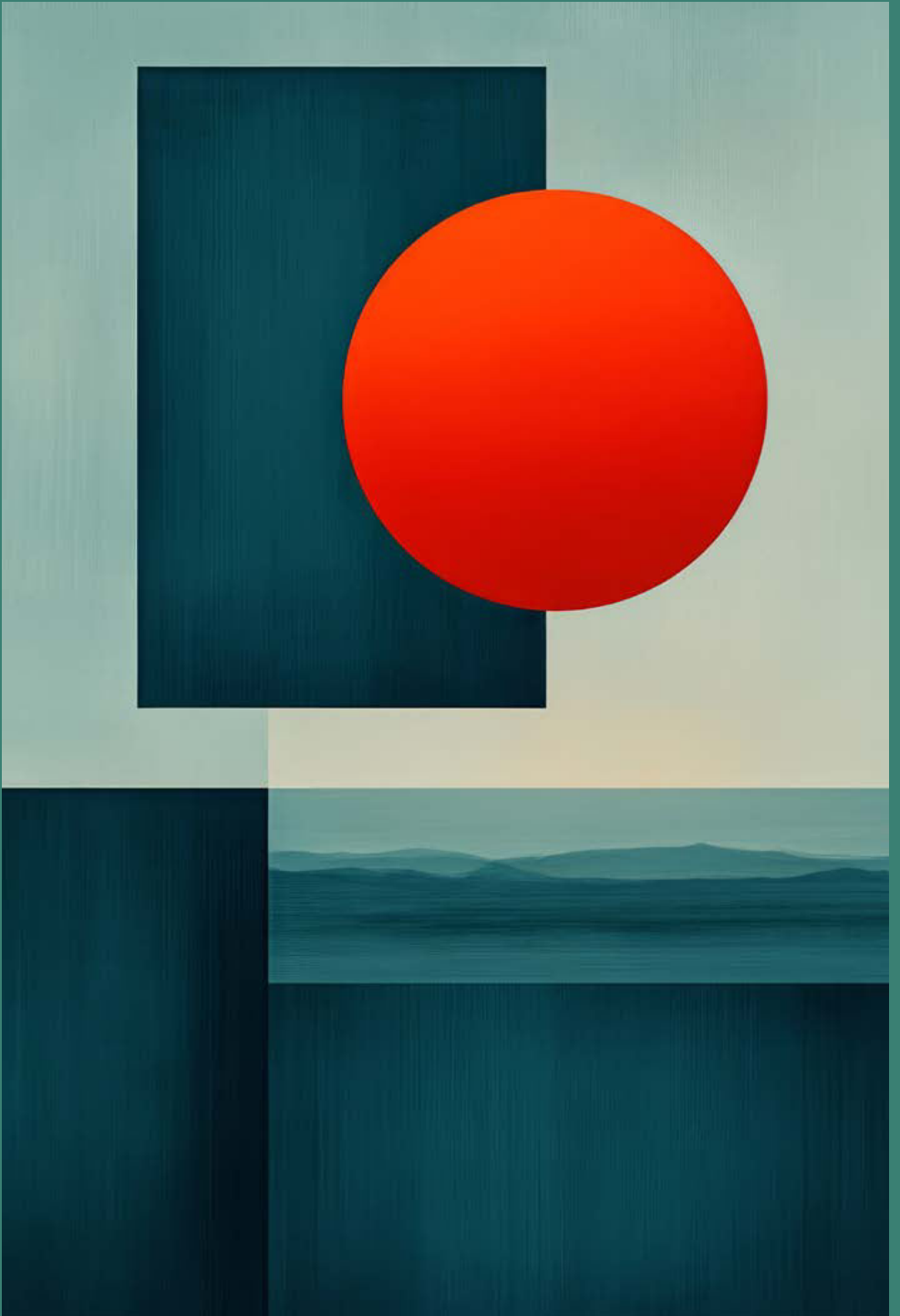
ja

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital



ZWEITKRAFT IN KINDERTAGESSTÄTTEN

WEITERBILDUNG MIT PERSPEKTIVE - FÜR ALLE DIE KINDER IM KITAALLTAG BEGLEITEN WOLLEN

Inhalte

Diese Qualifizierung richtet sich an Menschen mit beruflicher Vorerfahrung oder starkem Interesse an der pädagogischen Arbeit – insbesondere an Personen mit Migrationsgeschichte oder Fachkenntnissen aus dem Ausland. Die Weiterbildung vermittelt kompakt und praxisnah das nötige Wissen für eine unterstützende Tätigkeit in der Kita:

- Pädagogik der Kindheit
- Entwicklungspsychologie
- Kommunikation & Sprachentwicklung
- Aufsichtspflicht & rechtliche Grundlagen
- Bewegung, Spiel & kreative Gestaltung
- Kinderschutz & Beobachtung
- Interkulturelle Kompetenzen

Zielgruppen

Sie sind arbeitssuchend oder von Arbeitslosigkeit bedroht, möchten mit Kindern arbeiten und eine sinnvolle Aufgabe übernehmen? Sie bringen die Motivation mit, sich fachlich weiterzuentwickeln und mit Kindern in ihrer Entwicklung zu begleiten? Dann ist diese Weiterbildung der richtige Einstieg für Sie.

Ziele

Unser Ziel ist es, Sie qualifiziert und praxisorientiert auf eine Tätigkeit als pädagogische Zweitkraft vorzubereiten – in enger Abstimmung mit den aktuellen Bedarfen der Hamburger Kitalandschaft.

Warum diese Weiterbildung?

Die Nachfrage nach unterstützenden Fachkräften in Kitas ist groß. Unsere Maßnahme bietet Ihnen einen strukturierten Einstieg, der Theorie und Praxis sinnvoll verbindet – begleitet von erfahrenen Dozent:innen und eng angebunden an die Sozialbehörde Hamburg.

Unser Erfolg spricht für sich

Viele unserer Teilnehmer:innen finden direkt nach Kursende eine Anstellung – oft in den Einrichtungen, in denen sie ihr Praktikum absolviert haben. Besonders hervorzuheben sind die sehr positiven Rückmeldungen aus der Praxis sowie die hohe Übernahmequote. Auch hier profitieren Sie von unserer engen Zusammenarbeit mit Hamburger Trägern und der Sozialbehörde.

Weitere Infos auch hier: <https://kita-zweitkraft.de>

TERMINE

Februar, August, November 2026
Mail: ausbildung.si@SBB-si.de
Tel.: 040/ 211 12 -256 oder -195
Nina Horn & Daniel Behrens
Ganz unverbindlich Interesse anmelden und
Infoveranstaltung besuchen!

ZEITSTUNDEN

Der Kurs findet in Teilzeit an 5 Tagen (6 UE pro Tag) in der Woche statt und dauert 6 Monate (24 Wochen) mit insgesamt 480 Unterrichtseinheiten (UE) und einem Praktikum von acht Wochen.

REFERENT:INNEN

Nina Horn und Team

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Damit Sie an diesem Kurs teilnehmen können, benötigen Sie folgende Voraussetzungen:

- Gute Deutschkenntnisse (B1/B2)
- Erster allgemeinbildender Schulabschluss (ESA)
- Aktuelles erweitertes Führungszeugnis nach §30a BZR
- Freude an der Tätigkeit mit Kindern und Jugendlichen
- Gesundheitszeugnis – Hygienebelehrung § 43 IfSG
- Freude an kreativen und pflegerischen Aufgaben
- Wille zur persönlichen Weiterentwicklung
- Masern-Impfschutz

FÖRDERUNGEN & FINANZIERUNGEN

Wir beraten und unterstützen Sie bei der Antragsstellung auf Förderung. Unverbindlich und kostenlos.

Der Kostenträger für diesen Kurs ist:

- Bildungsgutschein (BGS) von der Agentur für Arbeit. Die Beratung erfolgt über die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter.
- Weitere Förderungen auf Anfrage
- Selbstzahler:innen

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

SOZIALPÄDAGOGISCHE:R ASSISTENT:IN (SPA)

WEITERBILDUNG FÜR ARBEITSSUCHEDE MIT VORBEREITUNG AUF DIE EXTERNENPRÜFUNG

Inhalte

Wir bereiten Sie umfassend und praxisnah auf die Externenprüfung zur staatlich geprüften sozialpädagogischen Assistenz vor. Unsere Inhalte orientieren sich eng am offiziellen Prüfungsrahmen und decken folgende Bereiche ab:

- Sozialpädagogisches Handeln
- Sprache & Kommunikation
- Naturwissenschaft & Gesundheit
- Mathematik & Fachenglisch
- Wirtschaft & Recht
- Entwicklung & Bildung
- Bewegung
- Spiel
- Musik
- Kreative Gestaltung

Zielgruppen

Diese Weiterbildung richtet sich an Arbeitssuchende oder von Arbeitslosigkeit bedrohte Menschen, die sich für den Quereinstieg in die pädagogische Arbeit mit Kindern interessieren. Sie bringen Lernbereitschaft mit und möchten sich auf Berufsschulniveau mit pädagogischen und gesellschaftlichen Themen auseinandersetzen. Theorie und Praxis werden in dieser Maßnahme gezielt miteinander verbunden.

Ziele

Wir ermöglichen Ihnen den beruflichen Neustart als sozialpädagogische:r Assistent:in. Mit der erfolgreich abgeschlossenen Externenprüfung erhalten Sie eine anerkannte Qualifikation, die Ihnen den Weg in die pädagogische Berufswelt ebnet – gerade in einer Zeit, in der in Hamburg ein großer Bedarf an qualifizierten Fachkräften in der Kindertagesbetreuung besteht.

Unsere Stärken – Ihr Vorteil

Unsere Teilnehmer:innen erzielen seit Jahren überdurchschnittlich gute Prüfungsergebnisse – eine Bestätigung für die hohe Qualität unserer Vorbereitung. Die enge Zusammenarbeit mit der Sozialbehörde Hamburg und unseren erfahrenen Kooperations-Kitas sorgt für eine realitätsnahe, professionelle und nachhaltige Qualifizierung.

Ob Sie aus einem fachfremden Bereich kommen oder bereits erste Erfahrungen in der Kinderbetreuung gesammelt haben: Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zum anerkannten Abschluss – mit Struktur, Klarheit und einem engagierten Team an Ihrer Seite.

weitere Infos auch hier: www.sozialpädagogische-assistenz.de

TERMINE

Kursstart im Juni in Teilzeit oder im November in Vollzeit

Mail: ausbildung.si@SBB-si.de

Tel.: 040/ 211 12 -113

Isabel Schommburg

Ganz unverbindlich einen Beratungstermin vereinbaren.

ZEITSTUNDEN

Unterrichtsstunden 1663

Praxisstunden 960

Gesamtdauer der Maßnahme:

18 Monate in Vollzeit oder

24 Monate in Teilzeit

REFERENT:INNEN

Isabel Schommburg, Carina Siebert und Team

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Sie haben einen Mittleren Schulabschluss (MSA) oder sind in die gymnasiale Oberstufe versetzt. Sie bringen Deutschkenntnisse mindestens auf B2-Niveau mit.

Sonstige Bedingungen:

- Aktuelles erweitertes Führungszeugnis nach §30a Bundeszentralregistergesetz und Hygiene-Belehrung nach §43 IfSG
- Masern-Impfschutz
- Wohnsitz in Hamburg

FÖRDERUNGEN & FINANZIERUNGEN

Wir beraten und unterstützen Sie bei der Antragsstellung auf Förderung. Unverbindlich und kostenlos.

Die Kostenträger für diesen Kurs sind:

- Bildungsgutschein (BGS) von der Agentur für Arbeit. Die Beratung erfolgt über die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter.
- Weitere Förderungen auf Anfrage

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

QUEREINSTIEG IN KITA & GANZTAGSBETREUUNG (GBS)

In diesem Kurs erwerben Sie pädagogisches Grundlagenwissen für die Arbeit in der Kita oder GBS und bereiten sich gezielt auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vor.

Inhalte

- Pädagogik der Kindheit: Partizipation, Bildungsverständnis, Biografiearbeit, Rahmenkonzepte
- Entwicklungspsychologie: Entwicklungsprozesse verstehen und begleiten, Bedeutung von Spiel und Bindung, Resilienzförderung
- Grundlagen der Kommunikation: Elterngespräche, Gesprächsführung, Kommunikation im Alltag
- Rechtliche Grundlagen und Aufsichtspflicht: SGB VIII, Kinderschutz, Datenschutz, Sicherheit
- Coaching: Individuelle Begleitung beim Einstieg in die pädagogische Praxis und auf den Ausbildungsweg

Zielgruppe

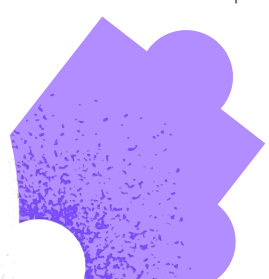
- Sie sind arbeitssuchend oder von Arbeitslosigkeit bedroht
- Sie bringen Neugier und Lernbereitschaft mit
- Sie möchten mit Kindern oder Jugendlichen arbeiten
- Sie wollen Theorie und Praxis sinnvoll miteinander verbinden
- Sie verfügen über gute Deutschkenntnisse (B1/B2) und einen akademischen Abschluss

Ziel

Ihr Einstieg in die pädagogische Arbeit! Hamburg sucht qualifizierte Fachkräfte – insbesondere in Kitas und GBS-Standorten. Mit unserem Kurs schaffen wir die Grundlage für Ihre berufliche Neuorientierung im sozialen Bereich. Die Maßnahme kann eine Vorbereitung auf eine spätere Externenprüfung sein und eröffnet neue Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Referent:innen

Das erfahrene Dozent:innen-Team der SocialAcademy begleitet Sie während der gesamten Maßnahme – praxisnah, individuell und auf Augenhöhe.



TERMINE

Auf Anfrage

Mail: ausbildung.si@SBB-si.de

Tel.: 040/ 211 12 - 256

Nina Horn

Ganz unverbindlich einen Beratungstermin vereinbaren.

DAUER

Unterrichtsstunden: 240

Gesamtdauer der Maßnahme:

8 Wochen in Teilzeit

REFERENT:INNEN

Nina Horn & Team

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Gute Deutschkenntnisse (B1/B2)
- Akademischer Abschluss
- Aktuelles erweitertes Führungszeugnis nach §30a BZR
- Freude an der Tätigkeit mit Kindern und Jugendlichen
- Masernimpfnachweis
- Freude an kreativen und pflegerischen Aufgaben
- Wille zur persönlichen Weiterentwicklung
- Mindestalter 18 Jahre
- §43 Belehrung
- Bezieher:innen von ALG 1 + II Leistungen sowie von Arbeitslosigkeit bedrohte Personen

FÖRDERUNGEN & FINANZIERUNGEN

Wir beraten und unterstützen Sie bei der Antragsstellung auf Förderung. Unverbindlich und kostenlos.

Die Kostenträger für diesen Kurs sind:

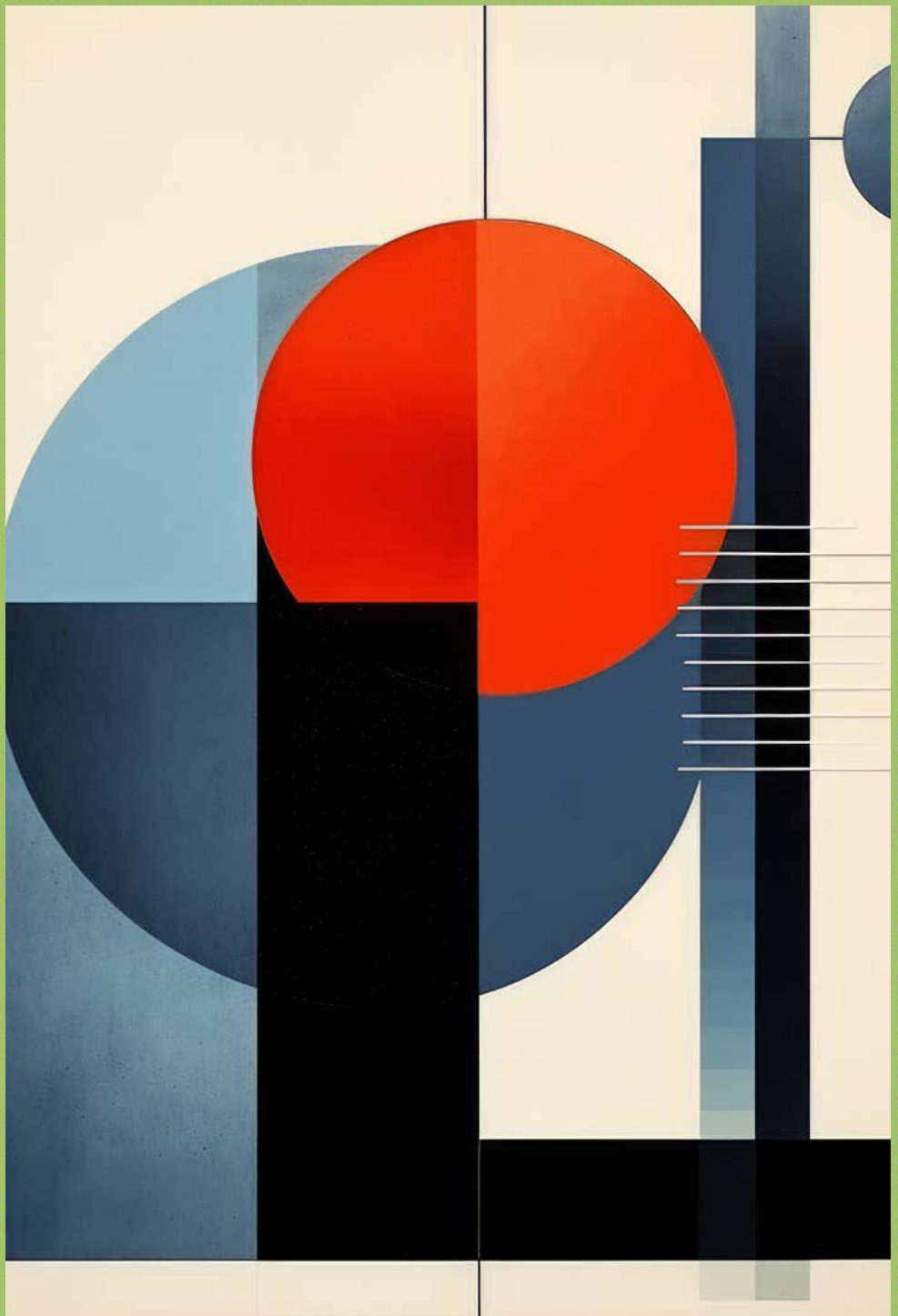
- Bildungsgutschein (BGS) von der Agentur für Arbeit. Die Beratung erfolgt über die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter.
- Weitere Förderungen auf Anfrage
- Selbstzahler:innen

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



AUFSTELLUNGS-METHODEN FÜR DEN COACHING ALLTAG (1-3)

TETRALEMMA UND ZIELAUFSTELLUNG

Potentialorientierte Systemaufstellungen sind eine kreative Methode zur Bearbeitung komplexer Probleme im privaten und beruflichen Bereich.

Durch die Aufstellung von Systemen, Personen oder Themen können in verhältnismäßig kurzer Zeit unbewusste Bindungen, nicht wahrgenommene Wünsche/ Bedürfnisse und ungenutzte Ressourcen deutlich gemacht und für die Problemlösung genutzt werden.

Wir werden mit 2 Methoden arbeiten:

1.

Das **Tetralemma** ist eine Methode zur Entscheidungsfindung. Starres Schubladendenken wird durcheinandergebracht. Sie kennen ein Dilemma: es gibt es 2 Alternativen. Das Tetralemma erforscht darüber hinaus Positionen, die das sich scheinbar Ausschließende vereint und auch verwirft. Ungeahnte Denkmöglichkeiten können sich eröffnen und neue Sichtweisen eröffnen.

2.

Bei der **Zielaufstellung** werden abgesehen vom Ziel auch Hindernisse und Ressourcen erforscht. Die Facetten dieser Teile ändern sich häufig während der Aufstellung, so dass sich bisher ungenutzte Potentiale zeigen. Das was die Klient:innen als Hindernis benennen oder erleben ist meist mehr als das. Es gibt immer einen Kern, der bedeutsam für die Klient:innen ist. Diesen gilt es herauszuarbeiten und damit nutzbar zu machen.

Für den leichteren Transfer in den Berater:innenalltag werden wir mit Bodenankern arbeiten.

Inhalte

- Vermittlung von Grundlagen der Aufstellungsarbeit
- Kennenlernen des Tetralemma
- Kennenlernen der erweiterten Zielaufstellung
- Erforschung der Methoden anhand eigener Themen in praktischen Übungen
- Transfer für den beruflichen Alltag

Zielgruppe/n

- Pädagogische Mitarbeitende
- Alle, die mit Klient:innen arbeiten

Ziele

- Kenntnisse zu den Methoden
- Erfahrungen sammeln durch eigenes Erproben

TERMINE

21.09.2026/22.09.2026

12.10.2026

jeweils von 09:00 - 16:00 Uhr

ZEITSTUNDEN

21

REFERENTIN

Heike Schönknecht

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 630,00

ERMÄSSIGT

€ 378,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

AUFTRAGS- UND ZIELKLÄRUNG MIT KLIENT:INNEN (1-2)

NACHHALTIGE ZIELKLÄRUNG MIT STATT FÜR KLIENT:INNEN IN DER SOZIALEN ARBEIT

Ganz im Sinne des Satzes „Don't work harder than your clients“ werden Methoden aus der systemischen Beratung und Therapie vorgestellt, die es ermöglichen, eine realistische, konkrete und nachhaltige Auftrags- und Zielklärung mit Klient:innen (statt für sie) herzustellen. Eine solche Auftrags- und Zielklärung benötigt Zeit, Raum und methodisches Vorgehen, um erfolgreich zu sein. Im Seminar werden wir anhand von Fallbeispielen aus dem Teilnehmer:innen-Kreis und Rollenspielen eine nachhaltige Zielklärung einüben.

Inhalt

- Systemische Auftrags- und Zielklärung
- Vorstellung von verschiedenen ergänzenden Methoden
- Fallbeispiele und Rollenspiele

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Nachhaltige Auftrags- und Zielklärung mit Klient:innen in der Sozialen Arbeit

TERMINE

24.08.2026 / 25.08.2025
jeweils von 09:00 – 15:00
Follow Up online:
05.10.2026 16:00 - 17:30

ZEITSTUNDEN

13,5

REFERENTIN

Patricia Kropfreiter

PERSONEN

4 - 12

PREIS

€ 405,00

ERMÄSSIGT

€ 243,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

BEWERBUNGSTRENDS VERSTEHEN - MENSCHEN GEZIELT BEGLEITEN

ZUKUNFTSORIENTIERTE BERATUNGSKOMPETENZ

Der Bewerbungsprozess hat sich stark verändert – digitale Tools, neue Interviewformen und persönliche Positionierung sind zentrale Themen. In diesem Seminar geht es darum, wie man praxisnah und zeitgemäß begleitet.

Inhalt

- Aktuelle Bewerbungstrends
- Lebenslauf & Anschreiben zeitgemäß gestalten
- Online-Bewerbung und soziale Netzwerk
- Gesprächsvorbereitung und Selbstpräsentation
- Rollenspiele und Feedbackrunden

Zielgruppe/n

- Coaches
- Sozialpädagog:innen
- Dozent:innen

Ziele

- Beratungskompetenz erweitern
- Neue Bewerbungsformate verstehen
- Menschen auf dem Karriereweg stärken

TERMINE

16.02.2026 10:30 – 14:30
oder
07.10.2025 10:30 – 14:30

ZEITSTUNDEN

4

REFERENT

Daniel Behrens

PERSONEN

4 - 12

PREIS

€ 120,00

ERMÄSSIGT

€ 72,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



COACHING MIT GLAUBENSSÄTZEN

„BITTE WEG MIT DEM GLAUBENSSATZ!“

Wie kann ich als Coach meinen Coachees helfen, ihre hinderlichen Glaubenssätze abzulegen und damit ihre Handlungsspielräume zu erweitern? Mit dieser Frage wollen wir uns in diesem Seminar beschäftigen.

Im Coachingprozess wollen wir unser Gegenüber ermutigen, eine neue Sichtweise einzunehmen und gewohnte hinderliche Handlungsmuster zu überprüfen und zu verändern.

Mit Hilfe der Systemischen Fragetechnik werden wir das im Coaching praxisnah ausprobieren.

Inhalt

- Wie Glaubenssätze entstehen
- Die "Innere Landkarte"
- Wahrnehmen und Bewusstmachung von Glaubenssätzen
- Umgang mit hinderlichen Glaubenssätzen
- Meine Haltung als Coach
- Coaching mit Systemischen Fragen
- Reflexion und Wissensaustausch

Zielgruppe/n

alle

Ziele

- Sensibilisierung der eigenen Wahrnehmung durch aktives Zuhören
- Methoden zum Umgang mit hinderlichen Glaubenssätzen kennen und praxisnah ausprobieren
- Noch mehr Sicherheit im Coachingprozess gewinnen
- Aktiver Austausch, Reflexion und Erkenntnisgewinn in der Expert:innenrunde

TERMINE

12.02.2026 09:00 – 16:00

oder

15.10.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Daniela Diosegi

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

COACHING-WERKZEUGE KOMPAKT (1-8) EIN PRAXISNAHES INTENSIVTRAINING

Dieses praxisorientierte Intensivseminar richtet sich an Fachkräfte aus Beratung, Coaching und sozialpädagogischen Arbeitsfeldern. Im Fokus steht das Kennenlernen und Erproben vielseitiger Coaching-Methoden – von Einstiegs- und Beziehungsarbeit bis hin zu vertiefenden Techniken zur Ziel- und Ressourcenklärung. Das Training lebt vom Wechsel zwischen Selbsterfahrung, kollegialem Austausch und fundiertem Input durch ein multiprofessionelles Trainer:innenteam. Reflexion, Haltung, Humor und Wirkung stehen gleichberechtigt neben Methodenkoffer und Fachwissen. Gearbeitet wird u. a. mit dem Systembrett, Psychodrama, der Ballonmethode, Kompetenzkarten, Transaktionsanalyse und stärkenbasiertem Coaching nach Ansätzen der Positiven Psychologie. Der Abschluss umfasst Feedback- und Dokumentationstechniken.

Inhalt

- Kennenlern-Tools, 5-Dinge-Übung, Innere Landkarte
- Kompetenzkarten, Glaubenssätze, aktives Zuhören
- Ballonmethode, Motivationsraster, SMART-Ziele
- Die Arbeit mit dem Systembrett
- Psychodramatische Systemaufstellung
- Positivpsychologische Zugänge zu Wellbeing und Coaching
- Transaktionsanalyse, Feedbackmethoden, Wirkfaktoren

Zielgruppe/n

Berater:innen, Coaches, Sozialpädagog:innen, Fachkräfte mit Beratungsauftrag

Ziele

- Coaching-Methoden praxisnah erproben
- Wirkmechanismen und Haltung reflektieren
- Sicherheit im Methodeneinsatz gewinnen
- Feedback geben, dokumentieren, Wirkung festhalten

TERMINE

04.06.2026	09:00 – 16:00
05.06.2026	09:00 – 16:00
11.06.2026	09:00 – 16:00
12.06.2026	09:00 – 16:00
18.06.2026	09:00 – 16:00
19.06.2026	09:00 – 16:00
25.06.2026	09:00 – 16:00
26.06.2026	09:00 – 12:00

ZEITSTUNDEN

52

REFERENT:INNEN

Daniela Diosegi, Jens Aldag, Andrea Franke u.a.

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 1.560,00

ERMÄSSIGT

€ 936,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

DIE HELD:INNENREISE

EIN NARRATIVES ERZÄHLMODELL FÜR COACHING, THERAPIE UND BIOGRAPHISCHES SCHREIBEN

Alle gut gestalteten Geschichten berühren etwas in uns, lassen uns träumen, hoffen, Schmerz oder Freude nachempfinden, Visionen entwickeln. Immer geht es um Veränderung. Das haben fiktive Texte mit Lebensgeschichten gemein. Das Erzählmodell der Heldenreise bietet einen Leitfaden, um Storys zu entwickeln und um über das eigene Leben ins Gespräch zu kommen. An diesem Nachmittag erlernen die Teilnehmenden die Grundlagen der Heldenreise.

Inhalt

- Einführung in das Erzählmodell Held:innenreise
- Anwendungsmöglichkeiten
- Übungen im Kreativen Schreiben

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Anwendung der Held:innenreise in Coaching, Therapie und Seminaren

TERMINE

11.02.2026 15:00 – 18:00

ZEITSTUNDEN

3

REFERENTIN

Janine Lancker

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 90,00

ERMÄSSIGT

€ 54,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



ENTSCHEIDUNGS COACHING

SYSTEMISCHE COACHINGTECHNIKEN

In diesem Seminar erlernen Sie praxisorientierte systemische Coachingtechniken, um Entscheidungsprozesse klarer und strukturierter zu gestalten. Ein zentrales Element des Seminars ist das Tetralemma, ein flexibles Werkzeug, das es Ihnen ermöglicht, komplexe Entscheidungen aus verschiedenen Blickwinkeln zu analysieren und innovative Lösungen zu entdecken.

Das Seminar richtet sich an alle, die ihre Entscheidungsfähigkeit verbessern und systemische Methoden in ihrer täglichen Arbeit anwenden möchten – unabhängig von Vorerfahrungen.

Inhalt

- Anwendung u.a. des Tetralemma-Tools zur Betrachtung komplexer Entscheidungen aus verschiedenen Perspektiven
- Erkennen und Analysieren von Entscheidungsdilemmata
- Entwicklung kreativer Lösungswege für schwierige Entscheidungssituationen

Zielgruppe/n

Das Seminar richtet sich an alle, die ihre Entscheidungsfähigkeit verbessern und systemische Coachingtechniken in Entscheidungsprozessen anwenden möchten. Es eignet sich sowohl für Führungskräfte, Coaches, Berater:innen und Personalentwickler:innen als auch für alle, die beruflich oder privat vor komplexen Entscheidungen stehen und neue Lösungsansätze entdecken möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, das Seminar ist für Einsteiger:innen und erfahrene Teilnehmer:innen gleichermaßen geeignet.

Ziele

- Vermittlung systemischer Coachingtechniken zur Unterstützung von Entscheidungsprozessen
- Erlernen des Tetralemma-Tools zur Betrachtung und Lösung komplexer Entscheidungen
- Förderung der Fähigkeit, Entscheidungsdilemmata zu erkennen und zu analysieren

TERMINE

09.03.2026 15:00 - 18:00
oder
15.06.2026 15:00 - 18:00

ZEITSTUNDEN

3

REFERENTIN

Sohra Koch

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 90,00

ERMÄSSIGT

€ 54,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

FALL- UND FACHBERATUNG FÜR KITAS

Kita-Mitarbeiter:innen stehen oft vor vielfältigen und herausfordernden Aufgaben. Beispielsweise wollen sie die individuellen Bedarfe der einzelnen Kinder im Blick haben und gleichzeitig einer gesamten Gruppe gerecht werden. Neben Betreuungsaufgaben wollen sie die Entwicklungen der Kinder durch Bildungsangebote unterstützen. Meist stellen sie fest, dass die dafür notwendigen Bedingungen nicht (immer) gegeben sind. Es fehlen Fachkräfte, die Gruppen sind groß, die Anzahl der Kinder mit Förderbedarfen ist hoch oder die (eigenen) fachlichen Kompetenzen reichen nicht aus. Die Unzufriedenheit mit der pädagogischen Arbeit wächst, wenn für Austausch und Reflexion keine Zeit bleibt und Lösungen nicht in Sicht sind.

Fall- und Fachberatung bietet Raum, der zur Reflexion schwieriger Alltagssituationen (Fallbesprechungen, Gruppendynamiken, Mitarbeiter:innenkonflikte) genutzt werden kann. Dabei ist das Ziel der Beratung, Belastungen des Alltags unter die Lupe zu nehmen und Impulse zu geben, die helfen, lösungsorientiert Belastungen entgegenwirken zu können. Die Themen richten sich nach den Anliegen der Mitarbeiter:innen. Zur Bearbeitung werden unterschiedliche Methode eingesetzt. Die Stärkung der (einzelnen) Mitarbeiter:in steht dabei grundsätzlich im Vordergrund.

Inhalt

- Fall- und Fachberatung
- Gruppendynamische Prozesse
- Teamkonflikte
- (Individuelle) Konflikte

Zielgruppe/n

Kita-Mitarbeiter:innen und Kita-Leitungen

Ziele

- Arbeitszufriedenheit erhöhen
- Kompetenzen zur Entlastung entwickeln
- Konflikte konstruktiv lösen

TERMIN

09.09.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Hanne Traulsen

PERSONEN

Maximal 14

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



GESUNDHEITSCOACHING

SYSTEMISCHE COACHINGTECHNIKEN

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie durch gezieltes Gesundheitscoaching das Wohlbefinden von Einzelpersonen oder Teams verbessern können. Sie erhalten wertvolle Coachingtechniken, um gesundheitliche Ressourcen zu stärken, Stress effektiv zu reduzieren und eine gesunde Work-Life-Balance zu fördern. Das Seminar richtet sich an alle, die präventiv arbeiten oder bestehende gesundheitliche Herausforderungen besser bewältigen möchten – von Führungskräften und Coaches bis hin zu Personalentwicklern und Gesundheitsberatern.

Inhalt

- Einführung in die Grundlagen des Gesundheitscoachings
- Methoden zur Stärkung der körperlichen und mentalen Gesundheit
- Erarbeitung von Techniken zur Stressbewältigung und Prävention
- Förderung einer gesunden Work-Life-Balance

Zielgruppe/n

Das Seminar richtet sich an Führungskräfte, Coaches, Personalentwickler:innen, Gesundheitsberater:innen sowie an alle, die ihr Wissen im Bereich Gesundheitsförderung erweitern möchten. Es ist ideal für Personen, die präventiv arbeiten oder Menschen in der Bewältigung von gesundheitlichen Herausforderungen begleiten wollen. Sowohl Einsteiger:innen als auch erfahrene Fachkräfte profitieren von den praxisnahen Inhalten.

Ziele

Ziel ist es, die Fähigkeit zu stärken, Menschen in ihrer Gesundheitsentwicklung zu unterstützen und langfristige Verhaltensänderungen zu initiieren.

TERMIN

19.02.2026 14:00 - 18:00
oder
24.08.2026 14:00 - 18:00

ZEITSTUNDEN

4

REFERENTIN

Sohra Koch

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 120,00

ERMÄSSIGT

€ 72,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

KOLLEGIALE (FALL-) BERATUNG

Widerstand von Gesprächspartner:innen, Streit sowie das Aufeinanderprallen unterschiedlicher Auffassungen, kommen in der beruflichen Arbeit immer wieder vor. Sei dies im Umgang mit Klient:innen/ Teilnehmer:innen oder im eigenen Team. Trotz vielfältiger Bemühungen kommen wir oftmals an einen Punkt, von dem aus effektive Lösungen bzw. Ergebnisse in der Kommunikation kaum oder gar nicht mehr möglich sind und uns die Ideen ausgehen, was wir noch versuchen könnten, um die Situation in eine andere Richtung zu lenken. In diesem Workshop erhalten Sie Einblicke in konstruktive Konfliktlösungen/ Fallbearbeitungen sowie in effektive und zielgerichtete Kommunikation bei Widerständen der Kommunikationspartner:innen. Es sollen auch eigene Fallbeispiele vorgestellt werden!

Inhalt

- Die sechs Phasen der Kollegialen Beratung
- Einübung der Methode anhand von eigenen Fallbeispielen
- Einübung der Rolle „Moderator:in“
- Transfer in den beruflichen Alltag

Zielgruppe/n

Berater:innen, Coaches, Pädagogische Fachkräfte

Ziele

Sicherheit im Umgang und Anwendung der sechs Phasen der Kollegialen Beratung sowie Sicherheit in der Rolle als Moderator:in

TERMINE

27.02.2026 10:00 - 13:00

oder

02.10.2026 10:00 - 13:00

ZEITSTUNDEN

3

REFERENTIN

Lale Marie Beit

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 90,00

ERMÄSSIGT

€ 54,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

KÖRPERSPRACHE IN BERATUNGS- SETTINGS LESEN UND VERSTEHEN „BODY TALKS FIRST“

In Coachings, Einzel- und Teambesprechungen können wir beim ersten Eindruck und auch im weiteren Verlauf des Prozesses die Körpersprache unserer Klient:innen als unsere "Arbeitsgrundlage" nutzen, um Hypothesen für den Beratungsprozess zu bilden. "Body talks first" ist eine wichtige Grundlage in der Beratung, um zu verstehen, wie es den Klient:innen geht, welche Körpersprache der oder die Berater:in sprechen sollte, damit sich das Gegenüber entspannt. Denn darum geht es, dass die Spannung am Ende der Beratung gering ist als zu Beginn.

Inhalt

- Neurobiologische Grundlagen: Wie tickt unser Gehirn?
- Die 55-38-7 Regel der Kommunikation
- Verhalten und Haltung
- Gestaltung des Raums
- Territorialgestaltung
- Deeskalation im Bodytalk

Zielgruppe/n

Berater:innen und Coaches und alle Interessierten

Ziele

Die Teilnehmenden verstehen wichtige körpersprachliche Signale in Einzel- und Gruppenberatung und wissen, sie körpersprachlich im Sinne eines entspannenden Beratungsprozesses einzusetzen. Die Teilnehmer:innen lernen, ihren eigenen körpersprachlichen "Typus" einzuordnen und Varianten der Körpersprache in Beratungssettings.

TERMINE

13.05.2025 15:00 – 18:00

oder

21.10.2025 15:00 – 18:00

ZEITSTUNDEN

3

REFERENTIN

Andrea Franke

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 90,00

ERMÄSSIGT

€ 54,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



LÖSUNGSORIENTIERTE KURZBERATUNG NACH STEVE DE SHAZER (1-2)

Was ist anders: Die lösungsorientierte Kurzberatung fokussiert auf Lösungen.

Durch Fragetechniken wird der Blick der Klient:innen auf eigene Stärken und Ressourcen, Wünsche und Ziele gelenkt. Es werden Ausnahmen erkundet, bekannte Lösungsstrategien der Klient:innen aktiviert und auf die aktuelle Situation übertragen.

Im Seminar werden die Grundlagen der Methode vermittelt und in praktischen Übungen erprobt.

Inhalt

- Kennenlernen der Methode der lösungsorientierten Kurzberatung
- Methodentraining
- Kleine Übungen für den Berater:innenalltag
- Transfer in den beruflichen Alltag

Zielgruppe/n

- Pädagogische Fachkräfte
- alle, die mit Klient:innen zusammenarbeiten

Ziele

- Kenntnisse zur Methode
- Erfahrungen durch eigenes Erproben
- Kennenlernen und Erproben verschiedener Fragestellungen
- Transfer in den beruflichen Alltag

„Der Lösung ist egal, wie das Problem entstanden ist.“

- Iso Kim Berg

TERMINE

13.04.2026 09:00 – 16:00

14.04.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

14 Stunden

REFERENTIN

Heike Schönknecht

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 420,00

ERMÄSSIGT

€ 252,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

MOTIVIERENDE GESPRÄCHSFÜHRUNG UND CHANGE TALK

ERFOLGE DURCH MOTIVIERENDE GESPRÄCHSFÜHRUNG

Diese Art der motivierenden Gesprächsgestaltung wird eingesetzt, um Menschen zu bestärken, sich auf eine Veränderung zuzubewegen. Nicht der/die Berater:in argumentiert für Veränderung, sondern die Änderungszuversicht des Teilnehmenden soll gestärkt werden. Wir erarbeiten die Wirkung von offenen Fragen und reflektierendem Zuhören, nutzen die „4 Felder Matrix“. Wie kann ich die Selbstwirksamkeit der Teilnehmenden stärken, Veränderungsmotive und Ambivalenzen erkennen und unterstützen, damit sich die notwendige Zuversicht für den Veränderungsprozess einstellt? Oder, einfach mal die eigene Haltung im Beratungsgespräch verändern ...

Inhalt

- Grundlagen der motivierenden Gesprächsführung
- Offene Fragen/aktives Zuhören anwenden
- Ambivalenzen erkennen und deutlich machen
- 4-Felder-Matrix für Change Talk nutzen

Zielgruppe/n

alle

Ziele

- Was ist motivierende Gesprächsführung?
- Wann setze ich Sie wirkungsvoll ein?
- Meine Rolle als Berater:in
- Change Talk kennen und nutzen

TERMINE

14.10.2026 09:00 – 15:00

ZEITSTUNDEN

6

REFERENTIN

Cornelia Marx

PERSONEN

15

PREIS

€ 180,00

ERMÄSSIGT

€ 108,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



STÄRKEN STÄRKEN IM COACHING- GESPRÄCH

STÄRKE DEINE PERSÖNLICHE COACHING- KOMPETENZ!

Im Kontakt mit unseren uns eigenen Stärken und Tugenden können wir unser Wohlbefinden steigern, hin zu einem noch erfüllteren Leben.

In diesem Seminar lernt ihr etwas über die Grundlagen der Positiven Psychologie und die 24 menschlichen Stärken nach Martin E. P. Seligman.

Entdeckt eure eigenen Signaturstärken und erfahrt wie ihr im Coachinggespräch durch eine fokussierte Stärken- und Ressourcenorientierung noch erfolgreicher kommunizieren und fördern könnt.

Inhalt

- Grundlagen der Positiven Psychologie nach Martin E. P. Seligman
- Die 24 Charakterstärken nach Martin E.P. Seligman
- Mache den Test und entdecke deine Signaturstärken
- „Perma“: Die 5 Aspekte warum Menschen aufblühen
- Praxisnaher Austausch und Reflexion

Zielgruppe/n

alle

Ziele

- Entdecken der persönlichen Signaturstärken
- Kennenlernen der 5 Aspekte von PERMA
- PERMA als Qualitätsmaßstab
- Stärkenbasiert coachen, führen und fördern im Arbeitskontext
- Praxisnaher Austausch in Kleingruppen

TERMIN

31.03.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Daniela Diosegi

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



SYSTEMISCHE FRAGETECHNIKEN

In diesem Seminar erlernen Sie die Grundlagen systemischer Fragetechniken, die es Ihnen ermöglichen, tiefere Einsichten in komplexe Situationen zu gewinnen und konstruktive Lösungsansätze zu fördern. Durch gezielte Fragen werden Perspektiven erweitert und neue Denkansätze ermöglicht, was besonders im Coaching, in der Beratung und in Führungssituationen von großer Bedeutung ist. Entdecken Sie, wie Sie durch effektives Fragen Einfluss nehmen und die Selbstreflexion Ihrer Gesprächspartner anregen können.

Inhalt

- Einführung in systemische Fragetechniken
- Wirkung von Fragen auf Denkprozesse und Perspektivenwechsel
- Fragetechniken zur Ressourcenaktivierung und Problemlösung
- Anwendung von zirkulären, hypothetischen und lösungsorientierten Fragen
- Praxisorientierte Übungen zur direkten Anwendung der Techniken

Zielgruppe/n

Das Seminar richtet sich an Coaches, Berater:innen, Führungskräfte, Personalentwickler:innen und alle, die ihre Kommunikations- und Fragetechniken verbessern möchten, um in Beratungsgesprächen, Coachings oder im Arbeitsalltag tiefere Einsichten zu fördern.

Ziele

Das Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmenden mit den wichtigsten systemischen Fragetechniken vertraut zu machen, um dadurch lösungsorientierte Gespräche zu fördern und neue Denkweisen anzuregen. Sie lernen, wie durch gezieltes Fragen Klarheit geschaffen und Perspektiven erweitert werden können.

TERMINE

19.01.2026 14:00 - 18:00
oder
08.09.2025 14:00 - 18:00

ZEITSTUNDEN

4

REFERENTIN

Sohra Koch

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 120,00

ERMÄSSIGT

€ 72,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

TOXISCHE BEZIEHUNGEN IN DER BERATUNG

KLASSISCHE COACHING-TOOLS IN AKTION

Toxische Beziehungen, toxische Kommunikation und Narzissmus sind als Schlagworte heute in aller Munde. Doch wie berät man Menschen, die – wissentlich oder nicht – in solchen Konstellationen leben?

Ob in der Partnerschaft, in der Familie, im Beruf oder im Freundeskreis – ein vergiftetes Miteinander stellt mitunter eine große Beeinträchtigung dar. Darum ist es wichtig, entsprechende Muster rechtzeitig zu erkennen.

Turid Müller, Psychologin, und Autorin von „Verdeckter Narzissmus in Beziehungen“ hat selbst eine toxische Beziehung erlebt und begleitet Menschen aus dysfunktionalen Dynamiken heraus.

Sie zeigt, wie klassischen Coaching-Tools – zum Beispiel von Friedemann Schulz von Thun – helfen können, durch Selbstklärung zu mehr Klarheit zu finden.

Inhalt

- Grundlagen zum Thema Narzissmus & toxische Beziehungen
- Modelle und Methoden aus der Kommunikationsschule von Schulz von Thun
- Klassische Coaching-Tools
- Coaching-Tools aus der Narzissmus-Selbsthilfe
- Bearbeitung individueller Fragestellungen
- Reflexion eigener Beratungsansätze
- Fallberatung

Zielgruppe/n

- Profis aus Beratung, Coaching & Therapie
- andere Interessierte

Ziele

- Narzisstische Muster erkennen
- Erweiterung des Methodenkoffers
- Anwendungsmöglichkeiten für verschiedene Werkzeuge beleuchten
- Kennenlernen typischer Fragestellungen im Bereich toxische Beziehungen
- Klärung der offenen Fragen zum Thema

TERMINE

10.03.2026 online
oder

02.11.2026 in Präsenz
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital

TOXISCHE BEZIEHUNGEN ÜBERWINDEN

INTERVENTIONSMETHODEN FÜR COACHES

Emotionale Gewalt ist noch immer unter dem Radar. Darum ist es um so wichtiger, dass wir sie erkennen lernen, und Betroffenen helfen. Nicht selten ist das gar nicht so einfach – schlechte Gefühle sind ein starker Klebstoff.

Daher beleuchten wir in der Fortbildung folgende Fragen:

Wie können wir individuelle Unterstützung dabei geben, zu erkennen, was in der eigenen Partnerschaft schiefläuft? Wie stärken und schützen wir die Opfer? Wie können wir zu einer Entscheidungsfindung beitragen? Wo sind unsere Grenzen?

Dabei können eigene Fälle eingebracht und besprochen werden.

Inhalt

- Grundlagen über emotionale Gewalt, Narzissmus und toxische Beziehungen
- Ansätze in der Begleitung von Menschen, die sich aus toxischen Beziehungen befreien wollen
- Tools und Interventionen für Coaches
- Fall-Reflexion
- Q&A (Questions & Answers)

Zielgruppe/n

Coaching, Beratung, Training und Pädagogik

Ziele

Das Seminar gibt einen Eindruck von möglichen Denkrichtungen und Werkzeugen in der Arbeit mit Menschen in dysfunktionalen Beziehungen.

TERMINE

30.03.2026 in Präsenz
oder

11.12.2026 online
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

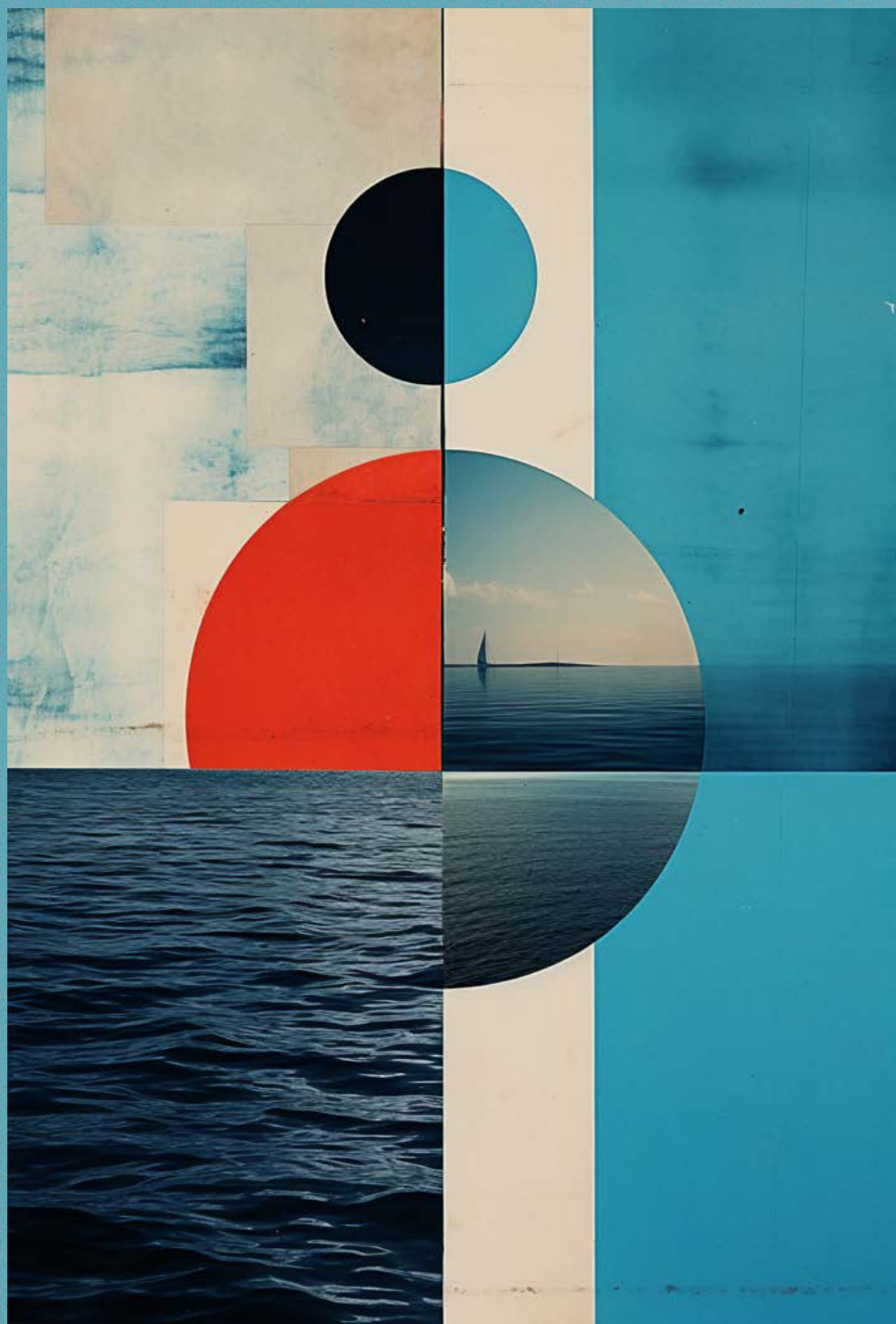
nein

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital



ADHS IM ERWACHSENENALTER

ADHS gilt oft als „Kinderdiagnose“ – doch viele Betroffene tragen ihre Symptome bis ins Erwachsenenalter weiter, häufig unerkant. Konzentrationsprobleme, emotionale Impulsivität, innere Unruhe oder chronisches Aufschieben können den Alltag massiv beeinträchtigen.

In diesem Seminar beleuchten wir das Thema ADHS im Erwachsenenalter fundiert und praxisnah. Teilnehmende erhalten Einblicke in typische Symptome, komorbide Störungen und erfahren, wie ein unterstützender Umgang gelingen kann.

Inhalt

- Ein Einblick ins Thema ADHS bei Erwachsenen
- Diagnosekriterien und Unterschiede zur Kindheit
- Symptome, die oft übersehen werden
- Komorbiditäten: Depression, Angst, Sucht
- Selbstkonzept, Scham und Selbstwertproblematik
- Struktur und Alltagshilfen
- Mögliche medikamentöse und therapeutische Wege
- Was hilft im pädagogischen und beratenden Setting?

Zielgruppe/n

Mitarbeiter:innen der Jugendhilfe, Berater:innen, Fachkräfte in der Erwachsenenarbeit

Ziele

- Sensibilisierung für ADHS im Erwachsenenalter
- Verständnis für individuelle Alltags Herausforderungen
- Vermittlung konkreter Unterstützungsstrategien
- Förderung eines wertschätzenden Umgangs mit Betroffenen
- Abgrenzung zwischen pädagogischer Begleitung und Therapie

TERMINE

23.04.2026 09:00 - 16:00
oder
20.11.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Timo Warnholz

PERSONEN

Maximal 20

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

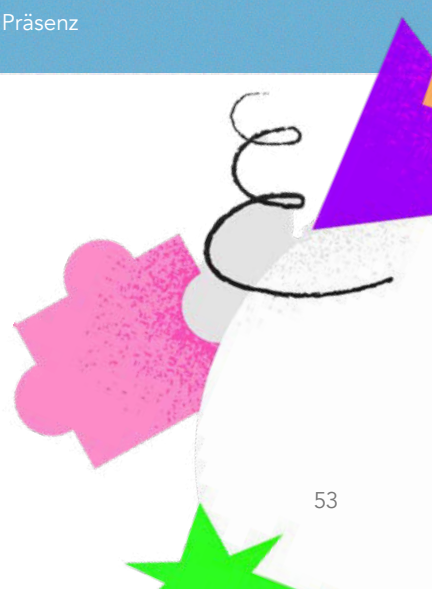
nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



ADHS UND HERAUSFORDERNDE VERHALTENSWEISEN

ADHS, die Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitäts-Störung gehört zu den am häufigsten auftretenden psychischen Störungen bei Kindern und Jugendlichen. Betroffene haben Probleme damit, ihre Wahrnehmung, ihre Emotionen und ihr Verhalten zu regulieren. Das kann in sozialen Kontexten schnell zu besonderen Herausforderungen führen.

In diesem Seminar werfen wir einen Blick auf möglichen Ursachen, die Symptome und die neurobiologischen Hintergründe.

Des Weiteren beschäftigen wir uns auch mit den Fragen, warum Betroffene so oft stigmatisiert werden, welche Strategien im Umgang mit der Störung hilfreich sind, welche Methoden und Lösungsansätze für Entlastung im Kitaalltag sorgen können.

Inhalt

- Was ist ADHS?
- ADHS - Subtypen
- Symptome
- Mögliche Ursachen
- Therapie- und Behandlungsmethoden
- Methylphenidat (Ritalin)
- Besonderheiten in der Wahrnehmungsverarbeitung
- Strategien für den Umgang mit betroffenen Kindern
- Umgang mit den eigenen Gefühlen

Zielgruppe/n

- Mitarbeiter:innen der Kinder- und Jugendhilfe
- Berater:innen von Bildungsträgern (eher Erwachsenenarbeit)

Ziele

- Verstehen der grundlegenden Symptome, und Ursachen von ADHS bei Kindern und Jugendlichen
- Sensibilisierung für Vorurteile und Missverständnissen im Umgang mit ADHS
- Anpassen von Erziehungsmethoden, um den besonderen Bedürfnissen von Kindern mit ADHS gerecht zu werden
- Umgang mit herausforderndem Verhalten und Vermeidung von Eskalation im Alltag
- Reflexion der eigenen Haltung gegenüber ADHS und der betroffenen Kinder und Jugendlichen

TERMINE

27.02.2026 09:00 - 16:00

oder

22.06.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Timo Warnholz

PERSONEN

Maximal 20

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

ARBEITSMARKTPOLITISCHE INSTRUMENTE (1-3)

Ziel des Seminars ist es, einen ersten Überblick über die Vielfalt und die Möglichkeiten der arbeitsmarktpolitischen Instrumente zu vermitteln. Dieses Wissen soll es in Beratungssituationen erleichtern, arbeitslosen und arbeitssuchende Personen die notwendige Unterstützung im Hinblick auf deren Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt (wieder) Fuß fassen zu können, zu geben. Neben den theoretischen Grundlagen sollen auch gerne Erfahrungen und Fälle aus der Praxis besprochen werden.

Inhalt

- Überblick über die Arbeitsmarktpolitischen Instrumente des SGB II, III
- Aktivierung und berufliche Eingliederung
- Berufliche Weiterbildung
- Besprechung von Praxisfällen

Zielgruppe/n

alle

Ziele

- Überblick über die Vielfalt der Möglichkeiten der arbeitsmarktpolitischen Instrumente erhalten
- Beratungssituationen sollen mit dem Hintergrundwissen erleichtert werden
- Nach theoretischen Grundlagen sollen gerne Erfahrungen aus der Praxis ausgetauscht und analysiert werden

TERMINE

Jeweils von 15:30 – 18:30

1. Durchgang: 3. Durchgang:

19.01.2026 28.09.2026
26.01.2026 05.10.2026
02.02.2026 12.10.2026

2. Durchgang: 4. Durchgang:

09.03.2026 16.11.2026
16.03.2026 23.11.2026
23.03.2026 30.11.2026

ZEITSTUNDEN

9

REFERENTIN

Rosemarie Hören

PERSONEN

Maximal 10

PREIS

€ 270,00

ERMÄSSIGT

€ 162,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

AUTISMUS-SPEKTRUMSSTÖRUNG

Störungen im Autismus-Spektrum gehören wohl zu den spannendsten, wie auch komplexesten Themenbereichen in pädagogischen und therapeutischen Arbeitsfeldern. Die Anforderungen in der Arbeit mit neurodivergenten Menschen sind hoch, denn in den meisten Fällen fällt es uns schwer, uns in die besondere Wahrnehmung und die Denkmuster autistischer Menschen hineinzufühlen.

Dieses Seminar beschäftigt sich mit den Symptomen, den Unterschieden, den Gemeinsamkeiten, den kleinen alltäglichen Problemen und einer ganz besonderen Art und Weise, in dieser Welt zu existieren.

Inhalt

- Was ist Autismus?
- Einblick in die Kernsymptomatik
- Diagnosekriterien nach der ICD-11
- Früherkennung
- Wahrnehmungsverarbeitung
- Empathie/Theory of Mind

Zielgruppe/n

- Mitarbeiter:innen der Kinder- und Jugendhilfe
- Berater:innen (eher Erwachsenenarbeit)

Ziele

- Grundlagenwissen über Autismus-Spektrum-Störungen (ASS) erweitern
- Erkennen von Anzeichen und Symptomen, um frühzeitig intervenieren zu können
- Entwickeln von Methoden zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen mit Autismus im pädagogischen Umfeld
- Sensibilisierung für die Bedeutung von Barrierefreiheit und der Schaffung von unterstützenden Umgebungen

TERMINE

27.05.2026 09:00 - 16:00

oder

11.11.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Timo Warnholz

PERSONEN

Maximal 20

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

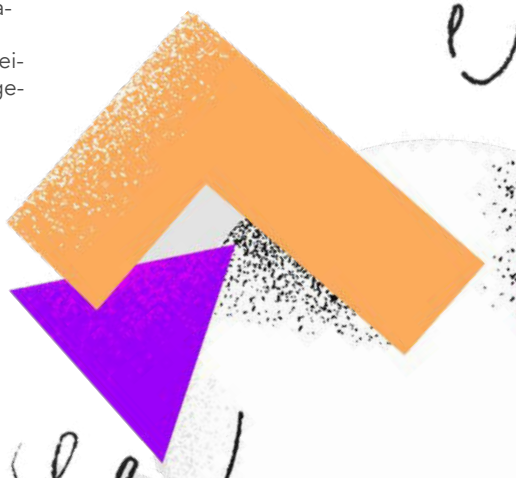
nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



BERATUNGSTOOL „TALENTKOMPASS“ KENNENLERNEN

BEGLEITUNG FÜR EINEN MOTIVIERENDEN COACHINGPROZESS

Der Kurs vermittelt den Aufbau und die Arbeitsschritte des Talentkompasses, der Interessierte unterstützt, das persönliche Potenzial einzuschätzen und neue, überraschende Ideen für eine berufliche Neuorientierung zu entwickeln.

Inhalt

- Inhalte und Möglichkeiten des Talentkompass entdecken und erproben
- Mögliche Stolpersteine erkennen und bearbeiten
- In 5 Schritten zum beruflichen Neuanfang

Zielgruppe/n

Für Menschen, die sich mit beruflicher Veränderung auseinandersetzen, einen beruflichen Neu- oder Quereinstieg anstreben, ihr Potential ergünden möchten, und ihre persönliche Aufstellung effektiver gestalten wollen.

TERMIN

06.05.2026 09:00 – 12:00

ZEITSTUNDEN

3

REFERENTIN

Cornelia Marx

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 90,00

ERMÄSSIGT

€ 54,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



„DAS INNERE TEAM“ (1-2) EIN AUFSTELLUNGSFORMAT FÜR DEN BERATER:INNEN-ALLTAG

Die Arbeit mit Aufstellungen hat im Coaching in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen. Aufstellungen sind eine kreative Methode zur Bearbeitung von komplexen Fragestellungen und Problemen im beruflichen und privaten Bereich.

Durch die Aufstellung von Systemen, Personen oder Themen können in verhältnismäßig kurzer Zeit heimliche Loyalitäten, unbewusste Bindungen, nicht wahrgewordene Wünsche und Bedürfnisse und ungenutzte Ressourcen deutlich gemacht und für die Problemlösung genutzt werden. Häufig öffnet sich der Blick der Klient:innen für überraschende Entwicklungsmöglichkeiten und motivierende Lösungswege. Bei der Aufstellung des Inneren Teams geht es darum, innere Anteile der Klient:innen, sichtbar nach außen zu bringen, es gewissermaßen auf eine Bühne zu stellen und sich einen Überblick zu verschaffen. Durch eine Aufstellung gewinnt der/die Klient:in Abstand zur Situation. Durch entsprechende Fragetechniken, entstehen bei Klient:innen in der Regel Impulse und Ideen, die zu ganz neuen Perspektiven und damit kreativen Lösungen führen. In einem zweiteiligen Workshop werden wir die Methode des „Inneren Teams“ kennenlernen und an Hand eigener Beispiele spielerisch ausprobieren. Wenn Sie eigene Anliegen oder Fragestellungen aus ihrem Alltag mitbringen, können Sie das Seminar auch ganz persönlich für sich nutzen.

TERMINE

08.06.2026 / 09.06.2026
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

14 Stunden

REFERENTIN

Heike Schönknecht

PREIS

€ 420,00

ERMÄSSIGT

€ 252,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

Inhalt

- Kennenlernen der Methode
- Methodentraining
- Kleine Übungen für den Berater:innenalltag

Zielgruppe/n

Pädagogische Mitarbeiter:innen, alle, die mit Klient:innen zusammenarbeiten

Ziele

- Erweiterung der Coaching- und Beratungskompetenzen
- Sicheres Anwenden kleiner Sequenzen des „Inneren Teams“
- Möglichkeiten und Grenzen kennenlernen

DEPRESSIONEN ERKENNEN UND BEGLEITEN

Depressive Symptome bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen werden im pädagogischen Alltag oft übersehen – oder falsch interpretiert. Doch gerade hier ist frühzeitiges Erkennen und sensibles Begleiten entscheidend, um Leidensdruck zu mindern und Unterstützung wirksam zu gestalten.

Dieses Seminar vermittelt praxisnahes Wissen zu Erscheinungsformen depressiver Störungen, hilft bei der Einschätzung typischer Signale und zeigt auf, wie pädagogische Fachkräfte hilfreich und professionell begleiten können – ohne therapeutisch tätig zu sein.

Inhalt

- Ein Einblick ins Thema
- Depression im Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalter
- Typische Symptome und untypische Erscheinungsformen
- Abgrenzung zu Überforderung, Burnout, Trauma
- Risikofaktoren und Auslöser im sozialen Umfeld
- Umgang mit Rückzug, Antriebslosigkeit und Selbstabwertung
- Was Fachkräfte tun können – und was nicht
- Möglichkeiten zur Stabilisierung und Entlastung im Alltag

Zielgruppe/n

Mitarbeiter:innen der Kinder- und Jugendhilfe, KITA und Coaches, Berater:innen

Ziele

- Sensibilisierung für depressive Symptome in verschiedenen Altersgruppen
- Erkennen und Einordnen von Belastungssituationen im pädagogischen Kontext
- Stärkung der Handlungssicherheit im Umgang mit betroffenen Personen
- Entwicklung unterstützender Strategien im Alltag
- Abgrenzung zu therapeutischen Aufgaben und Wissen um Schnittstellen

TERMINE

23.01.2026 09:00 - 16:00
oder
18.08.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Timo Warnholz

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

DIE ARBEIT MIT STÜHLEN

KLEINE INTERVENTIONEN FÜR PERSPEKTIVWECHSEL UND ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Die Arbeit mit Stühlen ist fast immer und überall möglich. Sie kann als spontan durchführbare Intervention bspw. dabei unterstützen die Komplexität von Gedanken zu ordnen, um damit entscheidungsfähiger zu werden. Die Arbeit mit Stühlen kann auch helfen, andere Sichtweisen einzunehmen, um neue Erkenntnisse oder Verständnis zu gewinnen. Es braucht manchmal nicht viel, um neue Impulse zu bekommen.

Inhalt

- Vorstellung verschiedener Methoden für die Arbeit mit Stühlen
- Bearbeitung eigener Themen in Kleingruppen

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Befähigung zur Anwendung der Methode in Beratung und Coaching

TERMIN

22.06.2026 09:00 – 16:30

ZEITSTUNDEN

7,5

REFERENTIN

Patricia Kropfreiter

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 225,00

ERMÄSSIGT

€ 135,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

DIENSTBESPRECHUNGEN GESTALTEN

DIENSTBESPRECHUNGEN STRUKTURIEREN UND DADURCH MEHR ERREICHEN

Wer kennt sie nicht: Ausufernde Abstimmungsprozesse!? Diese Fortbildung gibt Methoden an die Hand, mit denen sich Absprachen ziel- und lösungsorientierter gestalten lassen – und dennoch Raum für Unvorhergesehenes lassen.

Inhalt

- Moderations-Tools wie z. B. Visualisierung
- Techniken der Gesprächsführung wie z. B.: Aktiv Zuhören
- Leitfäden und andere strukturierende Elemente
- Spontaneität und Schlagfertigkeit

Zielgruppe/n

Alle, die Besprechungen leiten

Ziele

- Kurz und knackig auf den Punkt kommen.
- Lebendig und selbstsicher Prozesse leiten.

TERMINE

27.02.2026 online

oder

24.04.2026 in Präsenz

jeweils von 10:00-13:00

ZEITSTUNDEN

3

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 16

PREIS

€ 90,00

ERMÄSSIGT

€ 54,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital



EINKOMMENSTEUER SELBST ERSTELLEN

STEUERERKLÄRUNG SELBST ERSTELLEN FÜR ARBEITNEHMENDE UND STUDIERENDE

Im Seminar werden, unter Einbeziehung der aktuellen „Formulare“, Programmhinweise etc. die praxisrelevanten Änderungen gegenüber dem Vorjahr behandelt, die für die Erstellung der Einkommensteuererklärung 2024 sowie für den gestalterischen Ausblick und die Beleganforderungen für 2025 maßgeblich sind. Gesetzesänderungen sowie wichtige Urteile des Bundesfinanzhofs und der Finanzgerichte sowie aktuelle Anweisungen für die Finanzverwaltung werden selbstverständlich eingearbeitet.

Inhalt

- Steuern sparen durch Werbungskosten und mehr
- Verständnis der verschiedenen Anlagen für die Einkommensteuererklärung
- Schritt-für-Schritt-Anleitung zum Ausfüllen der amtlichen Vordrucke
- Optimierung der Steuererklärung durch Werbungskosten und mehr
- Vermeidung häufiger Fehler bei der Steuererklärung
- warum die steuerfreie Erstattung von Werbungskosten durch den Arbeitgeber günstiger ist als der Abzug von Werbungskosten
- wann Umzugskosten als Werbungskosten abziehbar sind
- alle Steuertricks für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie für Studierende

Zielgruppe/n

Arbeitnehmende und Studierende

TERMINE

29.01.2026

oder

04.09.2026

jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Wolfgang Hein

PERSONEN

Maximal 16

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



ELTERN- UND ANGEHÖRIGENBERATUNG

In diesem Seminar wird die Bedeutung einer effektiven Zusammenarbeit mit Eltern und Angehörigen von Kindern und Jugendlichen in pädagogischen Einrichtungen beleuchtet. Die Teilnehmer:innen erhalten praxisnahe Ansätze und Methoden, um eine konstruktive, vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Eltern und anderen Bezugspersonen zu fördern.

Inhalt

- Einführung in die Bedeutung und Ziele der Eltern- und Angehörigenarbeit
- Verständnis der Rollen und Erwartungen beider Seiten
- Kommunikationstechniken
- Umgang mit schwierigen Gesprächen und Konfliktsituationen
- Strategien zur Schaffung einer vertrauensvollen und kooperativen Atmosphäre
- Bedeutung von Empathie und kultureller Sensibilität
- Ansätze zur aktiven Einbindung von Eltern und Angehörigen in den Bildungs- und Betreuungsprozess

Zielgruppe/n

- Mitarbeiter:innen der Kinder- und Jugendhilfe
- Berater:innen (eher Erwachsenenarbeit)

Ziele

- Förderung einer offenen, wertschätzenden und lösungsorientierten Kommunikation
- Stärkung der Teilnehmenden in ihrer Rolle als Fachkraft
- Erarbeitung von praxisnahen Werkzeugen und Strategien
- Gestaltung einer optimalen Förderatmosphäre für Kinder und Jugendliche

TERMIN

02.06.2026
oder
30.11.2026
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Timo Warnholz

PERSONEN

Maximal 20

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

ERLEBNISAKTIVIERENDE ÜBUNGEN

TOOLS FÜR TRAINING, SEMINAR, COACHING & SUPERVISION

Dass wir besser lernen und verinnerlichen, was wir erleben – ist längst bekannt. Aber wie wir das umsetzen können, bleibt eine Herausforderung. Ob in Präsenz oder online – diese Fortbildung bietet einen bunten Strauß neuer Möglichkeiten an Kennenlern-Spielen, Morgenrunden, Warmups, Besinnungen, Klärungshilfen und thematischen Übungen für den Kurskoffer. Dabei nutzen wir Metaplankarten, Theaterspiele und andere Verständlichmacher. Außerdem suchen wir gemeinsam individuelle Lösungen für Deine Anliegen, Klient:innen und Settings. Natürlich probieren wir alles zusammen aus. Denn auch in diesem Seminar gilt: Show, don't tell!

Turid Müller, Schauspielerin und Psychologin, unterrichtet seit über 20 Jahren, hat sich Edutainment auf die Fahnen geschrieben und sich fest vorgenommen, sich in ihren eigenen Veranstaltungen nie zu langweilen.

Inhalt

- Kennenlernspiele
- Warm-Ups
- Morgenrunden
- Klärungshilfen
- thematische Übungen
- Besinnungen
- Individuelle Ansätze

Zielgruppe/n

Alle, die mit Menschen arbeiten

Ziele

- Trainings, Seminare, Beratung und Coaching lebendiger gestalten
- Aha-Erlebnisse fördern
- Gruppenprozesse unterstützen

TERMINE

03.03.2026 in Präsenz
oder
17.12.2026 digital
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 16

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / digital



FLIPCHARTS GESTALTEN

SCHREIBEN, ZEICHNEN, STRUKTURIEREN – DIE BASICS

Das analoge Medium Flipchart hilft dabei, die Aufmerksamkeit der Menschen im Raum zu fokussieren, Denkprozesse auf kreative Weise anzuregen, zu sensibilisieren und Gedankengänge zu strukturieren. Ein klares, ausdrucksstarkes Schriftbild, eine auf das Wesentliche reduzierte, freundliche Bildsprache, leuchtende Farben und eine übersichtliche Struktur – mehr braucht es nicht, um am Flipchart zu begeistern!

Mit der fliplance®-Visualisierungsmethode, entwickelt von der Trainerin Janine Lancker, ist es auch ohne Vorkenntnisse möglich, Flipcharts und Moderationswände ausdrucksstark und ansprechend zu gestalten. Die Methode ist auf Tafelbild, Whiteboard und Power-Point übertragbar. An diesem Nachmittag erlernen die Teilnehmenden die Grundlagen der Methode.

Inhalt

- Professionelles Schreiben am Flipchart
- Blatteinteilung
- Figuren und Symbole zeichnen

Zielgruppe/n

alle

Ziele

- Souveräner Umgang mit dem Medium Flipchart
- Flipcharts professionell gestalten
- Einfache Piktogramme zeichnen

TERMINE

21.01.2026 15:00 – 18:00
oder
16.09.2026 15:00 – 18:00

ZEITSTUNDEN

3

REFERENTIN

Janine Lancker

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 90,00

ERMÄSSIGT

€ 54,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



FLIPCHARTS GESTALTEN: LERNLANDKARTEN FÜR SEMINARE UND UNTERRICHT ZEICHNEN

Lernlandkarten nutzen die räumliche Vorstellungskraft des Menschen, um Themen nachhaltig im Gedächtnis zu verankern. Als Struktur gebende Elemente kommen u.a. topographische Karten, Mind-Maps und Concept-Maps zum Einsatz. Mind-Maps eignen sich vor allem zur assoziativen Annäherung an ein Thema. Concept-Maps strukturieren und clustern Inhalte gezielt. Mit Hilfe gezeichneter Piktogramme wirken die Darstellungen lebendig.

An diesem Nachmittag erlernen die Teilnehmenden, Lerninhalte zu visualisieren. Die Lernlandkarten werden auf großformatigen Postern mit Filzstiften und Wachsblöcken angelegt

Inhalt

- Einsatz von Lernlandkarten
- Mind-Maps gestalten
- Concept-Maps anlegen

Zielgruppe/n

alle

Ziele

- Lernlandkarten gestalten
- Inhalte strukturieren
- Einfache Piktogramme zeichnen

TERMINE

11.11.2026 15:00 - 18:00

ZEITSTUNDEN

3

REFERENTIN

Janine Lancker

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 90,00

ERMÄSSIGT

€ 54,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

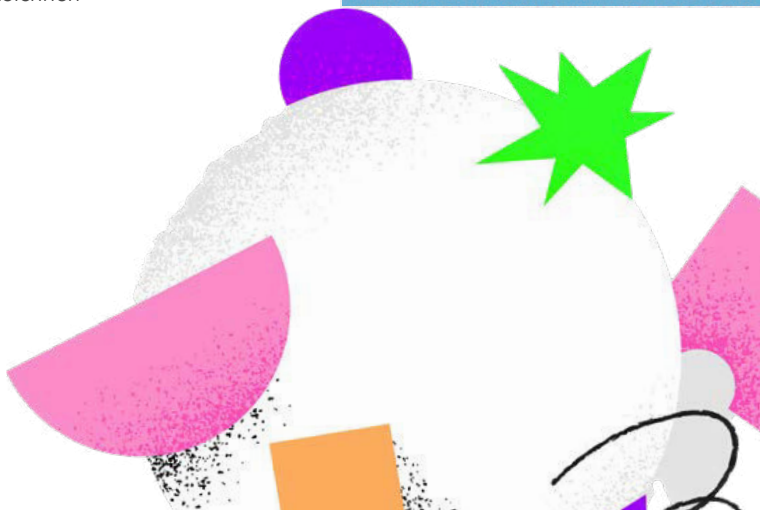
nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



FLIPCHARTS GESTALTEN: ZEICHNEN FÜR LEICHTE SPRACHE UND UNTERSTÜTZTE KOMMUNIKATION

Visualisieren in den Bereichen Leichte Sprache, Inklusion, Berufsberatung für Menschen mit Unterstützungsbedarf, Persönliche Zukunftsplanung (PZP), Unterstützte Kommunikation (UK), Autismustherapie, Demenztherapie.

Die Methode ist auf Tafelbild, Whiteboard und Power-Point übertragbar.

An diesem Nachmittag lernen die Teilnehmenden Figuren, Anleitungen und Visionen zu zeichnen.

Inhalt

- Was ist wichtig beim Zeichnen in Bereich Leichte Sprache?
- Figuren, Anleitungen und Visionen zeichnen
- Kreative Einsatzmöglichkeiten

Zielgruppe/n

alle

Ziele

- Einsatz von Visualisierungen
- Zeichnen im Bereich Leichte Sprache

TERMINE

15.04.2026 15:00 - 18:00

ZEITSTUNDEN

3

REFERENTIN

Janine Lancker

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 90,00

ERMÄSSIGT

€ 54,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

HÄUSLICHE GEWALT - BESONDERHEITEN, DYNAMIKEN UND DAS HILFESYSTEM (1-2)

In allen pädagogischen und psychosozialen Arbeitsfeldern haben wir es mit Betroffenen von Häuslicher Gewalt zu tun.

Jede 3. Frau in Deutschland erlebt mindestens einmal häusliche oder sexualisierte Gewalt in ihrem Leben.

Was sind das für Dynamiken? Wieso trennen sich die Betroffenen nicht einfach? Weshalb sind die Kinder immer mitbetroffen? Was tun wir, wenn ein Mann häusliche Gewalt erlebt? Wie funktioniert das Schutzsystem? In diesem zweitägigen Workshop geht es um die Grundlagen zu dieser besonderen Gewaltform. So können wir Fachkräfte, die alle schon mit Betroffenen von häuslicher Gewalt zu tun hatten, noch sicherer handeln, uns gleichzeitig gut abgrenzen und die Betroffenen noch besser unterstützen.

Inhalt

- Erscheinungsformen häuslicher Gewalt und Ausmaß
- Erkennungsmöglichkeiten
- Was brauchen die Betroffenen?
- Wie spreche ich es an?
- Der besondere Blick auf die Kinder
- Istanbul-Konvention, Gewaltschutzgesetz, Gewalt- hilfegesetz
- Umgang mit Hochrisikofällen
- Das Schutz- und Hilfesystem

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Ziel ist die Kenntnis dieser besonderen Gewaltform sowie ihrer Dynamiken. Die Fachkräfte entwickeln mehr Handlungsoptionen und sind in ihrem professionellen Umgang mit betroffenen Klient:innen-Systemen gestärkt.

TERMINE

14.04.2026/15.04.2026

jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

14

REFERENTIN

Yvette Karro

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 420,00

ERMÄSSIGT

€ 252,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital



KONFERENZ ZOO

UMGANG MIT UNTERSCHIEDLICHEN TEILNEHMENDEN UND TEAMMITGLIEDERN

Der Umgang mit unterschiedlichen Teilnehmenden und Teammitgliedern erfordert Empathie, Offenheit und Flexibilität. Es ist wichtig, die individuellen Stärken, Perspektiven und Verhaltenspräferenzen jedes Einzelnen zu erkennen und damit umzugehen. Besonders im Umgang mit Gruppen, beispielsweise in Schulungskontexten, können unterschiedliche Interventionen helfen, um mit Störungen umzugehen und die unterschiedlichen Teilnehmenden gut abzuholen. In diesem Seminar beleuchten wir praxisnah welchen Stereotypen wir immer wieder in divers zusammengesetzten Gruppen begegnen können und welche Präventions- und Interventionsmöglichkeiten wir anwenden können, um bedürfnisorientiert auf die Teilnehmenden reagieren zu können.

Inhalt

- Kenntnisse zu Team- und Gruppendynamiken
- Selbstsicherheit gewinnen durch eine souveräne Moderation in Gruppenkontexten
- Stereotypisches Verhalten in Gruppen erkennen
- Interventionsmöglichkeiten bei Störungen nutzen
- praxisnaher Austausch und Reflexion

Zielgruppe/n

alle

Ziele

- Grundlagen von Team- und Gruppendynamiken kennen
- Handwerkskoffer erweitern im Umgang mit diversen Teilnehmenden
- Selbstbewusstes Auftreten in Gruppenkontexten üben
- Austausch und Reflexion in Kleingruppen

TERMINE

20.02.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Daniela Diosegi

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

KONFLIKTBERATUNG – FORTGESCHRITTENE

OFFENE GRUPPE / INTERVISION

Auf vielfachen Wunsch findet, monatlich, immer am 1. Montag im Monat, 2 Stunden, eine offene Fortgeschrittenengruppe der Konfliktberatung statt. Dort werden aktuelle äußere oder innere Konflikte, Rollen- oder Hierarchiekonflikte, Beziehungs- oder Teamkonflikte im Zweier-, Team- oder Gruppensetting vertrauensvoll bearbeitet und supervidiert. So gelingt es den Teilnehmenden Instrumenten- und Prozesssicherheit zu gewinnen, durch wertschätzendes Feedback die eigenen Möglichkeiten und Stärken in der Konfliktberatung auszuloten und einzusetzen. Bestandteil sind kurze theoretische Inputs und Supervision der Fälle.

Inhalt

Intervision von

- Teamkonflikten
- Hierarchiekonflikten
- Organisationalen Konflikten
- Mobbing im System
- Inneren Konflikten

Praxis zu:

- System- und Organisationsaufstellungen
- Gewaltfreier Kommunikation
- Deeskalation und Krisenintervention

Zielgruppe/n

Pädagog:innen, Berater:innen, Coaches, Führungskräfte

Ziele

- Mehr Sicherheit, Ruhe und Gelassenheit in Konflikten
- Profundes Fachwissen
- Techniken und Haltung in Konflikten

TERMINE

Jeder 1. Montag im Monat
Jeweils von 16:00 - 18:00

ZEITSTUNDEN

2

REFERENTIN

Andrea Franke

PERSONEN

Maximal 14

PREIS

kostenlos nach Teilnahme
an der Konfliktberatung
Fortbildung

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

KRISENINTERVENTION & SUIZIDVERHÜTUNG

HANDLUNGSSICHERHEIT IN STARK BELASTENDEN BERATUNGSSITUATIONEN

In der Beratung sozialer und psychologischer Arbeit haben wir es immer wieder mit akuten und schweren Krisen zu tun, die sich in präsuizidale Krisen vertiefen können. Gerade in der Sozialarbeit ist es wichtig, Krisen ruhig begegnen zu können und, ob gerade allein in der Situation oder gemeinsam mit Kolleg:innen, die richtigen, "technischen" und beraterischen Schritte zu tun. In dem Seminar geht es um ein tieferes Verständnis von Krisen und ein klares Vorgehen in den verschiedenen Phasen der Suizidalität.

Inhalt

- Soziometrie
- Theoretischer Input zum Thema Krisenintervention
- Theoretischer Input zum Thema Suizid
- Suizidalität in der
 - telefonischen Beratung
 - persönlichen Beratung
- Fallarbeit

Zielgruppe/n

Pädagogische und psychologische Fachkräfte, Berater:innen

Ziele

- Ein tieferes Verständnis von Krisen und Suizidalität
- Handlungssicherheit in Krisen
- Erkennen von Phasen von Suizidalität
- Die Kriseninterventionskette

TERMINE

03.06.2026 09:00 - 15:00

oder

02.12.2026 09:00 - 15:00

ZEITSTUNDEN

6

REFERENTIN

Andrea Franke

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 180,00

ERMÄSSIGT

€ 108,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

MIT HALTUNG UND HERZ - SYSTEMISCH ARBEITEN IN DER KINDER- UND JUGENDHILFE (EINFÜHRUNG 1-4)

EIN SEMINAR FÜR BERUFSEINSTEIGER:INNEN, QUEREINSTEIGER:INNEN UND ALLE, DIE SYSTEMISCH FUNDIERT ARBEITEN WOLLEN

Die Arbeit in der ambulanten und stationären Kinder- und Jugendhilfe bietet besondere Herausforderungen für dich als Fachkraft in Bezug auf Selbststrukturierung, Nähe & Distanz und das Spannungsfeld von unterschiedlichen Aufträgen und Zielen der oft zahlreichen Akteur:innen.

Das Seminar bietet dir einen Einstieg in das systemische Denken und Arbeiten. In zwei intensiven Präsenztagen und einem begleitenden Online-Follow-up schaffen wir gemeinsam Orientierung, Sicherheit und Handlungskompetenz für die tägliche Praxis – egal ob ambulant oder stationär.

Zur Vertiefung der Thematik empfehle ich dir auch nachfolgende Seminare:

- Emotionale Balance im Arbeitsalltag
- Mental Detox
- Die Arbeit mit Stühlen
- Auftrags- und Zielklärung mit Klient:innen

Inhalt

- Systemische Grundlagen: Was bedeutet systemisches Denken in der Kinder- und Jugendhilfe – und wie lässt es sich im Alltag leben?
- Selbstreflexion und Haltung entwickeln: Wo stehe ich? Was bringe ich mit? Wie gestalte ich Nähe und Distanz professionell? Wie finde ich meinen Standpunkt zwischen Hilfe, Kontrolle, Schutz und Förderung?
- Eigene Stärken erkennen und nutzen:
- Ressourcenorientierung, die nicht nur Klient:innen stärkt, sondern auch dich selbst
- Sicher bleiben in herausfordernden Situationen: Umgang mit Unsicherheiten und Ängsten im Kontakt mit belasteten Lebenslagen
- Sozialpädagogische Diagnostik: Situationen erfassen, Interventionen ableiten
- Systemische Gesprächsführung: mit Fragen leiten – professionell, wertschätzend und lösungsorientiert

Zielgruppe/n

Fachkräfte in der Ambulanten Hilfe

Ziele

- Systemische Grundlagen und Methoden kennenlernen und anwenden
- Professionelle Haltung entwickeln

TERMINE

16.03./17.03./20.04./21.04.2026

Jeweils von 09.00 – 16.00

Follow-UP online:

18.05.2026 16.00 – 18.00

ZEITSTUNDEN

30

REFERENTIN

Patricia Kropfreiter

PERSONEN

4 - 12

PREIS

€ 900,00

ERMÄSSIGT

€ 540,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

NARZISSMUS

GASLIGHTING, MANIPULATION & TOXISCHE BEZIEHUNGEN ERKENNEN UND VERSTEHEN

Wie gehe ich mit Menschen um, die keine Kritik vertragen? Was tun, wenn im Team jemand das Klima vergiftet? Wie kann man seine Teilnehmer:innen vor missbräuchlichen Beziehungen bewahren? Ein gar nicht so kleiner Prozentsatz von Menschen ist von einer Störung aus dem narzisstischen Formenkreis betroffen oder hat zumindest einen entsprechenden Kommunikationsstil. Aber: Was versteckt sich hinter dem Modewort? Beim Umgang mit Narzisst:innen hilft vor allem eins: Wissen. Durch entsprechende Psycho-Edukation lernen wir, charakteristische Muster zu erkennen. Sensibilisiert für verschiedene Manipulationsmethoden und Interaktionsmuster werden wir handlungsfähig. Mit Kommunikations-Techniken, Übungen und Fallbeispielen rüsten wir uns für herausfordernde Menschen und Situationen aus unserem Alltag. Doch das Bild wäre nicht vollständig, wenn wir nicht auch einen Blick auf die Gesellschaft werfen würden - und auf uns selbst. Gaslighting beispielsweise ist nicht nur Narzisst:innen vorbehalten. Anderen ihre Realität abzusprechen kann auch uns passieren - gerade aus unserer beruflichen Rolle heraus. Und: Es ist ebenfalls ein beliebtes Tool der mächtigen Gruppen zur Unterdrückung von Minderheiten - gut zu wissen für alle Diskussionen rund um Rassismus und Sexismus! Wir schauen hinter die schönen Fassaden und lassen uns nicht länger blenden. Stattdessen finden wir gemeinsam Strategien, uns und andere vor dem Einfluss toxischer Menschen und Systeme zu schützen.

Inhalt

- Symptome, Manipulationstechniken und Verhaltensweisen verschiedener Störungsbilder und Persönlichkeitsakzentuierungen erkennen
- Kennenlernen versch. Strategien zum Umgang mit narzisstischen Menschen - z.B. „Don't go DEEP“ (Dr. Ramani) oder Grey Rock
- Reflexion des eigenen Verhaltens in Bezug auf Gaslighting von sich und anderen
- Auseinandersetzung mit der Rolle von Gaslighting und Narzissmus in der Gesellschaft
- Sensibilisierung für die eigene Verwundbarkeit in toxischen Beziehungen

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Kennenlernen verschiedener Strategien zum Umgang mit narzisstischen Menschen - z.B. „Don't go DEEP“ (Dr. Ramani) oder Grey Rock

TERMIN

02.02.2026 in Präsenz

oder

17.06.2026 digital

jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg oder online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital

NARZISSMUS - VERTIEFUNG GROSSE KLAPPE, KLEIN MIT HUT

BERATUNG FÜR DEN UMGANG MIT MENSCHEN MIT NARZISSTISCHEM KOMMUNIKATIONSTIL

Menschen mit narzisstischen Zügen begegnen uns überall: In der Familie, in Partnerschaften, im Kollegium und unter den Klient:innen. Der Kontakt mit ihnen stellt uns nicht selten vor große Herausforderungen:

Geht es um Kinder mit Zügen, die uns Sorgen machen, stellt sich die Frage, wie wir sie und ihre Eltern unterstützen können, sie in der Entwicklung einer gesunden Selbstliebe zu fördern. Bei Erwachsenen stehen wir wohlmöglich vor der Entscheidung, ob und wie wir uns abgrenzen können. In jedem Fall geht es darum, gut auf uns achtzugeben, und eine stimmige Art des Miteinanders zu finden – und sei es, dass dies in letzter Konsequenz Kontaktabbruch bedeutet.

Dieses Seminar gibt Input und Trainings-Möglichkeiten zu den gängigen Kommunikationsmethoden im Narzissmus-Bereich. Es fördert Selbstreflexion und Selbstschutz, und gibt Entscheidungshilfen für die nächsten Schritte an die Hand.

Fallarbeit ermöglicht einen individuellen Ansatz.

Turid Müller, Psychologin, und Autorin von „Verdeckter Narzissmus in Beziehungen“ hat selbst eine toxische Beziehung erlebt und begleitet Menschen aus dysfunktionalen Partnerschaften heraus.

Inhalt

- Inputs zu narzisstischem Kommunikationsverhalten
- Kommunikationstechniken: Grey Rock, Yellow Rock, No Contact, Low Contact, DEEP-Technique, Firewalling
- Reflexion über Selbstschutz
- Entscheidungshilfen
- Fallreflexion

Zielgruppe/n

Menschen in narzisstischen Beziehungen aller Art. Menschen aus Pädagogik, sozialer Arbeit, Psychologie und Coaching, die besser mit Menschen mit narzisstischem Kommunikationsstil zurecht kommen möchten.

Ziele

- Narzisstische Muster erkennen
- Reflektierter Umgang mit Personen mit narzisstischem Kommunikationsstil
- Verbesserung des Selbstschutzes
- Entscheidungsfindung im Bezug auf die nächsten Schritte
- Klärung der offenen Fragen zum Thema
- Wiedererlangen von Handlungsfähigkeit

TERMIN

19.02.2026 in Präsenz
oder
23.06.2026 digital
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 14

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital

NEURODIVERGENZ IN TEAMS - INKLUSIV FÜHREN UND GESTALTEN (1-2)

NEUROINCLUSIVE LEADERSHIP - SCHWERPUNKT AD(H)S

Bis zu 20% der Bevölkerung - mit einer vermutlich weitaus höheren Dunkelziffer - sind neurodivergent. Neurodivergenz oder Neurodiversität beschreibt neurologische Unterschiede, die in der Funktionsweise des Gehirns liegen und die sich von den meisten neurotypischen Menschen unterscheiden. Neurodivergente Menschen umfassen unter anderem Menschen mit Autismus, ADHS, Dyskalkulie, Legasthenie, Dyspraxie, Synästhesie, Tourette-Syndrom, bipolarer Störung und Hochbegabung.

Ohne Verständnis und ein auf sie abgestimmtes Setting können Betroffene oftmals ihre Stärken nicht zum Ausdruck bringen und es kann Unruhe im Team entstehen. Jedoch sind neurodivergente Menschen im Vergleich zu neurotypischen Personen keine Schwachstellen, sondern Potenzialträger:innen für Kreativität, Innovation und neue Wege.

Ob als Führungskraft, Initiator:in neuer Projekte und Gestalter*in von Kultur: Dieses Seminar schafft den Rahmen dafür, dass Sie sich zukünftig als energetisierende, motivierende und potenzial-entfaltende Person erleben, die anderen Menschen auf Augenhöhe begegnet, Teams effizienter führt, vermeintlichen „Underdogs“ eine Chance gibt und zu Neuroinklusion beiträgt - für Ideen und disruptive Ansätze, die die Welt dringend braucht!

Inhalt

- Neurodivergenz und insbesondere ADHS jenseits von Vorurteilen verstehen
- Stärken wie Hyperfokus, Ideenvielfalt, Impulskraft bewusst führen
- Sicherheit & Klarheit in der Kommunikation schaffen
- Authentische Motivation und Empowerment ermöglichen
- Neurodiversität-sensible Kommunikation in Teams
- Neurodiversität als Innovationsfaktor integrieren

Ziele

1. Erschaffe eine neuro-inklusive Unternehmens-/Organisationskultur durch „Neuroinclusive Leadership“
2. Erlerne, das volle Potenzial neurodiverser Mitarbeitender – insbesondere von Menschen mit ADHS – zu entfalten.
3. Positive-Psychology-Ansätze für emotionale Intelligenz und Innovationskultur in Teams

TERMINE

09.02.2026 / 10.02.2026 – in Präsenz
04.05.2026 / 05.05.2026 – digital
15.06.2026 / 16.06.2026 – in Präsenz
07.09.2026 / 08.09.2026 – digital
jeweils von 09:30 - 16:00 Uhr

ZEITSTUNDEN

13

REFERENTIN

Carla Sophie Tiemann

PERSONEN

Maximal 20

PREIS

€ 390,00

ERMÄSSIGT

€ 234,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital

Zielgruppe/n

- Angehende oder bestehende Unternehmer:innen
- Selbstständige
- Berater:innen
- Studierende,
- Manager:innen

NSSV

NICHT SUIZIDALES SELBSTVERLETZENDES VERHALTEN BEI JUNGEN MENSCHEN - ERSCHEINUNGSFORMEN, HINTERGRÜNDE UND UMGANG

Bei einer durchschnittlichen Schulklasse mit 25 Schüler:innen haben sich 2 bis 3 im letzten Jahr selbst verletzt und eine von ihnen erfüllt die Kriterien für „nicht suizidales selbstverletzendes Verhalten“. Diese Kriterien, die Funktion von NSSV und unsere pädagogischen Handlungsmöglichkeiten wollen wir uns erarbeiten.

Inhalt

- Definition und Vorkommen
- Zusammenhang zu Suizidalität
- Motivationen und Verlauf
- Warnsignale
- Zwischen Schweigepflicht und Kindeswohl
- Rechtliche Einordnung
- Pädagogische Handlungsmöglichkeiten

Zielgruppe/n

Insbesondere Lehrkräfte, Schulsozialarbeit, Kinder- und Jugendhilfe

Ziele

Die Teilnehmenden kennen die Hintergründe und Motivationen von nicht-suizidalem-selbstverletzenden Verhalten, können dieses von Suizidalität unterscheiden und wissen um ihre pädagogischen Handlungsmöglichkeiten.

TERMIN

11.11.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Yvette Karro

PERSONEN

Maximal 20

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital

PRÄSENTIEREN LEICHT GEMACHT

FREIES SPRECHEN VOR DER GRUPPE ÜBEN

Vor einer Gruppe sprechen und Arbeitsergebnisse präsentieren sind Teil des Berufsalltags. Entwickeln Sie Ihren persönlichen Weg der Darstellung und mehr Sicherheit und Spaß im Auftritt.

An diesem Nachmittag erlernen die Teilnehmenden die Grundlagen der Methode.

Inhalt

- Wirkung und Ausstrahlung
- Körpersprache aufmerksam einsetzen
- Wie bewege ich mich im Raum oder was bewegt mich?
- Zusammenspiel von Atem und Stimme

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Aufmerksamkeit lenken und mit Unterstützung kreativer Übungen mehr Selbstbewusstsein bei Präsentationsmomenten entwickeln.

Ziel ist es, den Mut zur eigenen Persönlichkeit und zum eigenen Ausdruck zu stärken.

TERMIN

27.08.2026 09:00 - 15:00

ZEITSTUNDEN

6

REFERENTIN

Cornelia Marx

PERSONEN

maximal 15

PREIS

€ 180,00

ERMÄSSIGT

€ 108,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

PSYCHISCHE STÖRUNGEN UND ERKRANKUNGEN BEI KLIENT:INNEN UND TEILNEHMENDEN

PRAKTISCHER UMGANG, REFRAMING (ANGST UND ESSSTÖRUNGEN, DEPRESSIONEN)

In Deutschland leiden ca. 25% aller Kinder und Jugendlichen unter einer psychischen Störung. Diese Zahl stieg in den vergangenen Jahren stetig an. Hierfür gibt es zahlreiche Gründe. Insbesondere neue Auslöser, wie z. B. Cybermobbing oder die soziale Isolation während der Corona-Pandemie spielen hierbei eine Rolle. Im Rahmen dieses Seminars werfen wir einen Blick auf die vielen möglichen Ursachen, aber auch auf die Symptome.

Inhalt

- Angststörungen
- Depressionen
- Essstörungen
- Symptome
- Auslöser
- Behandlungsmöglichkeiten
- Umgangsstrategien

Zielgruppe/n

- Mitarbeiter:innen der Kinder- und Jugendhilfe
- Berater:innen (eher Erwachsenenarbeit)

Ziele

- Verstehen der häufigsten psychischen Störungen bei Kindern und Jugendlichen
- Vermittlung von Wissen über die Ursachen, Symptome und Auswirkungen dieser Störungen im pädagogischen Alltag
- Techniken zum Umgang mit herausforderndem Verhalten und Krisensituationen

TERMIN

11.05.2026 09:00 - 16:00
oder
08.12.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Timo Warnholz

PERSONEN

Maximal 20

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



PSYCHOLOGISCHE SICHERHEIT IN TEAMS

EINE TEAMKULTUR SCHAFFEN, IN DER VERTRAUEN WÄCHST UND OFFENHEIT GELEBT WIRD

In einer Arbeitswelt, die von wachsendem Leistungsdruck und ständigen Veränderungen geprägt ist, wird eine Frage immer zentraler: Wie können wir Arbeitsumfelder schaffen, in denen Menschen gerne arbeiten, sich zeigen dürfen und ihr Potenzial wirklich entfalten können?

Die Antwort liegt in der psychologischen Sicherheit. Denn dort, wo Offenheit und Vertrauen gelebt werden und Fehler als Lernchancen verstanden werden, entsteht Raum für Kreativität, Eigenverantwortung und echte Zusammenarbeit.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie eine Teamkultur mitgestalten können, in der sich Menschen sicher fühlen und ihre Perspektiven aktiv einbringen möchten. Mit einem systemischen Blick auf Teamdynamiken und Beziehungen wird psychologische Sicherheit nicht nur theoretisch vermittelt, sondern durch praxisnahe Impulse und gemeinsame Reflexion erlebbar gemacht.

Inhalt

- Grundlagen psychologischer Sicherheit und ihre Bedeutung für Zusammenarbeit und Leistung
- Typische Barrieren und förderliche Faktoren im Teamalltag
- Systemische Impulse und praktische Methoden zur Förderung von Vertrauen und Offenheit
- Reflexion und Transfer in die eigene berufliche Praxis

Zielgruppe/n

alle

Ziele

- Psychologische Sicherheit klar definieren und einordnen können
- Einflussfaktoren und Barrieren im eigenen Arbeitsumfeld erkennen
- Systemische Methoden zur Stärkung von Vertrauen und Offenheit anwenden lernen
- Konkrete Ansätze für mehr psychologische Sicherheit im Team entwickeln

TERMIN

16.02.2026 09:00 - 16:00

oder

02.10.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Amy Luisa Bremer

PERSONEN

Maximal 20

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

SKETCHNOTES

VISUELLE PROTOKOLLE UND PRÄSENTATIONEN GESTALTEN

Handgezeichnete Sketchnotes sind ein ideales Werkzeug, um komplexe Sachverhalte, wie beispielsweise Lerninhalte und Anleitungen, verständlich darzustellen. Dabei müssen die Zeichnungen nicht perfekt sein, um zu überzeugen. Vielmehr geht es darum, mit prägnanten Symbolen und Blatt-Layouts zu arbeiten. In diesem Workshop erlernen die Teilnehmenden eine einfache, aussagekräftige Zeichenmethode, die es ihnen ermöglicht, ansprechende Sketchnotes anzufertigen. Die Sketchnotes werden auf kleinem Format (DinA4) mit schwarzen Konturen- und Pinselstiften angelegt, zur Orientierung dient Papier mit Punkteraster.

Methodische Grundlage ist die fliplance®-Visualisierungsmethode von Janine Lancker, die ihren Fokus auf die Aktivierung von Aufmerksamkeit, Wahrnehmung und Gedächtnis legt.

Inhalt

- Einführung in das Thema „Sketchnotes gestalten“
- Zeichnen auf kleinem Format
- Layouts, Symbole, Vorlagen für handgezeichnete Präsentationen

Zielgruppe/n

Geeignet ist das Seminar für alle, die Kreativität mehr in ihren Alltag und Berufsleben einsetzen oder ihre Fähigkeiten erweitern wollen.

Ziele

- Zeichnen einfacher Figuren und Symbole
- Erstellen eigener Sketchnote-Darstellungen
- Piktogramme für die eigene Arbeit

TERMINE

17.06.2026 15:00 - 18:00

ZEITSTUNDEN

3

REFERENTIN

Janine Lancker

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 90,00

ERMÄSSIGT

€ 54,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

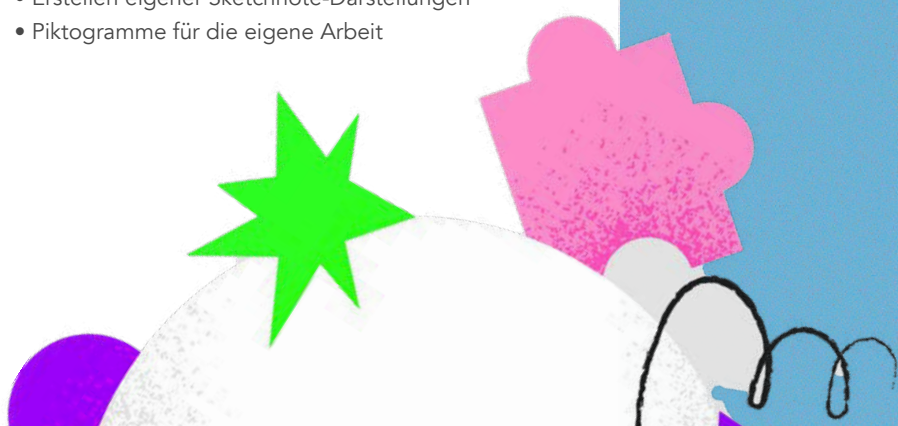
nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



SOUVERÄNER UMGANG MIT „SCHWIERIGEN“ KINDLICHEN VERHALTENSWEISEN (6-10 JAHRE)

Diese Fortbildung richtet sich an alle, die sich um die Erziehung von Kindern bemühen – auch in der Grundschule. Was tun, wenn Kinder aggressiv reagieren, wenn sie sich verweigern, wenn sie nicht bereit sind, sich anzustrengen oder sie stehlen?

Inhaltlich wird neben dem Verständnis vor allem der pädagogisch hilfreiche Umgang mit diesen kindlichen Verhaltensweisen vermittelt. Und da kaum ein Fall dem anderen in allen Einzelheiten gleicht, wird es genügend Zeit für individuelle Nachfragen und Fall-erörterungen geben.

Inhalt

- Überblick über Verhaltensauffälligkeiten im Schulkindalter
- Was kann ein Schulkind schon – und was noch nicht?
- Pädagogisches Handeln in schwierigen Situationen
- Fallbeispiele

Zielgruppe/n

Alle, die mit Kindern in diesem Alter beruflich arbeiten

Ziele

- Kindliche Verhalten verstehen
- Zusammenhänge erkennen - ganzheitlicher Ansatz
- Förderung von Empathie und hilfreicher Beziehungsarbeit
- Zuwachs an Handlungsalternativen
- Selbst-/ Fremdreiflexion

TERMIN

21.05.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Jutta Junghans

PERSONEN

Maximal 15 Personen

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



SOZIALPÄDAGOGISCHE DIAGNOSTIK (1-2)

RESSOURCEN ERKENNEN - LEBENSLAGEN VERSTEHEN - PASSGENAU UNTERSTÜTZEN

Sozialpädagogische Diagnostik ist ein zentrales Handlungsfeld für Fachkräfte in der sozialen Arbeit. In diesem Seminar lernst du, wie du systematisch Informationen erhebst, Lebenslagen verstehst und professionelle Einschätzungen triffst. Du trainierst, subjektive Wahrnehmungen und objektive Daten zu trennen, deine Hypothesen zu überprüfen und die Ressourcen der Klient:innen in den Mittelpunkt zu stellen. Dabei reflektieren wir auch die ethischen und rechtlichen Grundlagen diagnostischer Arbeit. Das Seminar bietet eine Mischung aus Input, Fallarbeit und kollegialem Austausch.

Inhalt

- Grundlagen sozialpädagogischer Diagnostik
- Methoden der Informationsgewinnung (Beobachtung, Gespräch, Aktenanalyse)
- Lebensweltorientierte und ressourcenorientierte Verfahren
- Hypothesenbildung und -prüfung
- Dokumentation und Kommunikation im Team
- Reflexion der eigenen Haltung und Rolle

Zielgruppe/n

Sozialpädagog:innen, Erzieher:innen, Fachkräfte in der Jugendhilfe, Behindertenhilfe und sozialen Arbeit

Ziele

- Sicherheit im diagnostischen Vorgehen gewinnen
- Lebenslagen systematisch und empathisch erfassen
- Ressourcen stärken statt Defizite fokussieren
- Diagnostische Ergebnisse professionell nutzen und kommunizieren

TERMINE

30.03.2026/31.03.2026
jeweils von 09:00 - 15:00

ZEITSTUNDEN

12

REFERENTIN

Andrea Franke

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 360,00

ERMÄSSIGT

€ 216,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

SUCHTERKRANKUNGEN UND DER PROFESSIONELLE UMGANG DAMIT

Raus aus Scham. Was kann hilfreich sein im Umgang mit Suchterkrankten?

Inhalt

- Was ist Sucht (Definition)?
- Wann ist man suchterkrank?
- Wie kann ich mit möglichen Suchterkrankten umgehen?
- Wie kann ich mit „ehemaligen“ Suchterkrankten umgehen?

Zielgruppe/n

Pädagogische Fachkräfte

Ziele

- Die Teilnehmenden sind über Definitionen von Sucht orientiert
- Die Teilnehmenden kennen Merkmale, die für eine Sucherkrankung sprechen
- Die Teilnehmenden haben eine Idee, was im Umgang mit möglicherweise Suchterkrankten hilfreich sein könnte
- Die Teilnehmenden haben eine Idee, was im Umgang mit „ehemaligen“ Suchterkrankten hilfreich sein könnte

TERMINE

12.06.2026 09:00 - 16:00
oder
13.11.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Martin Röder

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

TRAIN THE TRAINER (1-2)

WISSEN WEITERGEBEN - MENSCHEN INSPIRIEREN

In dem Seminar „Train the Trainer“ erfährst du, wie du deine Trainingsfähigkeiten auf das nächste Level heben kannst. Über zwei spannende Tage hinweg lernst du praxisnahe Methoden und Techniken kennen, um deine Teilnehmenden noch mehr zu begeistern und zu motivieren.

Du erfährst, wie du Trainingsinhalte effektiv strukturierst, deine Methodenkoffer erweiterst und auf die Bedürfnisse deiner Zielgruppe noch besser eingehen kannst. Durch interaktive Übungen und wertvolles Feedback entwickelst du deinen eigenen Trainingsstil und gewinnst das nötige Selbstvertrauen, um auch herausfordernde Situationen souverän zu meistern.

Inhalt

- Meine Rolle und Stärken als Trainer:in
- Phasen der Prozessgestaltung
- Erstellung eines Trainingsleitfadens
- Eine praktische Übung anleiten
- Methoden und Medieneinsatz

Zielgruppe/n

alle

Ziele

- Bewusstsein über meine eigenen Trainer:innen Stärken
- Methoden- und Medienkompetenz (analog versus digital) erweitern
- Praxisnaher Austausch und Feedback
- Konzeptionskompetenz erweitern

TERMINE

10.09.2026 / 11.09.2026
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

14

REFERENTIN

Daniela Diosegi

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 420,00

ERMÄSSIGT

€ 252,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

WAS IST DENN HIER LOS?!

SZENISCH UND KREATIV ARBEITEN MIT ELEMENTEN AUS DEM PSYCHODRAMA

Psychodrama beruht auf Handlung und Rollenarbeit. Mit Spontaneität und Kreativität erobern wir uns den Raum, den wir nutzen wollen, um Situationen aus der Beratung szenisch aufzugreifen und spielerisch zu bearbeiten.

Inhalt

- Was ist eine Rolle? Wie setze ich sie ein?
- Rollentausch
- Bedeutung der Bühne in der szenischen Arbeit
- Vermittlung einiger szenischer Arrangements
- Ermutigung zur praktischen Erfahrung

Zielgruppe/n

Dieser Kurs vermittelt Spaß an szenischer Arbeit in der Beratung und ist offen für alle

Ziele

- Ein Bild machen, wo Worte fehlen
- Situationen veranschaulichen, um sie besser zu begreifen
- Neue Lösungswege erkennen
- Die Wirksamkeit der Beratung stärken
- Eigene Kreativität und Freiräume erkennen

TERMIN

28.01.2026 09:00 – 15:00

ZEITSTUNDEN

6

REFERENTIN

Cornelia Marx

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 180,00

ERMÄSSIGT

€ 108,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



WIDERSTAND IN VERÄNDERUNGSPROZESSEN

„MIT VERTRAUEN DURCH DEN WIDERSTAND BEGLEITEN!“

Veränderungen gehören zum Arbeitsalltag – und trotzdem lösen sie oft Unsicherheit oder Ablehnung aus. Mitarbeitende reagieren mit Zurückhaltung, Kritik oder sogar offenem Widerstand.

Was steckt dahinter?

Wie fühlt sich Veränderung aus Sicht der Betroffenen an?

Und warum ist Vertrauen so entscheidend, wenn Teams durch solche Phasen gehen?

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit den emotionalen Seiten von Veränderung:

Wir schauen gemeinsam auf die Veränderungskurve, die zeigt, welche Phasen Menschen in Umbruchsituationen durchlaufen. Und wir fragen:

Was brauchen Menschen, um sich sicher genug zu fühlen, um Neues zuzulassen?

Wie entsteht psychologische Sicherheit – und was bedeutet sie in der Praxis?

Dieses Seminar lädt ein zum Perspektivwechsel, zum Austausch und zum Nachdenken über Führung, Vertrauen und die menschliche Seite des Wandels.

Inhalt

- Das Gute am Widerstand
- Veränderungskurve nach Kübler-Ross
- Umgang mit Angst und Widerstand
- Praxisnahe Fallbesprechung
- Psychologische Sicherheit im Team
- Vertrauensarbeit im Führungskontext
- Reflexion und Wissensaustausch

Zielgruppe/n

alle

Ziele

- Phasen der Veränderungskurve kennen und erkennen
- Methoden zum Umgang mit Widerständen entwickeln
- Sicherheit in der eigenen Führungsrolle gewinnen
- Aktiver Austausch, Reflexion und Erkenntnisgewinn in der ExpertInnenrunde

TERMIN

10.04.2026 09:00 – 16:00
oder
27.11.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Daniela Diosegi

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



ARBEITSRECHT FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

Ob Geschäftsführer:in oder Personalmanager:in, Betriebsrat, Abteilungsleiter:in oder Ausbilder:in: Um eine verantwortungsvolle Position im Unternehmen zu bekleiden, sind solide Grundkenntnisse des Arbeitsrechts unerlässlich. Nicht nur in komplexen oder problematischen Situationen, sondern auch für die Organisation des Arbeitsalltags müssen Sie die gesetzlich festgeschriebenen Rechte und Pflichten sowohl der Arbeitnehmer:innen als auch der Arbeitgeber:innenseite kennen - denn nur so können Sie Ihren Mitarbeiter:innen klare Strukturen im Arbeitsumfeld und Ihrem Unternehmen Rechtssicherheit bieten. In unserem Seminar „Arbeitsrecht Grundlagen“ eignen Sie sich das nötige Fachwissen an, um arbeitsrechtliche Probleme mit Ihrem Unternehmen souverän zu lösen.

Inhalte und Ziele

- Rechtssichere Gestaltung von Arbeitsverträgen
- Rechtssichere Gestaltung von Bewerbungsverfahren
- Rechtssicherer Arbeitsvertragsabschluss: Probezeit, Wartezeit, Verlängerung von Probe-/Wartezeit, befristete Einstellung, unbefristete Einstellung
- Umgang mit schwierigen Führungsthemen
- Was tun bei Leistungsminderung?
 - Feststellung und Dokumentation
 - Kritikgespräch
- Umgang mit Krankheit, Fehlzeiten und Sucht
- Grundlagen der Beendigung von Arbeitsverhältnissen, Abmahnung und Kündigung
- Beteiligung des Betriebsrates

Zielgruppen

Mitarbeiter:innen mit Führungsverantwortung, Personalverantwortliche, Betriebs-/Abteilungsleiter:innen und sonstige Führungskräfte, auch Führungskräfte in Vorbereitung

TERMINE

05.06.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Wolfgang Hein

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

BETRIEBLICHE STEUERN

(PROKURIST:INNEN, GESCHÄFTSFÜHRER:INNEN,
CONTROLLER:INNEN)

Fast jedes unternehmerische Handeln hat heute eine Besteuerung zur Folge. Allerdings sind die einzelnen Regelungen des geltenden Steuerrechts ungeheuer komplex. Deswegen ist eine systematisch und verständlich aufbereitete Darstellung der häufigsten Steuerarten von großem Vorteil. Wenn Sie sich einen Überblick über das geltende betriebliche Steuerrecht und dessen Auswirkungen auf die Besteuerung des Unternehmers verschaffen möchten, dann besuchen Sie diese Weiterbildung. Hier beschäftigen Sie sich mit den für Sie relevantesten betrieblichen Steuerarten. Diese Kenntnisse erlauben es Ihnen in der Praxis, Schaden von Ihrem Unternehmen abzuwenden sowie hohe Nachzahlungen und Unannehmlichkeiten bei der Betriebsprüfung zu vermeiden. Des Weiteren gelingt es Ihnen besser, die neue Gesetzeslage zu Ihrem Vorteil zu nutzen und Empfehlungen Ihres Steuerberaters sowohl kompetenter zu beurteilen als auch gewinnbringender umzusetzen.

Inhalt

- Grundlagen der Unternehmensbesteuerung
- Einkommensteuer
- Körpersteuer
- Gewerbesteuer
- Umsatzsteuer

Zielgruppe/n

Unternehmensleitung, Fach- oder Führungskräfte und Assistent:innen, die sich mit steuerlichen Fragen auseinandersetzen.

Ziele

Erkennen der relevantesten betrieblichen Steuerarten. Diese Kenntnisse erlauben es Ihnen in der Praxis, Schaden von Ihrem Unternehmen abzuwenden sowie hohe Nachzahlungen zu vermeiden.

TERMINE

06.02.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Wolfgang Hein

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

BETRIEBSVERFASSUNGSRECHT FÜR ARBEITGEBER:INNEN

Die Wahl eines Betriebsrats führt zu einem hohen Maß an Mitbestimmung seitens der Belegschaft. Damit werden Sie als Arbeitgeber konfrontiert und somit wird die Betriebsverfassung für Sie in Ihrer täglichen Praxis relevant – fundierte rechtliche Kenntnisse sind also unerlässlich. Nur durch aktuelles und gesichertes Wissen ist eine vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat möglich. Bei der Konzeption dieses Seminars sprechen wir speziell Sie als Arbeitgeber:in an: Sie erhalten einen Überblick über aktuelle Themen des Betriebsverfassungsrechts sowie Werkzeuge, um Betriebsvereinbarungen professionell und rechtssicher gestalten zu können.

Inhalt

- Überblick: Eigenschaften des Betriebsrats
- Beteiligungsrechte
 - Arten der Beteiligungsrechte und deren Grenzen
 - Durchsetzung der Rechte und Verteidigung gegen den Betriebsrat
 - Zuständigkeiten im Betriebsverfassungsrecht
- Auseinandersetzung vor der Einigungsstelle
- Rechtliche Grenzen des Betriebsrats bei gemeinsamen Entscheidungen
- Grenzen der Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten
- Grenzen der Mitbestimmung in personellen Angelegenheiten

Zielgruppe/n

Arbeitgeber:innen, die in Zukunft einen Betriebsrat im Unternehmen haben werden oder Arbeitgeber:innen, die bereits einen Betriebsrat haben und sicher im Umgang mit diesem werden können

Ziele

Grenzen der Betriebsratsbeteiligung und die Rechte der Arbeitgeber:innen

TERMINE

05.02.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Wolfgang Hein

PERSONEN

Maximal 18

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

BWL FÜR NICHT-KAUFLEUTE (1-2)

Als Fach- oder Führungskraft wissen Sie, dass ein Unternehmen langfristig nur dann erfolgreich ist, wenn auf allen Firmenebenen unternehmerisch gedacht und gehandelt wird. Doch auch ohne ökonomische Ausbildung sind Grundkenntnisse der Betriebswirtschaft unerlässlich. Lernen Sie in unserem BWL für Nicht-Kaufleute-Seminar mit dem richtigen Know-How betriebswirtschaftliche Entscheidungen sachgerecht und souverän zu vertreten!

Sie werden im BWL für Nicht-Kaufleute Seminar mit den betriebswirtschaftlichen Grundlagen vertraut gemacht und erhalten Einsicht in verschiedene betriebswirtschaftliche Anwendungsfelder.

Nach dem Seminar sind Sie in der Lage, die wichtigsten betriebswirtschaftlichen Kennzahlen zu interpretieren und verfügen über wirkungsvolle betriebswirtschaftliche Instrumente, mit deren Hilfe Sie den Unternehmenserfolg gezielt steigern können.

Inhalt

- Wirtschaftseinheiten
- Managementansätze
- Wirtschaftlichkeit
- Leitbild
- Aufbau- und Ablauforganisation
- Betriebliches Rechnungswesen

Zielgruppe/n

Unternehmensleitung, Fach- oder Führungskräfte und Assistent:innen, die in einem Bereich mit nicht-ökonomischer Ausbildung tätig sind und ein besseres Verständnis für betriebswirtschaftliche Grundzusammenhänge erwerben möchten.

Ziele

Sie werden in „BWL für Nicht-Kaufleute“ Seminar mit den betriebswirtschaftlichen Grundlagen vertraut gemacht und erhalten Einsicht in verschiedene betriebswirtschaftlichen Anwendungsfelder.

TERMINE

22.01.2026/23.01.2026
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

14

REFERENT

Wolfgang Hein

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 420,00

ERMÄSSIGT

€ 252,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

FÜHRUNG IM PROJEKT

Projektleiter:innen müssen tagtäglich Führungsaufgaben wahrnehmen. Studien zeigen, dass immer wieder Projekte scheitern, weil Projektleiter:innen ihre Führungsverantwortung für das Projektteam und ihre Projektmitarbeiter:innen nicht oder nicht genügend wahrnehmen. Denn mehr noch als Linienmanager:innen führen Projektleiter:innen ihr Team mehr durch ihre Persönlichkeit und ihre Führungskompetenz und weniger durch disziplinarische Führungsgewalt.

Inhalt

- Die Führungsrolle des Projektleiters (m/w/d)
- Projektteams entwickeln und managen
- Projektmitarbeiter:innen führen
- Projektleiter:innen als Führungspersönlichkeit
- Netzwerke nutzen
- Werteorientierte Kommunikation

Zielgruppe/n

Führungskräfte und Stellvertretungen in der pädagogischen und Sozialen Arbeit, von pädagogisch-therapeutischem Fachpersonal sowie von Teams der vorschulischen Bildung (an Schulen)

Ziele

Dieses Seminar unterstützt Sie dabei, sich schnell in Ihren neuen Aufgaben einzufinden
Sie erwerben Kenntnisse und das nötige Handwerkszeug, um Führung kompetent wahrnehmen zu können, die Möglichkeiten und Grenzen zu kennen sowie die Zusammenarbeit zwischen Team und Ihrer Führungskraft zur eigenen Zufriedenheit konstruktiv zu gestalten

TERMINE

10.04.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Wolfgang Hein

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

FÜHRUNGSKRÄFTECOACHING I (1-2)

SYSTEMISCHE COACHINGTECHNIKEN ZUR BEGLEITUNG VON NACHWUCHS - FÜHRUNGSKRÄFTEN

Sie möchten junge Führungskräfte in ihrer neuen Rolle begleiten und unterstützen? In unserem Seminar lernen Sie, wie Sie durch gezieltes Coaching Nachwuchskräfte und zukünftige Führungskräfte auf ihrem Weg zu erfolgreichen Führungspersönlichkeiten unterstützen können.

Das Seminar bietet Ihnen einen fundierten Einblick in systemische Coachingtechniken, die darauf abzielen, das eigene Führungsverständnis zu klären, individuelle Einflussmöglichkeiten zu erkennen und gezielt zu nutzen. Sie lernen, wie Sie junge Talente dabei unterstützen können, ihre eigenen Kompetenzen zu identifizieren und weiterzuentwickeln, und reflektieren gemeinsam die Unterschiede und Gemeinsamkeiten von weiblichem und männlichem Führungsstil.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Förderung von Selbst- und Zeitmanagementkompetenzen, um den vielfältigen Anforderungen des Führungsalltags erfolgreich begegnen zu können.

Ob Sie bereits Coaching-Erfahrung mitbringen oder neu in diesem Bereich sind – dieses Seminar bietet Ihnen praxisorientierte Ansätze und wertvolle Tools, um junge Führungskräfte kompetent und nachhaltig in ihrer Entwicklung zu begleiten.

Inhalt

- Systemische Coachingtechniken zur Begleitung von Nachwuchsführungskräften
- Klärung und Vertiefung des eigenen Führungsverständnisses
- Erkennen und gezielte Nutzung individueller Einflussmöglichkeiten
- Identifikation und Entwicklung eigener Kompetenzen
- Reflexion von weiblichem und männlichem Führungsstil
- Förderung von Selbstmanagement und Zeitmanagement-Fähigkeiten

Zielgruppe/n

- Führungskräfte, die junge Talente in ihrer neuen Rolle unterstützen möchten
- Coaches und Trainer:innen, die sich auf die Entwicklung von Nachwuchsführungskräften spezialisieren
- Personalentwickler:innen und HR-Professionals, die systemische Coachingansätze kennenlernen möchten
- Mentor:innen und erfahrene Führungskräfte, die ihre Coaching Kompetenzen erweitern wollen
- Alle, die Interesse daran haben, das Potenzial junger Führungskräfte zu fördern und zu begleiten

Ziele

Vermittlung systemischer Coachingtechniken für die Begleitung junger Führungskräfte.

TERMINE

20.05.2026/03.05.2025
jeweils von 10:00 - 17:00
oder
26.10.2026/13.11.2026
jeweils von 10:00 - 17:00

ZEITSTUNDEN

14

REFERENTIN

Sohra Koch

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 420,00

ERMÄSSIGT

€ 252,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

FÜHRUNGSKRÄFTECOACHING II

SYSTEMISCHE COACHINGTECHNIKEN ZUR BEGLEITUNG VON NACHWUCHS-FÜHRUNGSKRÄFTEN

Diese Fortbildung richtet sich an Führungskräfte und Coaches, die ihre Fähigkeiten im Bereich der Teamentwicklung und Teamstrukturen erweitern möchten. Im Fokus des Seminars stehen systemische Coaching-Techniken, die darauf abzielen, Teams effektiv zu entwickeln und ihre Strukturen zu stärken.

Es werden praxisorientierte Methoden vorgestellt, wie beispielsweise das Minucchin-Tool, das dabei hilft, Teamdynamiken zu erkennen und zu verändern. Zudem wird die Inszenario-Technik vermittelt, die es ermöglicht, Teamkonstellationen visuell darzustellen und dadurch versteckte Dynamiken sowie Potentiale besser zu verstehen und zu bearbeiten.

Inhalt

- Erkennen und Bearbeiten versteckter Dynamiken und Potentiale im Team
- Definition und Phasen der Teamentwicklung
- Einführung in systemische Coaching-Ansätze für Teamentwicklung und Teamstrukturen
- Vorstellung des Minuchin-Tools zur Analyse und Veränderung von Teamdynamiken
- Anwendung der Inszenario-Technik zur visuellen Darstellung von Teamstrukturen

Zielgruppe/n

- Führungskräfte
- Coaches und Trainer:innen, die sich auf die Entwicklung von Führungskräften spezialisieren
- Personalentwickler:innen und HR-Professionals, die systemische Coachingansätze kennenlernen möchten
- Mentor:innen und erfahrene Führungskräfte, die ihre Coaching-Kompetenzen erweitern wollen

Ziele

Ziel des Seminars ist es, Ihnen als Führungskraft oder Coach Werkzeuge an die Hand zu geben, um Teams zu entwickeln, zu stärken und effektive Strukturen zu schaffen, die langfristig erfolgreich arbeiten können.

TERMINE

02.07.2026 10:00 - 17:00
oder
07.12.2026 10:00 - 17:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Sohra Koch

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

FÜHRUNGSKRÄFTECOACHING MIT GRUNDLAGEN AUS DER SYSTEMISCHEN THEORIE

Innere Kündigung von Mitarbeitenden richtet große wirtschaftliche aber auch immaterielle Schäden an. Führungskräfte können dem durch ihr Verhalten zumindest teilweise entgegenwirken. Sie beeinflussen die Arbeitsatmosphäre nachhaltig. Wertschätzende Gesprächsführung kann hier ein Baustein sein Mitarbeiter:innen zu motivieren und im Unternehmen zu halten.

Inhalt

- Warum wertschätzendes Führungsverhalten?
- Kurze Einführung in Aspekte der systemischen Theorie
- Wertschätzende strukturierte Gesprächsführung
- Konstruktive Fragen

Zielgruppe/n

Führungskräfte aller Hierarchieebenen

Ziele

- Die Teilnehmenden kennen die Grundidee der systemischen Theorie
- Die Teilnehmenden sind in der Lage die strukturierte Gesprächsführung anzuwenden
- Die Teilnehmenden nutzen konstruktive Fragen im Rahmen der Gesprächsführung

TERMINE

20.03.2026 09:00 - 16:00
oder
25.09.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Martin Röder

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

LOHNABRECHNUNG (1-2)

Aufgrund der hohen Arbeits- und Lohnnebenkosten in Deutschland stellt fundiertes Wissen in den Bereichen Lohnabrechnung und Gehaltsabrechnung eine wichtige Grundlage betrieblicher Entscheidungen dar. Ohne ein umfassendes Hintergrundwissen ist eine korrekte Entgeltabrechnung nicht möglich. Eigen Sie sich in diesem Seminar das entsprechende Basiswissen und die neuesten gesetzlichen Bestimmungen an!

Inhalt

- Vom Brutto zum Netto
- Sachbezüge
- Teillohn
- Sonderzahlungen
- Geringfügige Beschäftigung
- Besondere Abrechnungsgruppen
- BAV
- Reisekosten

Zielgruppe/n

Nicht nur für Fach- und Führungskräfte aus Personalmanagement und Rechnungswesen, sondern auch für Gründer:innen und Geschäftsführer:innen, die die Lohnbuchhaltung selbst übernehmen

Ziele

Die 2 – tägige Lohn- und Gehaltsabrechnung Schulung vermittelt Ihnen das zur Durchführung der Lohn- und Gehaltsabrechnung relevante Wissen entsprechend dem neuesten Gesetzesstand im Arbeits-, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht. Im Zentrum stehen dabei die verschiedenen Arbeitsprozesse, die im Laufe eines Kalenderjahres in der Lohn- und Gehaltsbuchhaltung einmalig oder periodisch anfallen, sowie die aktuellen Änderungen im Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht.

TERMINE

07.05.2026/08.05.2026
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

14

REFERENT

Wolfgang Hein

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 420,00

ERMÄSSIGT

€ 252,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

LESEN UND VERSTEHEN EINER BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN AUSWERTUNG

Die BWA bzw. betriebswirtschaftliche Auswertung stellt die aktuelle finanzielle und wirtschaftliche Situation Ihres Unternehmens dar. Im Regelfall wird sie vom Steuerberater bzw. der Steuerberaterin aufgrund der monatlichen Buchführung erstellt. Idealerweise sollte die BWA als Grundlage zur Steuerung des Unternehmens dienen. In der Praxis wird sie jedoch häufig von den Unternehmern nicht verstanden und lediglich abgehftet oder beiseite gelegt. Das ist deshalb schade, da die BWA bei einer richtigen Interpretation wertvolle Daten liefert, um unternehmerische Entscheidungen zu treffen.

In unserem Seminar erfahren Sie, wie die betriebswirtschaftliche Auswertung zu interpretieren ist und wie sie als Grundlage für wichtige Entscheidungen bzw. als Frühindikator für Fehlentwicklungen genutzt werden kann

Inhalt

- Arten und Unterscheidung der betriebswirtschaftlichen Auswertungen
- Interpretation der BWA zwecks erfolgreicher Steuerung des Unternehmens
- Die BWA als Früherkennungsinstrument von Fehlentwicklungen und Unternehmenskrisen
- Kennzahlen im Rahmen der BWA
- Die betriebswirtschaftliche Auswertung als Grundlage für Bankengespräche
- Optimierung der BWA, um ihre Aussagekraft zu erhöhen
- Häufige Irrtümer rund um die BWA

Zielgruppe/n

- Unternehmer:innen, Geschäftsführer:innen
- Führungskräfte und Mitarbeiter:innen aus dem kaufmännischen Bereich kleiner und mittelständischer Unternehmen bzw. Handwerksbetriebe
- Angehende Steuerfachwirte, Steuerfachangestellte und Studierende

Ziele

Mit der betriebswirtschaftlichen Auswertung – kurz BWA – bekommen Sie einen detaillierten Überblick über die Wirtschaftlichkeit Ihres Unternehmens.

TERMINE

14.08.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Wolfgang Hein

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

MANAGEMENT UND FÜHRUNGSTECHNIKEN

Führungskräfte werden heute mit ständig neuen Aufgaben konfrontiert. Deshalb gilt es, den eigenen Führungsstil, das eigene Führungsmodell permanent zu hinterfragen und gegebenenfalls zu ändern. Ihr Führungsstil muss Ihnen erlauben, verschiedene Aufgaben und Verantwortungsbereiche in Einklang zu bringen und eine optimale Zusammenarbeit Ihrer Mitarbeiter:innen zu garantieren. Dieses professionelle Führungstechniken - Seminar vermittelt Ihnen das dazu nötige Know-how. Sie erfahren, wie Sie Ihre Mitarbeiter:innen führen und motivieren, so dass diese gemeinsam mit Ihnen die Verantwortung im Unternehmen tragen können.

Inhalt

- Führungsstile
- Führungsmodelle
- Führung und Zusammenarbeit
- Motivation der Mitarbeitenden
- Führungstechniken

Zielgruppe/n

Führungskräfte aller Ebenen

Ziele

In diesem professionellen Führungstechniken-Seminar lernen Sie Führungsaufgaben und Instrumente für deren Umsetzung im beruflichen Alltag kennen. Sie sind in der Lage, Ihren Mitarbeiter:innen klare Richtlinien vorzugeben und Entscheidungen konsequent durchzusetzen. Außerdem optimieren und professionalisieren Sie Ihre persönlichen Führungsqualitäten.

TERMINE

27.03.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Wolfgang Hein

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

MODERNE FÜHRUNG (1-2)

Das Seminar unterstützt Sie darin, angemessen und glaubwürdig mit Vorgesetzten, Kolleg:innen, Mitarbeitenden und Kund:innen zu kommunizieren. Sie agieren in jeder Situation souverän und meistern selbst die hektischsten Situationen. Durch Ihre Kommunikationsstärke und Kompetenz steigern Sie die Leistungsfähigkeit Ihrer Abteilung und stärken die positive Außenwirkung Ihres Unternehmens. Sie stärken Ihre eigene Führungskompetenz und gewinnen durch Achtung der Persönlichkeit des Einzelnen an Selbsterkenntnis und Menschenkenntnis. Sie erlernen im Seminar einen mitarbeiterorientierten Führungsstil und erfahren, wie Ihr Führungsstil auf andere wirkt. Durch intensive Reflexion erarbeiten Sie sich Ihr persönliches Motiv- und Motivationsprofil. Sie lernen, wie Sie in Zielvereinbarungsgesprächen mit Ihren Mitarbeitenden deren Motivatoren erfahren und dadurch gemeinsam effektiv und systematisch ihre Ziele verfolgen und erreichen. Sie wissen, wie man Mitarbeitende in schwierigen Situationen unterstützt, und sind in der Lage, die Demotivation bei Mitarbeitern sofort zu erkennen und gezielt dagegen vorzugehen.

Inhalt

- angemessenes, situatives Agieren in der Führungsrolle
- Gesprächskompetenz
- Kommunikation
- Motivation von Mitarbeitenden/Teilnehmenden
- Zielvereinbarungen

Zielgruppe/n

Unternehmensleitung, Fach- oder Führungskräfte und Assistent:innen, die Ihre Gesprächskompetenz für alle Herausforderungen optimieren wollen.

Ziele

Sie lernen, rhetorische Techniken und psychologische Kenntnisse in Kommunikationssituationen erfolgreich einzusetzen.

TERMINE

05.03.2026/06.03.2026
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

14

REFERENT

Wolfgang Hein

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 420,00

ERMÄSSIGT

€ 252,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

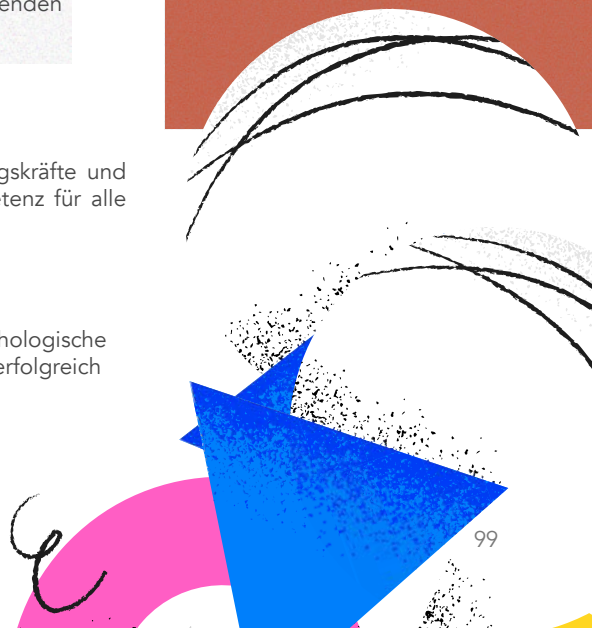
ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



PROFESSIONELLES VERTRAGSMANAGEMENT

DIE GRUNDLAGEN DES VERTRAGSRECHTS: WIE SIE VERTRÄGE RECHTLICH ABSICHERN

In unserer Weiterbildung zum Vertragsmanagement lernen Sie, wie Sie Fristen überwachen, formale Bestimmungen umsetzen und alle rechtlichen Vorgaben in Ihren Verträgen erfüllen. Dabei widmen Sie sich allen Vertragsarten, die für Ihr Unternehmen relevant sind - z.B. Arbeitsverträgen, Pachtverträgen, Kaufverträgen und nicht zuletzt auch den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Ihr vertragsrechtliches Wissen trainieren und vertiefen Sie anhand praxisnaher Fallbeispiele. So schärfen Sie in unserem Seminar „Professionelles Vertragsmanagement“ Ihren Blick für typische Formfehler in den für Ihr Unternehmen entscheidenden Rechtsbereichen. So können Sie sich gezielt juristisch gegen unbeabsichtigte Verstöße - und somit auch gegen Vertragsstrafen und Ansprüche auf Schadensersatz absichern.

Inhalt

- Grundlagen zum Vertragsmanagement
 - > AGB: Allgemeine Geschäftsbedingungen
 - > Mängelrüge und Vertragsstrafe
 - > Schadensersatz / Anspruchsgrundlagen
 - > Vorbereitung auf Verträge / Zieldefinition
 - > Gestaltung und Aufbau von Verträgen
- Verschiedene Arten von Verträgen
 - > Kaufverträge
 - > Grundstückskaufvertrag
 - > Darlehensvertrag
 - > Arbeitsvertrag
 - > Dienst- und Werkverträge
 - > Sicherungsverträge
 - > Bevollmächtigungen
 - > Handelsvertreterverträge
 - > Mietverträge

Zielgruppe/n

Das Seminar richtet sich an die Geschäftsführung, sowie an alle Fach- und Führungskräfte, die Verträge aufsetzen, schließen oder Kund:innen und Geschäftspartner:innen zum Vertragsabschluss beraten.

Ziele

Sie sind mit den Grundlagen des deutschen Vertragsrechts vertraut und wenden Ihre Kenntnisse sicher auf verschiedene Arten von Verträgen an.

TERMINE

30.01.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Wolfgang Hein

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

RECHTE UND PFLICHTEN VON GMBH GESCHÄFTS-FÜHRER:INNEN UND PROKURIST:INNEN

Die Prokura ist mit einem hohen Maß an Verantwortung verbunden, da sie zu allen Arten von gerichtlichen und außergerichtlichen Geschäften ermächtigt. Prokurist:innen sind dadurch in der Lage, selbständig Unterschriften zu leisten und somit rechtlich bindende Geschäfte im Namen der Firma einzugehen. Daraus resultiert jedoch auch eine Haftbarkeit für entstandenen Schaden. Deswegen ist es besonders wichtig, dass Sie wissen, welche Rechte und Pflichten mit einer Prokura zusammenhängen und auf was Sie besonders achten müssen.

Sie lernen in diesem Seminar, was es heißt, Prokura zu haben, denn als Prokurist:in befinden Sie sich in einer verantwortungsvollen Position. Denn mit ihr verbunden sind nicht nur viele Rechte, sondern auch viele Pflichten, deren detaillierte Kenntnis unentbehrlich ist, um die verantwortungsvollen Herausforderungen des rechtsgeschäftlichen Alltags zu meistern. Am Ende des Seminars werden wir Ihnen anhand von Praxisbeispielen die Anforderungen an Standardsituationen sowie Sonderfälle aufgezeigt und vertragliche sowie rechtliche Fallstricke ausgearbeitet haben, auf die Sie besonders achten sollten. Zusätzlich wissen Sie, wie Sie Ihren Arbeitsvertrag optimal ausgestalten können und erfahren, in welchem rechtlichen Rahmen Sie sich in Zukunft bewegen. In diesem Zusammenhang werden die Berührungspunkte mit der Geschäftsführung sowie mit Kolleg:innen, denen ebenfalls Prokura erteilt wurde, eingegangen. Sie werden in der Lage sein, Haftungsfallen und Strafbarkeitsrisiken zu erkennen und zu umgehen.

Inhalt

- Die Geschäftsführung und ihre gesellschaftsrechtliche Stellung
- Die Prokurist:in und ihre gesellschaftsrechtliche Stellung
- Haftung der Geschäftsführung / Prokurist:innen: Haftung gegenüber der Gesellschaft und einzelnen Gesellschafter:innen, Haftung der Geschäftsführung gegenüber dem Finanzamt, Durchgriffshaftung, Haftung gegenüber Dritten (insb. deliktische Haftung), Haftung gegenüber Sozialversicherungsträgern
- Strafrechtliche Haftung: Insolvenzverschleppung, Betrug, und Sonderfälle des Betrugs, Vorenthalten von Arbeitsentgelt, Untreue, Steuerhinterziehung
- Maßnahmen zur Verringerung von Haftungsrisiken: Organisation von Abläufen und Prozessen, Notfallpläne, Vorsorge gegen außergewöhnliche Situationen, Korrektes Handeln bei strafrechtlichen Ermittlungsmaßnahmen, Handeln der Geschäftsführenden/ Prokurist:innen in der Unternehmenskrise, D&O-Versicherung

Zielgruppe/n

Unternehmensleitung, Fach- und Führungskräfte und Assistent:innen, die sich mit rechtlichen Fragestellungen auseinandersetzen

Ziele

Sie lernen die wesentlichen Aufgaben, Pflichten und persönlichen Haftungsrisiken kennen und erfahren, welche Gesetzmäßigkeiten für Ihre Handlungen entscheidend sind.

TERMINE

03.09.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Wolfgang Hein

PERSONEN

Maximal 8

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

TEAMBUILDING

TROTZ UNTERSCHIEDE UND HOHER ANFORDERUNGEN EIN GUTES TEAM SEIN ODER WERDEN

Wachsende Herausforderungen können Arbeitsalltag in pädagogischen Einrichtungen erheblich belasten und Konflikte im Team verursachen. Werden Teamkonflikte nicht gelöst, hat es nicht nur Auswirkungen auf die Arbeitszufriedenheit der pädagogischen Fachkräfte, sondern oft auch Folgen für die pädagogische Arbeit mit den Kindern.

Lösungsorientierte Ideen zu entwickeln, wie mit Belastungen und Stresssituationen umgegangen werden kann, welche Chancen in Konflikten liegen, wie alle Mitarbeiter:innen ihre individuellen Stärken einbringen können und wie dadurch Teammotivation gesteigert werden kann, um den vielfältigen Anforderungen an die pädagogische Arbeit (wieder) gemeinsam nachkommen zu können, ist Anliegen dieser Fortbildung.

Inhalt

- Anforderungen an die pädagogische Fachkraft
- Gruppen- und konflikt-dynamische Prozesse in Gruppen und Teams
- Lösungsorientierte Teamentwicklung

Zielgruppe/n

Mitarbeiter:innen aus pädagogischen Einrichtungen

Ziele

- Selbstverständnis und Zielsetzung des Teams bewusst definieren
- Kommunikation verbessern
- Individuelle Unterschiede berücksichtigen
- Gruppendynamische Prozesse kontinuierlich fördern
- Konflikte konstruktiv lösen

TERMIN

09.06.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Hanne Traulsen

PERSONEN

Maximal 8 Personen

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



AI FOR BEGINNERS

EINFÜHRUNG IN DIE WELT DER KÜNSTLICHEN INTELLIGENZ

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Künstlichen Intelligenz (KI). In diesem Seminar erlernen Sie die Grundlagen, verstehen die wichtigsten Konzepte und bekommen einen Einblick in die Anwendungsmöglichkeiten der KI in verschiedenen Bereichen.

Die beste Möglichkeit die Zukunft vorherzusagen ist sie zu erfinden

- Alan Kay

Inhalt

- Grundlagen der KI: Geschichte und Entwicklung
- Anwendungsfelder der KI
- Einführung in einfache KI-Tools und -Programme

Zielgruppe/n

- Einsteiger:innen ohne Vorkenntnisse im Bereich KI

Ziele

- Vermittlung eines fundierten Grundverständnisses von KI
- Sensibilisierung für die Chancen und Herausforderungen der KI
- Inspiration zur weiteren Vertiefung in KI-bezogenen Themenbereichen.

TERMINE

12.01.2026 15:30 - 17:30

oder

23.02.2026 15:30 - 17:30

weitere Termine folgen

ZEITSTUNDEN

2

REFERENTIN

Jennifer Zaborski

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 60,00

ERMÄSSIGT

€ 36,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital



DIGITAL TOOLS - CANVA

„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte
- Canva hilft Ihnen, Ihre Ideen visuell
auszudrücken“

Canva ist ein einfach zu bedienendes Grafikdesign-Tool, das jeder ohne Vorkenntnisse nutzen kann. In diesem Seminar lernen Sie die Grundlagen von Canva und wie Sie es zur Gestaltung von Präsentationen, Social Media-Beiträgen, und vielem mehr nutzen können. Entfalten Sie Ihre Kreativität und gestalten Sie beeindruckende Designs.

Inhalt

- Einführung in die Benutzeroberfläche von Canva
- Gestaltung von Präsentationen und Social-Media-Inhalten
- Nutzung von Vorlagen und Elementen
- Tipps für kreative Gestaltungsideen

Zielgruppe/n

Geeignet für alle, die Canva für ihre Arbeit oder private Projekte nutzen möchten.

Ziele

- Grundkenntnisse in der Nutzung von Canva erlangen
- Eigene Designs erstellen
- Kreative Ideen visuell umsetzen

TERMINE

15.01.2026 15:30 - 17:30

weitere Termine folgen

ZEITSTUNDEN

2

REFERENTIN

Jennifer Zaborski

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 60,00

ERMÄSSIGT

€ 36,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital

DIGITALE TOOLS IN DER BILDUNG

LERNEN IM DIGITALEN ZEITALTER

GESTALTEN

Digitale Werkzeuge können den Unterricht abwechslungsreicher und lebendiger machen. In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden verschiedene Tools kennen, mit denen sich Unterricht interaktiv und praxisnah gestalten lässt. Es geht darum, passende Werkzeuge für den eigenen Bildungsalltag zu finden und erste Anwendungsmöglichkeiten zu erproben. Das Seminar richtet sich an Einsteiger:innen und setzt kein technisches Vorwissen voraus.

Inhalt

- Überblick über digitale Unterrichtswerkzeuge
- Einsatzmöglichkeiten von Kahoot, Mentimeter und anderen Tools
- Gamification im Unterricht
- Datenschutz und rechtliche Aspekte
- Praxisnahe Szenarien für den Einsatz im Unterricht
- Reflexion über Chancen und Herausforderungen digitaler Werkzeuge

Zielgruppe/n

- Einsteiger:innen ohne Vorkenntnisse im Bereich KI
- Pädagogisch Tätige in Schule, Weiterbildung und sozialer Arbeit

Ziele

- Digitale Tools sicher und zielgerichtet auswählen
- Unterricht interaktiv und zeitgemäß gestalten
- Erste eigene Anwendungsideen entwickeln
- Medienkompetenz stärken
- Datenschutz im Bildungsbereich berücksichtigen

Die beste Möglichkeit die Zukunft vorherzusagen ist, Sie zu erfinden.

- Alan Kay

TERMINE

26.03.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Lale Marie Beit

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

DIGITAL UND LEBENDIG

KNIFFE UND IDEEN FÜR GELUNGENE ONLINEVERANSTALTUNGEN

Heutzutage findet immer mehr online statt - vom Jour Fixe über die Fortbildung bis hin zum Coaching. Noch immer gibt es Bedenken, dem neuen Medium gegenüber: Geht da nicht etwas verloren?

Das muss nicht sein! Mit Spielen, praktischen Trainings und den technischen Tools von Zoom lernen wir, wie wir erlebnisaktivierende Begegnungen moderieren können. Dabei ist auch Raum für die eigenen Fragen und Anliegen, sowie für einen Blick auf anstehende oder geplante Meetings.

Inhalt

- Einführung in Zoom
- Repertoire online-tauglicher Interventionen und Auflockerungen
- Tipps & Tricks für tiefere Kommunikation
- Vorbereitung eigener Onlineveranstaltung

Zielgruppe/n

Menschen, die digital arbeiten oder dies in nächster Zeit vorhaben – zum Beispiel in folgenden Bereichen: Team-Meetings, Onlinekonferenzen, Pädagogik, Erwachsenenbildung, Coaching, Therapie u.a.m.

Ziele

- Mehr Souveränität mit Zoom
- Methodenkoffer
- Verständnis von Chancen und Grenzen von Onlineveranstaltungen
- Senken der digitalen Hemmschwelle
- Vorbereitung auf eigene Projekte

TERMINE

09.06.2026 10:00 - 13:00

ZEITSTUNDEN

3

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 8

PREIS

€ 90,00

ERMÄSSIGT

€ 54,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital



DIGITALES BILDUNGSMARKETING

STRATEGIEN, TOOLS & PODCASTING

Einheit 1: Grundlagen – Bildungsmarketing verstehen & Kanäle nutzen

Inhalte

- Was ist Bildungsmarketing? Ziele, Zielgruppen, Botschaften & Strategien
- Kanäle im Überblick: Website, Social Media, Print, Audio, Video
- Toolmix & Plattformen: Canva (Design), Adobe, LinkedIn, Instagram, Podigee, YouTube,
- Podcast als Format im Bildungsmarketing:
 - Warum Audio wirkt: Vertrauen, Nähe, Wiedererkennung
 - Zielgruppen & Format: Interview
 - Planungsschritte: Thema – Ziel – Distribution
 - Kreativübung:
 - Entwicklung von Episodentiteln & Gesprächsleitfäden

Einheit 2: Vom Skript zur Aufnahme – Tools & Technik praktisch

Inhalte

- Technik & Tools:
 - Aufnahme
 - Schnitt & Nachbearbeitung
 - Hosting & Veröffentlichung: Podigee ...
- Ton macht Stimmung:
 - Stimme & Sprechhaltung
 - Einleitung, Spannungsbogen
- Interviewtraining:
 - Fragen formulieren (offen, tiefgehend, zielgerichtet)
 - Umgang mit spontanem Gesprächsverlauf
- Studio vor Ort:
 - Podcast aufnehmen in Kleingruppen (z. B. 5 Min-Formate)
 - Feedbackrunde mit Tipps zur Verbesserung

Ergebnis & Materialien

- Kurze Probeaufnahme jeder teilnehmenden Person
- Checklisten für Technik, Vorbereitung und Veröffentlichung
- Tool-Übersicht
- Ideenpool für Bildungspodcasts

Zielgruppe/n

Mitarbeitende aus Bildung, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit oder Projektkommunikation, die digitale Sichtbarkeit und Teilhabe mit neuen Medien gestalten möchten. Erwachsenenbildung, Coaching, Therapie u.a.m.

TERMINE

11.02.2026 / 11.03.2026

jeweils von 14:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

4

REFERENTIN

Daniela Miedtke

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

120,00

ERMÄSSIGT

72,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

Ziele

- Grundlagen des Bildungsmarketings verstehen
- Zielgruppen und Kanäle sinnvoll kombinieren
- Audioformate strategisch einsetzen
- Podcasts als wirkungsvolles Tool zur Sichtbarkeit und Teilhabe nutzen
- Eigene Podcastformate im Bildungskontext planen und erproben

EFFIZIENTES ARBEITEN MIT OFFICE-PROGRAMMEN

DIGITALE BÜROORGANISATION OPTIMIEREN

Microsoft Office und ähnliche Programme sind essenziell für die Büroarbeit. In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden den effektiven Einsatz

Inhalt

- Word: Dokumente strukturieren
- Excel: Tabellen und Berechnungen
- PowerPoint: Präsentationen erstellen
- Tipps und Tricks zur Effizienzsteigerung

Zielgruppe/n

alle

Ziele

- Sicherer Umgang mit Office-Tools
- Effizienz im Arbeitsalltag steigern
- Strukturierte Dokumentenerstellung

TERMINE

25.02.2026 09:00 - 13:00

oder

20.08.2026 09:00 - 13:00

ZEITSTUNDEN

4

REFERENTEN

Hendrik Müller, Daniel Behrens

PERSONEN

Maximal 8

PREIS

€ 120,00

ERMÄSSIGT

€ 72,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

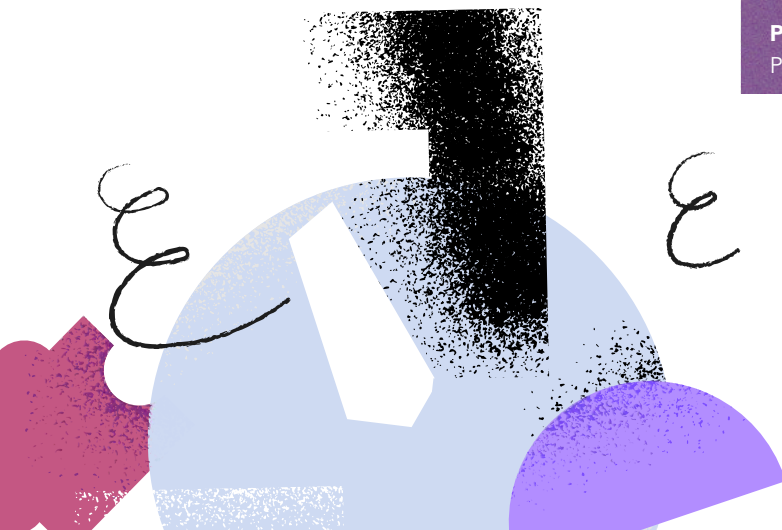
nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



EINFÜHRUNG IN CHATGPT

„Die Zukunft ist digital - und mit ChatGPT sprechen wir sie heute.“

In einer Welt, in der Künstliche Intelligenz (KI) immer mehr an Bedeutung gewinnt, gehört ChatGPT zu den wichtigsten Tools für den Alltag und den Beruf. Dieses Seminar gibt Ihnen eine Einführung in die Welt der KI und zeigt, wie Sie ChatGPT nutzen können, um kreative Texte zu generieren, Fragen zu beantworten und Ihre Produktivität zu steigern. Ideal für Einsteiger:innen.

Inhalt

- Grundprinzipien von KI und ChatGPT
- Einführung in die Funktionen von ChatGPT
- Anwendungsbeispiele im Alltag und Beruf
- Tipps und Tricks für den produktiven Einsatz

Zielgruppe/n

Geeignet für alle, die in die Welt der Künstlichen Intelligenz einsteigen wollen.

Ziele

- Verstehen wie ChatGPT funktioniert
- ChatGPT in eigenen Projekten nutzen
- Erste Schritte in der Textgenerierung mit KI

TERMINE

13.01.2026 15:30 - 17:30
oder

24.02.2026 15:30 - 17:30

weitere Termine folgen

ZEITSTUNDEN

2

REFERENTIN

Jennifer Zaborski

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 60,00

ERMÄSSIGT

€ 36,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital

EINFÜHRUNG IN GAMMA

DIE NÄCHSTE GENERATION VON PRÄSENTATIONEN

„Eine gute Präsentation überzeugt, eine großartige Präsentation inspiriert“

Gamma ist ein revolutionäres Tool für moderne Präsentationen, das einfach und effizient zu nutzen ist. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie mit Gamma beeindruckende Präsentationen erstellen können. Von der einfachen Strukturierung bis hin zu kreativen Designelementen – Gamma bietet alles, was Sie für eine professionelle Präsentation benötigen.

Inhalt

- Einführung in die Funktion von Gamma
- Erstellung von Präsentationen mit Gamma
- Nutzung von Vorlagen und Designs

Zielgruppe/n

Geeignet für alle, die moderne Präsentationstechniken erlernen möchten.

Ziele

- Grundkenntnisse in der Nutzung von Gamma
- Professionelle Präsentationen erstellen

TERMINE

14.01.2026 15:30 - 17:30

oder

02.03.2026 15:30 - 17:30

weitere Termine folgen

ZEITSTUNDEN

2

REFERENTIN

Jennifer Zaborski

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 60,00

ERMÄSSIGT

€ 36,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IM UNTERRICHT SINNVOLL NUTZEN

PÄDAGOGISCH DENKEN, DIGITAL HANDELN

Künstliche Intelligenz verändert das Lehren und Lernen. Doch wie kann sie sinnvoll und verantwortungsvoll in der Bildung eingesetzt werden? In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden, wie sie KI-gestützte Anwendungen wie ChatGPT oder fobizz nutzen können, um Unterrichtsideen zu entwickeln, Lernprozesse zu individualisieren und neue Wege der Unterstützung zu eröffnen. Der Schwerpunkt liegt auf der pädagogischen Einordnung, nicht auf technischer Tiefe. Gemeinsam werden Chancen, Grenzen und ethische Fragen reflektiert.

Inhalt

- Überblick über KI-Werkzeuge im Bildungsbereich
- Praktische Beispiele für den Einsatz im Unterricht
- Einführung in das Arbeiten mit Prompts
- Reflexion über ethische und datenschutzrechtliche Fragen
- Entwicklung eigener Anwendungsideen

Zielgruppe/n

- Lehrkräfte, Referent:innen, Bildungsfachkräfte mit Interesse an digitaler Innovation

Ziele

- Künstliche Intelligenz im Unterricht pädagogisch einordnen
- Passende Tools gezielt auswählen und erproben
- Erste eigene Prompterfahrungen sammeln
- Chancen und Risiken kritisch reflektieren
- Ethische und rechtliche Rahmenbedingungen kennen

TERMINE

15.01.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Lale Marie Beit

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

MARKETING-STRATEGIEN, UM DEINE SICHTBARKEIT ZU OPTIMIEREN, ZIELGRUPPEN ANZUSPRECHEN UND FÖRDER:INNEN FÜR DICH ZU GEWINNEN

FÜR ALLE, DIE WIRKUNG ZEIGEN WOLLEN: VON SOCIAL MEDIA BIS E-MAIL-MARKETING

Du willst mehr Sichtbarkeit für deine Einrichtung – aber keine platte Werbung? In diesem Seminar bekommst du das nötige Handwerkszeug: Wir schauen auf eure Zielgruppen, entwickeln konkrete Strategien für mehr Reichweite, Sichtbarkeit und Wirkung – regional und digital. Wir beleuchten Kanäle wie Social Media, E-Mail-Marketing und Website-Optimierung (SEO) und lernen, wie sie sinnvoll zusammenspielen. Am Ende steht ein Marketing-Konzept, das wirklich zu euch passt – und euch hilft, sichtbar, relevant und anschlussfähig zu sein.

Inhalt

- Zielgruppenanalyse und Personas
- Social-Media-Kanäle im Vergleich
- Content-Mix entwickeln
- E-Mail-Marketing für soziale Einrichtungen
- Grundlagen von SEO und Webtexten
- Regionale Sichtbarkeit strategisch stärken
- Strategieentwicklung für Kampagnen
- Transfer in die eigene Praxis
- Best Practices aus der Gemeinnützigkeit
- Feedback- und Reflexionsrunde

Zielgruppe/n

Fach- und Führungskräfte aus sozialen, pädagogischen und gemeinnützigen Einrichtungen, die ihre Öffentlichkeitsarbeit strategisch weiterentwickeln möchten; Mitarbeitende in Kommunikation, Marketing, Fundraising, Personalgewinnung und Leitung. Alle, die sich von den Inhalten angesprochen fühlen.

Ziele

- Eigene Zielgruppen besser verstehen und ansprechen
- Reichweite und Sichtbarkeit gezielt steigern
- Regionale Positionierung schärfen
- Bewerber:innen und Unterstützer:innen erreichen
- E-Mail-Marketing sinnvoll einsetzen

TERMINE

17.04.2026 09:30 - 16:00

oder

16.10.2026 09:30 - 16:00

ZEITSTUNDEN

6,5

REFERENTIN

Pauline Peuker

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 195,00

ERMÄSSIGT

€ 117,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



MIRO

“Zusammenkunft ist ein Anfang. Zusammenhalt ist ein Fortschritt.
Zusammenarbeit ist der Erfolg.”

– Henry Ford

Du erhältst einen Einblick und grundlegendes Wissen im Umgang mit dem Online-Whiteboard Miro. Miro bietet die Möglichkeit im Team digital zusammenzuarbeiten und ergänzt den Einsatz von Videokonferenzen. Gemeinsam schauen wir uns Schritt für Schritt die verschiedenen Funktionen an und lernen, wie man diese für z.B. Workshops, Teamsitzungen, Präsentationen und den Online-Unterricht einsetzen kann.

Inhalt

- Wie erstellst du ein Miro-Board?
- Wie lädst du andere Personen ein?
- Wie kann man kollaborativ zusammenarbeiten?
- Wie lassen sich Inhalte und Prozesse visualisieren?
- Wie kannst du Miro in deinen beruflichen Alltag integrieren?

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Kennenlernen der Kollaborationsplattform und Einsatzmöglichkeiten für den beruflichen Alltag

TERMIN

08.04.2026 15:00 - 18:00
oder
17.09.2026 15:00 - 18:00

ZEITSTUNDEN

3

REFERENTIN

Sohra Koch

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 90,00

ERMÄSSIGT

€ 54,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

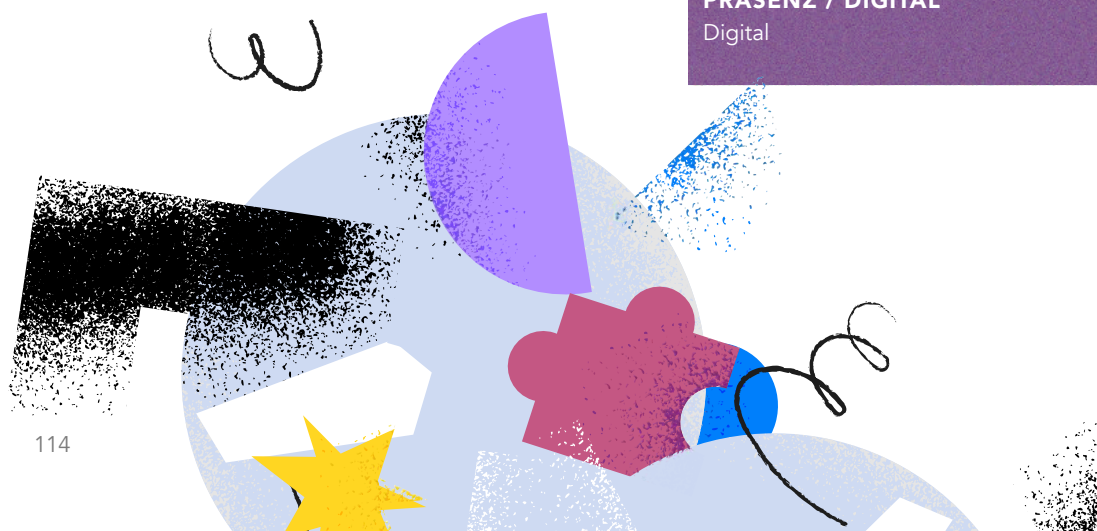
nein

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital



SOCIAL MEDIA FÜR VEREINE, SOZIALE TRÄGER UND GEMEINNÜTZIGE INSTITUTIONEN

SO ERREICHST DU DEINE ZIELGRUPPE UND MACHST GUTEN CONTENT

In diesem praxisnahen Seminar analysieren wir gemeinsam Social-Media-Plattformen, lernen ihre Besonderheiten kennen und entwickeln eine auf eure Zielgruppe abgestimmte Content-Strategie. Ziel ist es, ein wirksames Social-Media-Projekt für eure Einrichtung aufzubauen – von der Zielgruppenanalyse über die Themenplanung bis zur Umsetzung.

Inhalt

- Überblick über relevante Social-Media-Plattformen
- Zielgruppenanalyse & Plattformwahl
- Besonderheiten von Instagram, Facebook & LinkedIn
- Entwicklung einer Content-Strategie
- Best Practices für gemeinnützige Einrichtungen
- Einführung in Content-Planung & Redaktionskalender
- Tools für effizientes Social-Media-Management
- Erstellung eines exemplarischen Social-Media-Projekts
- Reflexion & Feedback zur eigenen Content-Idee
- Tipps zur Erfolgsmessung und Community-Aufbau

Zielgruppe/n

Pädagogische Fach- und Führungskräfte, Mitarbeitende in Öffentlichkeitsarbeit, Fundraising und Verwaltung in Vereinen, sozialen Trägern und gemeinnützigen Organisationen. Alle, die sich von den Inhalten angesprochen fühlen

Ziele

- Sicherheit im Umgang mit Social Media gewinnen
- Zielgruppen passgenau ansprechen
- Eigene Social-Media-Strategie entwickeln
- Projekte wirksam und strukturiert umsetzen
- Digitale Sichtbarkeit erhöhen

TERMIN

09.04.2026 09:30 - 16:00
oder
16.10.2026 09:30 - 16:00

ZEITSTUNDEN

6,5

REFERENTIN

Pauline Peuker

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 195,00

ERMÄSSIGT

€ 117,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

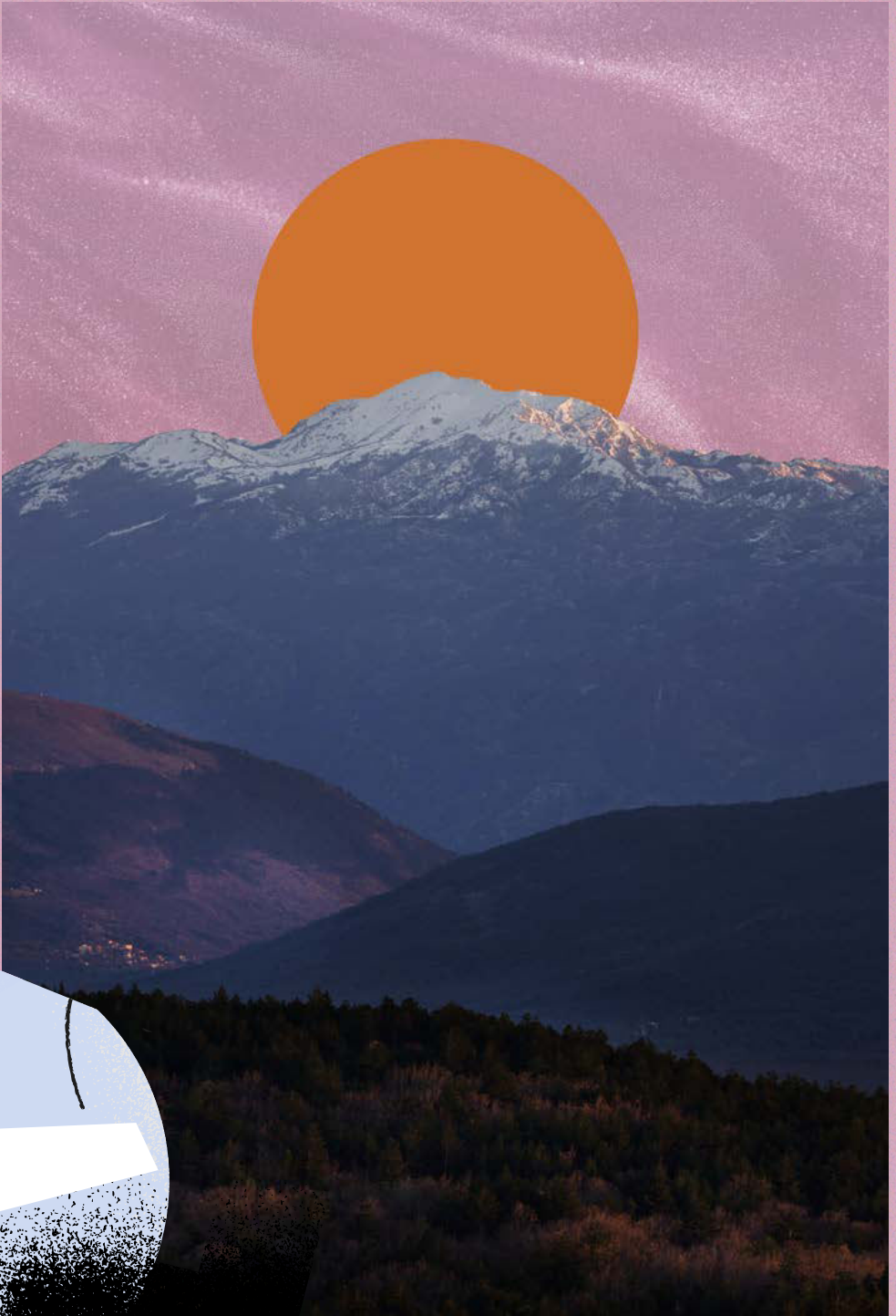
nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



ÄRGER, WUT UND AGGRESSIONEN

UMGANG MIT UNBELIEBTEN GEFÜHLEN

Aggression, Wut und Ärger gehören zu den herausforderndsten Gefühlen – sowohl für Kinder und Jugendliche als auch für Fachkräfte. Wie entstehen diese Emotionen und wie können wir Betroffene unterstützen, mit diesen Gefühlen besser umzugehen?

Dieses Seminar bietet einen praxisnahen und reflektierten Einblick in die Dynamiken aggressiven Verhaltens und vermittelt alltagstaugliche Handlungsstrategien für den pädagogischen Kontext.

Inhalt

- Ein Einblick ins Thema
- Abgrenzung nach Alter und Geschlecht
- Mögliche Gründe für aggressives Verhalten
- Wutanfall vs. Meltdown
- 6 Formen des Zorns
- Die 4 Phasen der Wut
- Zwei häufige Formen von Wut
- körperliche Interventionen
- Umgang mit den eigenen Gefühlen

Zielgruppe/n

Mitarbeiter:innen der Kinder- und Jugendhilfe, Kitas, Coaches, Berater:innen

Ziele

- In der Kommunikation stimmiger nach innen und außen agieren
- unbekannte Rollenanteile besser einbinden
- Unterstützung durch andere Teammitglieder aktivieren

TERMIN

17.04.2026 09:00 – 16:00

oder

01.10.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Timo Warnholz

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

BEZIEHUNGSGIFT

BEFREIUNG AUS TOXISCHEN BEZIEHUNGEN

Ob in Freundschaften, Verwandtschaftsbeziehungen oder der Partnerschaft – dysfunktionale Dynamiken können uns unglücklich und sogar krank machen. Manipulative bzw. emotional missbräuchliche Muster zu erkennen, ist eine Herausforderung, denn es wurde den Wenigsten beigebracht.

Der Workshop gibt Betroffenen Basics über Narzissmus und toxische Beziehungen an die Hand. Gemeinsam versuchen wir einzuordnen, wo es ein Wiedererkennen gibt.

Ein besseres Verständnis der Dynamiken ermöglicht mehr Selfcare und Selbstschutz. Praktisch beleuchten wir, was uns hält, und welche Lösungsmittel helfen könnten. Entscheidungshilfen und andere Impulse bereiten die nächsten Schritte vor – wohin die ganz persönliche Reise auch immer gehen soll.

Turid Müller, Psychologin, und Autorin von „Verdeckter Narzissmus in Beziehungen“ hat selbst eine toxische Beziehung erlebt und begleitet Menschen aus dysfunktionalen Partnerschaften heraus.

Inhalt

- Grundlagen zum Thema Narzissmus & toxische Beziehungen
- Kommunikationstechniken: Grey Rock, Yellow Rock, No Contact, Low Contact, DEEP-Technique, Firewalling
- Reflexion über Selbstschutz und Selfcare
- Kontakt- und Beziehungsaufbau mit Hilfe des Riemann-Thomann-Modells
- Entscheidungshilfen
- Klebstoffe und Lösungsmittel

Zielgruppe/n

Menschen, die sich fragen, ob sie in toxischen Beziehungsmustern stecken. Menschen in narzisstischen Beziehungen aller Art: Partnerschaft, Familie, Freundschaften und Kollegium.

Menschen, die immer wieder in toxische Dynamiken geraten.

Ziele

- Narzisstische Muster erkennen
- Verbesserung von Selbstschutz und Selbstfürsorge
- Entscheidungsfindung im Bezug auf die nächsten Schritte
- Klärung der offenen Fragen zum Thema
- Wiedererlangen von Handlungsfähigkeit

TERMINE

09.01.2026 in Präsenz
oder
24.11.2026 digital
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital

DAS INNERE TEAM ENTDECKEN

EIN KREATIVER WEG FÜR MEHR KLARHEIT UND STÄRKE

Entwickeln Sie mentale Stärke und emotionale Klarheit, um Ihre inneren Prozesse besser zu verstehen und gezielt zu steuern.

Mentale Stärke bedeutet, in anspruchsvollen Situationen fokussiert und widerstandsfähig zu bleiben, während emotionale Klarheit Ihnen hilft, typische Reaktionsweisen zu erkennen, zu reflektieren und in eine konstruktive Haltung umzuwandeln.

Sie lernen die verschiedenen Anteile Ihres inneren Teams besser kennen – wie den Kritiker, das innere Kind oder andere Erwachsenenanteile, um deren unterschiedliche Aufgaben und Haltungen besser zu verstehen und bestärkt in Einklang zu bringen.

Inhalt

- Anliegen klären und formulieren
- Anteile sichtbar machen
- In den Raum und miteinander in Dialog bringen
- Auswirkung von Stressmustern und Glaubenssätzen
- Das eigene Unterstützerteam zusammenstellen

Zielgruppe/n

alle

Ziele

- In der Kommunikation stimmiger nach innen und außen agieren
- Unbekannte Rollenanteile besser einbinden
- Unterstützung durch andere Teammitglieder aktivieren

TERMIN

24.02.2026 09:00 – 15:00

ZEITSTUNDEN

6 Stunden

REFERENTIN

Cornelia Marx

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 180,00

ERMÄSSIGT

€ 108,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

FEEDBACK LEBEN – ERFOLGREICHER ZUSAMMENARBEITEN

In diesem Seminar lernen Sie praxisnah Möglichkeiten kennen, eine Feedbackkultur in eurem Team und oder Gruppe zu etablieren. Ihr lernt die Grundlagen von Feedback kennen und dürft unterschiedliche Tools ausprobieren. Eine Kultur von Feedback ist von Wertschätzung geprägt und stärkt die Beziehungsebene. Eine offene Feedbackkultur ermöglicht einen offenen und vertrauensvollen Austausch und eine erfolgreichere Zusammenarbeit.

Inhalt

- Was genau ist eigentlich Feedback?
- Feedback-Methoden praxisnah ausprobieren
- Beziehungsgestaltung durch regelmäßiges Feedback
- Feedback-Regeln
- Praxisnaher Austausch und Reflexion

Zielgruppe/n

alle

Ziele

- Grundlagen von Feedback kennen
- Feedback-Methoden kennenlernen und im Arbeitskontext umsetzen können
- Feedbackregeln kennen und einhalten
- Erfolgreichere Zusammenarbeit durch wertschätzendes Feedback
- Austausch und Reflexion in Kleingruppen

TERMIN

16.03.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Daniela Diosegi

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

GESUNDE GRENZEN

KLAR KOMMUNIZIEREN & ACHTSAM HANDELN IM JOB

Eine Grenze ist kein Nein zum anderen, sondern ein Ja zu mir selbst. In diesem 2-stündigen Online-Seminar entdecken wir, warum gesunde Grenzen keine Mauern, sondern Brücken zu einem selbstbestimmten und respektvollen Arbeitsleben sind. Wir beleuchten, wissenschaftlich fundiert, wie Überforderung, Stress und innere Konflikte entstehen, wenn Grenzen missachtet werden und wie wir durch klare Kommunikation, Achtsamkeit und Selbstmitgefühl souverän für uns eintreten können. Neben kurzen Impulsen aus Psychologie und Neurowissenschaften stehen praktische Tools und Übungen im Mittelpunkt: alltagstauglich, stärkend und motivierend.

Inhalt

- Psychologische & neurologische Grundlagen gesunder Abgrenzung
- Persönliche Grenzlandkarte
- STOPP-Technik zur Selbstregulation
- 4-Schritte-Kommunikation nach Rosenberg
- Körpersprache und Grenzen nonverbal zeigen
- Alltags-Formulierungen für klare Kommunikation

Zielgruppe/n

Für alle, die in sozialen, kreativen oder helfenden Berufen tätig sind oder oft das Gefühl haben, sich im Arbeitsalltag selbst zu verlieren. Besonders geeignet für Teamleitende, Menschen mit hoher Empathie.

Ziele

- Die Teilnehmenden erkennen ihre persönlichen Grenzbereiche.
- Sie verstehen die Wirkung gesunder Grenzen auf mentale Gesundheit & Arbeitszufriedenheit.
- Sie lernen kommunikative Tools zum Setzen klarer Grenzen.
- Sie stärken ihre Selbstwahrnehmung & Selbstfürsorge
- Sie entwickeln einen individuellen Handlungsplan zur Umsetzung.

TERMINE

13.04.2026 15:30 - 17:30

oder

04.05.2026 15:30 - 17:30

ZEITSTUNDEN

2

REFERENTIN

Jennifer Zaborski

PERSONEN

Maximal 14

PREIS

€ 60,00

ERMÄSSIGT

€ 36,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

online

PRÄSENZ / DIGITAL

digital

HALTUNG ZEIGEN FÜR VIELFALT & TOLERANZ

Manchmal steht uns einfach der Mund offen angesichts des Ausmaßes der Ignoranz! Aber der wollen wir ja nicht das Feld überlassen, oder? Gegen die Sprachlosigkeit hilft Schlagfertigkeit. - Die ist uns in die Wiege gelegt oder eben nicht? Falsch! Schlagfertigkeit lässt sich trainieren: Den Frosch im Hals können wir verstehen lernen und die verschluckte Zunge locken wir wieder hervor. Mit Wissen aus der Kommunikationspsychologie, einer gut ausgestatteten Trick-Kiste und Improvisationstheater! Dabei lernen wir argumentative Strategien kennen, und lockern ganz allgemein unser Mundwerk. Mit Rollenspielen, Übungen und eigenen Fallbeispielen wird trainiert, Stammtischparolen und Vorurteilen Paroli zu bieten.

Inhalt

- Spontaneität & Schlagfertigkeit
- Humortechniken
- Argumentationsstrategien gegen Diskriminierung
- Rhetorik: Totschlagargumente kontern
- Körpersprache
- Kommunikationspsychologische Modelle & Methoden

Zielgruppe/n

Alle, die nicht länger sprachlos sein wollen. Und alle, die diplomatischer werden wollen.

Ziele

- Ärger und Irritationen nicht länger schlucken, sondern in den Kontakt bringen
- Selbstklärung: Wann will ich wie reagieren?
- Selbstbehauptung
- Souveränität
- Auflockern durch Humor
- Zivilcourage

TERMINE

13.01.2026 - digital
oder
19.03.2026 - in Präsenz
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 14

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital

JETZT REDE ICH KLARTEXT!

Wie kann ich mir Gehör verschaffen, mich besser verständlich machen, mein Anliegen erfolgreich vertreten? Wie erreiche und überzeuge ich mein Gegenüber? Klarer Fokus auf das Thema, sprachliche Klarheit und eindeutige Körpersprache erleichtern und vereinfachen die Kommunikation.

Inhalt

- Anliegen klar formulieren
- Konflikte ansprechen
- Nachdruck im Ausdruck
- Tipps und Tricks für Meetings und Gespräche

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Zeigen Sie Eindeutigkeit in der Haltung und selbstbewusstes Auftreten. Nehmen Sie Streitfreudigen den Wind aus den Segeln.

TERMIN

22.04.2026 09:00 – 15:00

ZEITSTUNDEN

6

REFERENTIN

Cornelia Marx

PERSONEN

15

PREIS

€ 180,00

ERMÄSSIGT

€ 108,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

KRITIK - DAS HEISSE EISEN

HILFREICH UND KOMPETENT KRITIK GEBEN UND NEHMEN KÖNNEN

Natürlich: Niemand von uns wird gerne kritisiert und oftmals haben wir schlechte Erfahrungen damit gemacht. Und doch gehört Kritik zum beruflichen Leben dazu. Wenn wir es schaffen, mit Kritik angemessen umzugehen und auch auf angemessene Weise Andere zu kritisieren, haben wir einen großen Vorteil. Wenn uns die Kommunikation über Probleme erfolgreich gelingt, können Probleme sehr oft behoben werden. In diesem Seminar arbeiten wir an der Kritik-Kompetenz. Die Teilnehmenden erfahren, wie Kritik nicht als Angriff gegen die eigene Person verstanden wird, sondern wie sie als nützlicher Hinweis für Handlungsverbesserungen aufgenommen werden kann. Und es gibt Tipps, wie Kritik so geübt und formuliert werden kann, dass sie motiviert, anstatt zu kränken.

Inhalt

- Sinn und Zweck von Kritik
- Umgang mit Kritik
- Geben von Kritik
- Kränkungen vermeiden
- Üben von hilfreicher Kritik anhand aktueller Beispielfälle
- Fallbesprechungen eigener Fälle

Zielgruppe/n

Alle Berufsgruppen, in denen der hilfreiche Umgang mit Kritik zum Arbeitsalltag gehört.

Ziele

- Zuwachs an innerer und äußerer Sicherheit im Umgang mit Kritik.
- Kritik hilfreich geben & nehmen können.

TERMIN

02.12.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Jutta Junghans

PERSONEN

Maximal 10

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

MIT DEM VISION BOARD ERFOLGREICH INS NEUE JAHR WIE AUS WÜNSCHEN WIRKLICHKEIT WIRD

„Die Zukunft kannst du am besten voraussagen, wenn du sie selbst gestaltest“

– Alan Kay

Visualisieren ist eine Methode, um Vorstellungskraft und Fantasie dafür zu nutzen, innere Bilder nach außen zu bringen. Ein Vision Board ist ein wirkungsvolles Mittel, um diese inneren Bilder im Außen zu manifestieren, konkretisieren und damit am Ende zu realisieren. Mit dem Vision Board lassen sich große und kleine Lebensthemen visualisieren: bspw. Traumjob, Urlaub, Wohnen, Wunschbeziehungen, Arbeitsprojekte, Veränderung von Gewohnheiten.

Die Teilnehmer:innen werden gebeten Zeitschriften, Bilder, Fotos, etc. für die Erstellung einer Collage mitzubringen. Aus konzeptionellen Gründen verwenden wir in diesem Seminar ausschließlich analoge Medien.

Inhalt

- Verschiedene Arten von Vision Boards
- Wie aus Wünschen Ziele werden
- Das Gesetz der Anziehung
- Gestaltung eines Vision Boards

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Erstellung eines persönlichen Vision Boards.

TERMIN

30.01.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Patricia Kropfreiter

PERSONEN

4 - 12

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

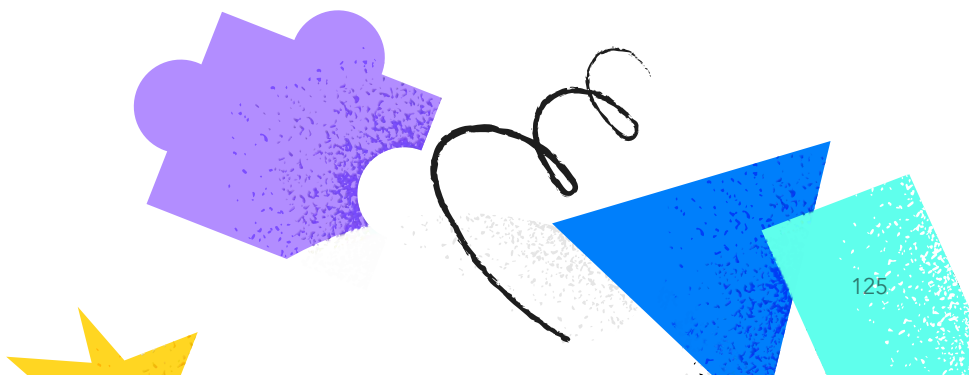
nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



NEIN.

GRENZEN SETZEN, KONTAKT ERMÖGLICHEN

Bei vielen Menschen genießen Grenzen keinen guten Ruf. Dabei ermöglichen sie erst ein gutes Miteinander. Im Seminar reflektieren wir unser eigenes Verhältnis zu Grenzen, und wo wir sie augenblicklich in unserem Leben gezogen haben. Gemeinsam erproben wir Kommunikationstechniken und andere Wege, die eine stimmige Abgrenzung ermöglichen. Eigene Erlebnisse können in diesem Rahmen validiert und bearbeitet werden.

Inhalt

- Reflexion über das eigene Verhältnis zu Grenzen
- Überprüfung, wie die Grenzziehung augenblicklich im eigenen Leben gelingt
- Kommunikationstechniken zur besseren Abgrenzung
- Input über die Folgen schwacher Grenzen wie z. B. Ausgenutzt werden, Schwierigkeiten beim Nein-Sagen, Burnout oder eine Anfälligkeit für Energie-Vampire & toxische Beziehungen

Zielgruppe/n

- Ja- und Jein-Sagende
- Menschen am Limit
- Personen, die sich immer wieder in ungesunden Beziehungen wiederfinden
- Alle, die ein Thema mit Grenzen haben

Ziele

- Besseres Selbst-Verständnis
- Entwicklung gesunder Grenzen
- Schutz vor ungesunden Dynamiken

TERMIN

11.02.2026 in Präsenz
oder
18.12.2026 digital
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

maximal 14

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORTE

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital

SELBST- UND ZEITMANAGEMENT

Zeitmanagement ist das Kernstück jeglicher Arbeitsmethodik sowie eines jeden erfolgreichen Selbstmanagements. Gegliedert nach persönlicher Aufbau- und Ablauforganisation zeigt Ihnen unsere Selbst- und Zeitmanagement-Schulung praktische Lösungsmöglichkeiten auf, mit denen Sie Ihr geschäftliches und persönliches Timing optimieren und Ihre eigenen Arbeitstechniken perfektionieren. Sie erfahren, wie Sie das Verhältnis von Aufwand und Arbeitsertrag verbessern können. Sie lernen den Vorteil von Zielsetzungen und die Planung der Zielrealisierung kennen. Das Seminar bietet Ihnen die Gelegenheit, über eigene Gewohnheiten und Methoden nachzudenken und Erfahrungen auszutauschen. Anhand von Beispielen, Checklisten und Übungsbögen werden die wichtigsten Zeitmanagementregeln trainiert, wobei gleichzeitig aufgezeigt wird, welche Fehler vermeidbar sind.

Inhalt

- Aktuelle Arbeitstechniken
- Zeitfresser analysieren
- Unterschiedliche Prioritäten und deren Konsequenzen
- Delegation
- Den Arbeitstag sinnvoll strukturieren

Zielgruppe/n

Unternehmensleitungen,
Fach- und Führungskräfte und Assistent:innen

Ziele

- Konzentration auf die wichtigsten Aufgaben
- Zeit für die Bewältigung Ihrer Aufgaben gewinnen

TERMINE

04.06.2026 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Wolfgang Hein

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

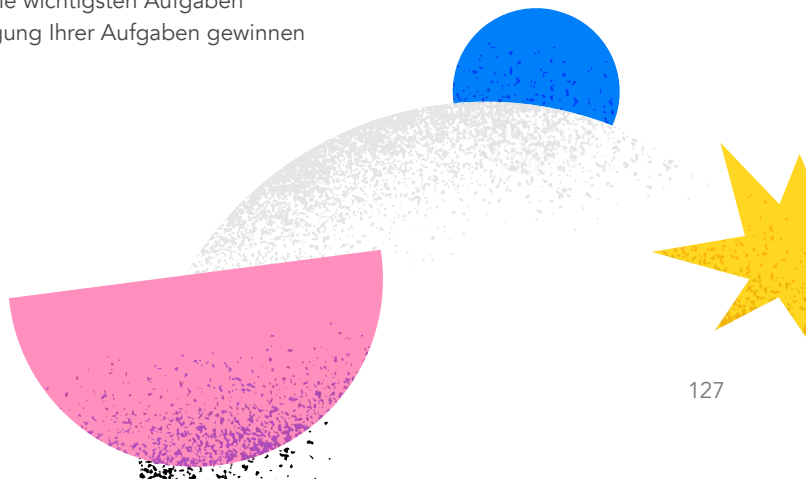
nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz





BURNOUT-PROPHYLAXE FÜR PÄDAGOG:INNEN

Resilienz ist die Kunst, ein Stehauf-Mensch zu sein. Die Welt, in der wir leben und arbeiten, können wir nur begrenzt verändern, aber wie wir mit ihr umgehen, liegt in unserer Hand. Und die möglichen Spielräume im Alltag zu finden ebenfalls.

Wir werfen einen Blick auf Umfeld, Kopf, Seele und Körper und stärken uns für die Herausforderungen, die auf uns warten.

Dabei legen wir den Grundstein dafür, überholte Denkgewohnheiten durch förderlichere Überzeugungen zu ersetzen. Raus aus dem Tunnelblick: Das P in den Augen steht uns nicht halb so gut wie ein entspanntes Lächeln!

Inhalt:

- Resilienz-Konzepte kennenlernen
- Stressmanagement-Strategien wie das Ampel-Modell kennenlernen
- Glaubenssätze verändern
- Entspannungstechniken ausprobieren

Zielgruppe/n

Pädagog:innen, Berater:innen, Coaches

Ziele

Sensibilisierung für Stress, Kennenlernen von Stressmanagementstrategien

TERMINE

20.01.2026 digital
oder
20.11.2026 in Präsenz
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital

EMOTIONALE BALANCE IM ARBEITSALLTAG

UMGANG MIT NEGATIVEN GEFÜHLEN IM JOB

Negative Gefühle im Arbeitsalltag wahrzunehmen, einzuordnen, auszudrücken und zu regulieren ist entscheidend für das persönliche Wohlbefinden und die Zusammenarbeit mit anderen.

Häufig fehlen uns im Job die Zeit oder die Möglichkeit unsere eigenen, negativen Gefühle und die der anderen bewusst zu erleben und angemessen damit umzugehen. Oder es kommen in bestimmten Situationen Gefühle auf, mit denen wir in diesen Momenten nur schwer umgehen können. Manchmal schwappen auch Gefühle der Anderen auf uns über.

Im Seminar lernst du verschiedene Methoden kennen, die es dir erleichtern einen positiven Umgang mit negativen Gefühlen im Arbeitsalltag zu finden.

Ein paar Wochen nach dem Seminar wiederholen wir in einem Follow-Up zentrale Inhalte und tauschen uns zu ersten Erfahrungen in der Anwendung aus. Das Follow-Up findet online statt.

Inhalt

- Gedanken, Gefühle, Bedürfnisse
- Nähe und Grenzen
- Achtsamkeit und Selbstmitgefühl

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Methodisches Vorgehen, um den Umgang mit negativen Gefühlen zu erleichtern.

TERMIN

14.09.2026 09:00 - 16:00

Follow-Up online:

12.10.2026 16:00 - 17:30

ZEITSTUNDEN

8,5

REFERENTIN

Patricia Kropfreiter

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 255,00

ERMÄSSIGT

€ 153,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

ENTSPANNUNGSTECHNIKEN FÜR DEN BERUFSALLTAG

STRESSBEWÄLTIGUNG UND INNERE BALANCE FINDEN

Pädagogische Fachkräfte stehen oft unter hoher Belastung. Dieses Seminar vermittelt praxisnahe Entspannungstechniken, die im Alltag leicht anwendbar sind. Bequeme Kleidung und dicke Socken werden während des Seminars empfohlen.

Inhalt

- Grundlagen von Stress und Entspannung
- Atemtechniken und Meditation
- Progressive Muskelentspannung
- Achtsamkeit im Arbeitsalltag
- Praktische Übungen

Zielgruppe/n

Alle, die Entspannung brauchen.

Ziele

- Stressbewältigung fördern
- Entspannung im Alltag integrieren
- Wohlbefinden steigern.

TERMIN

03.02.2026 09:30 - 16:00

oder

07.07.2026 09:30 - 16:00

ZEITSTUNDEN

6,5

REFERENTIN

Margrit Johler

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 195,00

ERMÄSSIGT

€ 117,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

GANZHEITLICHES RESILIENZTRAINING

RESILIENZ VERSTEHEN UND WAHRHAFTIG VERKÖRPERN - FÜR GESUNDE LEBENSFÜHRUNG UND EIN AUSGEGLICHENES NERVENSYSTEM

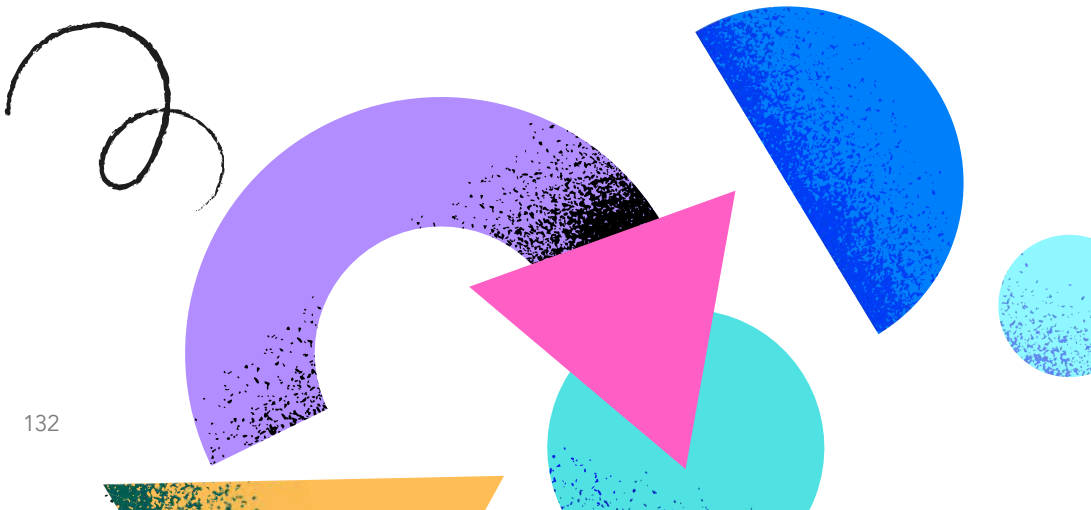
Fühlen Sie sich im Alltag häufig gestresst und emotional überfordert? Möchten Sie lernen, wie Sie Ihre Balance wiederfinden und Ihre Kraft von Innen heraus selbst aktivieren können?

Traditionelle Ansätze für den Umgang mit Herausforderungen und Anspannung beschränken sich oft auf kognitive Stressbewältigung. Dieses Seminar geht einen Schritt weiter und betrachtet Resilienz ganzheitlich: Es integriert die Verbindung von Körper, Geist und Seele, berücksichtigt die Rolle des sozialen und natürlichen Umfeldes sowie die Bedeutung von Sinnempfinden und Authentizität.

In unserem praxisorientierten Resilienztraining erfahren Sie:

- Alltagstaugliche Methoden zur gesunden Emotionsregulation und Stressbewältigung
- Nervus Vagus Training und körperbasierte Achtsamkeitstechniken, um Ihr Nervensystem zu beruhigen
- Mentaltraining für einen ausgeglichenen Geist
- Die wichtigsten Resilienzschlüssel aus der Positiven Psychologie
- Wie Sie Empathie und Selbstmitgefühl für nährnde Beziehungen fördern

Stärken Sie Ihr Selbstwirksamkeitserleben, Ihren realistischen Optimismus und lösungsorientiertes Denken für ein erfüllteres Leben, in dem Sie die Kapitänin/der Kapitän auf Ihrem Boot sind.



Inhalt

- Konkrete Methoden zur Selbst- und Stressregulation im Alltag durch Embodiment/Körperarbeit mit Nervus Vagus Training (Polyvagal-basierte Techniken)
- Körperbasierte Achtsamkeitstechniken zur Nervensystemregulation
- Mentaltraining für einen ausgeglichenen Geist
- Die wichtigsten Resilienzschlüssel aus Sicht der Positiven Psychologie kennenlernen

Zielgruppe/n

alle

Ziele

- Erlernen von alltagstauglichen Methoden zum gesunden Umgang mit Emotionen und zur Stressregulation für ein ausbalanciertes Nervensystem
- Stärkung des Selbstwirksamkeitserlebens durch die Förderung von realistischem Optimismus, lösungsorientiertem Denken und zielgerichtetem Handeln
- Sinnempfinden und Kohärenzerleben aktivieren
- Empathie und Selbstmitgefühl spürbarer erleben

TERMIN

in Präsenz:

12.01./19.01./26.01./02.02.2026
oder
02.11./03.11./09.11./10.11.2026

Digital:

18.03./25.03./01.04./08.04.2026
oder
14.09./15.09./21.06./22.09.2026
jeweils von 09:30 - 16:00

ZEITSTUNDEN

26

REFERENTIN

Carla Sophie Tiemann

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 780,00

ERMÄSSIGT

€ 468,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital

„IN MEINEM KÖRPER ZUHAUSE“ – KÖRPERRESSOURCEN & SELBSTLIEBE

EIN KREATIVER EMPOWERMENT-WORKSHOP FÜR MEHR SELBSTVERBINDUNG UND KÖRPERVERTRAUEN

Menschen, die im sozialen Bereich tätig sind, entwickeln sich oft zu Schwämmen, die die Energie ihres Klientels aufsaugen. Doch in diesem Workshop wollen wir dem entgegenwirken, unsere Mitte finden und uns mit den Kraftquellen unserer Körper verbinden, um die Beziehung zu uns selbst zu stärken.

Durch achtsamen Austausch, Malerei und kreatives Schreiben schaffen wir Raum für Selbstwahrnehmung, Ausdruck und Selbstliebe. Ein geschützter Ort für alle, die sich selbst näherkommen und innerlich wachsen möchten. Neben Übungen zur Körperwahrnehmung und kreativen Methoden gibt es Impulse aus der Selbstmitgefühlforschung.

Inhalt

- Achtsamkeitsübungen zur Körperwahrnehmung
- Arbeit mit Körperressourcen und inneren Bildern
- Kreatives Schreiben und autobiografisches Erzählen
- Malerei und Ausdruck durch Farben und Formen
- Reflexion in Kleingruppen und achtsamer Austausch
- Einführung in Selbstmitgefühl und Selbstakzeptanz
- Umgang mit Körpernormen und gesellschaftlichen Erwartungen
- Entwicklung persönlicher Rituale zur Selbstfürsorge
- Empowerment durch kreative Methoden

Zielgruppe/n

alle

Ziele

- Selbstwahrnehmung und Körperbewusstsein stärken
- Zugang zu eigenen Ressourcen aktivieren
- Selbstliebe als Praxis erleben
- Ausdruck und Kreativität fördern
- Gemeinschaft und Verbundenheit erleben

TERMINE

17.02.2026 09:00 - 15:00

oder

13.10.2026 09:00 - 15:00

ZEITSTUNDEN

6

REFERENTIN

Döndü Hübbe

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 180,00

ERMÄSSIGT

€ 108,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

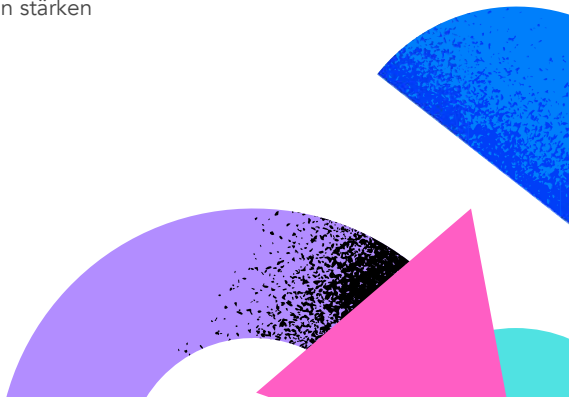
nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



MENTAL DETOX

JEDEN TAG EIN PAAR MINUTEN URLAUB

Der Workshop soll dazu inspirieren individuelle Wege zu finden mentalen Ballast abzubauen, geistig-emotionale Überlastungen zu vermeiden und dauerhaft mental ausgeglichen zu bleiben.

Inhalt

- Gründe und Auswirkungen mentaler Belastungen
- Selbstreflexion
- Praktische Übungen, Techniken und Tools
- Langfristige Strategien zur Reduzierung und Vermeidung von geistig-emotionalen Belastungen bzw. Überlastungen
- Erarbeitung einer Strategie für ein individuelles und alltagstaugliches Mental Detox für dich

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Das Ziel des Workshops ist es, herauszufinden, was für dich selbst, ganz individuell, am besten funktioniert, um zur Ruhe zu kommen, dem Denken einmal eine kleine Pause zu gönnen, Gedanken zu reinigen, weniger zu grübeln - was auch immer es für dich sein mag und v.a. was du in deinem Alltag realistisch und dauerhaft umsetzen kannst.

Ein paar Wochen nach dem Seminar wiederholen wir in einem Follow-Up zentrale Inhalte und tauschen uns zu ersten Erfahrungen in der Anwendung aus. Das Follow-Up findet online statt.

TERMIN

01.06.2026 09:00 - 16:00
Follow-up online:
06.07.2026, 16:00 - 17:30

ZEITSTUNDEN

8,5

REFERENTIN

Patricia Kropfreiter

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 255,00

ERMÄSSIGT

€ 153,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

MENTALE STÄRKE IM JOB

RESILIENT, KLAR & FOKUSSIERT BLEIBEN - AUCH WENN'S STRESSIG WIRD

Mentale Stärke ist mehr als Durchhalten, sie ist die Fähigkeit, in herausfordernden Situationen klar, fokussiert und selbstwirksam zu bleiben. In diesem 2-stündigen Online-Seminar lernen die Teilnehmenden, wie sie ihre psychische Belastbarkeit stärken und ihren inneren Fokus im Job bewahren. Mit Methoden aus der Resilienzforschung, der Neuropsychologie und der positiven Psychologie entwickeln wir gemeinsam einen mentalen Notfallkoffer und trainieren Tools, die auch im Alltag funktionieren.

Inhalt

- Definition & Abgrenzung: Mentale Stärke vs. Resilienz
- Neuropsychologie von Stress & Fokus Eigene mentale Muster erkennen
- Reframing-Technik (ABC-Modell)
- Atem- & Achtsamkeitstechnik für den Alltag
- 3-Minuten-Stärkemoment zur Selbstaktivierung
- Mentale Schutzsätze & Selbstwirksamkeit stärken
- Entwicklung eines „Notfallkoffers“ für Stresssituationen

Zielgruppe/n

Für alle, die ihre mentale Widerstandskraft stärken wollen.

Ziele

- Die Teilnehmenden erkennen ihre Stressmuster
- Sie lernen wissenschaftliche Grundlagen mentaler Stärke.
- Sie erproben konkrete Techniken zur mentalen Selbstregulation.
- Sie reflektieren ihr berufliches Belastungserleben.
- Sie entwickeln eigene Strategien für mentale Selbstfürsorge im Alltag.

TERMIN

07.04.2026 15:30 - 17:30

oder

05.05.2026 15:30 - 17:30

ZEITSTUNDEN

2

REFERENTIN

Jennifer Zaborski

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 60,00

ERMÄSSIGT

€ 36,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital



MOTIVATION UND NEUE IMPULSE FÜR DEN ARBEITSALLTAG FINDEN DOCH KEIN TRAUMJOB...?

Der Arbeitsalltag kann herausfordernd sein – umso wichtiger ist es, die eigene Motivation zu stärken und neue Impulse zu gewinnen.

In diesem Seminar reflektieren Sie Ihre persönlichen Antriebskräfte, entdecken neue Perspektiven und entwickeln Strategien, um wieder mit mehr Freude und Energie in den Berufsalltag zu gehen. Sie erhalten wertvolle Inspirationen, um Ihre Arbeit nachhaltig erfüllend zu gestalten.

Inhalt

- Motivationstypen kennenlernen
- Identifikation mit der Aufgabe
- Stressfaktoren
- Aushalten oder handeln?
- Teamspirit und Zusammenhalt
- Bedeutung von Lob und Kritik
- Bedürfnisse und Ziele formulieren

Zielgruppe/n

alle

Ziele

In diesem Seminar verbessern Sie Ihre Motivation, fördern Ihre Eigeninitiative und lernen, Ihre persönlichen Ziele und Lebensmotive gezielt einzubeziehen.

Sie erkennen Ihre Handlungsspielräume und nutzen diese bewusst, um neue Möglichkeiten für sich zu erschließen.

TERMIN

12.11.2026 09:00 - 15:00

ZEITSTUNDEN

6

REFERENTIN

Cornelia Marx

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 180,00

ERMÄSSIGT

€ 108,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

STRESSPRÄVENTIONSTRAINING (1-2)

Der Kurs basiert auf dem Stressimpfungstraining nach Meichenbaum (2003) und behandelt die drei Komponenten des Stressgeschehens: Stressoren, persönliche Stressverstärker und Stressreaktion. Das Angebot bietet mit der systemischen Perspektive auf Stress sowie den entsprechenden Interventionen einen unmittelbaren Zugang zu den Faktoren der Stressentstehung. Fragen sind: Wie entsteht Stress, wie sieht mein persönliches Stresserleben aus und wie kann ich etwas daran verändern? So werden erste Schritte zu einer veränderten Bewertung von Stressoren sowie ein gesünderes Verhalten möglich.

Inhalt

- Der systemische Blick auf Stress
- Wie entsteht Stress?
- Das Zusammenspiel von Stressoren, persönlichen Stressverstärkern und Stressreaktionen
- Hilfreiche Interventionen zur Stressreduktion im beruflichen Alltag
- Meine persönliche Stresskurve
- Individuelle Ressourcen
- Erste Schritte zu einer veränderten Bewertung von Stress und zu gesünderem Verhalten

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Ziel ist die Förderung von individuellen Stressbewältigungskompetenzen

TERMINE

26.02.2026 14:00 - 18:00

27.02.2026 09:00 - 14:00

ZEITSTUNDEN

9

REFERENTIN

Yvette Karro

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 270,00

ERMÄSSIGT

€ 162,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital

WENN DER WECKER NICHT MEHR KLINGELT...

DEN ÜBERGANG IN DEN 3. LEBENSABSCHNITT BEWUSST GESTALTEN

Arbeiten bis zum letzten Tag - und dann? Welche Aufgaben möchte ich weiterhin wahrnehmen? Welche Herausforderungen kann oder muss ich annehmen? Wie nutze ich mein kreatives Potential für diesen Veränderungsprozess? Gestaltungsfreiräume entdecken, Eigenständigkeit bewahren. Wo finde ich Gleichgesinnte und passende Unterstützung? Was will und kann ich noch erreichen, welche Ziele setze ich mir? Viele Fragen, wir suchen passende Antworten.

Inhalt

- Lebenswerte und Motive überprüfen und neue entdecken
- Ressourcen und Resilienz
- Pläne entwickeln/ Verhinderer erkennen
- Biographiearbeit
- Inspiration durch den Austausch mit anderen
- Strategien gegen Einsamkeit

Zielgruppe/n

Menschen im Alter 55+

Ziele

- Ermutigung und Stärkung durch Austausch und Aufzeigen möglicher Perspektiven
- Aktives Miteinander erleben
- Quellen für Informationen weitergeben

TERMIN

19.03.2026 09:00 - 15:00

ZEITSTUNDEN

6

REFERENTIN

Cornelia Marx

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 180,00

ERMÄSSIGT

€ 108,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



DEMOKRATIE - EIN GEFÄHRDETES VERSPRECHEN

KAPITALISMUS, SYSTEMKONKURRENZ UND DER AUTORITÄRE RÜCKSCHLAG IM 21. JAHRHUNDERT

Demokratie gilt als politische Selbstverständlichkeit – doch ihr Zustand ist alles andere als stabil. Der weltweite Aufstieg autoritärer Bewegungen, wachsende soziale Ungleichheit und eine neoliberale Aushöhlung demokratischer Institutionen werfen grundsätzliche Fragen auf.

Inhalt

- Eine kurze Geschichte der Demokratie: Von der Antike bis zur Postdemokratie
- Kapitalismus und Demokratie: Spannungsverhältnis oder Symbiose?
- Systemkonkurrenz und ihre Nachwirkungen: Was der Sozialismus dem Kapitalismus bedeutete
- Demokratieabbau und autoritäre Tendenzen im 21. Jahrhundert
- Handlungsmöglichkeiten für Fachkräfte in sozialen Berufen

Zielgruppe/n

Fachkräfte aus dem sozialen Bereich, die sich für Demokratiebildung, Gesellschaftsanalyse und politische Bildung interessieren.

Ziele

- Zustand und Geschichte der Demokratie reflektieren
- Autoritäre Entwicklungen und Demokratieabbau erkennen
- Kapitalismus und Demokratie kritisch zueinander in Beziehung setzen
- Eigene Rolle im Spannungsfeld Macht, Teilhabe und Gerechtigkeit hinterfragen
- Handlungsmöglichkeiten für demokratisches Handeln im Beruf stärken

TERMINE

06.10.2026 09:00 - 12:00

ZEITSTUNDEN

3

REFERENT

Timo Menzel

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

90,00

ERMÄSSIGT

54,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

GENDER MATTERS! - GESCHLECHTER-GERECHTIGKEIT VERSTEHEN UND GESTALTEN

EIN INTERAKTIVER WORKSHOP ZU GENDER, VIELFALT
UND GESELLSCHAFTLICHER TEILHABE

Was bedeutet eigentlich Gender – und warum betrifft es uns alle? In diesem interaktiven Workshop beleuchten wir gesellschaftliche Geschlechterrollen, Normen und Machtverhältnisse aus intersektionaler Perspektive. Durch kreative Methoden, Reflexionsübungen und achtsamen Austausch sensibilisieren wir uns für die Wirkmechanismen von Genderdiskriminierung und entwickeln gemeinsam Handlungsspielräume für mehr Gerechtigkeit. Ein Raum für Empowerment, Wissen und Dialog.

Inhalt

- Einführung in Gender, Geschlechterrollen & -identitäten
- Intersektionale Perspektiven auf Diskriminierung
- Reflexion von Sozialisation und Geschlechterbildern
- Sprache & Macht – gendersensible Kommunikation
- Biografische Übungen und Perspektivwechsel
- Umgang mit Privilegien & Handlungsmöglichkeiten
- Empowerment-Strategien im Alltag
- Abschlussrunde mit Ausblick und Ressourcen

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Die Teilnehmenden können Genderkonzepte differenziert verstehen und die eigene Positionierung reflektieren. Die gendersensible Haltung soll gestärkt werden, um die nutzbaren Handlungsspielräume im Alltag zu erweitern.

TERMINE

11.06.2026 09:00 – 15:00
oder
19.11.2026 09:00 – 15:00

ZEITSTUNDEN

6

REFERENTIN

Döndü Hübbe

PERSONEN

Maximal 16

PREIS

€ 180,00

ERMÄSSIGT

€ 108,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

MACHT.SACHE GEMEINSAM GEGEN UNGLEICHHEIT

EIN WORKSHOP ÜBER MACHT, DISKRIMINIERUNG UND UNSERE ROLLE IN DER GESELLSCHAFT

Warum erleben manche Menschen mehr Hürden im Alltag als andere? Was hat das mit Macht zu tun – in Gruppen, in Institutionen, in unserem Miteinander? In diesem interaktiven Workshop setzen wir uns mit gesellschaftlichen Ungleichheiten und Diskriminierungsformen auseinander. Gemeinsam hinterfragen wir unsere Perspektiven, beleuchten Machtverhältnisse und suchen nach Handlungsmöglichkeiten für einen respektvollen, solidarischen Umgang miteinander.

Dich erwarten spannende Inputs, Raum zur Selbstreflexion, konkrete Strategien gegen Diskriminierung – und vor allem ein wertschätzender Austausch auf Augenhöhe.

Ob du schon Vorerfahrung mitbringst oder ganz neu in das Thema einsteigst: Du bist herzlich willkommen! Lass uns gemeinsam hinter die Strukturen schauen und an Veränderung arbeiten – persönlich und gesellschaftlich.

Inhalt

- Grundlagen Diskriminierung
- Macht in der Gruppe
- Machtverhältnisse in der Gesellschaft
- Selbstreflexion im Umgang mit Diskriminierung
- Handlungsstrategien
- Offenes Gespräch & Austausch

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Die Teilnehmenden erkennen Machtverhältnisse und Diskriminierungsmechanismen, reflektieren ihre eigene Position und entwickeln konkrete Strategien für ein diskriminierungskritisches Handeln.

TERMIN

25.08.2026 09:00 – 15:00

ZEITSTUNDEN

6

REFERENTIN

Döndü Hübbe

PERSONEN

Maximal 16

PREIS

€ 180,00

ERMÄSSIGT

€ 108,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

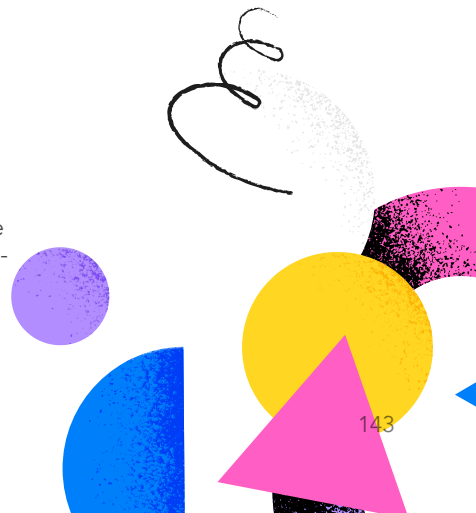
nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



MENSCHENWÜRDE UND SCHAM

Scham gehört zum Mensch-Sein. Fast jeder Mensch kennt sie. Zugleich ist sie individuell ausgeprägt und verschieden, je nach Geschlechts- und Kultur-Zugehörigkeit. Und dennoch wird sie oft tabuisiert, verdrängt, abgewehrt und verleugnet. Aber wo finden wir Scham überall, wo und wie macht sie sich bemerkbar? Sie steckt in noch so kleinen Ritzen unseres täglichen Zusammenseins, manchmal kaum spürbar, weil es so normal erscheint, sie wegzudrücken oder nicht fühlen zu wollen. Das ist nur menschlich, aber birgt auch eine Gefahr: Scham will gefühlt und verstanden, sie will gar willkommen geheißen werden, sie will sein dürfen.

In Anbetracht der Tatsache, dass wir Scham schon ab ungefähr Mitte des zweiten Lebensjahres wahrnehmen und fühlen können, ist es an der Zeit, sie näher zu beleuchten, anzuschauen und ihr einen Platz zu geben.

Inhalt

- Die vier Grundformen der Scham
- Die vier Grundbedürfnisse
- Von Scham, Beschämung und Schuld
- Die Maske der Scham: Abwehrmechanismen
- Die Funktion der Scham als Wächterin der Menschenwürde
- Vom würdevollen Umgang mit Scham in unseren verschiedenen Arbeitsfeldern

Zielgruppe/n

Fachkräfte aus Kitas, Jugendhilfe und Schule sowie interessierte Fachkräfte aus anderen Einrichtungen und Diensten

Ziele

Die Teilnehmenden kennen die Erscheinungsformen, die Funktionen sowie die Abwehrmechanismen von Scham. Sie kennen die Unterschiede zwischen Scham, Beschämung und Schuld. Sie haben sich mit der Menschenwürde und einem würdevollen Umgang in ihren Arbeitsbereichen und Wirkungsfeldern auseinandergesetzt.

TERMIN

08.10.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Yvette Karro

PERSONEN

Maximal 16

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz





AI FOR BEGINNERS

EINFÜHRUNG IN DIE WELT DER KÜNSTLICHEN INTELLIGENZ

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Künstlichen Intelligenz (KI). In diesem Seminar erlernen Sie die Grundlagen, verstehen die wichtigsten Konzepte und bekommen einen Einblick in die Anwendungsmöglichkeiten der KI in verschiedenen Bereichen.

Inhalt

- Grundlagen der KI: Geschichte und Entwicklung
- Anwendungsfelder der KI
- Einführung in einfache KI-Tools und -Programme

Zielgruppe/n

- Einsteiger:innen ohne Vorkenntnisse im Bereich KI

Ziele

- Vermittlung eines fundierten Grundverständnisses von KI
- Sensibilisierung für die Chancen und Herausforderungen der KI
- Inspiration zur weiteren Vertiefung in KI-bezogenen Themenbereichen.

Die beste Möglichkeit die Zukunft vorherzusagen ist sie zu erfinden.

- Alan Kay

TERMINE

12.01.2026 15:30 - 17:30

oder

23.02.2026 15:30 - 17:30

weitere Termine folgen

ZEITSTUNDEN

2

REFERENTIN

Jennifer Zaborski

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 60,00

ERMÄSSIGT

€ 36,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

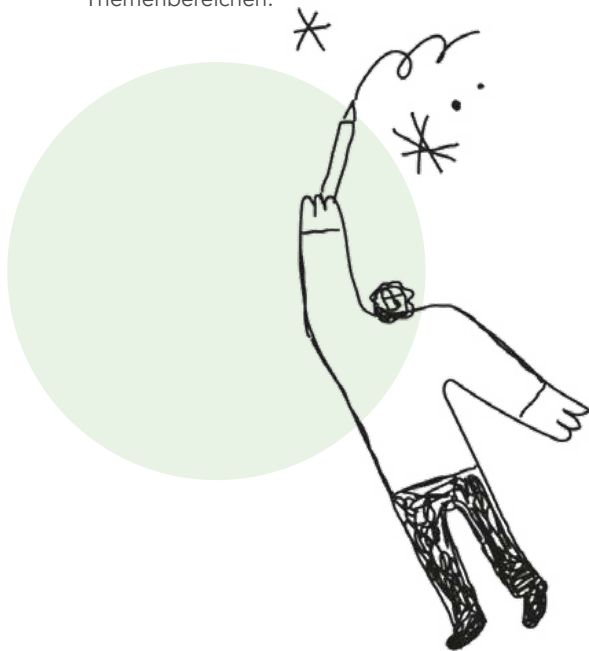
nein

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital



BEZIEHUNGSGIFT

BEFREIUNG AUS TOXISCHEN BEZIEHUNGEN

Ob in Freundschaften, Verwandtschaftsbeziehungen oder der Partnerschaft – dysfunktionale Dynamiken können uns unglücklich und sogar krank machen. Manipulative bzw. emotional missbräuchliche Muster zu erkennen, ist eine Herausforderung, denn es wurde den Wenigsten beigebracht.

Der Workshop gibt Betroffenen Basics über Narzissmus und toxische Beziehungen an die Hand. Gemeinsam versuchen wir einzuordnen, wo es ein Wiedererkennen gibt.

Ein besseres Verständnis der Dynamiken ermöglicht mehr Selfcare und Selbstschutz. Praktisch beleuchten wir, was uns hält, und welche Lösungsmittel helfen könnten. Entscheidungshilfen und andere Impulse bereiten die nächsten Schritte vor – wohin die ganz persönliche Reise auch immer gehen soll.

Turid Müller, Psychologin, und Autorin von „Verdeckter Narzissmus in Beziehungen“ hat selbst eine toxische Beziehung erlebt und begleitet Menschen aus dysfunktionalen Partnerschaften heraus.

Inhalt

- Grundlagen zum Thema Narzissmus & toxische Beziehungen
- Kommunikationstechniken: Grey Rock, Yellow Rock, No Contact, Low Contact, DEEP-Technique, Firewalling
- Reflexion über Selbstschutz und Selfcare
- Kontakt- und Beziehungsaufbau mit Hilfe des Riemann-Thomann-Modells
- Entscheidungshilfen
- Klebstoffe und Lösungsmittel

Zielgruppe/n

Menschen, die sich fragen, ob sie in toxischen Beziehungsmustern stecken. Menschen in narzisstischen Beziehungen aller Art: Partnerschaft, Familie, Freundschaften und Kollegium.

Menschen, die immer wieder in toxische Dynamiken geraten.

Ziele

- Narzisstische Muster erkennen
- Verbesserung von Selbstschutz und Selbstfürsorge
- Entscheidungsfindung im Bezug auf die nächsten Schritte
- Klärung der offenen Fragen zum Thema
- Wiedererlangen von Handlungsfähigkeit

TERMINE

09.01.2026 in Präsenz
oder
24.11.2026 digital
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital

BURNOUT-PROPHYLAXE FÜR PÄDAGOG:INNEN

Resilienz ist die Kunst, ein Stehauf-Mensch zu sein. Die Welt, in der wir leben und arbeiten, können wir nur begrenzt verändern, aber wie wir mit ihm umgehen, liegt in unserer Hand. Und die möglichen Spielräume im Alltag zu finden ebenfalls.

Wir werfen einen Blick auf Umfeld, Kopf, Seele & Körper und stärken uns für die Herausforderungen, die auf uns warten.

Dabei legen wir den Grundstein dafür, überholte Denkgewohnheiten durch förderlichere Überzeugungen zu ersetzen. Raus aus dem Tunnelblick: Das P in den Augen steht uns nicht halb so gut wie ein entspanntes Lächeln!

Inhalt:

- Resilienz-Konzepte kennenlernen
- Stressmanagement-Strategien wie das Ampel-Modell kennenlernen
- Glaubenssätze verändern
- Entspannungs-Techniken ausprobieren

Zielgruppe/n

Pädagog:innen, Berater:innen, Coaches

Ziele

Sensibilisierung für Stress, Kennenlernen von Stressmanagementstrategien

TERMINE

20.01.2026 digital
oder
20.11.2026 in Präsenz
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital



DIENSTBESPRECHUNGEN GESTALTEN

DIENSTBESPRECHUNGEN STRUKTURIEREN UND DADURCH MEHR ERREICHEN

Wer kennt sie nicht: Ausufernde Abstimmungsprozesse?! Diese Fortbildung gibt Methoden an die Hand, mit denen sich Absprachen ziel- und lösungsorientierter gestalten lassen – und dennoch Raum für Unvorhergesehenes lassen.

Inhalt

- Moderations-Tools wie z.B. Visualisierung
- Techniken der Gesprächsführung wie z.B. Aktives Zuhören
- Leitfäden und andere strukturierende Elemente
- Spontaneität und Schlagfertigkeit

Zielgruppe/n

Alle Menschen, die Besprechungen leiten

Ziele

Kurz und knackig auf den Punkt kommen.
Lebendig und selbstsicher Prozesse leiten.



TERMINE

27.02.2026 digital
oder
24.04.2026 in Präsenz
jeweils von 10:00 - 13:00

ZEITSTUNDEN

3

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

4-16

PREIS

€ 90,00

ERMÄSSIGT

€ 54,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz/Digital

DIGITAL UND LEBENDIG KNIFFE UND IDEEN FÜR GELUNGENE ONLINEVERANSTALTUNGEN

Heutzutage findet immer mehr online statt - vom Jour Fixe über die Fortbildung bis hin zum Coaching. Noch immer gibt es Bedenken, dem neuen Medium gegenüber: Geht da nicht etwas verloren?

Das muss nicht sein! Mit Spielen, praktischen Trainings und den technischen Tools von Zoom lernen wir, wie wir erlebnisaktivierende Begegnungen moderieren können. Dabei ist auch Raum für die eigenen Fragen und Anliegen, sowie für einen Blick auf anstehende oder geplante Meetings.

Inhalt

- Einführung in Zoom
- Repertoire online-tauglicher Interventionen und Auflockerungen
- Tipps & Tricks für tiefere Kommunikation
- Vorbereitung eigener Onlineveranstaltung

Zielgruppe/n

Menschen, die digital arbeiten oder dies in nächster Zeit vorhaben – zum Beispiel in folgenden Bereichen: Team-Meetings, Onlinekonferenzen, Pädagogik, Erwachsenenbildung, Coaching, Therapie u.a.m.

Ziele

- Mehr Souveränität mit Zoom
- Methodenkoffer
- Verständnis von Chancen und Grenzen von Onlineveranstaltungen
- Senken der digitalen Hemmschwelle
- Vorbereitung auf eigene Projekte

TERMINE

09.06.2026 10:00 - 13:00

ZEITSTUNDEN

3

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 8

PREIS

€ 90,00

ERMÄSSIGT

€ 54,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

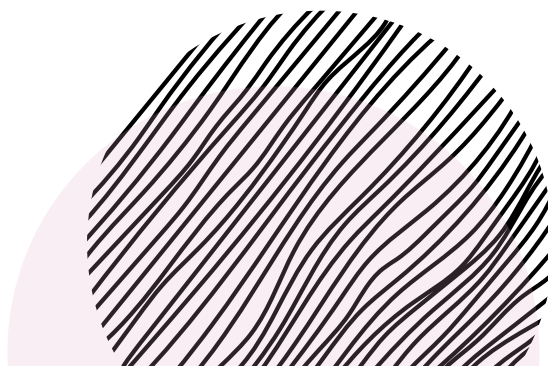
nein

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital



DIGITAL TOOLS - CANVA

„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte
- Canva hilft Ihnen, Ihre Ideen visuell
auszudrücken“

Erstelle schnell moderne Designs in allen möglichen Formaten. Ob Flyer, Poster, Einladung oder ein Social Media Post. Mit CANVA kann man alles in wenigen Minuten erstellen.

Inhalt

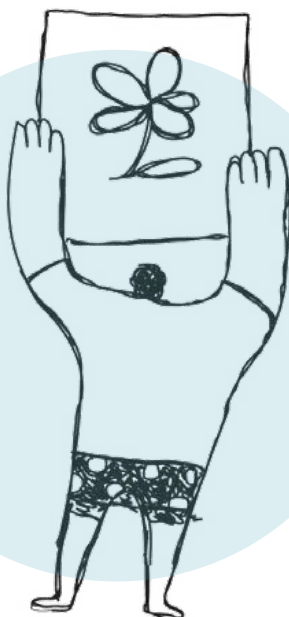
- Einführung in die Benutzeroberfläche von CANVA
- Grundlegende Funktionen und Anwendungsmöglichkeiten
- Erste Schritte von der Idee bis zum fertigen Design

Zielgruppe/n

Geeignet für alle, die Canva für ihre Arbeit oder private Projekte nutzen möchten.

Ziele

Geeignet ist das Seminar für alle, die das Tool neu kennenlernen oder ihre Fähigkeiten erweitern wollen.



TERMINE

15.01.2026 15:30 - 17:30

weitere Termine folgen

ZEITSTUNDEN

2

REFERENTIN

Jennifer Zaborski

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 60,00

ERMÄSSIGT

€ 36,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital

EINFÜHRUNG IN CHATGPT

„Die Zukunft ist digital - und mit ChatGPT sprechen wir sie heute.“

In einer Welt, in der Künstliche Intelligenz (KI) immer mehr an Bedeutung gewinnt, gehört ChatGPT zu den wichtigsten Tools für den Alltag und den Beruf. Dieses Seminar gibt Ihnen eine Einführung in die Welt der KI und zeigt, wie Sie ChatGPT nutzen können, um kreative Texte zu generieren, Fragen zu beantworten und Ihre Produktivität zu steigern. Ideal für Einsteiger:innen.

Inhalt

- Grundprinzipien von KI und ChatGPT
- Einführung in die Funktionen von ChatGPT
- Anwendungsbeispiele im Alltag und Beruf
- Tipps und Tricks für den produktiven Einsatz

Zielgruppe/n

Geeignet für alle, die in die Welt der Künstlichen Intelligenz einsteigen wollen.

Ziele

- Verstehen wie ChatGPT funktioniert
- ChatGPT in eigenen Projekten nutzen
- Erste Schritte in der Textgenerierung mit KI



TERMINE

13.01.2026 15:30 - 17:30

oder

24.02.2026 15:30 - 17:30

weitere Termine folgen

ZEITSTUNDEN

2

REFERENTIN

Jennifer Zaborski

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 60,00

ERMÄSSIGT

€ 36,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital

EINFÜHRUNG IN GAMMA

DIE NÄCHSTE GENERATION VON PRÄSENTATIONEN

„Eine gute Präsentation überzeugt,
eine großartige Präsentation inspiriert“

Gamma ist ein revolutionäres Tool für moderne Präsentationen, das einfach und effizient zu nutzen ist. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie mit Gamma beeindruckende Präsentationen erstellen können. Von der einfachen Strukturierung bis hin zu kreativen Designelementen – Gamma bietet alles, was Sie für eine professionelle Präsentation benötigen.

Inhalt

- Einführung in die Funktion von Gamma
- Erstellung von Präsentationen mit Gamma
- Nutzung von Vorlagen und Designs

Zielgruppe/n

Geeignet für alle, die moderne Präsentationstechniken erlernen möchten.

Ziele

- Grundkenntnisse in der Nutzung von Gamma
- Professionelle Präsentationen erstellen

TERMINE

14.01.2026 15:30 - 17:30

oder

02.03.2026 15:30 - 17:30

ZEITSTUNDEN

2

REFERENTIN

Jennifer Zaborski

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 60,00

ERMÄSSIGT

€ 36,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital

ERLEBNISAKTIVIERENDE ÜBUNGEN

TOOLS FÜR TRAINING, SEMINAR, COACHING & SUPERVISION

Dass wir besser lernen und verinnerlichen, was wir erleben – ist längst bekannt. Aber wie wir das umsetzen können, bleibt eine Herausforderung. Ob in Präsenz oder online – diese Fortbildung bietet einen bunten Strauß neuer Möglichkeiten an Kennenlern-Spielen, Morgenrunden, Warmups, Besinnungen, Klärungshilfen und thematischen Übungen für den Kurskoffer. Dabei nutzen wir Metaplankarten, Theaterspiele und andere Verständlichmacher. Außerdem suchen wir gemeinsam individuelle Lösungen für Deine Anliegen, Klient:innen und Settings. Natürlich probieren wir alles zusammen aus. Denn auch in diesem Seminar gilt: Show, don't tell!

Turid Müller, Schauspielerin und Psychologin, unterrichtet seit über 20 Jahren, hat sich Edutainment auf die Fahnen geschrieben und sich fest vorgenommen, sich in ihren eigenen Veranstaltungen nie zu langweilen.

Inhalt

- Kennenlernspiele
- Warmups
- Morgenrunden
- Klärungshilfen
- thematische Übungen
- Besinnungen
- Individuelle Ansätze

Ziele

- Trainings, Seminare, Beratung und Coaching lebendiger gestalten
- Aha-Erlebnisse fördern
- Gruppenprozesse unterstützen

Zielgruppe/n

Alle, die mit Menschen arbeiten

TERMINE

03.03.2026 in Präsenz
oder
17.12.2026 digital
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 16

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / digital



GANZHEITLICHES RESILIENZTRAINING

RESILIENZ VERSTEHEN UND WAHRHAFTIG VERKÖRPERN - FÜR GESUNDE LEBENSFÜHRUNG UND EIN AUSGEGLICHENES NERVENSYSTEM

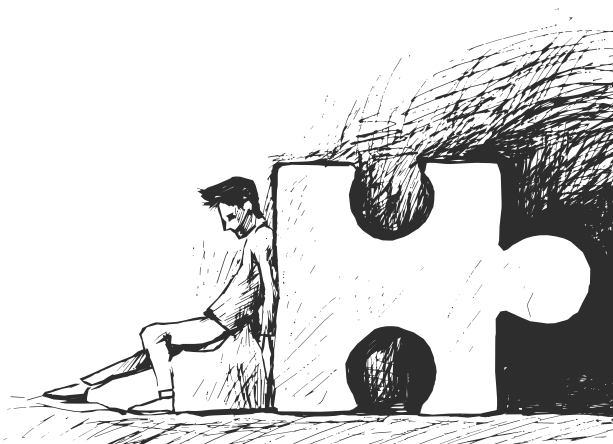
Fühlen Sie sich im Alltag häufig gestresst und emotional überfordert? Möchten Sie lernen, wie Sie Ihre Balance wiederfinden und Ihre Kraft von Innen heraus selbst aktivieren können?

Traditionelle Ansätze für den Umgang mit Herausforderungen und Anspannung beschränken sich oft auf kognitive Stressbewältigung. Dieses Seminar geht einen Schritt weiter und betrachtet Resilienz ganzheitlich: Es integriert die Verbindung von Körper, Geist und Seele, berücksichtigt die Rolle des sozialen und natürlichen Umfeldes sowie die Bedeutung von Sinnempfinden und Authentizität.

In unserem praxisorientierten Resilienztraining erfahren Sie:

- Alltagstaugliche Methoden zur gesunden Emotionsregulation und Stressbewältigung
- Nervus Vagus Training und körperbasierte Achtsamkeitstechniken, um Ihr Nervensystem zu beruhigen
- Mentaltraining für einen ausgeglichenen Geist
- Die wichtigsten Resilienzschlüssel aus der Positiven Psychologie
- Wie Sie Empathie und Selbstmitgefühl für nährnde Beziehungen fördern

Stärken Sie Ihr Selbstwirksamkeitserleben, Ihren realistischen Optimismus und lösungsorientiertes Denken für ein erfüllteres Leben, in dem Sie die Kapitänin/der Kapitän auf Ihrem Boot sind.



Inhalt

- Konkrete Methoden zur Selbst- und Stressregulation im Alltag durch Embodiment/Körperarbeit mit Nervus Vagus Training (Polyvagal-basierte Techniken)
- Körperbasierte Achtsamkeitstechniken zur Nervensystemregulation
- Mentaltraining für einen ausgeglichenen Geist
- Die wichtigsten Resilienzschlüssel aus Sicht der Positiven Psychologie kennenlernen

Zielgruppe/n

alle

Ziele

- Erlernen von alltagstauglichen Methoden zum gesunden Umgang mit Emotionen und zur Stressregulation für ein ausbalanciertes Nervensystem
- Stärkung des Selbstwirksamkeitserlebens durch die Förderung von realistischem Optimismus, lösungsorientiertem Denken und zielgerichtetem Handeln
- Sinnempfinden und Kohärenzerleben aktivieren
- Empathie und Selbstmitgefühl spürbarer erleben

TERMIN

in Präsenz:

12.01./19.01./26.01./02.02.2026

oder

02.11./03.11./09.11./10.11.2026

Digital:

18.03./25.03./01.04./08.04.2026

oder

14.09./15.09./21.06./22.09.2026

jeweils von 09:30 - 16:00

ZEITSTUNDEN

26

REFERENTIN

Carla Sophie Tiemann

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 780,00

ERMÄSSIGT

€ 468,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital

HALTUNG ZEIGEN FÜR VIELFALT UND TOLERANZ

Manchmal steht uns einfach der Mund offen angesichts des Ausmaßes der Ignoranz! Aber der wollen wir ja nicht das Feld überlassen, oder? Gegen die Sprachlosigkeit hilft Schlagfertigkeit. - Die ist uns in die Wiege gelegt oder eben nicht? Falsch! Schlagfertigkeit lässt sich trainieren: Den Frosch im Hals können wir verstehen lernen und die verschluckte Zunge locken wir wieder hervor. Mit Wissen aus der Kommunikationspsychologie, einer gut ausgestatteten Trick-Kiste und Improvisationstheater! Dabei lernen wir argumentative Strategien kennen, und lockern ganz allgemein unser Mundwerk. Mit Rollenspielen, Übungen und eigenen Fallbeispielen wird trainiert, Stammtischparolen und Vorurteilen Paroli zu bieten.

Inhalt

- Spontaneität & Schlagfertigkeit
- Humortechniken
- Argumentationsstrategien gegen Diskriminierung
- Rhetorik: Totschlagargumente kontern
- Körpersprache
- Kommunikationspsychologische Modelle & Methoden

Zielgruppe/n

Alle, die nicht länger sprachlos sein wollen. Und alle, die diplomatischer werden wollen.

Ziele

- Ärger und Irritationen nicht länger schlucken, sondern in den Kontakt bringen
- Selbstklärung: Wann will ich wie reagieren?
- Selbstbehauptung
- Souveränität
- Auflockern durch Humor
- Zivilcourage

TERMINE

13.01.2026 online
oder
19.03.2026 in Präsenz
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 14

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg /online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / digital



HÄUSLICHE GEWALT - BESONDERHEITEN, DYNAMIKEN UND DAS HILFESYSTEM (1-2)

In allen pädagogischen und psychosozialen Arbeitsfeldern haben wir es mit Betroffenen von Häuslicher Gewalt zu tun.

Jede 3. Frau in Deutschland erlebt mindestens einmal häusliche oder sexualisierte Gewalt in ihrem Leben.

Was sind das für Dynamiken? Wieso trennen sich die Betroffenen nicht einfach? Weshalb sind die Kinder immer mitbetroffen? Was tun wir, wenn ein Mann häusliche Gewalt erlebt? Wie funktioniert das Schutzsystem? In diesem zweitägigen Workshop geht es um die Grundlagen zu dieser besonderen Gewaltform. So können wir Fachkräfte, die alle schon mit Betroffenen von häuslicher Gewalt zu tun hatten, noch sicherer handeln, uns gleichzeitig gut abgrenzen und die Betroffenen noch besser unterstützen.

Inhalt

- Erscheinungsformen und Ausmaß häuslicher Gewalt
- Erkennungsmöglichkeiten
- Was brauchen die Betroffenen?
- Wie spreche ich es an?
- Der besondere Blick auf die Kinder
- Istanbul-Konvention, Gewaltschutzgesetz, Gewalt- hilfegesetz
- Umgang mit Hochrisikofällen
- Das Schutz- und Hilfesystem

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Ziel ist die Kenntnis dieser besonderen Gewaltform sowie ihrer Dynamiken. Die Fachkräfte entwickeln mehr Handlungsoptionen und sind in ihrem professionellen Umgang mit betroffenen Klient:innen-Systemen gestärkt.

TERMINE

14.04.2026/15.04.2026

jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

14

REFERENTIN

Yvette Karro

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 420,00

ERMÄSSIGT

€ 252,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

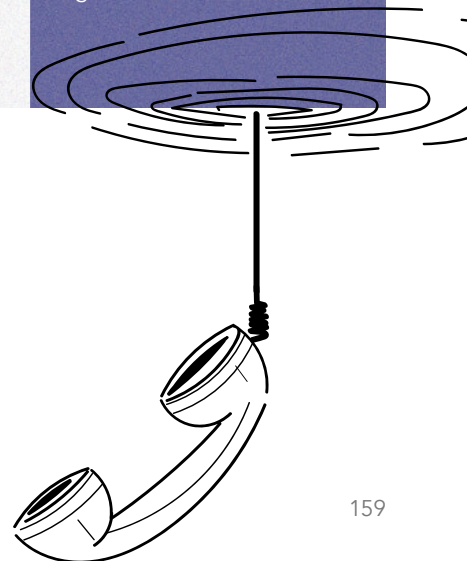
ja

ORT

online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital



MENTALE STÄRKE IM JOB

RESILIENT, KLAR & FOKUSSIERT BLEIBEN - AUCH WENN'S STRESSIG WIRD

Mentale Stärke ist mehr als Durchhalten, sie ist die Fähigkeit, in herausfordernden Situationen klar, fokussiert und selbstwirksam zu bleiben. In diesem 2-stündigen Online-Seminar lernen die Teilnehmenden, wie sie ihre psychische Belastbarkeit stärken und ihren inneren Fokus im Job bewahren. Mit Methoden aus der Resilienzforschung, der Neuropsychologie und der positiven Psychologie entwickeln wir gemeinsam einen mentalen Notfallkoffer und trainieren Tools, die auch im Alltag funktionieren.

Inhalt

- Die Teilnehmenden erkennen ihre Stressmuster.
- Sie lernen wissenschaftliche Grundlagen mentaler Stärke.
- Sie erproben konkrete Techniken zur mentalen Selbstregulation.
- Sie reflektieren ihr berufliches Belastungserleben.
- Sie entwickeln eigene Strategien für mentale Selbstfürsorge im Alltag.

Zielgruppe/n

Für alle, die ihre mentale Widerstandskraft stärken wollen.

Ziele

- Die Teilnehmenden erkennen ihre Stressmuster
- Sie lernen wissenschaftliche Grundlagen mentaler Stärke.
- Sie erproben konkrete Techniken zur mentalen Selbstregulation.
- Sie reflektieren ihr berufliches Belastungserleben.
- Sie entwickeln eigene Strategien für mentale Selbstfürsorge im Alltag.

TERMIN

07.04.2026 15:30 - 17:30
oder
05.05.2026 15:30 - 17:30

ZEITSTUNDEN

2

REFERENTIN

Jennifer Zaborski

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 60,00

ERMÄSSIGT

€ 36,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

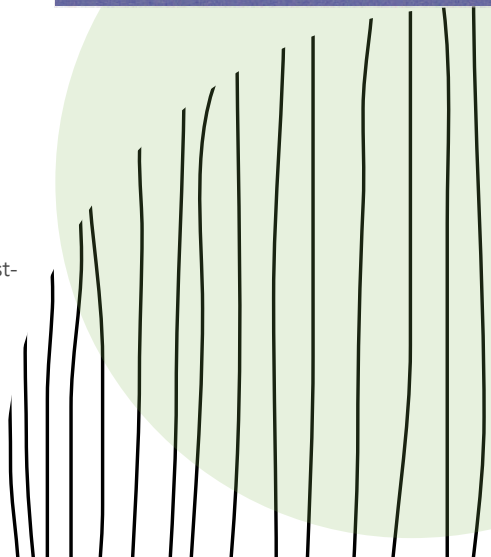
nein

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital



MIRO

“Zusammenkunft ist ein Anfang. Zusammenhalt ist ein Fortschritt.
Zusammenarbeit ist der Erfolg.”

– Henry Ford

Du erhältst einen Einblick und grundlegendes Wissen im Umgang mit dem Online-Whiteboard Miro. Miro bietet die Möglichkeit im Team digital zusammenzuarbeiten und ergänzt den Einsatz von Videokonferenzen. Gemeinsam schauen wir uns Schritt für Schritt die verschiedenen Funktionen an und lernen, wie man diese für z.B. Workshops, Teamsitzungen, Präsentationen und den Online-Unterricht einsetzen kann.

Inhalt

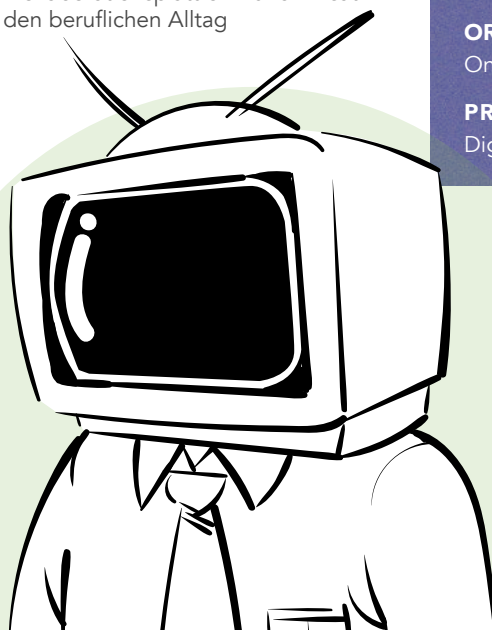
- Wie erstellst du ein Miro-Board?
- Wie lädst du andere Personen ein?
- Wie kann man kollaborativ zusammenarbeiten?
- Wie lassen sich Inhalte und Prozesse visualisieren?
- Wie kannst du Miro in deinen beruflichen Alltag integrieren?

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Kennenlernen der Kollaborationsplattform und Einsatzmöglichkeiten für den beruflichen Alltag



TERMIN

08.04.2026 15:00 - 18:00
oder
17.09.2026 15:00 - 18:00

ZEITSTUNDEN

3

REFERENTIN

Sohra Koch

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 90,00

ERMÄSSIGT

€ 54,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital

NARZISSMUS

GASLIGHTING, MANIPULATION & TOXISCHE BEZIEHUNGEN ERKENNEN UND VERSTEHEN

Wie gehe ich mit Menschen um, die keine Kritik vertragen? Was tun, wenn im Team jemand das Klima vergiftet? Wie kann man seine Teilnehmer:innen vor missbräuchlichen Beziehungen bewahren? Ein gar nicht so kleiner Prozentsatz von Menschen ist von einer Störung aus dem narzisstischen Formenkreis betroffen oder hat zumindest einen entsprechenden Kommunikationsstil. Aber: Was versteckt sich hinter dem Modewort? Beim Umgang mit Narzisst:innen hilft vor allem eins: Wissen. Durch entsprechende Psycho-Edukation lernen wir, charakteristische Muster zu erkennen. Sensibilisiert für verschiedene Manipulationsmethoden und Interaktionsmuster werden wir handlungsfähig. Mit Kommunikations-Techniken, Übungen und Fallbeispielen rüsten wir uns für herausfordernde Menschen und Situationen aus unserem Alltag. Doch das Bild wäre nicht vollständig, wenn wir nicht auch einen Blick auf die Gesellschaft werfen würden - und auf uns selbst. Gaslighting beispielsweise ist nicht nur Narzisst:innen vorbehalten. Anderen ihre Realität abzusprechen kann auch uns passieren - gerade aus unserer beruflichen Rolle heraus. Und: Es ist ebenfalls ein beliebtes Tool der mächtigen Gruppen zur Unterdrückung von Minderheiten - gut zu wissen für alle Diskussionen rund um Rassismus und Sexismus! Wir schauen hinter die schönen Fassaden und lassen uns nicht länger blenden. Stattdessen finden wir gemeinsam Strategien, uns und andere vor dem Einfluss toxischer Menschen und Systeme zu schützen.

Inhalt

- Symptome, Manipulationstechniken und Verhaltensweisen verschiedener Störungsbilder und Persönlichkeitsakzentuierungen erkennen
- Kennenlernen versch. Strategien zum Umgang mit narzisstischen Menschen - z.B. „Don't go DEEP“ (Dr. Ramani) oder Grey Rock
- Reflexion des eigenen Verhaltens in Bezug auf Gaslighting von sich und anderen
- Auseinandersetzung mit der Rolle von Gaslighting und Narzissmus in der Gesellschaft
- Sensibilisierung für die eigene Verwundbarkeit in toxischen Beziehungen

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Kennenlernen verschiedener Strategien zum Umgang mit narzisstischen Menschen - z.B. „Don't go DEEP“ (Dr. Ramani) oder Grey Rock

TERMIN

02.02.2026 in Präsenz
oder
17:06.2026 digital
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital

NARZISSMUS - VERTIEFUNG: GROSSE KLAPPE, KLEIN MIT HUT

BERATUNG FÜR DEN UMGANG MIT MENSCHEN MIT NARZISSTISCHEM KOMMUNIKATIONSTIL

Menschen mit narzisstischen Zügen begegnen uns überall: In der Familie, in Partnerschaften, im Kollegium und unter den Klient:innen. Der Kontakt mit ihnen stellt uns nicht selten vor große Herausforderungen:

Geht es um Kinder mit Zügen, die uns Sorgen machen, stellt sich die Frage, wie wir sie und ihre Eltern unterstützen können, sie in der Entwicklung einer gesunden Selbstliebe zu fördern. Bei Erwachsenen stehen wir wohlmöglich vor der Entscheidung, ob und wie wir uns abgrenzen können. In jedem Fall geht es darum, gut auf uns achtzugeben, und eine stimmige Art des Miteinanders zu finden – und sei es, dass dies in letzter Konsequenz Kontaktabbruch bedeutet.

Dieses Seminar gibt Input und Trainings-Möglichkeiten zu den gängigen Kommunikationsmethoden im Narzissmus-Bereich. Es fördert Selbstreflexion und Selbstschutz, und gibt Entscheidungshilfen für die nächsten Schritte an die Hand.

Fallarbeit ermöglicht einen individuellen Ansatz.

Turid Müller, Psychologin, und Autorin von „Verdeckter Narzissmus in Beziehungen“ hat selbst eine toxische Beziehung erlebt und begleitet Menschen aus dysfunktionalen Partnerschaften heraus.

Inhalt

- Inputs zu narzisstischem Kommunikationsverhalten
- Kommunikationstechniken: Grey Rock, Yellow Rock, No Contact, Low Contact, DEEP-Technique, Firewalling
- Reflexion über Selbstschutz
- Entscheidungshilfen
- Fallberatung

Zielgruppe/n

Menschen in narzisstischen Beziehungen aller Art.
Menschen aus Pädagogik, sozialer Arbeit, Psychologie und Coaching, die besser mit Menschen mit narzisstischem Kommunikationsstil zurechtkommen möchten.

Ziele

- Narzisstische Muster erkennen
- Reflektierter Umgang mit Personen mit narzisstischem Kommunikationsstil
- Verbesserung des Selbstschutzes
- Entscheidungsfindung im Bezug auf die nächsten Schritte
- Klärung der offenen Fragen zum Thema
- Wiedererlangen von Handlungsfähigkeit

TERMIN

19.02.2026 in Präsenz

oder

23.06.2026 digital

jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 14

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital

NEIN.

GRENZEN SETZEN, KONTAKT ERMÖGLICHEN

Bei vielen Menschen genießen Grenzen keinen guten Ruf. Dabei ermöglichen sie erst ein gutes Miteinander. Im Seminar reflektieren wir unser eigenes Verhältnis zu Grenzen, und wo wir sie augenblicklich in unserem Leben gezogen haben. Gemeinsam erproben wir Kommunikationstechniken und andere Wege, die eine stimmige Abgrenzung ermöglichen. Eigene Erlebnisse können in diesem Rahmen validiert und bearbeitet werden.

Inhalt

- Reflexion über das eigene Verhältnis zu Grenzen
- Überprüfung, wie die Grenzziehung augenblicklich im eigenen Leben gelingt
- Kommunikationstechniken zur besseren Abgrenzung
- Input über die Folgen schwacher Grenzen wie z. B. Ausgenutzt werden, Schwierigkeiten beim Nein-Sagen, Burnout oder eine Anfälligkeit für Energie-Vampire & toxische Beziehungen

Zielgruppe/n

- Ja- und Jein-Sagende
- Menschen am Limit
- Personen, die sich immer wieder in ungesunden Beziehungen wiederfinden
- Alle, die ein Thema mit Grenzen haben

Ziele

- Besseres Selbst-Verständnis
- Entwicklung gesunder Grenzen
- Schutz vor ungesunden Dynamiken

TERMIN

11.02.2026 in Präsenz
oder
18.12.2026 digital
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

maximal 14

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital



NEURODIVERGENZ IN TEAMS - INKLUSIV FÜHREN UND GESTALTEN (1-2)

NEUROINCLUSIVE LEADERSHIP - SCHWERPUNKT AD(H)S

Bis zu 20% der Bevölkerung - mit einer vermutlich weitaus höheren Dunkelziffer - sind neurodivergent. Neurodivergenz oder Neurodiversität beschreibt neurologische Unterschiede, die in der Funktionsweise des Gehirns liegen und die sich von den meisten neurotypischen Menschen unterscheiden. Neurodivergente Menschen umfassen unter anderem Menschen mit Autismus, ADHS, Dyskalkulie, Legasthenie, Dyspraxie, Synästhesie, Tourette-Syndrom, bipolarer Störung und Hochbegabung.

Ohne Verständnis und ein auf sie abgestimmtes Setting können Betroffene oftmals ihre Stärken nicht zum Ausdruck bringen und es kann Unruhe im Team entstehen. Jedoch sind neurodivergente Menschen im Vergleich zu neurotypischen Personen keine Schwachstellen, sondern Potenzialträger:innen für Kreativität, Innovation und neue Wege.

Ob als Führungskraft, Initiator:in neuer Projekte und Gestalter*in von Kultur: Dieses Seminar schafft den Rahmen dafür, dass Sie sich zukünftig als energetisierende, motivierende und potenzial-entfaltende Person erleben, die anderen Menschen auf Augenhöhe begegnet, Teams effizienter führt, vermeintlichen „Underdogs“ eine Chance gibt und zu Neuroinklusion beiträgt - für Ideen und disruptive Ansätze, die die Welt dringend braucht!

Inhalt

- Neurodivergenz und insbesondere ADHS jenseits von Vorurteilen verstehen
- Stärken wie Hyperfokus, Ideenvielfalt, Impulskraft bewusst führen
- Sicherheit & Klarheit in der Kommunikation schaffen
- Authentische Motivation und Empowerment ermöglichen
- Neurodiversität-sensible Kommunikation in Teams
- Neurodiversität als Innovationsfaktor integrieren

Ziele

1. Erschaffe eine neuro-inklusive Unternehmens-/Organisationskultur durch „Neuroinclusive Leadership“
2. Erlerne, das volle Potenzial neurodiverser Mitarbeitender – insbesondere von Menschen mit ADHS – zu entfalten.
3. Positive-Psychology-Ansätze für emotionale Intelligenz und Innovationskultur in Teams

TERMINE

09.02.2026 / 10.02.2026
in Präsenz

oder
15.06.2026 / 16.06.2026
in Präsenz

oder
04.05.2026 / 05.05.2026
digital

oder
07.09.2026 / 08.09.2026
digital

jeweils von 09:30 - 16:00 Uhr

ZEITSTUNDEN

13

REFERENTIN

Carla Sophie Tiemann

PERSONEN

Maximal 20

PREIS

€ 390,00

ERMÄSSIGT

€ 234,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital

Zielgruppe/n

- Unternehmer:innen (auch angehende)
- Selbstständige
- Berater:innen
- Studierende,
- Manager:innen

NSSV

NICHT-SUIZIDALES SELBSTVERLETZENDES VERHALTEN BEI JUNGEN MENSCHEN - ERSCHEINUNGSFORMEN, HINTERGRÜNDE UND UMGANG

Bei einer durchschnittlichen Schulklasse mit 25 Schüler:innen haben sich 2 bis 3 im letzten Jahr selbst verletzt und eine von ihnen erfüllt die Kriterien für nicht suizidales selbstverletzendes Verhalten. Diese Kriterien, die Funktion von NSSV und unsere pädagogischen Handlungsmöglichkeiten wollen wir uns erarbeiten.

Inhalt

- Definition und Vorkommen
- Zusammenhang zu Suizidalität
- Motivationen und Verlauf
- Warnsignale
- Zwischen Schweigepflicht und Kindeswohl
- Rechtliche Einordnung
- Pädagogische Handlungsmöglichkeiten

Zielgruppe/n

Insbesondere Lehrkräfte, Schulsozialarbeit, Kinder- und Jugendhilfe, Kinder- und Jugendarbeit

Ziele

Die Teilnehmenden kennen die Hintergründe und Motivationen von nicht-suizidalem-selbstverletzendem Verhalten, können dieses von Suizidalität unterscheiden und wissen um ihre pädagogischen Handlungsmöglichkeiten.

TERMIN

11.11.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Yvette Karro

PERSONEN

Maximal 20

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital

STRESSPRÄVENTIONSTRAINING (1-2)

Der Kurs basiert auf dem Stressimpfungstraining nach Meichenbaum (2003) und behandelt die drei Komponenten des Stressgeschehens: Stressoren, persönliche Stressverstärker und Stressreaktion. Das Angebot bietet mit der systemischen Perspektive auf Stress sowie den entsprechenden Interventionen einen unmittelbaren Zugang zu den Faktoren der Stressentstehung. Fragen sind: Wie entsteht Stress, wie sieht mein persönliches Stresserleben aus und wie kann ich etwas daran verändern? So werden erste Schritte zu einer veränderten Bewertung von Stressoren sowie ein gesünderes Verhalten möglich.

Inhalt

- Der systemische Blick auf Stress
- Wie entsteht Stress?
- Das Zusammenspiel von Stressoren, persönlichen Stressverstärkern und Stressreaktionen
- Hilfreiche Interventionen zur Stressreduktion im beruflichen Alltag
- Meine persönliche Stresskurve
- Individuelle Ressourcen
- Erste Schritte zu einer veränderten Bewertung von Stress und zu gesünderem Verhalten

Zielgruppe/n

alle

Ziele

Ziel ist die Förderung von individuellen Stressbewältigungskompetenzen

TERMINE

26.02.2026 14:00 – 18:00

27.02.2026 09:00 – 14:00

ZEITSTUNDEN

9

REFERENTIN

Yvette Karro

PERSONEN

maximal 12

PREIS

€ 270,00

ERMÄSSIGT

€ 162,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital



TOXISCHE BEZIEHUNGEN IN DER BERATUNG

KLASSISCHE COACHING-TOOLS IN AKTION

Toxische Beziehungen, toxische Kommunikation und Narzissmus sind als Schlagworte heute in aller Munde. Doch wie berät man Menschen, die – wissentlich oder nicht – in solchen Konstellationen leben?

Ob in der Partnerschaft, in der Familie, im Beruf oder im Freundeskreis – ein vergiftetes Miteinander stellt mitunter eine große Beeinträchtigung dar. Darum ist es wichtig, entsprechende Muster rechtzeitig zu erkennen.

Turid Müller, Psychologin, und Autorin von „Verdeckter Narzissmus in Beziehungen“ hat selbst eine toxische Beziehung erlebt und begleitet Menschen aus dysfunktionalen Dynamiken heraus.

Sie zeigt, wie klassischen Coaching-Tools – zum Beispiel von Friedemann Schulz von Thun – helfen können, durch Selbstklärung zu mehr Klarheit zu finden.

Inhalt

- Grundlagen zum Thema Narzissmus & toxische Beziehungen
- Modelle und Methoden aus der Kommunikationsschule von Schulz von Thun
- Klassische Coaching-Tools
- Coaching-Tools aus der Narzissmus-Selbsthilfe
- Bearbeitung individueller Fragestellungen
- Reflexion eigener Beratungsansätze
- Fallberatung

Zielgruppe/n

- Profis aus Beratung, Coaching & Therapie
- Andere Interessierte

Ziele

- Narzisstische Muster erkennen
- Erweiterung des Methodenkoffers
- Anwendungsmöglichkeiten für verschiedene Werkzeuge beleuchten
- Kennenlernen typischer Fragestellungen im Bereich toxische Beziehungen
- Klärung der offenen Fragen zum Thema

TERMINE

10.03.2026 online
oder

02.11.2026 in Präsenz
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital

TOXISCHE BEZIEHUNGEN ÜBERWINDEN

INTERVENTIONSMETHODEN FÜR COACHES

Emotionale Gewalt ist noch immer unter dem Radar. Darum ist es um so wichtiger, dass wir sie erkennen lernen, und Betroffenen helfen. Nicht selten ist das gar nicht so einfach – schlechte Gefühle sind ein starker Klebstoff.

Daher beleuchten wir in der Fortbildung folgende Fragen:

Wie können wir individuelle Unterstützung dabei geben, zu erkennen, was in der eigenen Partnerschaft schief läuft? Wie stärken und schützen wir die Opfer? Wie können wir zu einer Entscheidungsfindung beitragen? Wo sind unsere Grenzen?

Dabei können eigene Fälle eingebracht und besprochen werden.

Inhalt

- Grundlagen über emotionale Gewalt, Narzissmus und toxische Beziehungen
- Ansätze in der Begleitung von Menschen, die sich aus toxischen Beziehungen befreien wollen
- Tools und Interventionen für Coaches
- Fall-Supervision
- Q&A

Zielgruppe/n

Coaching, Beratung, Training und Pädagogik

Ziele

Das Seminar gibt einen Eindruck von möglichen Denkrichtungen und Werkzeugen in der Arbeit mit Menschen in dysfunktionalen Beziehungen.

TERMINE

30.03.2026 in Präsenz
oder

11.12.2026 online
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Turid Müller

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg / Online

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz / Digital

WEITERBILDUNG IN KÖRPERTHERAPIE (1-6): EMBODIMENT-METHODEN & NERVUS-VAGUS-TRAINING

GANZHEITLICH UNTERSTÜTZEN: KÖRPERWISSEN FÜR DIE PRAXIS IN COACHING, BERATUNG UND THERAPIE

Klient:innen ganzheitlich begleiten – mit Körperwissen aus der Polyvagal-Theorie, Embodiment und traumasensibler Achtsamkeit

In dieser praxisnahen Weiterbildung erlernst du, wie du körperorientierte Methoden gezielt in Coaching, Beratung und Therapie integrierst. Du entwickelst ein tiefes Verständnis für die Regulation des autonomen Nervensystems und stärkst deine Fähigkeit, Klient:innen ressourcenorientiert, geerdet und traumasensibel zu begleiten.

Dich erwartet:

- Einführung in die Polyvagal-Theorie und deren Anwendung zur Förderung von Nervensystemregulation
- Embodiment-Tools für die Arbeit mit traumatisierten und/oder neurodivergenten Klient:innen, z.B. Nervus Vagus Training, Breathwork und Ressourcenverankerung
- Somatische Mikropraktiken zur Selbst- und Co-Regulation
- Traumasensible und neuro-inklusive Sprache und Haltung in Beratungskontexten

Inhalt

- Einführung in die Polyvagal-Theorie & körperbasierte Selbstregulation
- Inklusive gestaltete Embodiment-Tools für Alltag und Arbeit mit traumatisierten oder neurodivergenten Klient:innen
- Arbeit mit Körpersignalen, Vagus-Übungen, Ressourcenverankerung
- Somatische Mikropraktiken zur Selbst- und Co-Regulation
- Traumasensible Sprache und Haltung in Beratungskontexten

Zielgruppe/n

Therapeut:innen (z.B. Psychotherapie, Ergotherapie, Physiotherapie, Osteopathie, Yogatherapie), Yogalehrer:innen, Achtsamkeitstrainer:innen, Berater:innen, Lehrer:innen, Heilpraktiker:innen, Coaches, Sozialarbeiter:innen, Pädagog:innen, Erzieher:innen

Ziele

Die Integration von Therapiemethoden, die sensibilisiert sind auf Herausforderungen bei:

- Körperwahrnehmung
- Essverhalten
- hoher Sensitivität
- Hyperaktivität
- Impulsivität
- Konzentration
- Emotionsregulation
- Zielgerichtetem Handeln

TERMINE

08.01.2026 / 15.01.2026/
22.01.2026 / 29.01.2026/
02.02.2026 / 12.02.2026
jeweils von 09:00 - 15:00

ZEITSTUNDEN

36

REFERENTIN

Carla Sophie Tiemann

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 1080,00

ERMÄSSIGT

€ 648,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

ja

ORT

online

PRÄSENZ / DIGITAL

Digital



ABTAUCHEN IN DEN ERLEBNISRAUM WALD

Naturdefizit in unserer Kita? Nein-danke. Wie schaffen wir Gelegenheiten wirklicher Naturerfahrung? Was sind Stolpersteine, die uns bisher davon abgehalten haben? Welche positiven Effekte bringt mehr Zeit in der Natur mit sich? Was bedeutet dies auch für uns pädagogischen Fachkräfte? Diesen und weiteren Fragen gehen wir auf den Grund.

Inhalt

- Erläuterung der Bedeutung von Naturerfahrungen für Kinder im Lebensraum Wald
- Auswirkungen der Screentime
- Erfahrungsaustausch/ eigene Haltung
- Jahreszeitenunabhängige Angebote
- Erarbeiten eigener gruppendidaktischer Angebote unter Einbeziehung des Waldes
- Umfeldanalyse (wie und wo setze ich diese um)
- Aktionswanderung

Zielgruppe/n

Pädagogische Fachkräfte

Ziele

- Bewusstsein schaffen über die Bedeutung von Naturerlebnissen und deren Auswirkungen auf grundlegende Fähigkeiten von Kindern
- Bildungsgelegenheiten erkennen und in die praktische Umsetzung bringen
- Wald als Erholungsquelle begreifen und aktiv als didaktisches Mittel zur Gruppenpädagogik nutzen

TERMIN

28.05./29.05.2026
jeweils von 09:30 - 12:30

ZEITSTUNDEN

6

REFERENTIN

Carina Sieber

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 180,00

ERMÄSSIGT

€ 108,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



BEOBSACHTEN UND DOKUMENTIEREN „BILDUNG SICHTBAR MACHEN“

Kinder in ihren Stärken zu stärken und ihnen ihr Lernen bewusst zu machen, sie zu motivieren weiter ihrer Neugier zu folgen, sind die Grundelemente von Bildungsdokumentationen.

Inhalt

- Allgemeine Zielsetzung von Beobachtungen
- Unterschiedliche Beobachtungsinstrumente kennenlernen
- Anwendungsmöglichkeiten von Beobachtung
- Beobachtung und Dokumentation als wichtige Elemente des fachlichen Handelns
- Entwicklungsstand der Kinder durch Beobachtung sichtbar machen
- Beobachtung und Dokumentation in der Kita erfordert Übung
- Beobachtungsbögen als Hilfsmittel

Zielgruppe/n

Pädagogische Fachkräfte

Ziele

Beobachtungen und Dokumentationen sind Arbeitsgrundlagen für pädagogische Fachkräfte, um Kinder adäquat in ihren Lern- und Entwicklungsprozessen zu unterstützen. Mithilfe von verschiedenen Beobachtungsinstrumenten und Beobachtungsbögen zu verschiedenen Beobachtungsanlässen lassen sich Bildungsprozesse, Lernbereitschaft, Wohlbefinden etc. wahrnehmen und Handlungsempfehlungen daraus ableiten.

TERMIN

06.07.2026 09:00 – 15:00
oder
06.10.2026 09:00 - 15:00

ZEITSTUNDEN

6

REFERENTINNEN

Nina Horn & Nadine Koops

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 180,00

ERMÄSSIGT

€ 108,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

BILDERBÜCHER ALS WISSENSVERMITTLER

Bilderbücher spielen nicht nur eine wesentliche Rolle für die Literacy-Entwicklung von Kindern, sondern dienen auch als prädestinierte Wissensvermittler zu spezifischen Themen, z.B. zu den Themen: Tod, Partizipation oder vorurteilsbewusste Bildung. Von großer Bedeutung ist dabei die Auswahl geeigneter Bilderbücher.

Inhalt

- Pädagogische Bedeutung von Bilderbüchern
- Kriterien der Auswahl
- Themengruppen von Bilderbüchern
- Passender Einsatz von Bilderbüchern im pädagogischen Alltag zu spezifischen Themen
- Vermittlungsmethoden von Bilderbüchern

Zielgruppe/n

Pädagogische Fachkräfte

Ziele

Bilderbücher stellen ein wichtiges Medium in der pädagogischen Arbeit dar. Ziel ist es, dass die Pädagog:innen einen Überblick über Bilderbücher zu spezifischen Themen gewinnen und zudem wissen, wie sie diese passend im pädagogischen Alltag einbauen können. Zudem sollen Kriterien zur Auswahl von Bilderbüchern definiert und Vermittlungsmethoden von Bilderbüchern erörtert werden.

TERMIN

31.08.2026 10:00 – 13:00

ZEITSTUNDEN

3

REFERENTINNEN

Nina Horn & Nadine Koops

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 90,00

ERMÄSSIGT

€ 54,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

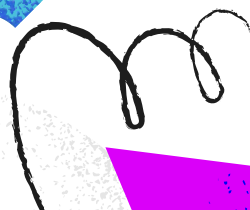
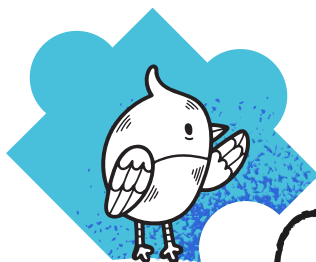
nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



ELTERNGESPRÄCHE PROFESSIONELL FÜHREN

Elterngespräche gehören zum pädagogischen Alltag – und sind oft eine Herausforderung. Dieses praxisnahe Seminar vermittelt Ihnen strukturierte Herangehensweisen, Sicherheit in der Gesprächsführung sowie Strategien für den Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen. Besonderheiten des Hamburger Kita-Gutscheinsystems werden berücksichtigt.

Inhalt

- Grundlagen erfolgreicher Elterngespräche
- Aufbau und Struktur von Gesprächen
- Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen
- Kommunikation auf Augenhöhe
- Gesprächsführung im Kontext des Hamburger Kita-Gutscheinsystems

Zielgruppe/n

Alle Fachkräfte, die Elterngespräche führen

Ziele

- Sicherheit im Führen von Elterngesprächen gewinnen
- Gesprächsstrategien zielgerichtet anwenden
- Reflexion und Verbesserung des eigenen Gesprächsverhaltens

TERMIN

27.04.2026 09:00 - 15:00

oder

03.11.2026 09:00 - 15:00

ZEITSTUNDEN

6

REFERENTIN

Nadine Koops

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 180,00

ERMÄSSIGT

€ 108,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

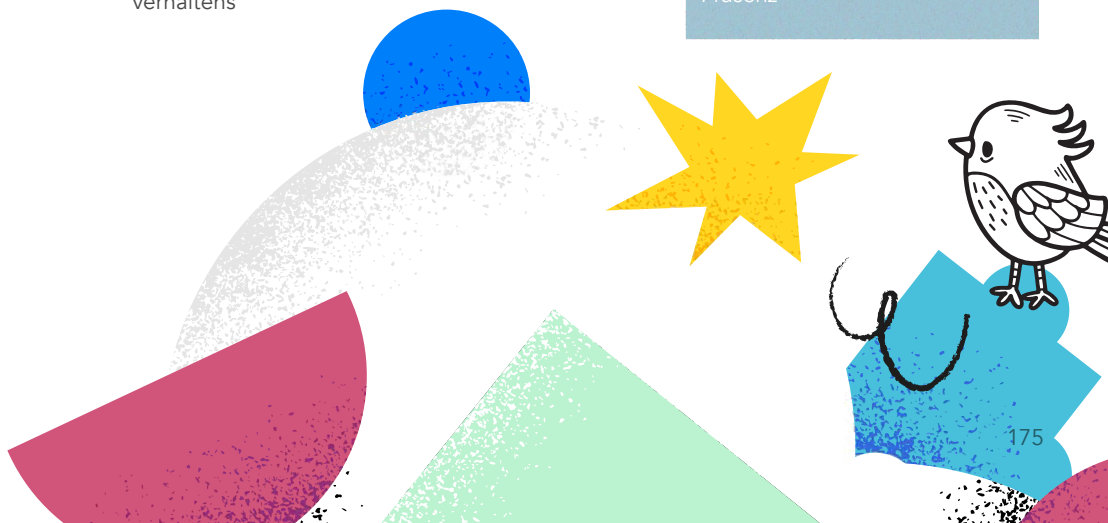
nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



ELTERNPARTNERSCHAFT – BEDEUTUNG FÜR DEN ARBEITSALLTAG

Eine gelingende Bildungs- und Erziehungspartnerschaft zwischen pädagogischen Fachkräften und den Eltern eines Kindes trägt entscheidend dazu bei, dass sich das Kind sicher fühlt, seiner Neugier folgen und sich frei entfalten kann. Aber wie kann das gelingen?

Inhalt

- Konflikte mit Eltern
- Stolperstein Kommunikation
- Bestandteile Elternpartnerschaft
- Professionelle Distanz
- Ziele und Formen der Elternarbeit
- Situations- und Bedarfsanalyse
- Bezug zu den HH-Bildungsempfehlungen

Zielgruppe/n

Das Seminar richtet sich also sowohl an Fachkräfte, die ihre Kompetenzen in der Zusammenarbeit mit Eltern ausbauen möchten, als auch an Eltern, die ihre partnerschaftliche Beziehung zu den pädagogischen Fachkräften verbessern wollen.

Ziele

Bedeutung der Elternpartnerschaft für die pädagogische Arbeit erarbeiten und die stressfreie Umsetzung

TERMIN

26.09.2026 09:00 – 15:00

ZEITSTUNDEN

6

REFERENTIN

Nadine Koops

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 180,00

ERMÄSSIGT

€ 108,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

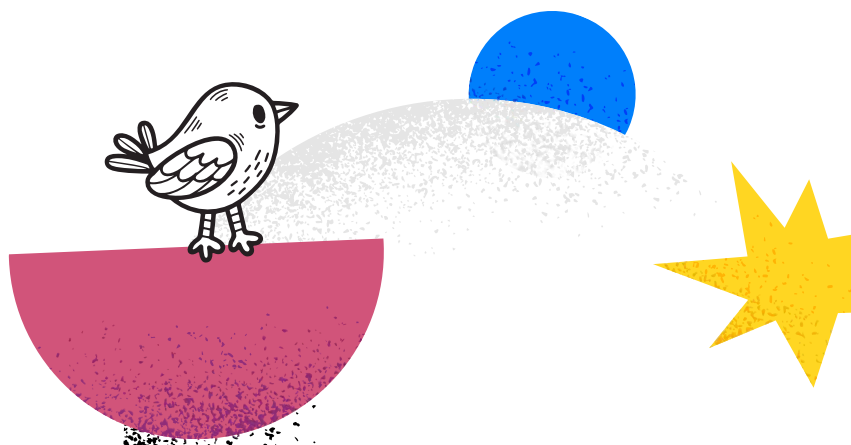
nein

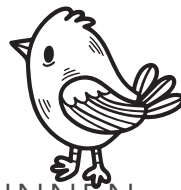
ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz





FALL- UND FACHBERATUNG FÜR KITAS

SUPERVISION FÜR KITA-MITARBEITER:INNEN

Kita-Mitarbeiter:innen stehen oft vor vielfältigen und herausfordernden Aufgaben. Beispielsweise wollen sie die individuellen Bedarfe der einzelnen Kinder im Blick haben und gleichzeitig einer gesamten Gruppe gerecht werden. Neben Betreuungsaufgaben wollen sie die Entwicklungen der Kinder durch Bildungsangebote unterstützen. Meist stellen sie fest, dass die dafür notwendigen Bedingungen nicht (immer) gegeben sind. Es fehlen Fachkräfte, die Gruppen sind groß, die Anzahl der Kinder mit Förderbedarfen ist hoch oder die (eigenen) fachlichen Kompetenzen reichen nicht aus. Die Unzufriedenheit mit der pädagogischen Arbeit wächst, wenn für Austausch und Reflexion keine Zeit bleibt und Lösungen nicht in Sicht sind.

Fall- und Fachberatung bietet Raum, der zur Reflexion schwieriger Alltagssituationen (Fallbesprechungen, Gruppendynamiken, Mitarbeiter:innenkonflikte) genutzt werden kann. Dabei ist das Ziel der Beratung, Belastungen des Alltags unter die Lupe zu nehmen und Impulse zu geben, die helfen, lösungsorientiert Belastungen entgegenwirken zu können. Die Themen richten sich nach den Anliegen der Mitarbeiter:innen. Zur Bearbeitung werden unterschiedliche Methode eingesetzt. Die Stärkung der (einzelnen) Mitarbeiter:in steht dabei grundsätzlich im Vordergrund.

Inhalt

- Fallbesprechungen
- Gruppendynamische Prozesse
- Teamkonflikte
- (Individuelle) Konflikte

Zielgruppe/n

Kita-Mitarbeiter:innen und Kita-Leitungen

Ziele

- Arbeitszufriedenheit erhöhen
- Kompetenzen zur Entlastung entwickeln
- Konflikte konstruktiv lösen

TERMIN

09.09.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Hanne Traulsen

PERSONEN

Maximal 14

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

GEWALTFREIE KOMMUNIKATION MIT KINDERN

RESPEKTVOLLES HANDELN LEHREN UND SELBSTVERTRAUEN STÄRKEN

Durch die Anwendung der Gewaltfreien Kommunikation lernen Kinder von uns als Vorbild respektvolles Handeln, wir stärken ihr Selbstvertrauen durch empathische Verbindungen, schaffen vertrauensvolle Beziehungen und leben einen wertschätzenden Umgang vor. Zudem übernehmen Kinder durch die Klarheit in der Kommunikation nach und nach mehr Eigenverantwortung für ihr Tun.

In dieser Veranstaltung werden die vier Kommunikationsschritte der gewaltfreien Kommunikation anhand vielfältiger Beispiele eingeübt sowie die wichtigsten Hintergrundinformationen und Resultate dargestellt.

Inhalt

- Theoretische Grundlagen
- Einfühlung und Selbstmitteilung
- Scheiternde / erfolgreiche Kommunikation
- Die 4 Schritte der gfK und deren praktische Anwendung üben

Zielgruppe/n

Alle Berufsgruppen, die sich um die Erziehung und Entwicklung von Kindern bemühen.

Ziele

- gfK verstehen & anwenden lernen
- Soziale Kompetenzsteigerung durch gfK (bei Kindern und Erwachsenen)
- erfolgreicher mit Kindern kommunizieren
- Positivere Beziehungsgestaltung zum Kind mit gfK



TERMIN

10.02.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Jutta Junghans

PERSONEN

8 - 12

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

JUNGENPÄDAGOGIK („MÄDCHEN SIND ANDERS; JUNGEN AUCH!“) (3-10 JAHRE)

Jungs sind anstrengend, sie sind voller Energie und scheinbar immer in Bewegung. Öfter als Mädchen testen sie die Grenzen aus und rebellieren. Sie sind in körperliche Auseinandersetzungen verwickelt, kämpfen miteinander oder toben heftig und lauthals herum. Dabei gelingt es uns manchmal nicht oder nur kaum sie zu bändigen. Ihre schulischen Leistungen liegen im Durchschnitt unter denen der Mädchen. Doch wie „ticken“ Jungs? In diesem Workshop setzen wir uns zu den Gründen von „jungs-typischem“ Verhalten und den Bedürfnissen von Jungs auseinander. Und wir klären, was wir alles im Umgang mit Jungs tun können, damit sie sich zu zufriedenen, glücklichen und selbstbewussten Persönlichkeiten entwickeln.

Inhalt

- Bedürfnisse von Jungs
- „Jungs-typisches“ Verhalten: Gründe und Ursachen
- Hilfreicher & bedürfnisorientierter Umgang mit „jungs-typischen Verhalten“

Zielgruppe/n

Alle Berufsgruppen, die sich um die Erziehung, Begleitung und Entwicklung von Jungs bemühen.

Ziele

Sicherheit im hilfreichen Umgang mit „jungs-typischem“ Verhalten erlangen.

TERMIN

22.10.2026 09.00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Jutta Junghans

PERSONEN

Maximal 12

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

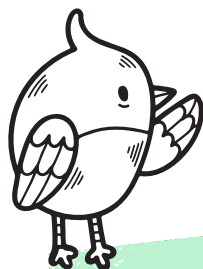
nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



KINDER BRAUCHEN GRENZEN (3-10 JAHRE)

Brauchen Kinder Grenzen? Ja! Mehr noch: sie sind unabdingbar für eine gesunde und stabile Entwicklung. Im Arbeitsalltag ist pädagogisches Personal täglich in vielfacher Hinsicht gefordert, den Spagat zu bewältigen zwischen den beiden Polen, die Kinder machen zu lassen und ihnen damit die Möglichkeit einzuräumen, sich frei zu entfalten; Ihnen andererseits jedoch auch klare Strukturen zu geben und Konsequenzen zu setzen. Damit gehört die angemessene Grenzziehung zu jedem erzieherischen Alltag.

Dieser Workshop liefert Grundlagenwissen und bietet praktische Tipps, Orientierung und wertvolle Anregungen.

Inhalt

- Die Wichtigkeit von angemessener Grenzziehung in der pädagogischen Arbeit
- Die Bedeutsamkeit des kindlichen Autonomiebestrebens und des eigenen Willens
- Gründe für die oft noch fehlende Kompromissbereitschaft von Kindern
- Gründe für die oft noch fehlende kindliche Kontrollierbarkeit von Wut
- Pädagogisch hilfreiche Grenzziehungen

Zielgruppe/n

Alle, die mit Kindern in diesem Alter beruflich arbeiten

Ziele

- Zuwachs an Handlungssicherheit
- Kennenlernen von entwicklungspsychologischen Grundlagen
- Fördern von Empathie und hilfreicher Beziehungsarbeit
- Selbst- / Fremdreflexion

TERMIN

17.11.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Jutta Junghans

PERSONEN

8 - 12

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



KINDLICHE RESILIENZ FÖRDERN

FÜR EIN GESUNDES SELBSTWERTGEFÜHL DER KINDER (3-6 JAHRE)

Die psychische Widerstandsfähigkeit ist einer der wichtigsten Aspekte der kindlichen Persönlichkeitsbildung. Aber von welchen Faktoren genau ist die Rede? Was ist es, was ein Kind stark und psychisch widerstandsfähig macht? In der pädagogischen Arbeit können wir viel tun, damit Kinder ein gesundes Selbstwertgefühl entwickeln und gleichzeitig kraftgebende Eigenschaften in belastenden Situationen erlernen. In dieser Fortbildung gibt es hilfreiche Informationen und Handlungstipps für die Stärkung des kindlichen Verantwortungsbewusstseins, für die kindliche Problemlösefähigkeit verbunden mit der Einsicht bei Fehlverhalten und die Förderung der kindlichen Selbstwirksamkeit.

Inhalte

- Was genau bedeutet Resilienz?
- Merkmale fehlender und ungenügender Resilienz
- Resilienz-Förderung
- Handlungstipps für die Stärkung des kindlichen Verantwortungsbewusstseins und Problemlösefähigkeit

Zielgruppe/n

Pädagogische Fachkräfte

Ziele

- Kinder gezielt ein gesundes Selbstwertgefühl entwickeln lassen
- Kinder Kompetenz für belastende Situationen erlernen lassen
- Stärkung des kindlichen Verantwortungsbewusstseins und deren Problemlösefähigkeit
- Förderung der kindlichen Selbstwirksamkeit

TERMIN

08.09.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

7 Stunden

REFERENTIN

Jutta Junghans

PERSONEN

Maximal 14

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

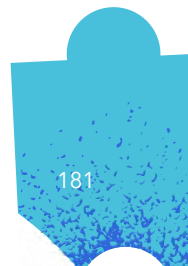
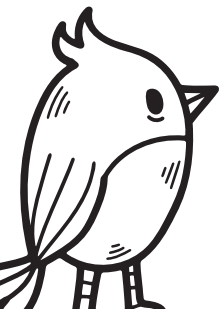
nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



LERNWERKSTATT



Eine Lernwerkstatt stellt einen (Bildungs-)Raum dar, in dem selbstbestimmte Lernprozesse der Kinder ermöglicht werden. Forschen, Entdecken und Experimentieren stehen im Mittelpunkt. Was muss man über die Struktur, die Ziele und die Bedeutsamkeit offener Bildungsprozesse wissen?

Inhalt

- Wie Kinder das Lernen lernen
- Das Lernmaterial und seine Fehlerkontrolle
- Die vorbereitete Umgebung
- Über Aufgabe und Haltung pädagogischer Fachkräfte
- Die Visualisierung von Handlungsfolgen
- Die Regeln in einer selbstbildenden (mobilen) Lernumgebung
- Die Arbeits- und Lernprinzipien
- Die Dokumentation

Zielgruppe/n

Pädagogische Fachkräfte

Ziele

Das Ziel ist individuelle Bildung zu ermöglichen und wichtige Vorläuferfähigkeiten (lebenspraktische Kompetenzen, Mathematik, Schriftsprache und Naturwissenschaften u.a.) zu erwerben. Wie wird eine Lernwerkstatt eingerichtet, welche Materialien werden benötigt und welche Vorteile die Lernwerkstattarbeit in Bezug auf die Selbstbildungsprozesse der Kinder hat. Wie kann eine Lernwerkstatt optimal in den Kita-Alltag integriert werden? Wie kann man auf die Bildungsvoraussetzungen von Kindern eingehen? Und wie können die Bildungsprozesse in Werkstattphasen beobachtet und dokumentiert werden?

TERMINE

18.02.2026 09:00 - 15:00

oder

09.11.2026 09:00 - 15:00

ZEITSTUNDEN

6

REFERENTINNEN

Nina Horn & Nadine Koops

PERSONEN

Maximal 15

PREIS

€ 180,00

ERMÄSSIGT

€ 108,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz

SOUVERÄNER UMGANG MIT SCHWIERIGEN ELTERN

In Schule und Kita kommt es im Umgang mit Eltern immer wieder zu Herausforderungen, bei denen es für das pädagogische Personal darum geht, angemessen zu reagieren, konstruktive & zielführende Elterngespräche zu leiten oder Situationen zu entspannen. Anhand vielfältiger Beispielfälle aus der Praxis werden konstruktive Möglichkeiten aufgezeigt, wie die aktive Gesprächsführung auch bei Konflikten oder Widerständen in der Kommunikation gelingt und wie auch in Problemsituationen souverän agiert werden kann.

Damit zeigt dieser Workshop Wege auf, wie der Umgang mit Eltern sowie die Gespräche mit Eltern angenehmer und erfolgreicher gestaltet werden, selbst bei problematischen Hintergründen.

Inhalt

- Umgehen mit Widerständen in der Kommunikation
- Lösungsorientierte Gesprächsführung
- Professionelle Konfliktlösungen / Deeskalation

Zielgruppe/n

Fachkräfte aus Kita und Schule

Ziele

- Mehr Sicherheit im Umgang und in der Kommunikation mit Eltern, die schwierig sind
- Gelungende Beziehungsarbeit
- Entwicklung von hilfreichen Handlungs- und Kommunikationsalternativen

TERMIN

11.03.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Jutta Junghans

PERSONEN

Maximal 15 Personen

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

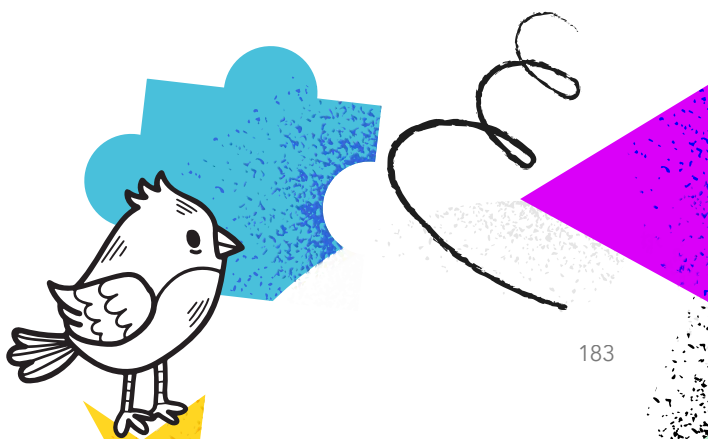
nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



SOUVERÄNER UMGANG MIT „SCHWIERIGEN“ KINDLICHEN VERHALTENSWEISEN (3-6 JAHRE)

Diese Fortbildung richtet sich an alle, die sich in der Kita um die Erziehung von Kindern bemühen. Was tun, wenn Kinder aggressiv reagieren, wenn ihr Verhalten extrem trotzig oder stark dominierend ist? Wie kann pädagogisch sinnvoll reagiert werden bei Ängstlichkeit und Sprachlosigkeit?

Inhaltlich wird neben Grundlagenwissen zum besseren Verständnis von „auffälligem“ kindlichen Verhalten vor allem der pädagogisch hilfreiche Umgang mit diesen kindlichen Verhaltensweisen vermittelt. Und da kaum ein Fall dem anderen in allen Einzelheiten gleicht, wird es genügend Zeit für individuelle Nachfragen und Fallrörterungen geben.

Inhalt

- Aggressivität
- Ängstlichkeit
- Dominanz
- Sprachlosigkeit
- Rückzug
- Überreizung

Zielgruppe/n

Fachkräfte aus dem Kita-Bereich

Ziele

- Das jeweilige kindliche Verhalten verstehen lernen bzw. mehr Sicherheit erlangen
- Zusammenhänge erkennen - ganzheitlicher Ansatz
- Förderung von Empathie und hilfreicher Beziehungsarbeit
- Zuwachs an Handlungsalternativen
- Selbst-/ Fremdrelexion

TERMIN

21.04.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTIN

Jutta Junghans

PERSONEN

Maximal 15 Personen

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

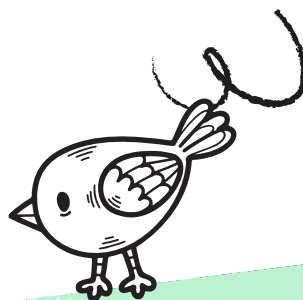
nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



TRAUMASENSIBLES KONZEPT FÜR KITAS UND DEN GANZTAGSBEREICH

WIE KANN EIN TRAUMASENSIBLES KONZEPT UMGESETZT WERDEN? WAS IST BEI DER ERSTELLUNG ZU BEDENKEN?

Diese Fortbildung vermittelt Fachkräften in Kindertagesstätten und Schulen, wie sie ein traumasensibles Konzept in ihrer täglichen Arbeit umsetzen bzw. erstellen können. Ziel ist es, ein Verständnis für die Auswirkungen von Trauma und Belastungssituationen auf Kinder zu entwickeln und praktische Strategien an die Hand zu geben, um eine sichere, unterstützende und vertrauensvolle Umgebung zu schaffen.

Inhalt

- Einführung in das Thema Trauma
- Grundlagen eines traumasensiblen Konzepts
- Praktische Umsetzung im Alltag:
 - Strategien zur Deeskalation und Konfliktlösung
- Selbstfürsorge/Reflexion für Fachkräfte

Zielgruppe/n

Fachkräfte von Ganztagschulen und Kindertagesstätten

Ziele

- Trauma verstehen
- Haltung entwickeln und umsetzen
- Strategien zur Deeskalation und Konfliktlösung finden
- Umgang mit eigenen Belastungen und Stress finden
- Methoden aneignen

TERMIN

12.03.2026 09:00 – 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENTINNEN

Hannah Klemp & Dieter Kubin

PERSONEN

Maximal 15 Personen

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

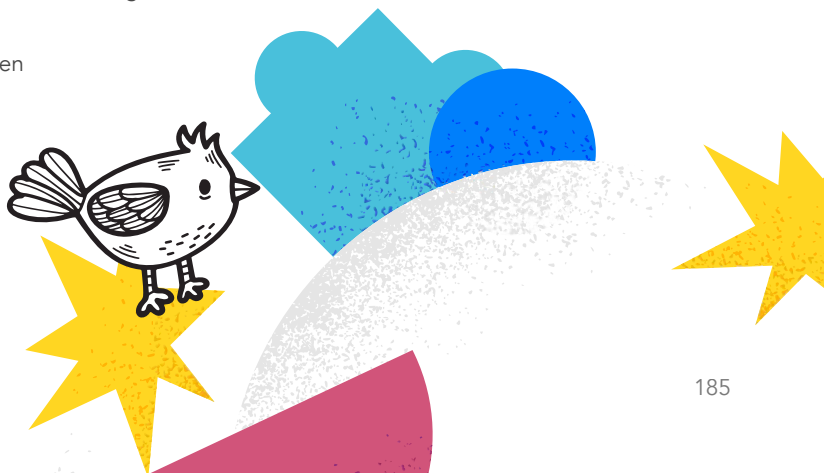
nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL

Präsenz



UMGANG MIT VERHALTENS AUFFÄLLIGKEITEN IM KINDES- UND JUGENDALTER

WIE KANN EIN TRAUMASENSIBLES KONZEPT UMGESETZT WERDEN? WAS IST BEI DER ERSTELLUNG ZU BEDENKEN?

Herausforderndes Verhalten von Kindern und Jugendlichen bringt pädagogische Fachkräfte regelmäßig an ihre Grenzen. Wutausbrüche, Rückzug, Provokationen oder Regelverstöße sind meist Ausdruck innerer Not – keine böse Absicht.

Dieses Seminar bietet einen systemischen und praxis-orientierten Blick auf das Thema. Die Teilnehmenden lernen, Verhaltensweisen zu deuten, frühzeitig zu intervenieren und sowohl kurzfristige als auch nachhaltige Handlungsstrategien umzusetzen.

Inhalt

- Definition von „herausforderndem Verhalten“
- Entstehung ungünstiger Verhaltensmuster
- Funktionen und Bedeutungen auffälligen Verhaltens
- Notfallstrategien und schnelle Hilfen im Alltag
- Präventiv und partizipativ arbeiten
- Selbstwirksamkeit und Beziehung als zentrale Schutzfaktoren

Zielgruppe/n

Mitarbeiter:innen der Kinder- und Jugendhilfe, KITA und Coaches, Berater:innen von Bildungsträgern

Ziele

- Erkennen und Verstehen von Verhaltensauffälligkeiten im pädagogischen Alltag
- Entwicklung von sicheren Interventionsstrategien in akuten Situationen
- Förderung partizipativer Ansätze zur Prävention
- Stärkung des pädagogischen Selbstverständnisses
- Entwicklung von Strategien zur Stärkung von Selbstwirksamkeit bei Kindern und Jugendlichen

TERMIN

16.01.2026
oder
26.08.2026
oder
16.12.2026
jeweils von 09:00 - 16:00

ZEITSTUNDEN

7

REFERENT

Timo Warnholz

PERSONEN

Maximal 15 Personen

PREIS

€ 210,00

ERMÄSSIGT

€ 126,00

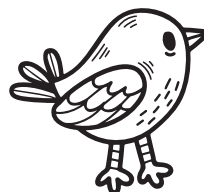
FÖRDERMÖGLICHKEITEN

nein

ORT

Hamburg

PRÄSENZ / DIGITAL





REFERENT:INNEN

Jens Aldag

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Coaching-Werkzeuge

Meine Vita

- 1972 in Hamburg geboren
- Inhaber THE COACHING ROOM
- Zertifizierter Business Coach seit 2010
- Gründer, Unternehmer und GmbH Geschäftsführer
- Master of Business, Schwerpunkt Entrepreneurship – Junge Unternehmen (Diplom-Sozialökonom)
- Bachelor of Business, International Marketing
- Kaufmann im Groß- und Außenhandel

Meine Qualifikation

- Lösungsorientiertes Coaching in beruflichen und privaten Kontexten
- Langjährigen Berufserfahrung inkl. Gründung, Auf- und Ausbau von Unternehmen
- Diverse Fortbildungen in coachingrelevanten Gebieten wie Transaktionsanalyse, Konfliktberatung, Resilienztraining, Psychodrama, Körpersprache etc.

Meine Arbeitsschwerpunkte

- Berufliches Coaching von Fach- und Führungskräften, AVGS Kunden und Menschen mit privaten Anliegen.
- Gründungsberatung sowie Fragen zum unternehmerischen Alltag
- Workshops zu Team Building, Ideengenerierung etc.
- Coaching in Deutsch und Englisch

Daniel Behrens

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Bewerbungstrends verstehen – Menschen gezielt begleiten
- Effizientes Arbeiten mit Office-Programmen
- Dozent im Kurs Zweitkraft in Kindertagesstätten

Meine Vita

- Erfahrung aus der Personaldienstleistung sowie für Jugendliche rund um das Thema Bewerbung und Marktanalyse
- Durchführung von Bewerbungsseminaren für die SBB-Kompetenz gGmbH

Meine Qualifikation

- Gelernter Veranstaltungskaufmann + Wirtschaftsfachwirt.

Meine Arbeitsschwerpunkte

- Tätig als Dozent u.a Digitale Kompetenzen
- Prüfer des Kurses Zweitkraft in Kindertagesstätten

Lale Marie Beit

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Dozentin mit folgenden Unterrichtsfächern für Sozialpädagogische Assistenz:
 - Bildung & Entwicklung
 - Medien
- Dozentin mit folgenden Unterrichtsfächern für Pädagogische Zweitkraft:
 - Entwicklungspsychologie
 - Inklusion
- Kollegiale Fallberatung
- Digitale Tools in der Bildung
- Künstliche Intelligenz im Unterricht sinnvoll nutzen

Meine Vita

- Medienpädagogisches Projektstudium am Landesmuseum Braunschweig
- Staatliche Anerkennung im Kinder- und Jugendzentrum
- Betreuerin in der Jugendhilfe nach §30, §34tb und §35 SGB VIII

Meine Qualifikation

- B.A. Kunstgeschichte & Geschichte
- B.A. Soziale Arbeit/Sozialpädagogik
- Insoweit erfahrene Kinderschutzhelfkraft
- M.A. Pädagogik & Digitales Lernen (Abschluss 2024/25)

Meine Arbeitsschwerpunkte

Medienkompetenz ist eine der Schlüsselqualifikation für ein selbstbestimmtes Leben. Leider wird sie im deutschen Bildungsbereich noch nicht angemessen vermittelt. Mit meiner Arbeit möchte ich dieser Problematik entgegenwirken und versuche, mich selbst stetig weiterzubilden.

Amy Luisa Bremer

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Psychologische Sicherheit in Teams

Meine Vita

Mein Name ist Amy Luisa Bremer, ich bin Psychologin (i.A.), zertifizierte systemische Coachin und lebe in Hamburg. Nach meinem Abitur 2020 habe ich mein Bachelorstudium in Psychologie begonnen und 2023 erfolgreich abgeschlossen. Seitdem studiere ich im Masterstudiengang Angewandte Psychologie und Beratung und werde diesen voraussichtlich Anfang 2026 abschließen.

Parallel zu meinem Studium habe ich die Zertifikats-Ausbildung zur „Systemischen Coachin und Beraterin“ absolviert. In dieser Ausbildung habe ich Kenntnisse im systemisch-konstruktivistischen Coachingansatz erworben. Ich habe gelernt, Menschen nicht nur in ihrer Rolle, sondern in ihrem gesamten Kontext zu sehen – mit ihren Ressourcen, Mustern und Potenzialen.

Aus dieser Haltung heraus habe ich 2023 meine freiberufliche Tätigkeit als „Systemische Coachin“ aufgenommen. Seitdem begleite ich Menschen in herausfordernden Lebensphasen, in denen häufig Themen wie Leistungsdruck, Selbstzweifel, überhöhte Erwartungen oder Versagensängste präsent sind.

Während meines Masterstudiums bin ich bei der Otto GmbH & Co KG aA im Bereich Agile Organisationsentwicklung tätig und begleite Teams in Veränderungsprozessen. Mein Schwerpunkt liegt dabei auf der Konzeption und Moderation von Workshops sowie der Umsetzung agiler Methoden zur nachhaltigen Weiterentwicklung der Teams und der Organisation.

Meine Qualifikation

- M.Sc. Angewandte Psychologie und Beratung, IU Internationale Hochschule, 2024 - 2026
- Zertifikats-Ausbildung Systemisches Coaching und Beratung, Change Campus, 2022 - 2023
- B.Sc. Psychologie, Hochschule Fresenius Hamburg, 2021 - 2024

Meine Arbeitsschwerpunkte

In meiner Arbeit als Psychologin (i.A.), Coachin und Beraterin verbinde ich psychologisches Fachwissen mit systemischer Haltung und einer Begegnung auf Augenhöhe. Mein zentrales Anliegen ist es, Räume zu schaffen, in denen Menschen sich selbst und anderen mit Klarheit, Empathie und Entwicklungsmut begegnen können – ob in Einzelcoachings, Workshops oder Seminaren.

Schwerpunkte meiner Arbeit sind systemisches Coaching und Organisationsentwicklung. Ich begleite Einzelpersonen und Teams in Veränderungsprozessen, moderiere Workshops und gestalte nachhaltige Veränderungen durch agile Methoden, wertschätzende Kommunikation und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Daniela Diosegi

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Coaching mit Glaubenssätzen
- Stärken stärken im Coachinggespräch
- Feedback leben – wirksam kommunizieren und zusammenarbeiten
- Widerstand in Veränderungsprozessen
- Coaching – Werkzeuge
- Train the Trainer
- Konferenz Zoo

Meine Vita

- 1967 geboren, verheiratet, zwei erwachsene Töchter
- Bankkauffrau, Handelsassistentin
- Selbstständige Systemische Coach und Trainerin
- Mitglied im Bundesverband Systemisches Coaching (DBVC)
- 5 Jahre Erfahrungen in der pädagogischen Jugendarbeit
- Beraterin der Agentur für Schulberatung und als Referentin für Elternfortbildung am Landesinstitut in Hamburg
- Prozessbegleiterin im Schulbau

Meine Qualifikation

- Teamentwicklung
- Kommunikationstrainings
- Moderationen
- Business- und Livecoaching
- Brainlog Coach
- Organisationsentwicklung
- Prozessbegleitung

Mein Arbeitsschwerpunkte

Meine beiden Vorlieben, im Coachinggespräch ganz fokussiert und nah zu sein und als Trainerin mit Gruppendynamiken vertraut zu sein und mit Teams an ihrer Weiterentwicklung zu arbeiten, erfüllen mich sehr. Meine Führungs- und Lebenserfahrung und mein Handwerkzeug als Coach und Trainerin erlauben mir heute, Menschen und Teams auf Ihren individuellen und gemeinsamen Wegen konstruktiv und ressourcenorientiert zu begleiten. Mein Arbeitsschwerpunkt liegt, bei der Begleitung von Einzelpersonen im Bereich Karrierecoaching und Persönlichkeitscoaching auf dem Abbau von Belastungen und der Aktivierung persönlicher Ressourcen zur Problemlösung. Im Bereich der Erwachsenenbildung liegt mein Blickpunkt auf der Rollen- und Aufgabenklärung in Teams, der Verbesserung von Kommunikation und Strukturen und der Begleitung von partizipativen Prozessen mit tragfähigen Lösungen.

Andrea Franke

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Konfliktberatung
- Suchtberatung
- Körpersprache in Beratungssituationen verstehen
- Krisenintervention und Suidzidverhütung
- Coaching-Werkzeuge
- Sozialpädagogische Diagnostik
- Psychodrama Kompakt

Meine Vita

- 1966 geboren, verheiratet, eine erwachsene Tochter
- Diplom-Sozialpädagogin, Supervisorin DGsv und Wirtschaftsmediatorin BMWA
- Erfahrung in AIDS-Hilfe, Suchthilfe, Ausbildung von Suchttherapeut:innen, Beratung von Sexarbeiter:innen, der Beruflichen Bildung und Kinder- und Jugendhilfe
- Geschäftsführerin zweier gemeinnütziger Unternehmen in Hamburg: sbb-hamburg.de, sbb-si.de, socialacademy.de
- seit 2002 freiberuflich als Supervisorin und Mediatorin in Sozial- und Wirtschaftsunternehmen im In- und Ausland tätig
- ausgebildet im Design Thinking
- Mitglied des Bundesverbandes für Wirtschaftsmediation
- Mitglied des Fachbeirats der Northern Business School, Fachbereich Soziale Arbeit
- Mitglied im Wingwave® - Qualitätszirkel

Meine Qualifikationen

- Diplom-Sozialpädagogin seit 1990 | FH Münster
- Supervisorin seit 2002 | isp Hamburg
- Wirtschaftsmediatorin seit 2011 | Triangel Hamburg und Berlin
- ausgebildet im Design Thinking | [brainbirds academy](http://brainbirds.academy) Hamburg und Berlin seit 2016
- Live Online Training | FCT Akademie seit 2021
- Zertifizierter Wingwave-Coach seit 2023 | Besser-Siegmund-Institut Hamburg

Meine Arbeitsschwerpunkte

Ich arbeite in Sozial, Bildungs- und Wirtschaftsunternehmen, im In- und Ausland, sowohl mit großen Gruppen und Teams als auch mit Führungskräften, werde häufig für schwer auflösbar erscheinende Konflikte gebucht. Besonders gutes Feedback erhalte ich für meine große Methodenflexibilität und -vielfalt und dafür, dass meine Beratungen sehr effektiv und nachhaltig wirken.

Ass. jur. Wolfgang Hein

Meine Seminare für die SocialAcademy

- BWL für Nicht-Kaufleute
- Einkommensteuererklärung selbst erstellen
- Professionelles Vertragsmanagement
- Betriebsverfassungsrecht für Arbeitgeber
- Betriebliche Steuern (Prokuristen, GF, Controller)
- Moderne Führung
- Management und Führungstechniken
- Führung im Projekt
- Lohnabrechnung
- Selbst- und Zeitmanagement
- Arbeitsrecht für Führungskräfte
- Lesen und verstehen einer BWA
- Rechte und Pflichten eines Prokuristen

Meine Vita

- Studium der Rechtswissenschaften
- Freiberuflicher Rechtsanwalt und Steuerberater
- Generalbevollmächtigter eines internationalen Konzerns
- Hochschullehrer und Trainer für Manager (m/w/d)

Meine Qualifikation

- Prädikatsjurist
- Jahrzehntelange, globale Berufserfahrung
- Akkreditierter Lehrbeauftragter

Meine Arbeitsschwerpunkte

- Unternehmensführung
- Recht & Steuern
- Krisenmanagement
- Change Management
- Rhetorik
- Zeit- und Selbstmanagement

Rosemarie Hören

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Überblick über die wichtigsten arbeitsmarktpolitischen Instrumente SGB III und SGB II, ohne spezielle U25 Instrumente.

Meine Vita

- 20 Jahre bei der Bundesagentur für Arbeit und JC team.arbeit.hamburg, zuletzt als Fachexpertin für arbeitsmarktpolitische Instrumente.
- Aktuell Referatsleiterin beim Hamburger Institut für Berufliche Bildung (HIBB), Referat Rechtsfragen der beruflichen Bildung

Meine Qualifikation

- Volljuristin

Nina Horn

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Zweitkraft in Kindertagesstätten
- Vorbereitung auf die Externenprüfung als Sozialpädagogische:r Assistent:in
- Lernwerkstatt
- Beobachten und Dokumentieren
- Bilderbücher als Wissensvermittler
- Elterngespräche professionell führen

Meine Vita

Ich bin Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin (B.A.) und seit 2021 als Lehrkraft und Dozentin bei der SocialAcademy/sil soziales & innovation gGmbH tätig. Meine Schwerpunkte liegen in den Fächern/Themen sozialpädagogisches Handeln, Pädagogik der Kindheit, Recht sowie Facharbeit/Praktikum. Praxiserfahrungen konnte ich in verschiedenen Bereichen der sozialen Arbeit sammeln – unter anderem in der Kita, der Eingliederungshilfe und der Schulbegleitung. Seit Juni 2025 leite ich den Fachbereich SPA/Zweitkraft und bin außerdem in der Projektentwicklung und im Bereich soziale Medien aktiv.

Meine Qualifikation

- B.A. soziale Arbeit/Sozialpädagogik
- Zertifikatslehrgang FiF – Familie im Fokus
- Zertifikatslehrgang Systemisches Coaching

Meine Arbeitsschwerpunkte

Ich arbeite seit ca. 8 Jahren im sozialen und pädagogischen Bereich. „Kinder sind unsere Zukunft“ – und mithilfe von Aus-, Fort- und Weiterbildungen können wir einen wichtigen Beitrag für eine praxisnahe und nachhaltige Ausbildung der Teilnehmer:innen leisten und diese mit einem „Methodenkoffer“ ausstatten, um somit einen kleinen Teil zur gesellschaftlichen Entwicklung im frühkindlichen Bereich des sozialen Arbeitsfeldes beizutragen.

Döndü Hübbe

Meine Seminare für die SocialAcademy

- „In meinem Körper zuhause“ – Körperressourcen & Selbstliebe
- „Gender Matters!“ – Geschlechtergerechtigkeit verstehen & gestalten
- Macht.Sache – Gemeinsam gegen Ungleichheit

Meine Vita

Döndü ist in Hamburg-Wilhelmsburg aufgewachsen, in einer multi-kulturellen Familie und an einer Schule mit über 90 % Migrationsanteil. Themen wie Identität, Herkunft, Sprache und soziale Gerechtigkeit begleiten sie daher seit ihrer Kindheit. Ihre berufliche Laufbahn führte sie durch verschiedene Felder der sozialen Arbeit, Bildung und Verwaltung. Sie war tätig in der Kinder- und Jugendarbeit, in Mutter-Kind-Einrichtungen und koordinierte Bildungsprojekte mit Fokus auf Übergänge ins Berufsleben. Seit 2021 arbeitet sie freiberuflich als Workshopleitung in den Bereichen Antidiskriminierung, Critical Whiteness, Empowerment und Sprache. Dabei richtet sie sich an verschiedene Zielgruppen – von Jugendlichen über FLINTA* bis hin zu weißen Erwachsenen. Ihre Arbeit ist geprägt von intersektionaler Haltung, strukturpolitischem Bewusstsein und gelebter Selbstreflexion.

Meine Qualifikation

Döndü studiert Geschichte, Sprache und Kulturen des Vorderen Orients mit Schwerpunkt Türkei und Erziehungswissenschaften an der Universität Hamburg. Ihr theoretisches Fundament verbindet sie mit langjähriger Praxiserfahrung in der diversitätsbewussten Bildungsarbeit. Ihre methodisch und inhaltlich fundierten Fortbildungen fördern nachhaltiges Lernen und Empowern marginalisierte Gruppen. Sie verfügt über Expertise in machtkritischer Pädagogik, rassismussensibler Didaktik und kollektiver Prozessbegleitung.

Meine Arbeitsschwerpunkte

Im Zentrum ihrer Arbeit stehen Antidiskriminierung, Diversität und gesellschaftliche Machtverhältnisse. Sie gestaltet Räume, in denen Menschen ihre eigenen Positionierungen reflektieren und sich mit struktureller Ungleichheit auseinandersetzen können. Ihre Workshops fördern Sensibilisierung für Rassismus, Sexismus, Klassismus und andere Diskriminierungsformen – immer aus einer intersektionalen Perspektive. Dabei legt sie besonderen Wert auf Selbstreflexion, dialogische Lernprozesse und das Sichtbarmachen marginalisierter Erfahrungen. Ziel ist es, nachhaltige Veränderungen in Haltung und Handlung anzustoßen und Brücken zu schaffen, ohne Vorurteile für alle Beteiligten.

Gerd Jenisch

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Suchtberatung - Basis
- Suchtberatung Aufbau

Meine Vita

- 1954 geboren, verheiratet, eine erwachsene Tochter
- Suchttherapeut in der Hamburger Eingliederungshilfe und Musiker
- Intensive Erfahrungen aus der gesamten Drogenhilfekette, von sehr niedragschwelligen Angeboten, bis hin zur medizinischen - beruflichen Reha
- Bei Jugendhilfe e.V. Gründer der "Übernachtungsstätte St. Georg", der "Suchtbegleitenden Intensivbetreuung", des "Projekt Thedestraße", der "Clean WG" und des "Projekt CaRe"
- Qualitätsmanagement der "Fachklinik Hamburg Mitte"
- Softwareentwicklung und Schulung für Dokumentation der Beratungs- und Betreuungsprozesse für Jugendhilfe e.V.

Margrit Jöhler

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Entspannungstechniken für den Berufsalltag

Meine Vita

- Geboren 1975, verheiratet zwei Kinder
- Staatlich geprüfte Heilpraktikerin - 2015
- Selbständig in eigener Heilpraktiker Praxis seit 2016
- Übungsleiterin mit B Schein für Sport in Prävention - Gesundheitsförderung im Kinderturnen
- Übungsleiterin mit B Schein für Sport in Prävention und allgemeines Gesundheitstraining - (Haltung und Bewegung & Herz- Kreislauf- System)
- Yoga-Lehrerin 500 h nach den Rahmenrichtlinien der American Yoga Alliance (AYA) beinhalten 200 h Grundausbildung, 100h Alignment-Yoga, 100h Yin-Yoga, 100h Vinyasa-Yoga
- Human neuro cybrainetics Ausbilderin
- Cranio Sacrale Osteopathin
- BRMT - Blomberg Rhythmic Movement Training- Reflexintegration
- Diverse Weiterbildungen, wie z.B. Faszientraining, Psychomotorik, MotoPädagogik

Meine Arbeitsschwerpunkte

Eines der wichtigsten Themen für mich ist, dass man im Einklang mit seinem Geist und sich selbst ist. Ich wünsche mir, dass jeder Mensch die Möglichkeit hat, seine Mitte zu finden, und somit seinen Lebensweg selbst definieren kann.

Das jeder das Wissen hat, sich selbst jederzeit wieder ins Gleichgewicht zu bringen, denn innere Kraft ist ewig! Sie kann nur vorübergehend vergessen werden. Wo unsere Aufmerksamkeit hinget, wird unsere Energie folgen und fließen.

Ich wünsche mir, dass das Geben und Nehmen, unabhängig von wem, im Einklang stehen und dies somit die Welt ausbalanciert.

Jutta Junghans

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Gewaltfreie Kommunikation mit Kindern
- Souveräner Umgang mit schwierigen Eltern
- Souveräner Umgang mit „schwierigen“ kindlichen Verhaltensweisen (3-6 Jahre)
- Souveräner Umgang mit „schwierigen“ kindlichen Verhaltensweisen (6-10 Jahre)
- Kindliche Resilienz fördern - für ein gesundes Selbstwertgefühl der Kinder (3-6 Jahre)
- Jungenpädagogik („Mädchen sind anders; Jungen auch!“) (3-10 Jahre)
- Kinder brauchen Grenzen (3-10 Jahre)
- Kritik – das heiße Eisen

Meine Vita

Seit knapp 20 Jahren berate ich Einzelpersonen, Paare und Familien in meiner Psychologischen Praxis. Zusätzlich gebe ich als zertifizierte Multiplikatorin des DKSB Elternkurse im Programm „Starke Eltern, starke Kinder“. Als Pädagogische Multiplikatorin der Serviceagentur Ganztägig Lernen SH trainiere ich Pädagogische Mitarbeitende an Ganztagschulen und bin als Konflikt- & Kommunikationstrainerin für diverse Bildungsträger tätig. Darüber hinaus arbeite ich als Supervisorin & Coach für das Personal in Kindertagesstätten und habe an Schulen in den Bereichen sonderschulpädagogischer Förderbereich, Trainingsraum und Ganztagskoordination gearbeitet.

Meine Qualifikationen

- Zertifizierte Psychologischen Beraterin
- Zertifizierte Multiplikatorin für Elternkurse (DKSB)
- Zertifizierte Seminarleiterin für Stressbewältigung
- Volljuristin

Meine Arbeitsschwerpunkte

- Psychologische Beratung
- Kommunikations- & Konflikttraining
- Stressmanagement-Training
- Coaching
- Elternberatung
- Supervision
- Beratung von Alleinerziehenden
- Dozentin für pädagogische Themenbereiche

Yvette Karro

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Kinderschutzfortbildung
- Fachkraft für Traumapädagogik und Traumafachberatung
- Häusliche Gewalt – Besonderheiten, Dynamiken, und das Hilfesystem Kinderschutzfortbildung Zertifikatskurs
- NSSV: Nicht suizidales selbstverletzendes Verhalten bei jungen Menschen- Erscheinungsformen, Hintergründe und Umgang
- Psychische Traumatisierung - Grundlagen und Auffrischung Neurobiologie des Traumas, Traumafolgen, traumapädagogische Grundlagen, Gesprächsführung, Fallbesprechungen
- Stresspräventionstraining
- Wie unverschämt! Vom würdevollen Umgang mit unverschämten Verhalten

Meine Vita

- Studium der Sozialen Arbeit
- Studium der Soziologie
- Öffentliche Jugendhilfe, Jugendamt Kreis Pinneberg – koordinierende Kinder- und Jugendarbeit; Jugendgerichtshilfe; Eingliederungshilfe; Teamleitung und stellvertretende Jugendamtsleitung
- Freie Jugendhilfe, Kinderschutz, Wendepunkt e.V. Elmshorn – Aufbau der Traumaambulanz: Versorgung der jungen Menschen und ihrer Familien, Fachberatung und Fortbildung für Kitas, Schulen, Jugendhilfe im Kreis und landesweit; Leitung des Fachbereichs Hilfen zur Erziehung; KIK Koordination im Kreis Pinneberg – Koordination und Intervention bei häuslicher Gewalt
- Erziehungsberatung Diakonie
- Fachberatung gegen häusliche und sexualisierte Gewalt – Frauen*beratung Elmshorn
- Freiberuflich Supervision, Fortbildung und in eigener Praxis tätig)

Meine Qualifikation

- Dipl. Sozialpädagogin
- Dipl. Soziologin
- Traumapädagogik und Traumafachberatung
- Traumatherapie
- Systemische Familientherapie
- Kinderschutzfachkraft – InsoFa
- Stresspräventionstrainerin
- SAFE®-Mentorin

Hannah Klemp

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Traumasensibles Konzept für Kitas und den Ganztagsbereich

Meine Vita

Seit 2018 arbeite ich im Bereich Hilfen zur Erziehung. Vor allem arbeite ich in der ambulanten Familienhilfe, sowie Kindern im neu-rodivergenten Spektrum. Ich bin stellvertretende Fachbereichsleitung bei einem Kinder- und Jugendhilfe Träger und bin für die konzeptionelle Entwicklung zuständig.

Meine Qualifikation

- Staatlich anerkannte Sozialarbeiterin
- Insofern erfahrene Kinderschutzfachkraft gem. § 8a SGB VIII
- Fachkraft für Traumapädagogik und Traumafachberatung

Meine Arbeitsschwerpunkte

- Traumasensible Pädagogik
- Hilfen zur Erziehung
- Teamleitung
- Konzeptionelle Entwicklung
- Qualitätsmanagement
- Kinderschutz

Sohra Koch

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Entscheidungscoaching
- Führungskräftecoaching I
- Führungskräftecoaching II
- Gesundheitscoaching
- MIRO
- Systemische Fragetechniken

Meine Vita

- Geboren 1987
- Wirtschaftspsychologin M.Sc.
- Know-How und Erfahrungen in der:
 - Implementierung von kreativen und agilen Ansätzen
 - Gestaltung von Veränderungsprozessen im Bereich der Digitalisierung und Personalentwicklung.
- Konzeptarbeit in Sozial- und Bildungsunternehmen.
- Innovationsmanagerin bei der Jugendbildung Hamburg gGmbH
- Seit 2020 Dozentin bei der Social Academy

Meine Qualifikation

- Wirtschaftspsychologin M.Sc. seit 2014 | Uni Bremen
- Agiler Coach & Transformations Consultant seit 2021 | Kraus & Partner
- Systemischer Coach seit 2024 | Coatrain
- OKR Facilitator seit 2021 | HelloAgile
- Design Thinking seit 2021 | Brainbirds Academy
- Train the Trainer seit 2021 | eLeDia - eLearning im Dialog
- Gekonnt präsentieren und moderieren seit 2020 | Larissa Hummel

Mein Arbeitsschwerpunkte

Mein Schwerpunkt liegt im Innovations- und Veränderungsmanagement. Ich verfolge dabei einen systemischen und agilen Ansatz.

Nadine Koops

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Beobachten und Dokumentieren
- Bilderbücher als Wissensvermittler
- Elternpartnerschaft – Bedeutung für den Arbeitsalltag
- Elterngespräche professionell führen
- Lernwerkstatt

Meine Vita

- 1980 geboren, verheiratet, zwei Söhne
- Diplom Erzieherin, Sozialfachwirtin
- Erfahrung in der Frühkindpädagogik und Elementarpädagogik, Leitung von Kindertagesstätten, Erwachsenenbildung, Beratung und Begleitung von Eltern
- Schwerpunkte Religions- und Behindertenpädagogik
- Leitung einer Kindertagesstätte
- Dozentin für das Fach Sozialpädagogisches Handeln
- Prokuristin der si! soziales & innovation gGmbH
- Erfahrung im kaufmännischen Bereich

Meine Qualifikation

- Groß- und Außenhandelskauffrau / Lübeck
- Diplom Erzieherin seit 2004 / Dorothea-Schlözer-Schule Lübeck
- Sozialfachwirtin seit 2012 / Pädeko Kiel
- Kitaleitung seit 2014 / Awo Stormarn
- Konfliktberaterin seit 2021 / SocialAcademy

Meine Arbeitsschwerpunkte

Ich arbeite seit ca. 20 Jahren im Bereich der frühkindlichen Pädagogik. Unsere Kinder zu bilden, betreuen und zu begleiten ist eine wertvolle und verantwortungsvolle Aufgabe. Ich bin froh, dass ich diesen Entwicklungsprozess auf unterschiedlichen Ebenen begleiten darf und damit einen kleinen Teil zur gesellschaftlichen Entwicklung beitrage. Mir ist es besonders wichtig, dass wir nachhaltig und praxisnah ausbilden. Außerdem habe ich die feste Überzeugung, dass pädagogische Arbeit nur dann gelingen kann, wenn pädagogische Kräfte in der Lage sind im Team zu arbeiten. Die Ausbildung als Lernort für die eigene Persönlichkeit zu sehen, ist mir ein persönliches Anliegen.

Patricia Kropfreiter

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Auftrags- und Zielklärung mit Klient:innen
- Die Arbeit mit Stühlen
- Emotionale Balance im Arbeitsalltag
- Mental Detox
- Mit dem Vision Board erfolgreich ins neue Jahr
- Mit Haltung und Herz – Systemisch arbeiten in der Kinder- und Jugendhilfe

Meine Vita

- Studium Soziale Arbeit
- Erfahrungen in den Kontexten Akzeptierende Drogenarbeit, Beruf und Schule, Ambulante Kinder- und Jugendhilfe, Aufsuchende Familientherapie
- Erziehungsberatung, Paarberatung, Trennungsberatung
- Mediation, Supervision
- Dozentin in der Weiterbildung für systemisches Coaching und Beratung
- Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte

Meine Qualifikation

- Diplom-Sozialpädagogin
- Systemisch-Integrative Sozialtherapeutin
- Systemische Therapeutin/ Familientherapeutin
- Psychodrama-Praktikerin
- Heilpraktikerin für Psychotherapie

Meine Arbeitsschwerpunkte

Ich arbeite in einer Erziehungsberatungsstelle und unterstütze hier Familien in Erziehungsfragen, familiären Konflikten, Paarproblemen und Konflikten im Prozess der Trennung und Scheidung. Daneben biete ich Beratung, Coaching und Therapie sowie Systemische Aufstellungsarbeit, Supervision, Mediation, Fortbildungen und Workshops an. Ich liebe es, Menschen in ihrer Entwicklung zu begleiten und ihre kleinen und großen Erfolge mitzuerleben. Es ist immer wieder spannend, die individuelle innere und äußere Welt eines Menschen zu entdecken und zu verstehen. Für mich ist die Annahme wichtig, dass alles Handeln sinnvoll ist, auch wenn es auf den ersten Blick nicht immer so erscheint. Aus diesem Verständnis heraus ist Veränderung möglich.

Dieter Kubin

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Traumasensibles Konzept für Kitas und den Ganztagsbereich

Meine Vita

Seit 1994 arbeite ich im pädagogischen Bereich mit den Altersgruppen von 12 Monaten bis achtzehn Jahren. Der Schwerpunkt meiner Arbeit liegt jedoch in der Arbeit mit Kleinst- und Vorschulkindern. Seit 2018 bin ich als Leitung von Kindertagesstätten tätig. Neben diversen Fortbildungen habe ich 2025 die Weiterbildung zur Fachkraft für Traumapädagogik und Traumafachberatung abgeschlossen.

Meine Qualifikation

- Staatlich anerkannter Erzieher
- Sprachförderungs Fachkraft
- Fachkraft für Traumapädagogik und Traumafachberatung

Meine Arbeitsschwerpunkte

- Traumasensible Pädagogik
- Sprachförderung
- Offene Werkstattpädagogik
- Teamführung
- Elternarbeit

Janine Lancker

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Die Held:innenreise: Ein narratives Erzählmodell für Coaching, Therapie und biographisches Schreiben
- Flipcharts gestalten: Basics – schreiben, zeichnen, strukturieren
- Flipcharts gestalten: Zeichnen für Leichte Sprache und Unterstützte Kommunikation
- Flipcharts gestalten: Lernkarten für Seminare und Unterricht zeichnen
- Sketchnotes: Visuelle Protokolle und Präsentationen gestalten

Meine Vita

Ich bin mit meiner Firma flipchart.design in Bremen ansässig und seit 12 Jahren deutschlandweit als Dozentin und Graphic Recorder unterwegs. Ich zeichne live vor Ort oder online bei Tagungen und Kongressen in unterschiedlichen Branchen, wobei ein Schwerpunkt auf sozialen Themen wie Teilhabe, Diversity und Inklusion liegt. Vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technik bin ich mit dem Titel „Kultur- und Kreativpilotin Deutschland“ ausgezeichnet worden. Die von mir entwickelte Visualisierungsmethode habe ich in meinem Buch „Flipchartdesign“ (Beltz-Verlag, Weinheim 2017) dargestellt. www.flipchart.design

Meine Qualifikation

Ich habe Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften studiert und mein Studium mit einem Magister in Kulturwissenschaften abgeschlossen. Parallel dazu habe ich in einer Unternehmensberatung als Graphic Assistant gearbeitet, dort habe ich verschiedene Visualisierungsmethoden kennengelernt.

Meine Arbeitsschwerpunkte

- Graphic Recording
- Trainings in Flipchartgestaltung, Sketchnoting, digitales Zeichnen
- Illustration

Markus Luu

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Systemisches Coaching (1-6)
- Erlebnispädagogik Hard und Soft Skills

Meine Vita

- Suchttherapie (Einzel, Gruppe)
- Ausbildungsleitung Suchtherapieausbildung
- Teamentwicklung/Teamtraining
- praktizierend in freier Praxis
- Geschäftsführer Plan B gGmbH

Meine Qualifikation

- Dipl. Sozialpädagoge
- Musik-/Theaterpädagoge
- Zert. Erlebnispädagoge
- Systemischer Sozial-/Familientherapeut
- Suchttherapeut (VDR-anerkannt) tiefenpsychologisch fundiert

Meine Arbeitsschwerpunkte

Ich nutze unterschiedliche aktivierende Methoden, um handlungs- und erfahrungsorientiert die Lehrinhalte zu vermitteln. Wichtig ist mir ein entspannter Rahmen, in dem Lernen interaktiv und praxisnah möglich ist.

Cornelia Marx

Meine Seminare für die SocialAcademy

- „Was ist denn hier los?!“ Szenisch und kreativ arbeiten mit Elementen aus dem Psychodrama
- Beratungstool Talentkompass kennenlernen
- Das innere Team entdecken
- Doch kein Traumjob...? – Motivation und neue Impulse für den Arbeitsalltag finden
- Jetzt rede ich Klartext!
- Motivierende Gesprächsführung und Change Talk
- Präsentieren leicht gemacht
- Wenn der Wecker nicht mehr klingelt... Den Übergang in den 3. Lebensabschnitt bewusst gestalten

Meine Vita

20 Jahre Arbeit am Theater, dann Wechsel in die Erwachsenenbildung, gleichzeitig freiberufliche Tätigkeit als Dozentin für verschiedene Institute und Bildungsträger
www.corneliamarx.de

Meine Qualifikation

Studium Germanistik und Theaterwissenschaften, MA Schauspielausbildung in Berlin und Paris, GDBA Abschluss Gestalttherapeutische Weiterbildung zur Drama- und Theatertherapeutin am HIGW Hamburg AEVO Schein Verschiedene Fortbildungen am IfiT, am SPFZ, an der Bundesakademie für kulturelle Bildung ...

Meine Arbeitsschwerpunkte

- Veränderungsprozesse attraktiv gestalten
- kreative Möglichkeiten in der Beratung ausloten
- Freude an guter und erfolgreicher Kommunikation vermitteln

Daniela Miedke

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Digitales Bildungsmarketing – Strategien, Tools & Podcasting

Meine Vita

Diplompädagogin, Erziehungswissenschaften Freie Universität Berlin;
Hochschulzertifizierte Weiterbildungen:

- Sozialmanagerin, Weiterbildungsakademie Hamburg
- Online Marketing Managerin, Hamburg Media School
- Issues in Social Science, Universität Hamburg

Meine Qualifikation

- Marketing Management
- Digitalisierung von Lehrinhalten
- Bildungsberatung
- Vertrieb, Key Account Managerin
- Coach und Trainerin
- Pädagogische Begleitung und Arbeitsorientierung von Jungerwachsenen
- Suchtberatung und Überlebenshilfe
- Berufliches Coaching

Referent:innen

Hendrik Müller

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Effizientes Arbeiten mit Office-Programmen

Meine Vita

Psychologe mit Schwerpunkt auf positiver Psychologie und psychometrischen Testverfahren. Internationaler Hintergrund mit Stationen in Kanada, USA und den Niederlanden

Meine Qualifikation

Studierter Psychologe, begeisterter Mathematiker und passionierter Vater

Meine Arbeitsschwerpunkte

Mit innovativen Methoden gehe ich meiner Tätigkeit als Dozent für Mathematik und Englisch nach, als auch meiner Funktion erster Ansprechpartner zur Krisenprävention-/Intervention zu sein.

Turid Müller

Meine Seminare für die SocialAcademy:

- Beziehungsgift – Befreiung aus toxischen Beziehungen
- Burnout-Prophylaxe für Pädagog:innen
- Digital & Lebendig: Kniffe und Ideen für gelungene Onlineveranstaltungen
- Dienstbesprechungen gestalten
- Erlebnisaktivierende Übungen
- Haltung zeigen für Vielfalt & Toleranz
- Narzissmus
- Narzissmus – Vertiefung (Große Klappe, klein mit Hut)
- Nein – Grenzen setzen, Kontakt ermöglichen
- Toxische Beziehungen in der Beratung
- Toxische Beziehungen überwinden

Meine Vita

Ich arbeite freiberuflich zwischen Bühne und Couch:

Als Diplompsychologin ist mein Schwerpunkt die Kommunikation. Im Rampenlicht steht die ausgebildete Schauspieler:in mit eigenen Chanson-Kabarettprogrammen. Ob als Speaker:in, Trainer:in, Coach, Kreative oder Autorin – sie vermittelt unbequeme Themen auf angenehme Weise. 2022 erschien ihr Ratgeber „Verdeckter Narzissmus in Beziehungen“, 2023 ihr Onlinekurs „Beim nächsten Mal Liebe“.

Meine Qualifikation

- Dipl. Psych.
- Schauspielausbildung
- Weiterbildung Drehbuchberatung
- Weiterbildung Bühnengesang
- Fortbildung „Fool“ (Improtheater, Theaterpädagogik)
- In Ausbildung am Schulz von Thun Institut für Kommunikation:
Zusatzausbildung Kommunikationspsychologie

Mein Arbeitsschwerpunkte

Mit meinen Tätigkeiten im Bereich Musik, Tanz und Bewegung kann ich Kindern und Erwachsenen wertvolle und bereichernde Erfahrungen und Fähigkeiten vermitteln. Diese Arbeit erfüllt mich sehr und es macht mir große Freude, meine Erfahrungen und Kompetenzen im Unterrichten, Planen und Durchführen kreativer Angebote weiterzugeben.

Pauline Peuker

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Social Media für Vereine, soziale Träger und gemeinnützige Institutionen
- Marketing & Brandbuilding

Meine Vita

Ich komme aus dem sozialen Bereich und habe bei verschiedenen Trägern im In- und Ausland gearbeitet. Seit mehreren Jahren engagiere ich mich für die praxisnahe Wissensvermittlung in der Erwachsenenbildung. Mein Ziel ist es, Fach- und Führungskräften Inhalte zu vermitteln, die sie direkt in ihren Arbeitsalltag integrieren können – um zielgerichteter, effizienter und sicherer zu handeln. Digitalisierung begreife ich als Chance, den Handlungsspielraum in der Zusammenarbeit zu erweitern. Dabei lege ich Wert auf Inhalte mit gesellschaftlichem Mehrwert und eine Kommunikation auf Augenhöhe.

Meine Qualifikation

- Master in Bildungs- und Erziehungswissenschaften.
- Zertifizierungen in KI, Social Media und Marketing.
- Fortbildungen in Kommunikation und Mediation.

Meine Arbeitsschwerpunkte

- Social Media
- Künstliche Intelligenz
- strategische Kommunikation
- Bildungsarbeit mit Sinn (Purpose)
- Mediation

Gino Riedel

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Traumapädagogik (1-15) gemeinsam mit Yvette Karo

Meine Vita

Nach meiner langjährigen Berufserfahrung als Erzieher in verschiedenen Jugendhilfeeinrichtungen habe ich mich dazu entschlossen, meine berufliche Qualifikation durch ein Studium als Diplom-Sozialpädagoge zu erweitern. In meinem Studium ist mir das Thema Traumafolgestörungen und deren Ursachen begegnet, die zu dem Entschluss geführt haben, eine Zusatzausbildung zum Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut (VT und Trauma) zu machen. In meiner 15-jährigen Berufserfahrung in einer Kinder- und Jugendpsychiatrie lag mein Schwerpunkt in der Behandlung von Traumafolgestörungen und im Verlauf zunehmend im Bereich der Schulung von Mitarbeiter:innen aller Berufsgruppen. Mittlerweile habe ich mich in meiner eigenen Praxis niedergelassen. Ich biete weiterhin an verschiedenen Ausbildungsinstituten oder in Jugendhilfeeinrichtungen Fortbildungen an, besonders im Umgang mit destruktiven Verhaltensweisen.

Meine Qualifikation

i.A. I.B.T „Integrative Bindungsorientierte Traumabehandlung nach Katrin Boger

06/2023: Zertifikat zum IRRT Therapeuten Imagery Recripting & Reprocessing Therapy nach Mervyn Schmucker

01/2021: Zulassung zum Supervisor DGVT/IVAH

11/2017: Zertifikat Co-Therapeut „Integration traumaassoziierter Selbstanteile“ nach E. Garbe

08/2017: „Spezielle Psychotraumatheorie mit Kindern und Jugendlichen (DeGPT)

10/2015 Approbation Kinder-und Jugendlichenpsychotherapeut (VT)

Meine Arbeitsschwerpunkte

Dozent an verschiedenen Ausbildungsinstituten für Verhaltenstherapie Seminar: PsychotraumatologieInterne Ausbildung in KJP für Mitarbeiter 4tägige Traumamodule G-TEP Gruppentraumatheorie für Bezugspersonen Krisenmanagement für Mitarbeiter der KJP Behandlung von komplextraumatisierten Kindern und Jugendlichen Behandlung von DIS-Patienten und Entwicklung der Behandlung mit Kindern und Jugendlichen im Umgang mit destruktivem Verhalten (Seminare)

Martin Röder

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Führungskräftecoaching mit Grundlagen aus der systemischen Theorie
- Suchterkrankung und der Umgang damit

Meine Vita

- Gelernter Einzelhandelskaufmann
- Soldat auf Zeit für 12 Jahre
- Über die BW Fachhochschulreife Wirtschaft, Ausbildung staatl. anerkannter Erzieher mit Fh Sozialpädagogik
- Seit 2004 Arbeit in der ambulanten, teilstationären und stationären Jugendhilfe zunächst bei der AWO in Stade, dann beim LK Stade
- Ausbildung zum Suchtkrankenhelfer beim VSM Stade
- Ausbildung zum systemischen Berater
- Ausbildung zum systemischen Therapeuten (SG) beim PPSB in Hamburg
- berufsbegleitendes Studium Soziale Arbeit für Erzieher_Innen an der Professional School der Leuphana Universität Lüneburg
- derzeit ambulante Hilfen zur Erziehung beim Sozialpädagogischen Betreuungsbüro Graf- Stockhausen in Jork

Meine Qualifikation

- Staatlich anerkannter Erzieher
- Zertifikat Suchtkrankenhelfer
- Sozialarbeiter B.A.
- Systemischer Therapeut und Berater (SG)

Meine Arbeitsschwerpunkte

- Ambulante Hilfen zur Erziehung
- Systemische Beratung/ Therapie

Heike Schönknecht

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Das Innere Team- ein Aufstellungsformat für den Berater:innen-Alltag
- Lösungsorientierte Kurzberatung nach Steve de Shazer
- Aufstellungs-Methoden für den Coaching-Alltag

Meine Vita

- 1969 geboren, in Beziehung lebend, eine Tochter
- Sonderpädagogin, Systemische Beraterin, Systemanalysen und Aufstellungsarbeit
- Seit 1997 als Sonderpädagogin in der Hamburger Schulbehörde tätig
- seit 2008 beratend und lehrend tätig für die Schulbehörde HH in unterschiedlichen Bereichen: Beraterin im REBBZ, Lehrertrainerin in der Ausbildung von Referendar:innen und Beratungslehrer:innen
- seit 2008 Dozentin in unterschiedlichen Bildungseinrichtungen
- seit 2009 freiberufliche Tätigkeiten: Coaching und Beratung, Konfliktmoderation

Meine Qualifikation

- 1997 Studium Sonderpädagogik (Uni Rostock/ Hamburg)
- 2007/08 Basiskurs Verhaltenstherapie bei Fritz Jansen
- 2009/10 Coachingausbildung zum systemischen Coach und zur Prozessberaterin bei der „dr. alexander & kreutzer GbR“ Lüneburg
- 2010 bis 2013 Ausbildung zur systemischen Beraterin mit dem Schwerpunkt Persönlichkeitsentwicklung an der Integralis Akademie
- 2015 bis 2017 Weiterbildung Systemanalysen und Aufstellungsarbeit in der Integralis Akademie
- 2017 bis 2019 Assistenz in der Weiterbildung Systemanalysen und Aufstellungsarbeit bei Stephan Ludwig in der Integralis Akademie
- 2022 Wingwave/Coach Sigmund/Besser/Institut Hamburg

Meine Arbeitsschwerpunkte

Ich arbeite vorwiegend in Sozial- und Bildungseinrichtungen mit Einzelpersonen, Teams, Gruppen beratend und lehrend. Ich begleite Menschen wertschätzend, potentialorientiert den Schlüssel zu ihren Lösungen zu finden.

Meine Schwerpunkte sind:

- Kollegiale Beratung, Coaching, Begleitung von Veränderungsprozessen von Teams und Einzelpersonen
- Seminare, Workshops, Trainings
- Potentialorientierte Aufstellungsarbeit

Carina Siebert

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Vorbereitung auf die Externenprüfung als Sozialpädagogische:r Assistent:in
- Zweitkraft in Kindertagesstätten
- Abtauchen in den Erlebnisraum Wald

Meine Vita

- Geboren 1986
- 2006-2020 Einsatz in verschiedenen Kitas mit Leitungsanteilen

Meine Qualifikation

- Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen
- Erzieherin
- Jugendgruppenleiterin

Meine Arbeitsschwerpunkte

- Schwerpunkt auf Mehrsprachigkeit und Erziehungspartnerschaft

Carla Sophie Tiemann

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Körpertherapie
- Ganzheitliche Resilienztraining
- Neurodivergenz in Teams

Meine Vita

Ich bin Carla – zertifizierte Yoga- und Meditationslehrerin, Beraterin für Neurodiversität und Positive Psychologie, Resilienztrainerin und Social Entrepreneur. Ich komme aus dem wunderschönen Hamburg, teile jedoch mit familiären Wurzeln in München die große Liebe für die Alpen.

Heute begleite ich Menschen und Organisationen in der Entdeckung und Integration ihrer Naturverbindung, somatischen Intelligenz und individuellen Stärken. Ich liebe es, Brücken zu bauen – zwischen Körper und Geist, Wissenschaft und Intuition, persönlichen Talenten und dessen Einbringung in die Gesellschaft zum Allgemeinwohl.

Meine Qualifikation

- Studium in M.Sc. Social Entrepreneurship (Kopenhagen) & B.A. European Studies (Maastricht & Rennes)
- Zertifizierungen in u.A. Resilienztraining in der Natur, Positive Psychologie und Yogatherapie
- Weiterbildungen u.A. in Acceptance & Commitment Therapy, Cognitive Therapy, Ego-State Therapy, ADHS-Beratung, Yogatherapie, Polyvagal-Theorie und Embodiment
- (Mit)Gründerin nachhaltiger Projekte im Bereich Gesundheit, Mode & Achtsamkeit seit 2015
- Freiberufliche zertifizierte Yogalehrerin seit 2016 - u.A. in der KAIFU LODGE, im Revive Studios in Hamburg, im Bewegungsraum Gängeviertel und online

Meine Arbeitsschwerpunkte

- Ganzheitliches Resilienztraining
- Positive Psychologie
- Yogatherapie und Körperbasierte Methoden (Embodiment) für die Nervensystemregulation
- Neurodivergent Leadership und Neuroinklusion mit Fokus aufADHS / ADS und Autismus
- Social Entrepreneurship

Hanne Traulsen

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Kinderschutzfortbildung
- Teambuilding
- Fall- und Fachberatung für Kitas

Meine Vita

Berufliche Erfahrungen in unterschiedlichen pädagogischen Arbeitsfeldern und in der Erwachsenenbildung: u.a. ev. luth. Kirchengemeinde, in der stationären Jugendhilfe, in Kita und Schule, in der Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt, durch freiberufliche Tätigkeiten als TA-Beraterin und systemischer Coach, Referentin rund um das Thema Kinderschutz, Teamentwicklung und für pädagogische Fragestellungen

Meine Qualifikation

- Diakonin und Erzieherin
- Dipl. Pädagogin
- Elternkursleiterin (DKSB)
- TA Beraterin
- Systemischer Coach

Meine Arbeitsschwerpunkte

Arbeitsschwerpunkte liegen im Bereich Kinderschutz und Schutzkonzeptentwicklung, Organisations- und Teamentwicklung, Kommunikation und Konfliktmanagement (für Einzelpersonen, Teams, Gruppen)

Timo Warnholz

Meine Seminare für die SocialAcademy

- ADHS im Erwachsenenalter
- ADHS und herausfordernde Verhaltensweisen
- Ärger, Wut und Aggressionen, Umgang mit unbeliebten Gefühlen
- Autismus-Spektrumsstörung
- Depressionen erkennen und begleiten
- Eltern- und Angehörigenberatung
- Psychische Störungen und Erkrankungen bei Klient:innen und Teilnehmenden: Praktischer Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten im Kindes- und Jugendalter

Meine Vita

Ich war über 20 Jahre in sozialen Einrichtungen tätig, bevor ich mich dazu entschieden habe, mich vollumfänglich als Dozent, Referent und Fachberater selbständig zu machen. Mein Unternehmen habe ich bereits 2015 gegründet und in den ersten Jahren nebenberuflich betrieben. Meine Hauptaufgabe sehe ich darin, Menschen komplexe fachliche Inhalte so zu vermitteln, dass sie daraus zielgerichtete Handlungsansätze generieren und in ihr praktisches Berufsleben einbinden können. Dies gelingt mir vor allem, indem ich theoretische Inhalte mit meinen Erfahrungen verbinde und anhand von Praxisbeispielen ein verständliches Gesamtbild erzeuge.

Meine Qualifikation

- Sozialfachwirt
- Therapeutische Fachkraft für Autismus
- Traumapädagoge/Traumafachberater
- Systemischer Traumapädagoge
- Kirchlich anerkannter Heimerzieher
- Systemisch-lösungsorientierte Beratung
- Fachkraft zum Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung nach §8a SGB VIII (Grundkurs)

Meine Arbeitsschwerpunkte

- Fachberatung im Kontext der Neurodiversität
- Traumafachberatung
- Systemische Beratung
- Dozententätigkeiten an pädagogischen Fachschulen
- Inhouse-Fortbildungen und Teamschulungen
- Fallbesprechungen

Jennifer Zaborksi

Meine Seminare für die SocialAcademy

- Konfliktberatung
- AI For Beginners
- Digital Tools – CANVA
- Einführung in ChatGPT
- Einführung in GAMMA
- Gesunde Abgrenzung
- Mentale Stärke im Job

Meine Vita

- Ausgebildete Schauspieler:in mit Schwerpunkt Film
- Ausgebildete Sprecher:in und Sänger:in
- Heilpraktiker:in für Psychotherapie
- Erfahren in Jugendarbeit (Lukulule e.V.), Musical, Theater- und Filmproduktion, Studioarbeit, Gruppenarbeit, Gruppendynamiken in Teams, Einzel-Mentoring für junge weibliche Führungskräfte, Stimmarbeit, Körpersprache, Performance, Digitale und Medienkompetenz
- Betriebsleitung KreaStart, SBB Kompetenz gGmbH
- Seminarplanung/Koordination, Dozent:in bei der Social Academy, Sí
- seit 2006 freiberuflich als Dozent:in, Sänger:in und Projektleiter:in im In- und Ausland tätig
- ausgebildet in NLP, Systemisches Coaching, Konfliktberater:in, zertifizierte E-Learning Autor:in, LINC Personality Profiler, AI @Work

Mein Arbeitsschwerpunkte

- Schauspielschule, Bühnenreife, Filmabschluss 2010 | Schule für Schauspiel HH
- Masterclass Psychodrama, 2018 | Sí
- Systemisches Coaching, 2019 | Sí
- NPL Basic, 2019 | ZHI
- Heilpraktiker für Psychotherapie, 2019 | Hamburg
- Führungskräfte Training, 2020 | Eisberg Seminare
- Zertifizierter E-Learning Autor, 2021 | FCT Akademie
- Zertifizierte Personality Profiler:in, 2022 | LINC
- Zertifizierte Innovationsmanager:in, 2022 | HAUFE Academy
- Strategic Management & Leadership, 2023 | Oxford, Worcester College

ZERTIFIZIERUNGEN

Seit 2018 ist die SocialAcademy zertifiziert nach AZAV, auf Grundlage des Dritten Sozialgesetzbuches (SGB III) und der vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales erlassenen Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung. Eine weitere Zertifizierung ist die nach ISO 9001:2008.

Zertifizierungen und deren Überwachungsaudits machen jede Menge Arbeit machen garantieren sie nachvollziehbare und vertretungssichere Prozesse.

Seit 2019 sind wir Mitglied bei Weiterbildung Hamburg e.V. und partizipieren an deren Fort- und Weiterbildungen, dem Fachaustausch und werden auch nach Qualitätsstandards von WH HH regelmäßig überprüft.

Die Geschäftsführung ist Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Supervision , im Bundesverband für Wirtschaftsmediation und Senior Coach im Deutschen Bundesverband Coaching sowie in der International Organization of Business Coaching.



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Veranstaltungen der si! soziales & innovation gGmbH – SocialAcademy

Die Veranstaltungen der si! soziales & innovation gGmbH – SocialAcademy (im Folgenden „si! – SocialAcademy“) werden laut neuestem Angebot und unter Berücksichtigung der folgenden Vertragsbedingungen, die Vertragsbestandteil sind, durchgeführt.

1. Geltungsbereich und Teilnahme

1.1. Die nachfolgenden Vertragsbedingungen gelten für alle Veranstaltungen. Das si! – SocialAcademy – Angebot kann grundsätzlich jede Person nutzen.

1.2. Bei si! – SocialAcademy werden Veranstaltungen mit praxisorientierten Abschlüssen bzw. zur Vorbereitung auf externe Prüfungen durchgeführt. Soweit für einen angestrebten externen Abschluss besondere Zugangsvoraussetzungen bestehen, müssen diese von Teilnehmenden erfüllt werden. Die Zugangsvoraussetzungen sind von den Teilnehmenden selbst zu prüfen. Sie sind den Veranstaltungsangeboten von si! – SocialAcademy zu entnehmen und/oder im Verwaltungsbüro zu erfragen. Über Ausnahmen entscheidet si! – SocialAcademy oder die sonst zuständige Stelle.

1.3. Sollte sich nach Vertragsabschluss herausstellen, dass die Zugangsvoraussetzungen nicht erfüllt sind, behält sich si! – SocialAcademy den Rücktritt vom Vertrag mit sofortiger Wirkung vor. Ein Nichtvorliegen der Zugangsvoraussetzungen entbindet nicht von der Zahlung der Veranstaltungsgebühren.

2. Anmeldung und Vertragsabschluss

2.1 Nach Erscheinen der Programmveröffentlichung und vor Beginn der Teilnahme können sich die Teilnehmenden anmelden. Anmeldungen können per Online-Anmeldeformular, per E-Mail, Fax oder telefonisch erfolgen. Die Anmeldung wird mit Eingang bei si! – SocialAcademy wirksam.

2.2 Durch Bestätigung der Teilnahme durch die si! – SocialAcademy an die Teilnehmenden kommt der Vertrag zustande. si! – SocialAcademy behält sich das Recht vor, den Rücktritt vom Vertrag bis 10 Tage vor Beginn der Veranstaltung per Email oder telefonisch gegenüber den Teilnehmenden zu erklären, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht worden ist.

2.3 Bei Minderjährigen ist die Unterschrift des gesetzlichen Vertreters erforderlich. Der Volljährigkeitseintritt hat auf diesen Vertrag keinen Einfluss.

3. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns: si! soziales & innovation, Wendenstraße 493, 20537 Hamburg, E-Mail: info@sbb-si.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung

4. Durchführung / Rücktritt

4.1. Bei rechtzeitigem und ordnungsgemäß erklärtem Widerruf werden den Teilnehmenden etwaige bereits entrichtete Veranstaltungsgebühren erstattet. Ein verspäteter Widerruf gilt als Kündigung gemäß Ziffer 8.4.

4.2. si! – SocialAcademy behält sich vor, eine Veranstaltung aus wichtigem, von ihr nicht zu vertretendem Grund kurzfristig zu verschieben, zu unterbrechen oder ausfallen zu lassen. Bei einer Verschiebung des geplanten Veranstaltungsbeginns oder bei einer Unterbrechung um mehr als einen Monat besteht ein Rücktrittsrecht der Teilnehmenden.

4.3. Die Teilnehmenden haben keinen Anspruch auf eine:n bestimmte:n Referenten:in oder Veranstaltungsraum. Aus einem Wechsel des/der Referenten:in beziehungsweise des Veranstaltungsorts entsteht kein Recht zur außerordentlichen Kündigung. si! – SocialAcademy behält sich vor, bei kurzfristiger Erkrankung des/der zuständigen Referenten:in die vorgesehene Abfolge einzelner Veranstaltungsstunden zu ändern oder zu verschieben. In diesem Fall werden die Teilnehmenden unverzüglich benachrichtigt.

5. Gebühren und Fälligkeiten

- 5.1. Für die Teilnahme werden Gebühren erhoben, deren jeweilige Höhe aus der Anmeldung hervorgeht.
- 5.2. Bei Veranstaltungen bis zu einer Dauer von 3 Monaten ist die gesamte Veranstaltungsgebühr spätestens 14 Tage nach dem ersten Veranstaltungstag fällig. Die Rechnungsstellung kann auch früher erfolgen. Maßgeblich ist das Datum des Zahlungseingangs bei si! – SocialAcademy.
- 5.3. Für Veranstaltungen mit einer Dauer von mehr als 3 Monaten wird die Zahlung der Veranstaltungsgebühren in monatlichen gleichbleibenden Beträgen (Zahlungsraten) gewährt. Die monatliche Zahlungsrate ermittelt sich wie folgt: Veranstaltungsgebühren dividiert durch die Anzahl der vollen Veranstaltungsmonate. Die Zahlungsraten sind jeweils im Voraus zu Beginn eines jeden Veranstaltungsmonats fällig. si! – SocialAcademy hat je angefangenem Veranstaltungsmonat Anspruch auf die volle monatliche Zahlungsrate.
- 5.4. Ratenzahlungen mit verlängerten Zahlungszielen oder abweichenden Fälligkeitsterminen haben nur nach gesonderter schriftlicher Vereinbarung mit si! – SocialAcademy Gültigkeit. In diesem Fall erklären sich die Teilnehmenden mit dem Gebühreneinzug über das Lastschriftverfahren einverstanden.
- 5.5. Gebühren für Lehr- und Lernmaterialien und sonstige Gebühren sind mit der Erbringung der Leistung fällig.
- 5.6. Vereinbaren die Teilnehmenden und si! – SocialAcademy den Gebühreneinzug über das Lastschriftverfahren, informiert si! – SocialAcademy die Teilnehmenden spätestens fünf Kalendertage vor dem ersten Fälligkeitsdatum über den Lastschrifteneinzug (Datum der Fälligkeit(en) und Betrag).
- 5.7. Im Fall der Unterbrechung gemäß Ziffer 4.2. haben die Teilnehmenden die Veranstaltungsgebühren anteilig für die bereits erfolgten Veranstaltungszeiten zu entrichten; überzahlte Beträge werden erstattet.
- 5.8. Mit der Anmeldung der Teilnehmenden verpflichten sie sich zur Zahlung des Entgelts, unabhängig von der Teilnahme (siehe 8. Rücktrittsbedingungen und Kündigung).

6. Entgeltermäßigung

- 6.1. Die Teilnehmenden können eine Ermäßigung auf das Entgelt, jedoch nicht auf die zusätzlichen Kosten (siehe Nr. 5.5) erhalten, wenn sie am Tag der Anmeldung einer der nachfolgend genannten Personengruppen angehören:
- Schüler:innen, Student:innen, Rentner:innen, Menschen mit geringem bzw. keinem Einkommen (Nachweise sind vorzulegen) erhalten eine Ermäßigung von 40% auf das Entgelt für alle gebuchten Veranstaltungen.
 - Für die Mitarbeiter:innen der SBB-Gruppe gelten besondere, im Einzelfall zu erfragenden Bedingungen, sofern sie nicht in der Veranstaltungsbeschreibung ausgewiesen sind.
 - Es kann nur ein Ermäßigungsgrund pro Anmeldung in Anspruch genommen werden.

7. Ausfall einer Veranstaltung

Fallen laufende Veranstaltungen aus von der SocialAcademy – si! soziales & innovation nicht zu vertretenden Gründen aus, so besteht auf Seiten der Teilnehmenden weder ein Anspruch auf Nachholung der ausgefallenen Stunden noch ein Anspruch auf Erstattung des anteiligen Entgelts. Dies gilt insbesondere bei Ausfällen aufgrund von höherer Gewalt.

8. Rücktrittsbedingungen und Kündigung

8.1. Nichterscheinen gilt weder als Rücktritt noch als Kündigung.

8.2. Die Rücktrittsfrist endet 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung. Wird diese Frist nicht eingehalten, sind die Teilnehmenden zur Zahlung des vollen Rechnungsbetrags verpflichtet. Ausgenommen von dieser Rücktrittsfrist sind zwei- bis dreistündige Veranstaltungen, für die die Rücktrittsfrist 48 Stunden vor Veranstaltungsbeginn endet.

8.3. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

8.4. Bei Kündigung nach Ende der Widerrufsfrist, aber vor Ende der Rücktrittsfrist wird eine Stornogebühr in Höhe von 20% des Kursentgelts fällig, mindestens jedoch EUR 15,00.

8.5. Nach Kursbeginn können die Teilnehmenden den Vertrag ohne Angabe von Gründen mit einer Frist von 6 Wochen erstmals zum Ende der ersten 3 Veranstaltungsmonate kündigen. Danach können die Teilnehmenden den Vertrag jederzeit mit einer Frist von 6 Wochen zum Ende der nächsten 3 Veranstaltungsmonate ordentlich kündigen.

8.6. Bei rechtmäßiger vorzeitiger Kündigung durch die Teilnehmenden sind die bis zum Ende der Kündigungsfrist anfallenden Zahlungsraten zu entrichten; bei einer Vereinbarung über eine Ratenzahlung nach Ziffer 5.5. sind die noch ausstehenden Veranstaltungsgebühren sofort fällig. Die Geltung des § 615 Satz 2 BGB wird abbedungen. Überzahlte Beträge werden von si! – SocialAcademy erstattet.

8.7. si! – SocialAcademy kann den Vertrag ohne Einhaltung einer Frist jederzeit aus wichtigem Grund kündigen. Ein solcher Grund liegt insbesondere vor, wenn die Teilnehmenden gegen die Pflichten gemäß Ziffer 9.1 und 9.2 vorsätzlich oder grob fahrlässig verstoßen und dieses Handeln auch nach schriftlicher Abmahnung durch si! – SocialAcademy fortsetzen. Als wichtiger Grund gilt auch, wenn die Teilnehmenden schuldhaft den Unterrichtsablauf massiv stören oder andere Teilnehmende oder si! – SocialAcademy – Mitarbeiter:innen bzw. freie Mitarbeiter:innen belästigen oder bedrohen. Ein wichtiger Grund liegt auch vor, wenn die Teilnehmende mit der Zahlung der Veranstaltungsgebühren in Höhe eines Betrages von einer Monatsrate in Verzug gekommen sind. Im Fall dieser außerordentlichen Kündigung durch si! – SocialAcademy haben die Teilnehmenden die Veranstaltungsgebühren anteilig bis Ablauf der Kündigungsfristen nach

Ziffern 8.2 und 8.4 zu entrichten. si! – SocialAcademy behält sich außerdem vor, Schadensersatzansprüche geltend zu machen.

9. Mitwirkung

9.1. Die Teilnehmenden verpflichten sich, die am Veranstaltungsort geltende Hausordnung und die ausgehändigten Hinweise zur Benutzung der technischen Ausstattung zu beachten. Neben den vorliegenden Allgemeinen Vertragsbedingungen gelten die Veranstaltungs-Ordnungen in ihrer jeweiligen Fassung. Sie werden bei Veranstaltungsbeginn ausgehändigt. Den Anweisungen der Leitung der si! – SocialAcademy sowie deren Beauftragten zur Aufrechterhaltung eines ordnungsgemäßen Veranstaltungsbetriebs ist Folge zu leisten.

9.2. Die Teilnehmenden verpflichten sich, die für die Feststellung der evtl. Zugangsvoraussetzungen zur Veranstaltung und Zugangsvoraussetzungen zur Prüfung erforderlichen Unterlagen rechtzeitig und vollständig vorzulegen und die mit diesem Vertrag eingegangenen Verpflichtungen einzuhalten.

9.3. si! – SocialAcademy bleibt es vorbehalten, Schadenersatzansprüche wegen Verstoßes gegen die Verpflichtungen nach Ziffer 9.1 und 9.2 geltend zu machen.

10. Prüfungen, Zeugnisse und Teilnahmebescheinigungen

10.1. Jede:r Teilnehmende, der/die regelmäßig an der Veranstaltung teilgenommen hat, erhält eine Teilnahmebescheinigung. Für Veranstaltungen, die auf externe Prüfungen vorbereiten, kann auch ein si! – SocialAcademy – Zertifikat erstellt werden.

10.2. Das Bestehen einer Prüfung kann nur die prüfende Stelle bestätigen. Für die Zulassung zu einer externen Prüfung (z.B. bei der IHK) sowie für die Einhaltung der vorgegebenen Termine, Kosten und Zulassungsbedingungen durch die prüfende Stelle übernimmt si! – SocialAcademy keine Haftung; für die Anmeldung zur externen Prüfung sind die Teilnehmenden selbst verantwortlich. si! – SocialAcademy unterstützt die Teilnehmenden hierbei.

11. Haftung

11.1. Gegen alle Unfälle während der Veranstaltungszeit und auf dem direkten Wege vom und zum Veranstaltungsort sind die Teilnehmenden im Rahmen der gesetzlichen Unfallversicherung der si! – SocialAcademy versichert, soweit die gesetzliche Unfallversicherung zuständig ist.

11.2. si! – SocialAcademy haftet für Sachschäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit seitens si! – SocialAcademy; sie haftet nicht für etwaige Vermögensschäden der Teilnehmenden, die aus einer nicht zustande gekommenen Veranstaltung oder aus einem Abbruch einer Veranstaltung resultieren. Bei einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit haftet si! – SocialAcademy auch bei nur einfacher Fahrlässigkeit.

11.3. si! – SocialAcademy haftet nicht für den Verlust oder Diebstahl eingebrachter Sachen oder für die Garderobe der Teilnehmenden.

12. Verzug

12.1. Neben den allgemeinen gesetzlichen Verzugsfolgen kann gegenüber der Teilnehmenden nach eintretendem Zahlungsverzug für jede außergerichtliche Mahnung ein Betrag in Höhe von EUR 2,50 zur Abdeckung von Porto- und Verwaltungskosten erhoben werden, höchstens aber ein Gesamtbetrag von EUR 7,50, es sei denn, die Teilnehmenden weisen si! – SocialAcademy nach, dass ein Schaden nicht oder nicht in dieser Höhe entstanden ist.

13. Datenschutzhinweis

Die im Rahmen des Vertragsabschlusses erhobenen personenbezogenen Daten der Teilnehmenden werden von si! – SocialAcademy zur Vertragsabwicklung genutzt. Zudem nutzt si! – SocialAcademy die Daten zur Information der Teilnehmenden über interessante Angebote, Aktionen und Veranstaltungen o. ä., wenn die Teilnehmenden dieser Nutzung zustimmen.

14. Nebenabreden

Änderungen oder Ergänzungen des Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Sollte eine der Bestimmungen dieser Vertragsbedingungen unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Beide Vertragsparteien werden sich bemühen, in einem solchen Fall eine Lösung zu finden, die dem ursprünglichen Sinn dieser Vertragsbestimmungen nahekommt.

QUALITÄTSSTANDARDS WEITERBILDUNG HAMBURG



Präambel

Die Weiterbildung ist neben der Schule, der Berufsausbildung und der Hochschule Teil des Bildungssystems. Sie erfüllt in unserer Gesellschaft vorrangig zwei Aufgaben:

Die Weiterbildung ist ein untrennbarer Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens und ergänzt das staatliche Bildungssystem, sie setzt das Konzept des lebenslangen Lernens für alle Lebensphasen um und unterstützt so die soziale, technische und wirtschaftliche Entwicklung.

Für die Teilnehmer:innen bietet sie im Sinne eines umfassenden Kompetenzbegriffs die Möglichkeit zur Entfaltung der Persönlichkeit und zur Teilhabe am gesellschaftlichen politischen, kulturellen, wirtschaftlichen und sozialen Leben.

Die im Verein Weiterbildung Hamburg e. V. zusammenarbeitenden Einrichtungen, Träger und Organisationen sehen es als ihre Aufgabe an, im Rahmen des Grundgesetzes am Aufbau einer Weiterbildungsstruktur in Hamburg mitzuwirken, die den unterschiedlichen

- Lernvoraussetzungen und Lerninteressen,
 - Lernzielen und Berufswünschen,
 - individuellen Bedarfen
 - sozialen und kulturellen Lebensverhältnissen
- der Teilnehmer:innen gerecht werden kann.

Durch die Förderung

- eines qualitativ hochwertigen Weiterbildungsangebots,
- einer differenzierten, inklusiven und barrierefreien Struktur leistungsfähiger Weiterbildungseinrichtungen,
- eines zielgruppennahen Systems der Weiterbildungsinformation und -beratung und
- einer aussagekräftigen Weiterbildungsstatistik

streben die Mitglieder von Weiterbildung Hamburg e. V. die Stärkung und den Ausbau Hamburgs als Weiterbildungszentrum an.

Sie sind sich einig, dass ein offenes und vielfältiges Weiterbildungssystem einen wichtigen Beitrag zur Erreichung des Ziels leistet, Menschen und Betriebe durch ressourcenorientierte Weiterbildungs- und Entwicklungsangebote zur Mitgestaltung und Mitverantwortung in Wirtschaft und Gesellschaft zu befähigen.

Ein weiterer Grundsatz ist, dass Erlerntes auch im Leben und im Berufsalltag ankommt. Die Anerkennung von Verschiedenheit und individuellen Entwicklungsverläufen, die Berücksichtigung der gesellschaftlichen und betrieblichen Ziele, die Stärkung der Persönlichkeitsmerkmale, die Notwendigkeit des lebenslangen Lernens in einer sich ständig verändernden Gesellschaft, erfordern eine enge Verzahnung des Weiterbildungsangebots mit den Anforderungen an die Kund:innen.

Von diesen Grundsätzen ausgehend, erklären die Mitglieder die folgenden Qualitätsstandards für ihre Einrichtungen und Veranstaltungen einzuhalten und in ihren Einrichtungen öffentlich zugänglich zu machen.

Kriterien zur personellen und sächlichen Ausstattung

Personelle Rahmenbedingungen

1. Die Leitung bzw. die Verantwortlichen sind aufgrund ihrer Ausbildung und/oder Berufserfahrung befähigt, die Einrichtung wirtschaftlich zu führen; die pädagogische Leitung verfügt über die Kompetenz, adäquate Lehr- und Lernangebote zu konzipieren und zu organisieren.
2. Im pädagogischen Bereich werden vom Anbieter ausschließlich Personen beschäftigt oder beauftragt, welche über durch Ausbildung und/oder Berufserfahrung erworbene fachliche, methodische und pädagogische sowie soziale Kompetenzen verfügen. Hierzu gehört auch die Kompetenz zum Umgang mit heterogenen Zielgruppen.
3. Die Zahl der Beschäftigten und Beauftragten steht im pädagogischen und geschäftlichen Bereich in einem angemessenen Verhältnis zu Struktur und Umfang der Veranstaltungen.
4. Der Anbieter trägt die Verantwortung dafür, dass die mit der Durchführung und/oder Organisation von Bildungsveranstaltungen befassten Personen ihre fachlichen, methodischen, sozialen und pädagogischen Kompetenzen aktualisieren und erweitern können.
5. Die Vergütung der Beschäftigten und Beauftragten erfolgt nach gesetzlich oder tariflich geltenden Vorgaben. Mindestens erfolgt jedoch eine Vergütung auf der Basis des Mindestlohngesetzes.

Räumliche und sächliche Ausstattung

6. Art, Anzahl und Ausstattung der Lern- und Lehrorte stellen modernen pädagogischen Kriterien entsprechendes Lernen und Lehren sicher.
7. Der Anbieter gewährleistet gleichbleibenden medialen und technischen Ausstattungsstandard in regelmäßiger Anpassung an Wissenschaft und Praxis und strebt ein hohes Maß an Barrierefreiheit an.
8. Lern- und Sozialräume sowie sanitäre Einrichtungen entsprechen den gesetzlichen Vorschriften (z.B. der Arbeitssicherheit) und sind – entsprechend der Möglichkeiten – barrierefrei und somit für alle Zielgruppen zugänglich.

Unterrichtsbezogene Kriterien

9. Der Anbieter informiert potenzielle Teilnehmer:innen über die für eine Teilnahme an den Veranstaltungen erforderlichen Zugangsqualifikationen bzw. die Lernvoraussetzungen.

10. Er berücksichtigt die potenziellen Interessen der Teilnehmer:innen bei der Gestaltung und Durchführung der Veranstaltung: Die Teilnehmer:innen werden in angemessenem Umfang an der Auswertung der Veranstaltung beteiligt. Zur Optimierung von Programmangebot und -durchführung fließen durchgeführte Kurs- und Seminaerauswertungen in die weitere Gestaltung des Angebots mit ein.

11. Er legt dem Unterricht Lehr- und Lernmaterial zugrunde, das dem aktuellen Stand sowie der Zielgruppe entspricht.

12. Er gewährleistet, dass der zeitliche Umfang der Veranstaltung und die Unterrichtsmethoden in einem angemessenen Verhältnis zu den Lernzielen, zu den Interessen und Möglichkeiten der Teilnehmer:innen und zu den zu vermittelnden Inhalten stehen.

13. Der Anbieter berücksichtigt bei Angeboten der beruflichen Weiterbildung aktuelle Arbeitsmarkt- und/oder berufliche Qualifikationsanforderungen und gewährleistet den Bezug zur Praxis.

14. Längerfristigen Veranstaltungen (in der Regel über 50 Unterrichtsstunden) liegen zeitlich gegliederte Lehr- und Ablaufpläne zugrunde.

15. Der Unterricht ist nach Aufbau und Form auf Methodenvielfalt ausgerichtet.

16. Die maximale Anzahl der Teilnehmer:innen je Veranstaltung orientiert sich an folgenden Kriterien: Thema/Inhalt, Zielsetzung, Unterrichtsmethode, vorhandene Räume, Geräte/Maschinen sowie Zielgruppe.

17. Bei abschlussbezogenen Veranstaltungen, für die eine betriebliche Ausbildung vorgeschrieben ist, müssen Ausbildungsplätze in ausreichendem Umfang vorhanden sein.

18. Bei abschlussbezogenen Veranstaltungen werden regelmäßig zielgruppengerechte Lern- und Erfolgskontrollen durchgeführt. Soweit interne Prüfungen vorgesehen sind, besteht die Möglichkeit zur Wiederholung.

Teilnehmer:innenbezogene Kriterien

Transparenz des Angebotes

Der Anbieter stellt für Interessierte zielgruppenadäquate Informationen zur Verfügung. Sowohl Informationsmaterialien als auch Werbemaßnahmen müssen wahrheitsgemäß sein: Sie dürfen weder irreführend noch unlauter sein und keine unerfüllbaren Erwartungen wecken. Das Angebot sollte folgende Informationen enthalten:

- Rechtsform und Träger,
- Zielsetzung und ggfs. Art des Abschlusses,
- Ort, Zeit, Inhalte, Dauer,
- Zielgruppe(n) und Zugangsvoraussetzungen,
- Geplante Anzahl der Teilnehmer:innen,
- Methoden
- Prüfungsmodalitäten
- Verantwortliche/Ansprechpartner:innen
- Vollständige Angaben über die Veranstaltungsgebühren (einschließlich Nebenkosten)
- Geschäftsbedingungen/Teilnahmebedingungen
- Allgemeine Datenschutzhinweise gemäß den gesetzlichen Regelungen

Beratung, Betreuung, Beschwerdemanagement

19. Interessierte haben die Möglichkeit, sich vor Beginn einer Veranstaltung, von sachkundigen Mitarbeiter:innen zu kundenfreundlichen Zeiten, über Anforderungen und mögliche Anwendungen der vermittelten Qualifikationen zu informieren und beraten zu lassen.

20. Interessierte können vor Beginn einer Veranstaltung die örtlichen Unterrichts- bzw. Ausbildungsstätte(n) besichtigen.

21. Den Teilnehmer:innen wird für jede Veranstaltung eine verantwortliche Ansprechperson benannt, die für die Besprechung lehrgangsbezogener Probleme, Kritik und Reklamationen in angemessenem Umfang zur Verfügung steht.

22. Bei Bedarf werden Teilnehmer:innen auf weitergehende Bildungsveranstaltungen hingewiesen und über die Beratungsstellen der W.H.S.B. informiert.

Nachweise über die Teilnahme (Teilnahmebescheinigungen, Zertifikate, Zeugnisse)

23. Die Teilnehmer:innen erhalten auf Wunsch einen Nachweis über die Veranstaltungsteilnahme.

- Ein Zertifikat wird für interne Abschlüsse erstellt und muss mindestens enthalten: Titel der Veranstaltung, Thema, Zeitraum der Veranstaltung, Unterrichtsstunden, Einrichtung bzw. durchführende Stelle der Veranstaltung.
- Zeugnisse müssen überdies eine Leistungsbeurteilung enthalten.

Allgemeine Teilnahmebedingungen

Soweit nicht mit Kund:innen abweichende Vereinbarungen getroffen werden, gelten die folgenden Regelungen:

Teilnahme

24. Die Angebote der Mitglieder von Weiterbildung Hamburg e. V. stehen grundsätzlich allen Interessierten im Rahmen der Zielgruppe(n) und Veranstaltungskonzeption zur Verfügung.

Anmeldung/Vertrag

25. Die Angebote der Mitglieder von Weiterbildung Hamburg e. V. stehen grundsätzlich allen Interessierten im Rahmen der Zielgruppe(n) und Veranstaltungskonzeption zur Verfügung.

Rücktritt

26. Bei Rücktritt vom Vertrag innerhalb angemessener Fristen – mindestens bis sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn – darf der Anbieter nur eine Bearbeitungsgebühr erheben. Bei späterem Rücktritt kann der Anbieter eine Entschädigung verlangen, soweit kein/e Ersatzteilnehmer:in zur Verfügung steht.

Eine Bearbeitungsgebühr kann auch dann erhoben werden, wenn ein:e Ersatzteilnehmer:in zur Verfügung steht.

Zahlungsbedingungen

27. Bei Veranstaltungen mit einer Dauer von mehr als drei Monaten sollte den Teilnehmer:innen die Möglichkeit gegeben werden, die Lehrgangsgebühren in Raten zu zahlen.

Kündigung

28. Bei Veranstaltungen mit einer Dauer von mehr als sechs Monaten muss eine ordentliche Kündigung erstmals spätestens zum Ablauf von sechs Monaten nach Veranstaltungsbeginn und danach in Intervallen, die jeweils längstens sechs Monate betragen, möglich sein.

Die Frist für die Kündigungserklärung darf sechs Wochen bis zum Ende des jeweiligen Intervalls nicht überschreiten.

Strengere gesetzliche Bestimmungen zur ordentlichen Kündigung sowie gesetzliche Bestimmungen zur außerordentlichen Kündigung bleiben unberührt.

Datenschutz

29. Der Anbieter versichert, dass die automatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten dem neuesten Stand der gesetzlichen Regelungen entspricht.

Besondere Qualitätsstandards für abschlussbezogene Veranstaltungen Veranstaltungsdurchführung

30. Es werden regelmäßig Besprechungen (Fachkonferenzen) mit den an der Veranstaltung beteiligten Lehrenden durchgeführt.

31. Unter der Voraussetzung der grundsätzlichen Finanzierbarkeit
- organisiert der Anbieter in angemessenem Umfang Stütz- und Fördermöglichkeiten,
- gewährleistet er bei Veranstaltungen für sozial benachteiligte Gruppen eine sozialpädagogische Betreuung.

32. Es ist gewährleistet, dass die Veranstaltung anhand des behandelten Stoffes und der Anwesenheitskontrolle jederzeit überprüft werden kann.

Lern- und Erfolgskontrolle

33. Es werden regelmäßig Lernerfolgskontrollen mit Aussagen zum Leistungsstand der Teilnehmer:innen durchgeführt.

34. Die Lehrenden melden den Teilnehmer:innen rechtzeitig Lernbedarfe zurück, um vorgegebene Lernziele zu erreichen und schlagen flankierende Lernhilfen vor.

Teilnehmer*innenschutz von Weiterbildung Hamburg e. V.

Sie sind unzufrieden mit der Qualität Ihrer Weiterbildung oder haben Probleme mit dem Anbieter?

Alle Kursteilnehmer*innen haben bei Problemen oder Fragen rund um ihre Weiterbildung – neben der Möglichkeit diese direkt im Hause mit dem Anbieter zu klären – auch die Möglichkeit, die Konfliktberatung von Weiterbildung Hamburg e. V. in Anspruch zu nehmen.

Wir führen mit Ihnen und der Bildungseinrichtung persönliche Klärungsgespräche und erarbeiten gemeinsam tragfähige Lösungen.

Dieser Service ist kostenfrei.

Um vorab zu prüfen, ob Weiterbildung Hamburg e. V. für sie tätig werden kann, gehen Sie bitte folgende Fragen durch:

- Ist mein Anbieter Mitglied bei Weiterbildung Hamburg e. V. und trägt das Prüfsiegel? Dies können Sie in unserem Mitgliederverzeichnis prüfen.
- Beziehen sich meine Beschwerdepunkte auf die Qualitätsstandards von Weiterbildung Hamburg e. V.?
- Habe ich die Kritik bzw. Beschwerde gegenüber der Einrichtung bereits geäußert?

Treffen dieses Punkte auf Ihr Anliegen zu, schildern Sie ihren Fall bitte schriftlich über das Teilnehmer*innenschutzformular auf unserer Website.

So läuft das Teilnehmer*innenschutzverfahren ab:

Teilnehmer*innenschutz-Formular

Sie reichen Ihre Beschwerdepunkte schriftlich über das Teilnehmer*innenschutz-Formular ein. Die Geschäftsstelle prüft, ob Ihr Anliegen die Qualitätsstandards von Weiterbildung Hamburg e. V. betrifft. Die Geschäftsstelle nimmt anschließend Kontakt zu Ihnen auf.

Mediation

Unsere Geschäftsstelle beauftragt anschließend eine/-n Mediator*in mit der Bearbeitung des Teilnehmer*innenschutz-Falles.

Der/Die Mediator*in setzt sich dann mit Ihnen in Verbindung, um zu besprechen, was mit Ihrer Beschwerde erreicht werden soll. Im nächsten Schritt nimmt der/die Mediator*in Kontakt zu Ihrem Anbieter auf, damit dieser, innerhalb einer festgelegten Frist, schriftlich Stellung nehmen kann.

Die Einrichtung schildert schriftlich ihre Sichtweise und nimmt Stellung

Aus den beiden Falldarstellungen werden dann die relevanten Punkte herausgearbeitet. Es folgt eine Terminvereinbarung mit Ihnen und Ihrem Anbieter zu einem persönlichen Gespräch. Die Mediatorin ist bei dem Gespräch anwesend, moderiert und hält die erarbeitete Lösung schriftlich fest.

Sie möchten mehr erfahren? Melden Sie sich gerne bei uns!

Stefanie Salomon
Geschäftsführung
salomon@weiterbildung-hamburg.net

IMPRESSUM

SocialAcademy
Ein Betrieb der si! soziales & innovation gGmbH
Wendenstraße 493
20537 Hamburg

Geschäftsführung: Andrea Franke
Sitz Hamburg / Amtsgericht Hamburg/ HRB 99703
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: 17/837/01053
Inhaltlich Verantwortliche gemäß § 10 Absatz 3 MDStV: Andrea Franke

Redaktionsteam: Simone Huneke, Lizzy Sievers, Nadine Koops, Andrea Franke
Design und Grafik: Mehran Montazer

V.i.S.d.P.: Andrea Franke

Zertifiziert nach DIN ISO 9001:2015 und AZAV

